

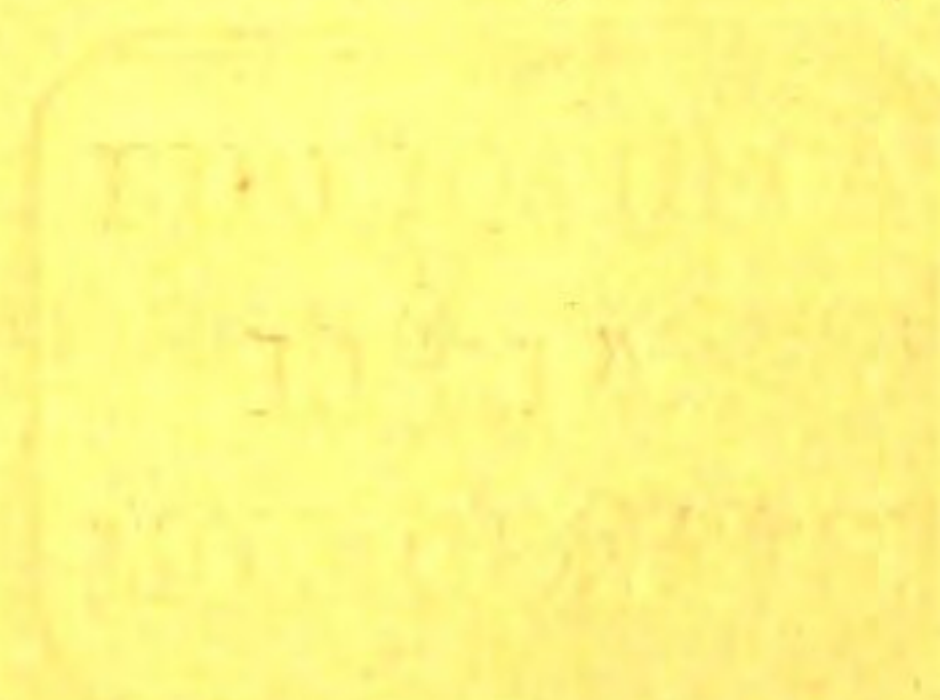
H. Sept.

99th



H. sept. 99^m

Karstens, L.



Alphabetisch geordnetes
Topographisch-Statistisches Handbuch
des
KÖNIGREICHES NORWEGEN,

enthaltend:

sämmtliche Städte, Ortschaften, Höfe, Fabriken und Anlagen,
sämmtliche Postanstalten, Dampfschiffahrts-Stationen, Fährstellen etc., nebst
einer kurzen geographischen Beschreibung des Landes und einem Abriss der
Verfassung und Verwaltung desselben, zum Gebrauch für Postanstalten, Justiz-
und Polizei-Behörden, Handelscomtoire und Reisende.

Aus den neuesten officiellen Quellen zusammengestellt und durch
handschriftliche Mittheilungen vervollständigt

von

Waldemar Karstens,

cand. jur.



L ü b e c k ,

Carl Boldemann's Buchhandlung.

1854.

262. B.

Alphabetisch geordnet

Topographisch-Statistisches Handbuch

des

Königreichs Württemberg

von
Johann Friedrich Schöner

Staatliche Städte, Gassen, Höfe, Fabriken und Anlagen,
Staatliche Festungen, Dampfmaschinen-Stationen, Fabriken etc., geben
einer kurzen geographischen Beschreibung des Landes und eines Atlas der
Verfassung und Verwaltung desselben, von welchem die Festungen, Justiz
und Polizeibehörden, Handelsverträge und Verträge

des Landes, die wichtigsten Quellen, die wichtigsten
Handelsverträge, die wichtigsten Verträge



(10)

Verlag

L. Neumann

Carl Neumann's Buchhandlung

1854

Topographisch-Statistisches Handbuch

des

Königreichs Norwegen.



Topographisch-Statistisches Handbuch

Königreichs Norwegen



Erklärung der Zeichen und Abkürzungen.

Dampfsch.	=	Dampfschiffahrtsstation.
☞	=	Postamt.
☞	=	Briefsammelungsstelle (Postaabnerie).
☞	=	Relais (Skydsstation, Skydskifte).
**	=	Fähre.
S.	=	Süden.
O.	=	Osten.
W.	=	Westen.
N.	=	Norden.
Ml.	=	Meile (8 Norwegische Meilen = 12 geographischen oder Deutschen).
SMl.	=	Seemeile.
□ Ml.	=	Quadratmeile.
Ew.	=	Einwohner.
gl. N.	=	gleiches Namens.
s.	=	siehe.

Erklärung der Zeichen und Abkürzungen.

1	—	Land
2	—	Wasser
3	—	Wald
4	—	Ortschaft
5	—	Weg
6	—	Graben
7	—	Fluss
8	—	See
9	—	Wald
10	—	Ortschaft
11	—	Weg
12	—	Graben
13	—	Fluss
14	—	See
15	—	Wald
16	—	Ortschaft
17	—	Weg
18	—	Graben
19	—	Fluss
20	—	See
21	—	Wald
22	—	Ortschaft
23	—	Weg
24	—	Graben
25	—	Fluss
26	—	See
27	—	Wald
28	—	Ortschaft
29	—	Weg
30	—	Graben
31	—	Fluss
32	—	See
33	—	Wald
34	—	Ortschaft
35	—	Weg
36	—	Graben
37	—	Fluss
38	—	See
39	—	Wald
40	—	Ortschaft
41	—	Weg
42	—	Graben
43	—	Fluss
44	—	See
45	—	Wald
46	—	Ortschaft
47	—	Weg
48	—	Graben
49	—	Fluss
50	—	See
51	—	Wald
52	—	Ortschaft
53	—	Weg
54	—	Graben
55	—	Fluss
56	—	See
57	—	Wald
58	—	Ortschaft
59	—	Weg
60	—	Graben
61	—	Fluss
62	—	See
63	—	Wald
64	—	Ortschaft
65	—	Weg
66	—	Graben
67	—	Fluss
68	—	See
69	—	Wald
70	—	Ortschaft
71	—	Weg
72	—	Graben
73	—	Fluss
74	—	See
75	—	Wald
76	—	Ortschaft
77	—	Weg
78	—	Graben
79	—	Fluss
80	—	See
81	—	Wald
82	—	Ortschaft
83	—	Weg
84	—	Graben
85	—	Fluss
86	—	See
87	—	Wald
88	—	Ortschaft
89	—	Weg
90	—	Graben
91	—	Fluss
92	—	See
93	—	Wald
94	—	Ortschaft
95	—	Weg
96	—	Graben
97	—	Fluss
98	—	See
99	—	Wald
100	—	Ortschaft

E i n l e i t u n g .

Das Königreich Norwegen bildet den nördlichsten und westlichsten Theil der grossen nordischen oder Skandinavischen Halbinsel. Lage
und Gränzen.

Die nördlichste Spitze desselben, das Nordcap, liegt unter $57^{\circ} 57' 45''$ und die südlichste Spitze, das Cap Lindsnaes, unter $71^{\circ} 11' 40''$ n. B.

Die geographische Länge beträgt in der grössten Breite des Landes 17° , nemlich vom 20sten bis zum 49sten Grad östlicher Länge vom Meridian auf der Insel Ferro angerechnet.

Die grösste Länge des Landes, ungefähr 240 geographische Meilen, verhält sich demnach zur grössten Breite wie 4 zu 1, zur geringsten Breite verhält dieselbe sich wie 240 zu 1.

Im Süden, Westen und Norden bildet das Meer die natürliche Gränze des Landes, im Süden das sogen. Skagerak, im Westen die Nordsee und im Norden das Eismeer, im Osten gränzt dasselbe an Schweden (festgestellt durch den Gränztractat vom 7/18. October 1751 und regulirt in Folge Königlicher Resolution vom 11. Januar 1834) Russland (bestimmt durch die Convention vom 24/2. Mai 1826) und an das Eismeer.

Die nordische oder Skandinavische Halbinsel, welche Blom*) sehr treffend als Kuppe einer allerdings flachen, in ihrer äusseren Form sehr unregelmässigen, aber an Umfang sehr bedeutenden Protuberanz aus dem grossen Körper des Urgebirges der Erde bezeichnet, besteht aus einer einzigen ungeheuren Bergmasse, deren Oberfläche jedoch ebener und weniger schroff ist, als man nach der Beschaffenheit derselben erwarten sollte. Der westliche Theil derselben ist ein beinahe flaches Hochland, und auch der grössere südöstliche Theil, welcher Schweden, das Stift Agershuus und einen Theil des Stifts Christiansand umfasst, bildet eine ähnliche allmähliche Abdachung von grosser Ausdehnung, nur erkennt man die Ebenheit derselben weniger leicht, da sie durch eine Menge tief einschneidender Thäler unterbrochen wird. Diese Thäler, die sowohl die südöstliche Abdachung als den westlichen Theil des Landes in grosser Anzahl durchfurchen, sind jedoch an und für sich zu unbedeutend, um dem Lande, wenn man dasselbe als grosses Ganzes betrachtet, den Charakter der Ebenheit nehmen zu können. In der Regel sind dieselben sehr enge, und nur im südlichen Norwegen haben einzelne derselben eine Breite von $\frac{1}{2}$ Ml., jemehr sie sich aber der Hauptgebirgsmasse des Landes nähern, desto mehr nimmt ihre Breite ab.

Eine durchaus unrichtige Vorstellung würde es sein, wollte man sich diese Thäler als die Grundflächen denken, die durch Gebirge getrennt würden.

*) Das Königreich Norwegen statistisch beschrieben von Gustav Peter Blom. Leipzig 1845. Seite 58.

Die Gebirge sind die Hauptsache, und die zahlreichen Thäler sind nur als Furchen in der Hauptmasse zu betrachten. In den meisten Fällen sagt man*) ganz richtig, dass ein Land von Gebirgsketten durchschnitten wird, hier muss es aber heissen: das Land wird von Thälern durchschnitten. Nach der Construction des Landes ist das Thal das Abgesonderte, Begränzte, das Gebirge das Fortlaufende, Zusammenhängende und Ausgedehnte. Zwischen diesen Thälern hat das Gebirge oft eine Breite von mehreren Meilen. Dort finden sich Hochebenen von bedeutender Ausdehnung, aber in einer solchen Höhe über dem Meer, dass sie zu menschlichen Wohnungen nicht geeignet sind. Zwischen den Stiftern Agershuus und Bergen giebt es z. B. derartige 3500—4500 Fuss über dem Meer gelegene Hochebenen von 8 bis 12 Meilen Breite. Auf diesen Hochebenen erheben sich dann wieder gleichsam Berge auf dem Gebirge langsam ansteigende Kuppen, häufig bis weit über die Gränze des ewigen Schnee's hinaus.

Die Construction des östlichen Norwegens ist eine wesentlich andere als die Construction des westlichen, und in dieser Beziehung ist die sonst willkührliche vulgäre Eintheilung in das æstenfjældske und vestenfjældske Norwegen nicht ohne Bedeutung.

Das östliche Norwegen dacht sich ohne besonders schroffe Uebergänge ganz allmählich ab, die Gebirge sind mit herrlichen, weit ausgedehnten Waldungen bedeckt und werden zuletzt so niedrig, dass Menschen nicht allein am Fuss, sondern selbst auf denselben wohnen können; die Thäler sind breiter und oft von einer sehr bedeutenden Länge, so ist z. B. das Oesterdal mit seinen Fortsetzungen Soloeer und Odalen fast 45 Ml. lang. Aus diesen Gründen macht denn auch das östliche oder æstenfjældske Norwegen den besten und fruchtbarsten Theil des Landes aus. Derjenige Theil dieser südöstlichen Abdachung, der in Schweden liegt, und das ist bei weitem der grössere, ist übrigens noch viel mehr von der Natur begünstigt, als der zu Norwegen gehörende Theil derselben.

Anders verhält es sich im westlichen oder vestenfjældsken, die Stifter Tromsøe, Drontheim und Bergen umfassenden Norwegen. Hier behält das Gebirge dieselbe Höhe fast unverändert bis es beinahe senkrecht ins Meer stürzt, von wo es in einer zahllosen Menge grösserer und kleinerer Inseln, Scheeren und Klippen wieder auftaucht. Auch hier finden sich viele tiefe Einschnitte und Furchen in der Felsmasse, aber was im östlichen Norwegen als Thal auftrat, ist hier Meeresbucht oder Fjord, durch welche das Meer in der Richtung von Süden und Südwesten nach Osten und Nordosten tief ins Land und bis hinauf zu den höchsten Punkten der Halbinsel drängt und sich wie im östlichen Norwegen die Thäler zu Seitenthälern zu vielen engen Seitenbuchten und Einschnitten verzweigt. Eine Ausnahme hiervon macht nur der Thronhjems-Fjord, der sich im Lande zu einem grossen Bassin erweitert, weniger Seitenbuchten hat und von vielen Thälern umgeben wird. Je weiter man nach Norden kommt, desto zerrissener und so zu sagen vom Meer zerklüfteter wird das Land, bis es sich in Finmarken fast in lauter grosse Landzungen auflöst. Grosse Thaleinschnitte dagegen giebt es mit Ausnahme des Drontheimschen Districts in diesem Theile des Landes fast gar nicht, und selbst die grössten derselben, z. B. das Oerkedal und das Guledal können sich mit den Thälern des östlichen Norwegens bei weitem nicht messen.

Die westliche
Bank.

Einige Meilen westlich von den äussersten zu Norwegen gehörenden Inseln liegt ungefähr parallel mit der Küste des Landes eine lange zusammen-

*) cf. Blom am a. O.

hängende Bank, deren südlicher Theil Storeggen heisst, während der nördliche Theil derselben Havbroen genannt wird. Diese Bank, reich an guten Fischerplätzen, besteht wenigstens an vielen Stellen aus festen Klippen, und muss als ein zweites Auftauchen des Gebirgszuges betrachtet werden, der in seinem ersten Wiederauftauchen, wie gesagt, die unzähligen Inseln und Scheeren bildet, von denen die Küste Norwegens von Stavanger bis zum Nordcap umgeben wird.

Ist die gebirgige Beschaffenheit Norwegens ein grosses Hinderniss für die Cultur des Landes, weil nur die Thaleinschnitte und die Küsten, wo die Communication zu Lande oft sehr schwierig ist, bewohnt werden können, so ist dasselbe durch seine grossartige Küstenentwicklung wiederum sehr bevorzugt. Die langen tief in das Land hineindringenden Fjord's gewähren eine leichte Communication und treten häufig, namentlich da, wo die Beschaffenheit des Terrains der Anlage von Wegen fast unübersteigliche Hindernisse in den Weg legen würde, fast völlig an die Stelle der Wege, und indem sie die Communication vermitteln, machen sie die sie umgebenden Küsten recht eigentlich erst bewohnbar. Nach Humboldt ist das Verhältniss der Küstenlänge zum Flächeninhalt

in Afrika	wie 1	Ml.	zu	142	□ Ml.
„ Asien	„ 1	„	„	100	„
„ Südamerika	„ 1	„	„	91	„
„ Nordamerika	„ 1	„	„	57	„
„ Europa	„ 1	„	„	31	„ etc.

Rechnet man Norwegens Küstenlänge ohne Rücksicht auf die unzähligen Fjords und Inseln, so ergibt sich ein Verhältniss wie 1 zu 16 bis 17; rechnet man jedoch diese Küstenstrecken mit, so verhält sich die Küstenlänge zum Quadratinhalt des Landes wie 1 zu $2^{75/200}$. Gewiss ein überaus günstiges Verhältniss! Schlimm freilich ist es dabei, dass das Land in den an Fjords reichsten Gegenden höchstens an den Küsten bewohnbar ist. Wie würde Dampf- und Segelschiffahrt in diesen herrlichen Buchten floriren, wenn sie, statt von Felswüsten, von fruchtbaren, dicht bevölkerten Gegenden umgeben wären!

Ein nicht unbedeutender Theil der Oberfläche des Landes ist oft in bedeutender Höhe über dem Meeresspiegel von einer Menge, zum Theil sehr tiefer und wasserreicher Seen bedeckt. Das Meteorwasser sammelt sich nemlich in den Vertiefungen des flachen Hochlandes an und ergiesst sich, da es in Folge der Beschaffenheit des Bodens nicht eingesogen wird und in Folge der im Verhältniss zur Tiefe dieser See nur geringen Oberfläche derselben, nur zum kleinsten Theil verdunsten kann, in zahlreichen Bächen und Strömen, die auf ihrem in der Regel nur kurzen Wege zahlreiche, kühne und häufig über alle Beschreibung schöne Wasserfälle (Foss) bilden. Diese Seen zeichnen sich übrigens mehr durch ihre Anzahl, als durch ihre Grösse aus; keiner hat eine Ausdehnung von über 20 □ Ml. und fast alle haben eine schmale längliche Form, deren Breite selten $\frac{1}{2}$ Ml. erreicht, während ihre Länge oft viele Meilen beträgt. Auffallend ist häufig ihre grosse Höhe über dem Meeresspiegel. Der 4 Ml. lange Bygdingsee liegt in einer Höhe von 3500 Fuss, der grosse Faemundsee in einer absoluten Höhe von 2000 Fuss und eine Menge kleinerer Seen liegen noch unendlich viel höher. Häufig sind übrigens diese Seen, die am meisten, wenn auch nicht so häufig als in Schweden, im östlichen Norwegen vorkommen, lediglich als erweiterte Flussbette zu betrachten.

Die Gebirge Norwegens bestehen aus den sogenannten Urgebirgen und Ueber-

gangsgebirgsarten, also aus den ältesten bekannten Bestandtheilen der Erdrinde. Besonders kommen die Urgebirgsarten häufig vor und unter ihnen treten wieder die Gneisformationen am häufigsten auf. Namentlich unterscheidet man 3 grosse Gneisgebiete, die man nach ihrer Lage als das südliche, das westliche und das nördliche bezeichnet. Ausserdem finden sich in grösserer Ausdehnung Glimmerschiefer, Gneisgranit, Thonschiefer, Chlorietschiefer, Quarz und Sandsteinbildungen, auch hie und da Grauwacke und kalkartige Uebergangsgebirgsarten. Den Hauptbestandtheil der Norwegischen Gebirge bildet aber immer der Gneis, — eine Thatsache, welche den wichtigsten Einfluss sowohl auf die Culturfähigkeit, als auf die Form des Landes ausübt.

Der Gneis bildet nemlich wohl wilde und gigantische Bergmassen, aber nicht in der schroffen Weise der Alpenformationen, sondern meist in der Form sanft gewölbter, hoch ansteigender Kuppen, gleichsam blasige Erhebungen der Erdrinde. Diese Form ist daher auch die durchstehende Form der Norwegischen Gebirge, in ihr treten die colossalen Felsmassen auf, auf denen die ungeheuren Schnee- und Eismassen des Føglefond und des Justedalbrae ruhen, in ihr alle jene Plateau's und Gebirgszüge, die mit dem Namen Fjaeld und Kjoel (Schiffskiel, Form eines umgewendeten Bootes) bezeichnet werden.

Das Justedalsfjaeld, so wie die Berge der Glimmerschieferformation im Amte Nordland hat die pyramidale Alpenform.

Der Quarz bildet hohe wilde Bergformen, aus ihm bestehen das Gaustafjaeld und der Schneebacten.

Die Formationen des Thonschiefers und der kalkartigen Uebergangsgebirge haben eine gefälligere Form und einen milderen Charakter.

Böden.

Mit Rücksicht auf die Culturfähigkeit und Fruchtbarkeit des Landes ist diese Herrschaft des Gneis von sehr unvortheilhaftem Einfluss. Während alle andern Gebirgsarten im Laufe der Jahrhunderte verwittern und der Vegetation einen fruchtbaren Boden bieten, widersteht der Gneis dem Einfluss der Luft, des Wassers, der Kälte und der Wärme in einem fast unglaublichen Grade, und selbst da, wo er sich auflöst, bildet er keinen fruchtbaren Boden. Aus diesem Grunde finden wir denn auch in den Gneisgebieten so zahlreiche sterile, mit wenig oder gar keinem Humus bedeckte Thäler. Anders verhält es sich mit dem Thonschiefer, dem Kalkstein und überhaupt den Uebergangsgebirgsarten. Diese lösen sich leichter auf und bilden in ihrer Auflösung sehr bald ein fruchtbares, anbaufähiges Erdreich. Während daher die Gneisdistrikte den trostlosen Anblick vollständiger Felswüsten gewähren, gehören die Uebergangsformationen zu den besten und fruchtbarsten Gegenden des Landes.

Flötzgebirge.

Die so sehr wichtigen Flötzformationen, namentlich die nützliche Steinkohle, kommen in Norwegen nicht vor.

Niederschlag
aus
dem Meere.

Dagegen ist das Land zum grossen Theil mit Sand, Thon und Seemuscheln-Massen oft auf einer Höhe von 600 Fuss über dem jetzigen Meeresspiegel bedeckt, die sich nach Bildung der Flötzformationen aus dem Meere abgesetzt haben müssen und den Beweis zu liefern scheinen, dass das Land einst vom Meer bedeckt war.

Alluvionen.

Auch Alluvionen haben sich hier und da gebildet, jedoch in so unbedeutendem Grade, dass sie für das Land von keiner eigentlichen Bedeutung sind. Ob das, was man als Alluvionen zu betrachten geneigt ist, aber wirkliche Alluvionen sind, oder ob es in Folge eines allmählichen Steigen des Landes hervor-

Hebung des
Landes.

tretender Meeresgrund ist, dürfte bei der Schwierigkeit der Untersuchung und der kurzen Zeit der Beobachtung schwer zu entscheiden sein. Durch die vortrefflichen Untersuchungen Leopold von Buch's ist es als erwiesen zu betrachten, dass Schweden in fortwährendem Steigen begriffen ist; ob diese Steigung sich auch auf Norwegen erstreckt, ist aber keineswegs erwiesen, sondern nach Blom und anderen Auctoritäten mehr als zweifelhaft. Keinenfalls beträgt dies allmähliche Steigen, welches in Schweden 4 Fuss in 100 Jahren ausmacht, in Norwegen mehr als 10 Fuss in 1000 Jahren; — und wenn man Grund hat anzunehmen, dass einzelne Theile des Landes sich allmählich heben, so gewinnt es dagegen an Wahrscheinlichkeit, dass andere Theile desselben sich senken.

Das Clima Norwegens ist im nördlichen und südlichen Theil des Landes sehr verschieden; auch übt die grössere und geringere Höhe über dem Meerespiegel, sowie die grössere oder geringere Entfernung vom Meere, welches durch seinen Einfluss eine höhere jährliche Mittelwärme mildere Winter, aber auch kältere Sommer bewirkt, von wesentlichem Einfluss auf dasselbe. Solchen Einflüssen ist es zuzuschreiben, dass z. B. die Kälte des Winters in Bergen nicht grösser ist als in Pesth oder Ofen, und dass der Ackerbau in Norwegen erst mit dem 70sten Grad n. B. aufhört, während derselbe in Sibirien schon mit 60 Grad (Christiania's Polhöhe) verschwindet. In Folge der nördlichen Lage kann das Clima natürlich keineswegs mild sein, in Folge des Zusammentreffens vieler günstiger Umstände ist dasselbe jedoch besser als man erwarten sollte, und kein Land der Erde hat sich in gleichem Abstände vom Aequator eines so günstigen Climas zu erfreuen wie Norwegen. Nach den genauesten Beobachtungen beträgt die mittlere Temperatur am Nordcap (70° n. B.) 0, 1, bei Soon (67° n. B.) 1, 0, bei Drontheim (63° 50' n. B.) 3, 4, in Ullensvaag (60° n. B.) 5, 8 und in Christiania (60° n. B.) 4, 2. —

Clima.

Diesem verhältnissmässig milden Clima entspricht jedoch die Vegetation Norwegens keineswegs. Im Süden befördert die grosse Wärme des Sommers dieselbe allerdings, während die grössere Kälte des Winters eben keinen besonders schädlichen Einfluss darauf ausübt, und weiter gegen Norden wird die geringere Wärme des Sommers theilweise durch die längere Dauer desselben ersetzt, obgleich schon hier die edleren Kornarten nicht mehr fortkommen und die Baumvegetation abnimmt. Im Norden dagegen ist die Vegetation keineswegs von der Bedeutung als man nach der mittleren Temperatur erwarten sollte. Dieselbe richtet sich nemlich weniger nach der mittleren Temperatur als nach der Höhe der Sommerwärme, und da darf es denn allerdings nicht Wunder nehmen, dass sie im Norden immer mehr abnimmt und am Ende fast ganz verschwindet.

Vegetation.

Die geringe Kälte des Winters, die das Meer selbst am Nordcap fast nie gefrieren lässt, hat übrigens die günstige Folge, dass die so wichtige Fischerei fast im ganzen Jahre nicht unterbrochen wird. So erstatten die climatischen Verhältnisse dem Lande das, was sie demselben auf der einen Seite nehmen, auf der andern Seite im reichsten Maasse.

Einen noch bedeutenderen Einfluss als auf das Clima, übt die hohe Lage des Landes über dem Meerespiegel auf die Vegetation aus, man kann nemlich annehmen, dass eine Höhe von 500 Fuss fast denselben Einfluss auf dieselbe hat, als eine 30 Meilen nördlichere Lage. Nun liegt aber fast die Hälfte des Landes in einer absoluten Höhe von 2000 Fuss, in welcher selbst im milderen südöstlichen Theil der Buchwaizen, der von allen Kornarten in der grössten

Höhe und am weitesten gegen Norden gedeiht, nicht mehr fortkommt und fast $\frac{1}{38}$ oberhalb der Linie des ewigen Schnee's. In einer Höhe von 3500 Fuss verschwindet alle Baumvegetation und selbst die geringsten Moosarten kommen der Schneeegränze nur bis auf eine Entfernung von reichlich 1000 Fuss nahe.

Günstige locale Verhältnisse bewirken an einzelnen Punkten des Landes allerdings günstigere Resultate — so reift z. B. der Buchwaizen noch im Kirchspiel Alten-Talvig, dem nördlichsten Punkt der Erde, wo Kornbau stattfindet, und Aprikosen und Pflirsich, ja selbst Mandeln reifen bei einigem Schutz in der Gegend von Christiania — im Ganzen aber entspricht die Vegetation des Landes dem verhältnissmässig milden Clima, wie gesagt, nur wenig.

Flächen-
inhalt.

Der Flächeninhalt Norwegens wird zu 5752 □Ml. angegeben. Auf absolute Genauigkeit kann diese Angabe jedoch keinen Anspruch machen, da der Quadratinhalt der Aemter Nordland und Finmarken bisher nicht mit mathematischer Genauigkeit hat festgestellt werden können, jedoch kann die mögliche Differenz von keiner grossen Bedeutung sein.

Bevölkerung.

Auf diesem Flächenraum leben nach der Volkszählung von 1845 nur 1,328,471 Einwohner, also auf der □Meile nur 230, während in Frankreich 3,604, in England 4,767 und in Belgien fast 8,000 Menschen auf derselben leben.

Die Bevölkerung ist grösstentheils germanischer Abkunft und nur ein unbedeutender Bruchtheil c. 13,000, die Finnen oder Lappen, gehören zur mongolischen Race.

Norweger.

Der Norweger oder Normanne, von mittlerer Grösse, kräftigem Gliederbau und in der Regel blauen Augen und blonden, oft röthlichen Haaren, ist von Character lebhaft, offen und bieder. Grosse Vaterlandsliebe, Achtung vor den Gesetzen, Ernst und Tiefe, Gastfreiheit und echte Religiosität sind Nationaltugenden. Gesunder Verstand und im Allgemeinen grössere Aufklärung und Bildung als man selbst bei den civilisirtesten Nationen zu finden pflegt, zeichnen den Normannen ebenso aus, wie ein oft eigensinniges unbedingtes Festhalten am Alten und Hergebrachten, ihm ein eigenthümliches Gepräge geben. Mangel an Reinlichkeit, ein über alle Begriffe gehendes Fluchen und Schwören und eine übergrosse Liebe zum verderblichen Brantwein, sind die Schattenseiten seines Characters.

Lappen.

Die Finnen oder Lappen sind ein kleiner feingebauter Menschenschlag von bräunlicher Farbe, mit kleinen, schief geschnittenen Augen, breiter niedriger Stirn, hervorspringenden Backenknochen, spitzem Kinn und dünnem Bart. Dieselben stehen auf sehr niedriger Culturstufe und werden erst nach und nach der Civilisation und dem Christenthum gewonnen. Bei ihrem nomadisirenden Leben und auf ihren fortwährenden Wanderungen ist das Rennthier und der Hund, leider aber auch die Brantweinflasche ihr treuer Begleiter.

Producte.

Von den Hauptnahrungszweigen und Produkten ergiebt:

der Ackerbau eine jährliche Ausbeute von	c. 8,000,000 Spc.*)
die Viehzucht	c. 11,500,000 „
die Fischerei	4,000,000 „
die Waldkultur mit der dazu gehörenden Theerkocherei, Potaschebrennerei, Borkenschlag etc.	3,500,000 „
und der Bergbau	c. 1,000,000 „

zusammen eine Production von c. 28,000,000 Spc.
gleich 42,000,000 $\approx$ Preuss. Crt.

*) 1 Speciesthaler gleich $1\frac{1}{2}$ $\approx$ Preuss. Crt.

Die Industrie des Landes ist theilweise noch sehr zurück, doch hebt dieselbe sich von Jahr zu Jahr, und in demselben Verhältniss nimmt die Einfuhr fremder Fabrikate ab.

Industrie.

Der Handel und die Schifffahrt Norwegens ist sehr bedeutend und in fortwährender Zunahme begriffen. Während noch im Jahre 1800 die norwegische Handelsflotte nur aus 1,156 Schiffen mit 52,208 Commerz-Lasten bestand und die Zollintraden nur 782,000 Rbthlr. (= $\frac{1}{2}$ Spc.) betrugen, war im Jahr 1846 die Zahl der Schiffe bereits auf 3,521 mit 120,291 Commerz-Lasten und die Zollintraden auf 2,099,427 Spc. gestiegen, und seitdem hat sich das Verhältniss noch viel günstiger gestaltet.

Handel und Schifffahrt.

Die Verfassung Norwegens, hauptsächlich ein Werk des Prinzen Christian Friederich, der später als König Christian der Achte den Dänischen Thron bestieg, ist ein Meisterwerk der Staatsweisheit und der Freisinnigkeit, und vielleicht die einzig mögliche Form, in welcher die Vereinigung von zwei verschiedenen, wenn auch verwandten Nationalitäten unter einem Scepter segensreich für jede derselben, und glückbringend für das Ganze werden kann.

Verfassung.

Seit dem Jahre 1380 mit Daennemark verbunden, wurde Norwegen durch den Frieden zu Kiel am 14. Januar 1814 an Schweden abgetreten. Diesem Beschluss widersetzte sich die ganze Nation; Deputirte aus allen Gegenden des Landes kamen in Eidsvold zusammen, vereinigten sich über die Hauptpunkte der Constitution, erklärten Norwegen für unabhängig und wählten den Prinzen Christian Friederich, damaligen Statthalter Norwegens, zum König. Die Grossmächte bestanden aber auf die Vereinigung Norwegens und Schwedens. Der ausgebrochene Krieg endigte schon am 11ten August 1814 durch die Convention zu Moss, zu Folge welcher die Entscheidung über das künftige Schicksal Norwegens einem ausserordentlichen Reichstage übertragen werden sollte.

Geschichte derselben.

Dieser Reichstag oder Storthing beschloss, dass Norwegen als ein selbstständiges Königreich mit Schweden unter einem gemeinschaftlichen Regenten verbunden, und dass die am 17ten Mai 1814 zu Eidsvold genehmigte Constitution, mit einigen durch das neue Verhältniss zu Schweden bedingten Modificationen in Kraft verbleiben solle.

Die Grundprincipien dieser Constitution sind in Kürze Folgende:

Grundprincipien.

- 1) Norwegen ist eine eingeschränkte, erbliche Monarchie, welche als freies, selbstständiges, untheilbares und unabhängiges Reich mit Schweden unter einem Regenten, der den Titel „König“ führt, vereinigt ist.
- 2) Das Volk übt die gesetzgebende Gewalt durch seine Repräsentanten aus.
- 3) Das Volk hat das Recht sich selbst durch seine Repräsentanten zu besteuern.
- 4) Dem Regenten steht die Entscheidung über Krieg und Frieden, und
- 5) das Begnadigungsrecht zu.
- 6) Die richterliche Gewalt ist von der gesetzgebenden und ausübenden Gewalt getrennt und unabhängig.
- 7) Die Pressfreiheit ist gewährleistet.
- 8) Die evangelisch-lutherische Religion ist die herrschende, jedoch werden auch alle anderen Religionssecten geduldet. Juden, Jesuiten und Mönchsorden dürfen sich in Norwegen nicht aufhalten.
- 9) Die Gewerbefreiheit ist unbeschränkt.
- 10) Persönliche erbliche Vorrechte (Adel) stehen keinem Norwegischen Unterthanen zu.

Es ist demnach Norwegen ein unabhängiges Königreich, welches mit Schweden nur das Oberhaupt und die äussere Politik und Vertretung gemeinschaftlich hat. Unbegreiflich ist es, dass dies so einfache und klare Verhältniss so häufig verkannt und unbeachtet gelassen wird, und dass man oft selbst in wissenschaftlichen Werken Norwegen und Schweden als Eins, ja dieses als jenem untergeordnet, angeführt findet.

Prärogative
der Krone.

Der König, dem ein wenigstens aus 8 Mitgliedern, welche geborene Norweger sein müssen, bestehender Staatsrath zur Seite steht, hat die ausübende Gewalt, und als Oberbefehlshaber der Land- und Seemacht, die Entscheidung über Krieg und Frieden, — zu einem Angriffskriege bedarf er jedoch die Zustimmung des Storthings. Er ernennt und bestallt die Beamten, erlässt die administrativen Anordnungen bis zum Zusammentritt des Storthings und hat das Recht das Storting ausserordentlicher Weise zusammen zu rufen.

Storting.

Das Storting, welcher aus 100 durch indirecte Wahl gewählte Repräsentanten besteht, tritt nach dem Grundgesetz alle 3 Jahre zusammen. Aus den Mitgliedern wird der vierte Theil desselben zum Lagthing (erste Kammer) erwählt, die übrigen drei Viertel bilden das Odelsting (zweite Kammer).

Odelsting
und Lagthing.

Das Odelsting revidirt die Staats-Rechnungen und hat das Recht die verantwortlichen Mitglieder des Staatsraths in Anklagestand zu versetzen; — über eine derartige Anklage hat das Reichsgericht zu entscheiden, welches aus dem Lagthing und den Mitgliedern des höchsten Gerichts besteht. Jeder Gesetzesvorschlag, gehe derselbe nun von der Krone aus oder werde er von einem der Volksrepräsentanten gemacht, wird dem Odelsting vorgelegt, und geht mit dem Gutachten desselben demnächst an das Lagthing. Tritt das Lagthing der Ansicht des Odelsting bei, geht der Gesetzesvorschlag an den König, der demselben durch seine Unterschrift Gesetzeskraft verleiht. Erheben sich aber Differenzen zwischen dem Odelsting und dem Lagthing, die auch durch wiederholte Berathung nicht zu beseitigen sind, dann treten beide als Storting zusammen, welches mit $\frac{2}{3}$ seiner Stimmen die schliessliche Entscheidung abgibt.

Suspensives
Veto.

Der König hat das Recht den so gefassten Beschlüssen seine Zustimmung zu versagen; — wenn aber drei ordentliche Storthinge nach einander dem König einen und denselben Vorschlag zur Bestätigung vorlegen, so wird derselbe selbst dann Gesetz, wenn der König seine Zustimmung verweigert.

Wappen und
Flagge.

Norwegens Wappen ist ein aufrechtstehender, gekrönter, goldener Löwe mit dem St. Olafs-Speer in den Klauen, in rothem Felde; — die Unions Handelsflagge ist roth, durch ein dunkelblaues mit weissen Rändern eingefasstes Kreuz in 4 Quadrate getheilt, mit dem gemeinschaftlichen Unionszeichen in dem oberen, der Flaggenstange zunächst liegenden Quadrat. Die Orloggsflagge ist ebenso, nur mit dem Unterschiede, dass sie bis zur Mitte gespalten ist.

Verwaltung.

Die Verwaltung Norwegens ist vortrefflich organisirt. Die auswärtigen Angelegenheiten, die Diplomatie und Vertretung hat es mit Schweden gemeinschaftlich. Die inneren Angelegenheiten des Landes leitet die Norwegische Regierung, an deren Spitze ein Staatssecretair steht. Dieselbe zerfällt in 7 verschiedene Departements, resp. für das Kirchen- und Schulwesen, für Justiz und Polizei, für das Innere, für die Finanzen und das Zollwesen, das Kriegsdepartement, das Marinedepartement und die Revision. Jedem dieser Departements steht ein Staatsrath als Chef vor, der die zu seinem Ressort gehörenden Angelegenheiten entscheidet, oder dieselben dem vereinigten Staatsrathe oder dem König zur Entscheidung vorlegt.

In geistlicher Beziehung ist das Land in 5 Stifte, Agershuus, Christiansand, Bergen, Drontheim und Tromsøe, die wieder in 57 Probsteien mit 340 Kirchspielen und 791 Gemeinden zerfallen, eingetheilt, eine Eintheilung, die jedoch nur auf kirchliche Angelegenheiten Bezug hat. Jedem Stifte steht ein Bischof vor, der die oberste Behörde für die ihm untergeordneten geistlichen Beamten seines Stiftes ist. In jedem Kirchspiel ist ein Prediger angestellt, in den grösseren, die aus mehreren Gemeinden bestehen, steht ihm ein Caplan zur Seite. Die Prediger einer Probstei wählen unter Aufsicht des Bischofs einen aus ihrer Mitte zum Probst, der eine Art Mittelinstanz bildet. Der Bischof und der Stiftamtman bilden die Stiftsdirection, die unter dem Departement für Kirchen- und Schulsachen alle civil-geistlichen Angelegenheiten zu entscheiden hat.

Kirchliche
Verfassung.

In administrativer Beziehung ist das Reich in 19 Aemter — Agershuus, Hedemarken, Christiansamt, Buskerud, Jarlsberg und Laurvig, Smaalehnen, Bratsberg, Nedenaes, Lister und Mandal, Stavanger, Soendre- und Nordre-Bergenshuus, Romsdal, Soendre- und Nordre-Thronhjelm, Nordland und Finmarken — eingetheilt, die in 46 Vogteien zerfallen; in gerichtlicher Beziehung in 71 Soerenschreibereien mit 355 Gerichtsbezirken oder Thinglaugen. Die oberste Justiz- und Administrativ-Behörde des Amtes ist der Amtmann der da, wo er mit dem Bischof die Stiftsdirection ausmacht, den Namen Stiftsamtman führt; unter ihm haben die Vögte die Leitung der Administration und die Soerenskriver (eigentlich geschworener Schreiber) die Rechtspflege. Die Städte, wenigstens die grösseren, haben ihre eigenen Magistrate mit einem Bürgermeister an der Spitze, und ihre eigenen Untergerichte. Von den Entscheidungen dieser Untergerichte und der Soerenschreibereien ist eine Appellation an das Stiftsobergericht zulässig; — von den Entscheidungen des Stiftsobergerichts kann, wenn das objectum litis einen Werth von 100 Spc. hat, an das höchste Gericht appellirt werden.

Gerichts- und
Administrativ-
Verfassung.

Die Finanzen Norwegens sind seit 1814, wo dieselben sich in sehr übler Verfassung befanden, geordnet und in besserer Lage wie die Finanzen fast irgend eines anderen Staates, und trotzdem, dass fast gar keine directe Abgaben und Steuern in die Staatskasse fliessen, überstiegen die Activa die Passiva im Jahr 1846 bereits um 2,277,700 Spc.

Finanzen.

Das Postwesen*) Norwegens steht unter der Königlichen Postdirection zu Christiania, die wiederum eine Unterabtheilung des Departements der Finanzen ausmacht, und ist durch Gesetz vom 12ten Januar auf eine allen Ansprüchen der Gegenwart und den besonderen Verhältnissen des Landes vollkommen entsprechende Weise geordnet. Das Porto wird nach Rayons berechnet und erhoben, und beträgt resp. 4 oder 8 Rbschl. = 1 oder 2 Sgr. Vor dem Jahr 1846 betrug der jährliche Ueberschuss der Postintraden durchschnittlich in runder Summe ungefähr 16,000 Spc.; ob diese Summe in Folge des Gesetzes vom 12ten Januar 1848 und der dadurch eingeführten sehr bedeutenden Taxermässigung sich verändert hat, darüber fehlen z. Z. allerdings noch die amtlichen Nachweise, nach den Erfahrungen in anderen Ländern und den seit jener Zeit eingetretenen Aufschwung des Verkehrs in Norwegen ist jedoch anzunehmen, dass die Einbusse,

Postwesen.

*) Diejenigen, die sich für die postalischen Einrichtungen Norwegens besonders interessieren, verweisen wir auf:

Hüttner's Beiträge zur Kenntniss des Postwesens, Jahrgang 1848, Heft Juli, sqs. und hinsichtlich Skjuts- oder Beförderungswesens auf:

W. Goerge's Postallmanach für das Jahr 1848, Thl. II., S. 58.

falls eine solche vorgekommen ist, nicht von Bedeutung gewesen sein kann. An Fahrposten und Diligencen fehlt es, soweit die Staatsdampfschiffe dieselben nicht ersetzen, gänzlich; dagegen hat sich unter Aufsicht des Staats eine eigenthümliche Art des Extra-postwesens, die sogenannten Skjutsfuhren herausgebildet, welches dem Bedürfniss der Bevölkerung vollkommen entspricht, wenn es auch fremden an elegante und bequeme Postwagen gewöhnte Reisende in nicht geringe Verlegenheit setzt. Diese Einrichtung ist durch die Gesetze vom 6ten Juli 1816, 17ten August 1821 und 18ten Juni 1824 genauer geordnet worden, und die Reisenden dadurch vor den früher auf den Relais (Skydsstationen, Skydsskifte) häufig vorgekommenen Uebervortheilungen geschützt.

Heer und
Marine.

Die bewaffnete Macht Norwegens besteht aus einer Land- und Seemacht. Die Landmacht besteht aus Linientruppen und Landmiliz. Von diesen können nur die Linientruppen, c. 2,000 Mann Geworbene und 10,000 Mann ausgehobene Soldaten mit 1,826 Officieren, Unterofficieren etc., ausserhalb der Gränze des Reichs verwandt werden, während die Landmiliz, die aus der Landwehr, den städtischen Bürgerwehren, der Küstenmiliz und dem Landsturm besteht, lediglich zur Vertheidigung des Landes dient. Die Seemacht besteht aus 2 Fregatten, 2 Corvetten, 1 Brigg, 3 Schonern, 3 Dampfschiffen, und einer aus 85 Kanonen-Schalupen und 49 Kanonen-Böten bestehenden Ruderflottille, mit einer Kriegsbesatzung von c. 7,500 Mann.

Literatur
über
Norwegen.

Es würde uns zu weit geführt und dem Zweck dieser Einleitung kaum entsprochen haben, hätten wir das, was wir im Vorstehenden mit kurzen Strichen andeuteten, weiter ausführen wollen, da es keineswegs in unserer Absicht liegen konnte eine vollständige geographisch-statistische Beschreibung Norwegens zu geben. Diejenigen, bei denen wir möglicher Weise durch unsere Andeutungen die Lust erweckt haben, mehr über das schöne Land, welches es wahrlich verdient, dass seine Bewohner es über Alles lieben, verweisen wir auf folgende, zum Theil vortreffliche Werke über dasselbe:

Two Summers in Norway. London 1840. 2 Bd.

Norway and her Laplanders in 1841, with a few hints to the Salmon Fischer. London 1842.

Norway Views of wild Scenery and journal. By Edward Price, Esq. London 1834. 4. (Bilderwerk).

Geographisk Beskrivelse over Kongeriget Norge af Anton Schjøth. Christiania 1848.

Krafft. Historisk-topographisk Haandbog over Kongeriget Norge. Christiania 1845.

Norges Statistik fremstillet ved M. Braum-Tvethe, cand. jur. Christiania 1848.

Norge fremstillet i Tekninger. Texten af Ch. Tønsberg. Christiania 1848. (Vortreffliches Bilderwerk).

Siljestrøm. Antekningar ock Observationer rörande Norrige i Synnerhet de nordligere delarna af detta Land. Nordkjöping 1842.

Wegweiser für Reisende in Norwegen. Berlin bei Th. Grieben, 1851.

Das Königreich Norwegen statistisch beschrieben von Gustav Peter Blom. Leipzig 1845. (Vor allen empfehlenswerth).

A.

Aa-Fiord (Aafjord), Kirchspiel in der Vogtei Fossen, im Amt Soendré-Drontheim, Stift Drontheim, wird vom Meer und den Kirchspielen Bjoernoer und Oerlandet umschlossen, und durch Gebirge von den Kirchspielen Beitstaden und Ytteroeen getrennt. Der Flächeninhalt beträgt ungefähr 8 □Ml. mit 2300 Ew., die hauptsächlich vom Ackerbau und Fischfang leben. Das Kirchspiel zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aa, und die Annexgemeinde Gjoesund, und bildet einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt 9 Ml. N. von Drontheim entfernt.

Aa, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Aafjord.

Aa, Pfarrhof mit einer Schule und der Kirche der Hauptgemeinde Aa im Kirchspiel Lyngdal.

Aabel, Hof mit Relais und einer Fähre über den Topdals-Elv im Kirchspiel Tved. ☞ *

Aaberge, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Aaberge, Hof im Kirchspiel Sogndal.

Aaby, Hof am Bach und Meerbusen gl. N. im Kirchspiel Bamble.

Aadalen oder Viger, Gemeinde s. Norderhoug.

Aadland, Hof am Soerelfjord mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Samnanger im Kirchspiel Ous.

Aadneram, Hof im Kirchspiel Backe.

Aadnaes, Hof im Kirchspiel Land.

Aafet, Hof im Kirchspiel Leganger.

Aafjord, s. Aa-Fiord.

Aagaard, Pfarrhof mit 250 Ew., einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Backe.

Aagsaed, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Aagvig, Handelsplätze mit 8 Häusern auf der Insel Doennaesoe im Kirchspiel Alstahoug.

Aahjem, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vanelven.

Aakre, Hof mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Aakre im Kirchspiel Skonevig.

Aakre, Hof im Kirchspiel Strandebarm.

Aakre, Hof im Kirchspiel Haram.

Aakre, Hof im Kirchspiel Sundal mit der Strandstelle Sundalsoeren, auf der c. 120 Ew. leben.

Aal, Kirchspiel in der Vogtei Ringerige, im Amt Buskernt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Goel und Rolloug, und umfasst eine 1200 bis 2000 Fuss über dem Meeresspiegel gelegene Hochebene von einem Flächeninhalt von 15 bis 16 □Ml. mit 5400 Ew. Der Ackerbau ist in Folge der Beschaffenheit des Terrains nur unbedeutend. Das Kirchspiel zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aal, und die Annexgemeinden Torpe und Höel, die wieder zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 24 Ml. von Christiania und 17¼ Ml. von Drammen.

Aal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Aal.

Aal, Pfarrhof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Sogndal.

Aal, Hof im Kirchspiel Stod.

Aalberg, Pfarrhof im Kirchspiel Bynaesset.

Aalberg, Hof im Kirchspiel Spareboe.

Aalbu, Hof im Kirchspiel Opdal.

Aalefjaer, Hof im Kirchspiel Tved.

Aalen, Gemeinde s. Holtaalen und Hof.

Aalesund, seit 1848 Stadt, früher Ladestelle im Amt Romsdal, Stift Drontheim, — ein im raschen Aufblühen begriffenes auf mehreren Inseln des Bredsund und Storefjord gelegenes Städtchen mit 1150 Ew. und sehr lebhaftem Handel und Schifffahrt. Die Stadt gehört zum Kirchspiel und zum Gerichtsbezirk Borgund, und liegt 9 Ml. von Molde und 34 Ml. von Bergen entfernt. ☞ Dampfsch.

Aalfod, Gemeinde, s. Davig.

Aalhuus, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Aalhuus im Kirchspiel Joelster, c. 18 Ml. von Bergen. ☞

Aalrust oder Ekre, Hof im Kirchspiel Goel.

Aalset, Hof im Kirchspiel Biri.

Aalstad, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Aalstad, Hof im Kirchspiel Vaerdal.

Aalund, Gemeinde, s. Fjelberg und Gjerrevig.

Aalvig, Hof im Kirchspiel Vigoeer.

Aamot, Hof im Kirchspiel Agers.

Aamot, Hof im Kirchspiel Urskoug.

Aamot, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Aamot, Hof im Kirchspiel Gjerdrum.

Aamot, Hof im Kirchspiel Skibtvet.

Aamot mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Torpen im Kirchspiel Land.

Aamot, Hof im Kirchspiel Modum.

Aamot, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Aamot, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, im Amt Hedemarken, Stift Agershuus wird umschlossen von den Kirchspielen Trysild, Reendal, Elverum, Ringsager und Ringebo, umfasst ein Areal von 23½ □Ml., auf denen c. 3500 grösstentheils Ackerbau treibende Einwohner leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aamot und die Annexgemeinde Stor-Elvedalen, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 15¼ Ml. von Christiania. ☞

Aamot, zwei Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Aamot.

Aamotsdal, Gemeinde, s. Sillejord u. Dyrland

Aande, Hof im Kirchspiel Klep.

Aaneby, Hof im Kirchspiel Nittedal.

Aaneland, Hof im Kirchspiel Evje.

Aanestad, Hof im Kirchspiel Sandvaers.

Aanestad, Hof im Kirchspiel Haa.

Aanstad, Hof im Kirchspiel Lom.

Aarak, Hof im Kirchspiel Nissedal.

Aardal, Gemeinde, s. Bygland und Lande.
Aardal, Gemeinde, s. Hjelmeland.
Aardal, Gemeinde, s. Leerdal u. Praestegaard.
Aarebacke, Hof im Kirchspiel Tysnaes.
Aareberg, Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.
Aarem (Aararheim) Hof im Kirchspiel Stryen.
Aaresnaes, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Aarevold, Hof im Kirchspiel Ramnaes.
Aarhuus, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
Aarnaes, Hof im Kirchspiel Fedt.
Aarnaes, Hof im Kirchspiel Aremark.
Aarnaes, Hof im Kirchspiel Ringebo.
Aarnaes, Hof im Kirchspiel Soefde.
Aaros, Hof im Kirchspiel Soegne.
Aarre, Hof mit der $\frac{5}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Aarre im Kirchspiel Klep.
Aarre (Orre) Hof im Kirchspiel Ous.
Aarrestad, Hof im Kirchspiel Helleland.
Aaroe, Hof im Kirchspiel Bolsoe.
Aaroeholmen, Hof im Kirchspiel Lyngen.
Aarstad, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Aarstad, Hof im Kirchspiel Soggendal.
Aarstad, Hof im Kirchspiel Egersund.
Aarstad, Hof in der Landgemeinde der Stadt Bergen.
Aas, Kirchspiel in der Vogtei Agers, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Naesodden, Krogstadt und Droeback, und umfasst ein Areal von $\frac{3}{4}$ [Ml. mit 2,300 Ew., die vorzugsweise vom Ackerbau und den Walderträgen leben. Es zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aas und die Annexgemeinden Nordby und Krouger oder Kroer, und bildet mit dem Kirchspiel Droeback und einem Theil des Kirchspiels Naesodden zusammen einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt $2\frac{3}{4}$ Ml. S. von Christiania und $2\frac{5}{8}$ Ml. N. von Moss. ☉
Aas, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Aas.
Aas, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Aas im Kirchspiel Vestre-Toten.
Aas, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Aas, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Aas, Hof im Kirchspiel Eidsvold.
Aas Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Aas, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Aas im Kirchspiel Vestre-Toton.
Aas, Hof u. Hammerwerk im Kirchspiel Gjerpen.
Aas, Hof im Kirchspiel Evje.
Aas, Hof im Kirchspiel Mandal.
Aas, Hof und Kupferhütte im Kirchspiel Saelbo.
Aase, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Aase, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Aase, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Aase, Hof im Kirchspiel Egersund.
Aasen (Vang), Hof am Aasenfjord mit der $1\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche und c. 3 Ml. von Drontheim entfernten Kirche der Annexgemeinde Aasen im Kirchspiel Frosten. ☉
Aasen, Hof mit vielen Wohnungen, einer Kartfabrik, Seifensiederei, Oelmühle und andern Fabrikanlagen im Kirchspiel Agers.
Aasen, Hof im Kirchspiel Tolgen.
Aasen, Hof im Kirchspiel Foerde.
Aaseland, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Aaseland, Hof mit der $4\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Aaseral im Kirchspiel Bjelland.
Aasene, Gemeinde, s. Hammer.
Aaser, Hof im Kirchspiel Askim.
Aaseral, Gemeinde, s. Bjelland und Aaseland.
Aaserud, Hof im Kirchspiel Vinger.
Aaserum, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Aaset, Hof im Kirchspiel Aamot.
Aasgaard, Hof auf der Insel Krageroe im Kirchspiel Glemmig.
Aasgaard, Hof im Kirchspiel Edsberg.
Aasgaardstrand, Ladestelle am Christianiafjord im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, mit reichlich 400 Ew. und nicht unbedeutendem Handel und Schiffahrt; dieselbe gehört zum Kirchspiel und zum Gerichtsbezirk Borre, und liegt $1\frac{1}{2}$ Ml. N. von Toensberg u. $1\frac{1}{2}$ Ml. S. von Holmestrand. ☉
Aasnaes, Gemeinde, s. Hof in der Vogtei Soloeer und Saaset.
Aasnaes, 3 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Aastvet, Hof im Kirchspiel Hammer.
Aavigen, Strandstelle im Kirchspiel Soendre-Undal.
Aavok, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Aavold, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Aabilsjoe, Hof mit einer höheren Bauernschule im Kirchspiel Agers, $\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania.
Aga, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
Agdenaes, Hof und Leuchtfeuer im Kirchspiel Oerlandet.
Agers und Folloug, Vogtei im Amt Agershuus, Stift Agershuus, umfasst ein Areal von 10 [Ml. mit 30,300 Ew. und besteht aus 2 Sörenschiebereien (Agers und Folloug) und 7 Kirchspielen.
Agers, Kirchspiel in der Vogtei Agers, Amt Agershuus, Stift Agershuus, liegt in der schönsten und fruchtbarsten Gegend des Landes am Christianiafjord, die Stadt Christiania umgebend, und umfasst ein Areal von $3\frac{5}{16}$ [Ml. mit 12,350 Ew. Es zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Agers und die Annexgemeinde Opslo. Die Hauptkirche liegt c. $\frac{1}{8}$ Ml. von Christiania.
Ager, Hof (ehemaliges adliges Gut) im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Ager, Hof im Kirchspiel Eger.
Ager, Hof im Kirchspiel Semb.
Agershuus- oder Christiania-Stift, ist das reichste, fruchtbarste und bevölkertste Stift Norwegens. Es gränzt im O. an Schweden, im N. an das Stift Dronheim, im W. an das Stift Bergen und Christiansand, und im S. an die Nordsee. Es besteht aus den Aemtern Agershuus, Smaalehnen, Hedemarken, Christiansamt, Buskerud, Jarlsberg u. Laurvig und Bratsberg, und umfasst ein Areal von 712 Nr. [Ml. mit 528,000 Ew.
Agershuus, Amt im Stift Agershuus, liegt am Christianiafjord und wird von Schweden u. den Aemtern Hedemarken u. Christiansamt eingeschlossen. Es besteht aus 3 Vogteien (Agers u. Folloug und Nedre u. Oevre Romerige), die wieder in 5 Sörenschiebereien u. 18 Gerichtsbezirke zerfallen, und 21 Kirchspielen. Das Areal beträgt $40\frac{7}{8}$ [Ml. mit 76,780 Ew.

Agersmyr, Hof im Kirchspiel Lyngdal.

Ageroe, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, besteht grösstentheils aus Inseln und wird von den Kirchspielen Bolsoe, Vestnaes, Borgund und Haram umgeben. Es umfasst ein Areal von 3 □Ml. mit c. 4,000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Ageroe und die Annexgemeinde Sandoe, die den Gerichtsbezirk Sund, und die Annexgemeinde Vagoe, die den Gerichtsbezirk Vagoe bildet. Die Hauptkirche liegt 1½ Ml. W. von Molde.

Ageroe, Pfarrhof im Kirchspiel Ageroe.

Ageroe, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.

Agnor, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Agnaes, Hof im Kirchspiel Brunlangnaes.

Akeland, Hof im Kirchspiel Soendeloev.

Aklangberget, Hof im Kirchspiel Vinger.

Akre, Hof mit vielen zum Hafen Akre-Havn gehörigen Wohnungen und der Kirche der Annexgemeinde Akre im Kirchspiel Skudesnaes.

Akre, Hof mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Yttre-Reendalen im Kirchspiel Reendalen.

Alby, Hof im Kirchspiel Mosse.

Alby (Adalby), Hof im Kirchspiel Stokke.

Alfstad, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Alfstad, Hof im Kirchspiel Slidre.

Alfsvaag, Hof im Kirchspiel Oexnaes.

Algeroeen, Hof im Kirchspiel Fjeld.

Algrim, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Alleren, Hof im Kirchspiel Luroe.

Allum, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Alm, Hof im Kirchspiel Stange.

Alm, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Alm, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Alm, Hof im Kirchspiel Vardal.

Alm, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Almaas, Hof im Kirchspiel Holtaalen.

Alme, Hof im Kirchspiel Froen.

Alme, Hof im Kirchspiel Hafslo.

Almerlid, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Alnaes, Hof im Kirchspiel Borgund.

Alne (Alna), Hof im Kirchspiel Fjeldberg.

Alsager (Almsaker), Hof im Kirchspiel Eid.

Alstahoug (Aulvishaug), Pfarrhof mit 9 Häusern und der Kirche der Hauptgemeinde Alstahoug im Kirchspiel Skognen.

Alstahoug, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsøe, wird umschlossen vom Meer und den Kirchspielen Naesne, Vefsen, Brøenoe und Vaegoe, umfasst ein Areal von 4 □Ml. mit 6,500 Ew., zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Alstahoug und die Annexgemeinden Stamnaes, Herroe, Tjoetoe und Vevelstad, und bildet einen Gerichtsbezirk. Ackerbau und Fischfang sind die Hauptnahrungszweige. Die Hauptkirche liegt 9 Ml. von der Hauptkirche des Kirchspiels Brøenoe entfernt.

Alstahoug (Alostahaug), Pfarrhof mit 8 Häusern und der Hauptkirche des Kirchspiels Alstahoug, ist zugl. Anlaufsstelle der Staats-Dampfschiffe. Dampfsch.

Alteidet, Handelsplatz am Qvaenanger-Fjord im Kirchspiel Skjervoe, 12 Ml. von Tromsøe.

Alten, Hof im Kirchspiel Alten-Talvig.

Alten-Talvig, Kirchspiel im District Finnmarken, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Løppen,

Hammerfest, Kistrand und Skjervoe, umfasst ein Areal von 25 □Ml. mit c. 3,300 Ew., worunter reichlich 1,800 Lappen sind, und bildet nur eine Gemeinde und einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt etwa 11 Ml. von Hammerfest.

Alteren, Hof im Kirchspiel Alstahoug.

Alteren, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Helgeland.

Alver, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Alversund im Kirchspiel Hammer.

Alverstroemen, Hof, Gasthof und Gerichtsplatz im Kirchspiel Hammer.

Alversund, Gemeinde, s. Hammer und Alver.

Alvestad, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Alvim, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Alvim (Alfheim), Hof im Kirchspiel Tunoe.

Alvoeen, Hof im Kirchspiel Fjeld.

Ambjoer, Hof im Kirchspiel Biri.

Amble, Hof im Kirchspiel Sogndal.

Amdal, Hof im Kirchspiel Naerstrand.

Amungaard, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Andaas, Hof im Kirchspiel Vefsen.

Andengaard, Hof im Kirchspiel Soefde.

Andenaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Andenaes im Kirchspiel Dverberg.

Andgaar, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Andoeen, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Andquaern, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Androg, Hof im Kirchspiel Reendalen.

Andvord, Hof im Kirchspiel Lom.

Angelstad, Hof im Kirchspiel Holt.

Ankenaes, Hof mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ankenaes im Kirchspiel Ofoten.

Annebo, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Ramnaes, Stokke, Hedrum und Laurdal, und umfasst ein sehr bergiges Terrain, welches nur wenig zum Ackerbau geeignet ist, aber vortreffliche Waldungen hat, und hat gegen 2,000 Ew. Dasselbe zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Annebo und die Annexgemeinde Haajord, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen und die in der Vogtei Laurvig gelegene ⅓ □Ml. mit 400 Ew. grosse Annexgemeinde Kodol, die zum Gerichtsbezirk Hedrum gehört. Die Hauptkirche liegt 1⅝ Ml. von Toensberg.

Annebo, Pfarrhof mit der Hauptgemeinde des Kirchspiels Annebo.

Anset, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Apelnaes, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Appelvaer, Hof im Kirchspiel Naeroe.

Are, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Aremark, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an Schweden und die Kirchspiele Ide, Roedenaes, Berg und Rakkestad, umfasst ein Areal von 4¼ □Ml. mit 3,200 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aremark und die Annexgemeinde Oedemark, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Schweden, 2½ Ml. von Frederikshald entfernt.

Arendal, Stadt am Ausfluss des Nidelv im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, hat 2,200 Ew., 1 Kirche, mehrere Schulen, 1 Hospital, Bibliothek, Museum etc., einen guten Hafen und bedeutenden Handel und Schifffahrt, und liegt $8\frac{1}{4}$ Ml. von Christiansand, $5\frac{1}{2}$ Ml. von Oester-Risoeer und $25\frac{3}{8}$ Ml. von Christiania entfernt. ☪ Dampfesch.

Arendal, Gemeinde, s. Stokke und Fosnaes.

Arisholm, Hof auf der Insel Krageroe im Kirchspiel Glemming.

Arne, Hof im Kirchspiel Houg.

Arneberg, Hof im Kirchspiel Rommedal.

Arneberg, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Arnegaard, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.

Arnefjord, Gemeinde, s. Viig.

Arneklev, Hof im Kirchspiel Lesoe.

Arnestad, Hof im Kirchspiel Vestby.

Arnestad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.

Arnestad, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Arnevig, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Arnoe, Hof, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe auf der Insel Arnoe im Kirchspiel Gildeskaal.

Arstad, Hof im Kirchspiel Stange.

Arstad, Hof im Kirchspiel Gildeskaal.

Arteig, Hof im Kirchspiel Soerum.

Asak (Asakr), 5 Höfe im Kirchspiel Skjesmo.

Asak (Asakur), Hof im Kirchspiel Soerum.

Asak (Asaker), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Asak im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Asakskoven, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Asdal, Hof im Kirchspiel Bamble.

Asdal, bedeutender Hof (ehemaliges adl. Gut) mit der Strandstelle Vraengen und 270 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.

Asdoel, Hof im Kirchspiel Lier.

Asheim, Hof im Kirchspiel Evindvig.

Ask, Hof auf der Insel Mosteroe mit der Kirche der Annexgemeinde Askoe im Kirchspiel Rennesoe.

Ask, Hof im Kirchspiel Fjeld.

Ask, Hof im Kirchspiel Askevold.

Aske, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Aske, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Askehoug, Hof im Kirchspiel Aas.

Askeland, Hof im Kirchspiel Manger.

Asker, Kirchspiel in der Vogtei Agers, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an das Kirchspiel Agers und den Christiania-Fjord, hat $2\frac{3}{16}$ Ml. mit 6,150 Ew. und besteht aus 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Asker und die Annexgemeinden V. Baerum oder Tanum und Oester-Baerum oder Haslum. Dasselbe liegt an der Landstrasse von Christiania nach Drammen und zeichnet sich durch vortrefflichen Ackerbau und vortheilhaften Bergbau aus. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. SW. von Christiania und 2 Ml. NO. von Drammen.

Asker, (früher Roeren), Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Asker.

Askevig, Hof im Kirchspiel Land.

Askevig, Hof im Kirchspiel Jelsoe.

Askevold, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grösstentheils aus Inseln, wird von den Kirchspielen Kind, Evindvig und Yttere-Holmedal umgeben und umfasst ein Areal von 5 Ml. mit 4,300 Ew. Es besteht aus 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Askevold und die Annexgemeinden Vilnaes, Oeen und Hyllestad und bildet einen Gerichtsbezirk. Ackerbau und Fischfang sind die Hauptnahrungszweige. Die Hauptkirche liegt 9 Ml. N. von Bergen.

Askevold, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Askevold.

Askim, unbedeutendes Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Trøegstad und Edsberg, und dem mehrere Wasserfälle bildenden Glommen, umfasst ein Areal von $\frac{1}{2}$ Ml. mit 1,800 Ew. und bildet nur eine Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt $4\frac{1}{2}$ Ml. NO. von Moss und $4\frac{3}{4}$ Ml. SO. von Christiania.

Askim, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Askim.

Askim, Hof im Kirchspiel Aas.

Askim, 4 Höfe im Kirchspiel Gran.

Askim, Hof im Kirchspiel Annebo.

Askilt, Hof im Kirchspiel Boe.

Askland, Hof mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gjaevedal im Kirchspiel Ombli.

Aslestad, Hof und Kupfergrube im Kirchspiel Moland.

Aspen, Hof im Kirchspiel Christiansund.

Asper, 2 Höfe im Kirchspiel Krogstad.

Asperud, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Aspestrand, Hof im Kirchspiel Aremark.

Aspreim, Hof im Kirchspiel Leerdal.

Astafjord, Kirchspiel, s. Ibbestad.

Attraa, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Attraa im Kirchspiel Tind.

Augvaldnaes, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, wird vom Meer und den Kirchspielen Skudesnaes, Torvestad und Skjold eingeschlossen, hat ein Areal von 1 Ml. mit 4,300 Ew. und bildet nur eine Gemeinde. Die Kirche liegt $4\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger.

Augvaldnaes, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Augvaldnaes.

Aune, Hof im Kirchspiel Surendal.

Aurdal, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Vang im Kirchspiel Umland.

Aurdal, s. Ourdal.

Aure (Oure), Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drøntheim, besteht grösstentheils aus Inseln und wird von den Kirchspielen Hevne, Surendal, Stangvig und Edoe umgeben, hat ein Areal von 5 Ml. mit 3000 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt $4\frac{1}{2}$ Ml. von Christiansand.

Aure, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Aure.

Austafjord, Hof im Kirchspiel Naeroe.

Axnaes, Hof im Kirchspiel Vigoeer.

B.

Baabo oder Henning, Gemeinde, s. Sparbo und Henning.

Barstad, Gemeinde, s. Troegstad und Kirkeby.

Baarstad, Hof im Kirchspiel Troegstad.

Baarnoug, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Baarli, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Baarlidalen, Hof, Sägemühle und Ziegelei im Kirchspiel Eidsvold.

Baë, Hof im Kirchspiel Roedenaes.

Baekjorden, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Baerdal, Hof im Kirchspiel Leganger.

Baefjord, Hof im Kirchspiel Bjoernoer.

Baerum-Oester- und Vestre, Gemeinden, s. Asker.

Baerum, Eisenbergwerk im Kirchspiel Asker, producirt etwa 3,000 Sch B . Roheisen, 2,900 Sch B . Gusseisen und 1,400 Sch B . Stabeisen jährlich, und verschifft diese Producte von dem etwa $\frac{1}{2}$ Ml. entfernten Sandvig aus nach Christiania.

Baeroe, Hof im Kirchspiel Haabel.

Baeroe, Hof und Insel im Kirchspiel Findaas.

Bagholmen, 2 Höfe, $\frac{1}{8}$ Ml. von einander entfernt, an dem, die Inseln Hofteroe und Hundvaagoe trennenden Meeresarm im Kirchspiel Sund, 3 Ml. von Bergen.

Bagn, s. Bang.

Bakke, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, wird umgeben von den Kirchspielen Helleland, Strand, Valle, Qvinesdal, Flekkefjord und Lund, umfasst ein Arnal von über 10 [] Ml. mit c. 4,000 Ew., deren Hauptnahrungszweige Ackerbau und Viehzucht sind, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bakke und die Annexgemeinden Tonstad und Gyland, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{2}$ Ml. von Flekkefjord und $12\frac{1}{2}$ Ml. von Christiansand.

Bakke, Gemeinde s. Eger.

Bakke, Hof und Kornmühle im Kirchspiel Agers.

Bakke, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Bakke, Hof im Kirchspiel Vaale.

Bakke, Hof im Kirchspiel Bakke.

Bakke, Hof im Kirchspiel Strinden.

Bakken, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Lille-Elvedalen im Kirchspiel Toenset.

Bakkesund, Hof und Hafen im Kirchspiel Tysnaes.

Baklandet, Vorstadt, s. Drontheim.

Balberg, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Balderen, Hof im Kirchspiel Skjervoe.

Bale, Hof im Kirchspiel Leganger mit der Handelsstelle und dem Wirthshause Balholmen.

Balke, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Balke im Kirchspiel Oestre-Toten.

Ballesheim (Ballersheim), Hof im Kirchspiel Ous.

Ballishoel, Hof mit der nicht als Gemeindekirche dienenden Kirche Ballishoel im Kirchspiel Naes, in der Vogtei Hedemarken.

Ballestad, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Balstad, Hof im Kirchspiel Buksnaes.

Balstadoe, Handelsplatz im Kirchspiel Buksnaes.

Balteboel, Hof im Kirchspiel, Hof in der Vogtei Soloeer.

Baltestad, Hof im Kirchspiel Lenvig.

Bamble, Vogtei, macht den südlichen und östlichen Theil des Amts Bratsberg im Stift Agershuus aus, umfasst ein Areal von $16\frac{1}{4}$ [] Ml. mit c. 19,000 Ew., bildet zugleich eine Sörenschieberei u. zerfällt in 5 Kirchspiele.

Bamble, Kirchspiel in der Vogtei Bamble, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Solum, Drangedal und Sannikedal, umfasst ein Arnal von $2\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 4,400 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bamble und die Annexgemeinde Langesund, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Christiansand, $\frac{1}{2}$ Ml. von Brevig und $3\frac{1}{4}$ Ml. von Krageroe.

Bamble, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Bamble.

Bang (Bagn), 2 Höfe mit der Kirche der Hauptgemeinde Bang und 20 die Kirche umgebenden Wohnungen, mit 250 Ew. im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Barbo, Hof und Strandstelle mit einer Schule in der Nähe der Stadt Arendal im Kirchspiel Oestre-Moland.

Bardsgaard, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Barke, Hof im Kirchspiel Strand.

Barmen, Hof und Insel im Kirchspiel Saeloe.

Barrestad, Hof im Kirchspiel Soggendal.

Barstad, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.

Bartnaes, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bartnaes im Kirchspiel Beitstaden.

Bashammeren, Hof und District im Kirchspiel, Hof in der Vogtei Soloeer.

Basseberg, Hof im Kirchspiel Semb.

Bastoe, Insel und Leuchtfeuer im Kirchspiel Borre.

Begby, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.

Beiren (Bedjanar), Gemeinde, s. Gildeskaal und Moldjord.

Beitnaes, Hof im Kirchspiel, Hof in der Vogtei Soloeer.

Beitstaden (Beitstod), Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an den Beitstad-Fjord und die Kirchspiele Fosnaes, Overhalden, Ytteroeen und Aafjord, hat gegen 4500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Solberg und die Annexgemeinden Bartnaes und Eilden, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 13 Land- oder 8 S Ml. von Drontheim.

Bejan, Hof, Hafen, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Oerlandet, 7 Ml. von Drontheim. Dampfsch.

Belgum, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Belland, Hof im Kirchspiel Lyngdal.

Bellevue, Hof im Kirchspiel Mosse.

Belsoe, Hof im Kirchspiel Droebak.

Beltestad, Hof im Kirchspiel Tysnaes.

Bentsjord, Hof im Kirchspiel Tromsøe.

Berby, 4 bedeutende Höfe (ehemaliges adl. Gut) mit 25 Wohnungen und einer bekannten Mineralquelle im Kirchspiel Ide.

Berdal, Hof im Kirchspiel Vinje.

Berdla, Hof im Kirchspiel Davig.
Beresheim (Birgisheim), Hof im Kirchspiel Strandeabarm.
Berg, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Rakkestad, Aremark, Ide und Skjeberg, umfasst ein Areal von $2\frac{1}{8}$ □ Ml. mit 2,500 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Berg und die Annexgemeinden Roekke und Asak, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. von Frederikshald.
Berg, Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, im Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, nimmt den nördlichen Theil der Insel Senjenoe ein, und umfasst ein fast gar keinen Akkerbau zulassendes Terrain von ungefähr 10 □ Ml. mit 700 Ew., die sich mit Fischfang ernähren. Es zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Berg und die Annexgemeinde Torsken, und bildet einen Gerichtsbezirk. 
Berg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Berg, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiels Berg in der Vogtei Tromsøe.
Berg, Gemeinde, s. Brunlangnaes und Manvig.
Berg, Hof im Kirchspiel Agers.
Berg, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Berg, Hof im Kirchspiel Urskoug.
Berg, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Berg, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Berg, Hof im Kirchspiel Leuten.
Berg, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Berg, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Berg, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Berg, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Berg, Hof im Kirchspiel Vardal.
Berg, Hof im Kirchspiel Land.
Berg, Hof im Kirchspiel Nordrehoug.
Berg, Hof im Kirchspiel Eger.
Berg, Pfarrhof im Kirchspiel Hurum.
Berg, 2 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.
Berg, Hof im Kirchspiel Ramnaes.
Berg, Hof im Kirchspiel Semb.
Berg, Hof im Kirchspiel Strinden.
Berg, Hof im Kirchspiel Meldal.
Berg, Hof im Kirchspiel Snaasen.
Berge, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Berge, Hof im Kirchspiel Slidre.
Berge, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Eidsberg im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Berge, Hof im Kirchspiel Holt.
Berge, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Berge, Hof im Kirchspiel Soegne.
Berge, Hof im Kirchspiel Mandal.
Berge, Hof, Wirthshaus und Gerichtsplatz im Kirchspiel Lyngdal.
Berge, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skonevig.
Berge, Hof im Kirchspiel Strandeabarm.
Berge, Hof im Kirchspiel Vigoeer.
Berge, Hof im Kirchspiel Vosse.
Bergan, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Bergen, Stift, gränzt im N. an das Stift Drontheim, im O. an das Stift Agershuus, im S.

an das Stift Christiansand und im W. an die Nordsee, zerfällt in die Aemter Soendre und Nordre-Bergenhuus, und hat 302 □ Ml. mit 172,000 Ew.

Bergen, Stiftsstadt und wichtigster Handelsplatz Norwegens, wurde im Jahre 1070 vom König Olaf Kyrre angelegt. Die Stadt liegt $60^{\circ} 23' 37''$ n. B. in schöner Lage am Bergens-Vaag, einer Bucht des Byfjord, von der Landseite von einem über 2,000 Fuss hohen Bergrücken eingeschlossen, und besteht aus den Stadttheilen Sandvigen, Strandsiden, Noester und Skudeviken, und Contoitet oder Tydskebrüggen, welches letztere ehemals den Hanseaten gehörte und noch jetzt den Mittelpunkt des nord. Handels bildet. Die Strassen und öffentlichen Plätze sind schön, jedoch bestehen die meisten Häuser aus Holz. Erwähnenswerth sind 5 Kirchen, 1 gelehrte und mehrere andere Schulen, 3 Bibliotheken, das Museum, der Kunstverein, die Filiale der Norwegischen Bank, die Börse, viele milde Stiftungen und viele Fabriken. Die Stadt, welche Sitz des Stiftsamtmanns, des Bischofs und des Obergerichts ist, und sehr lebhaften Handel und Schiffahrt treibt, hat einen vortrefflichen Hafen, der einer Abtheilung der Norwegischen Flotte zum Stationsorte dient, und durch die Batterie Christiansholm, die Festung Bergenhuus und die beiden Forts Sverresborg und Fredriksberg geschützt wird. Bergen hat reichlich 23,000 Ew. und liegt 46 Ml. von Christiania, 19 Ml. von Stavanger und 58 Ml. von Drontheim. 
Dampfsch.

Bergen, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Bergen, Hof im Kirchspiel Soefde.

Bergene, Hof im Kirchspiel Solum.

Bergenhuus-Soendre, Amt im Stifte Bergen, wird eingeschlossen von den Aemtern Nordre-Bergenhuus, Buskerud, Bratsberg und Stavanger, und der Nordsee, umfasst einen Flächenraum von 141 □ Ml. mit 93,500 Ew. und zerfällt in 2 Vogteien (Hardanger und Vosse), mit 3 Sörenschiebereien und 22 Kirchspielen.

Bergenhuus-Nordre, Amt im Stifte Bergen, umgeben von der Nordsee und den Aemtern Romsdal, Soendre-Bergenhuus und Christians Amt, umfasst einen Flächenraum von 161 □ Ml. mit 78,000 Ew. und zerfällt in 2 Vogteien (Sogn und Soendfjord) mit 4 Sörenschiebereien und 21 Kirchspielen.

Bergenhuus, Festung, s. Bergen.

Bergenhuus, Hof im Kirchspiel Rakkestad.

Berger, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Berger, Hof im Kirchspiel Fedt.

Berger, Hof im Kirchspiel Eidsvold.

Berger, Hof im Kirchspiel Leuten.

Berger, Hof im Kirchspiel Grue.

Berger, Hof im Kirchspiel Elverum.

Berger, Hof im Kirchspiel Aamot.

Berger, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Oevre-Reendalen im Kirchspiel Reendalen.

Berger, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Berger, Hof im Kirchspiel Hurum.

Bergland, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Bergljud, Hof im Kirchspiel Soggendal.

Bergoust, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Bergsager, Hof im Kirchspiel Lyngdal.
Bergseid, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Bergseng, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Bergset, Hof im Kirchspiel Reendalen.
Bergsjoe, Hof im Kirchspiel Hoeland.
Bergskoug, Hof im Kirchspiel Bragernaes.
Berriggaard, Hof im Kirchspiel Droeback.
Berrig, Hof im Kirchspiel Haabel.
Bertnaes, Hof im Kirchspiel Bodoe.
Bertsagel, Hof im Kirchspiel Strand.
Berven (Bjoergvin), Hof im Kirchspiel Vigeroe.
Berven, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
Besseberg, Hof im Kirchspiel Eger.
Betsfjord, Hof im Kirchspiel Ofoten.
Bilden, Hof im Kirchspiel Gran.
Billingsjoe, Hof im Kirchspiel Vinger.
Billingstad, Hof im Kirchspiel Asker.
Billstad, Hof im Kirchspiel Lund.
Bindalen, Kirchspiel, theils in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsø, theils in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim liegt am Bindalsfjord, hat c. 1,700 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vatsaas und die Annexgemeinde Soestad, von denen die erstere zum Gerichtsbezirk Bronnoe, die letzte zum Gerichtsbezirk Holvereid gehört. Die Hauptkirche liegt 28 Ml. von Drontheim entfernt. ☞
Bingen, 3 Höfe im Kirchspiel Soerum.
Biri (Birid), Kirchspiel in der Vogtei Toten, im Christians-Amt, Stift Agershuus, liegt am See Mjoesen und wird von den Kirchspielen Faaberg und Land eingeschlossen. Dasselbe umfasst $3\frac{1}{8}$ Ml. mit 4,300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Biri und die Annexgemeinde Snertingdalen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 15 Ml. von Christiania. ☞
Biri, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Biri.
Birkedal, Hof im Kirchspiel Volden.
Birkeland, 4 Höfe im Kirchspiel Tved.
Birkeland, 2 Höfe im Kirchspiel Lyngdal.
Birkeland, Hof im Kirchspiel Qvindesdal.
Birkeland, Hof im Kirchspiel Bakke.
Birkeland, Hof im Kirchspiel Helleland.
Birkeland, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Birkeland im Kirchspiel Fanoe.
Birkenaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Birkenaes im Kirchspiel Tved.
Birkenaes, Hof im Kirchspiel Bjelland.
Birkenaes, Hof im Kirchspiel Etne.
Birketved, Hof im Kirchspiel Fjaerre und Grimstad.
Birkrim, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Birkrim im Kirchspiel Helleland.
Bispeladegaard, Hof im Kirchspiel Stavanger.
Bisseberg, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
Bittersdal, Hof im Kirchspiel Hassel.
Bjaaland, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Bjaerum, Hof im Kirchspiel Hegebostad.
Bjanaes, Hof im Kirchspiel Fedt.
Bjelde, Hof im Kirchspiel Urland.
Bjelland, Kirchspiel in der Vogtei Lister, im Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, umfasst ein Areal von $10\frac{1}{2}$ Ml. mit 3,900 Ew.,

deren Hauptnahrungszweig die Viehzucht ist und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bjelland und die Annexgemeinden Grimmen, Aaseral (zur Vogtei Raabygdelanget gehörig) und Finsland, welches zur Vogtei Mandal gehört. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. N. von Mandal und 6 Ml. NW. von Christiansand.

Bjelland, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Bjelland.

Bjelland, Hof im Kirchspiel Qvindeherred.

Bjellum, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Bjergene, Hof im Kirchspiel Holmedal.

Bjerkager, Hof und Relais an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim im Kirchspiel Meldal, 6 Ml. S. von Drontheim. ☞

☞ Dampfsch.

Bjerke, Hof, Wohnsitz des Caplans der Gemeinde Vestre Baerum und Schullehrer-Seminar im Kirchspiel Asker.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Droeback.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Eneback.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Soerum.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Bjerke, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Bjerke im Kirchspiel Nannestad.

Bjerke, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Furnaes im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Grue.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Vaale.

Bjerke, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Bjerkestrand, Hof im Kirchspiel Christiansund.

Bjerketvet, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Bjerkevold, Hof im Kirchspiel Eidanger.

Bjertnaes, Hof im Kirchspiel Nittedal.

Bjertnaes, 4 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Bjertnaes, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Bjertnaes, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Bjertnaes, Hof im Kirchspiel Vaerdalen.

Bjerve, Hof im Kirchspiel Haabel.

Bjerven, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Bjoldal, Hof im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Bjore, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Bjorem, Hof im Kirchspiel Strand.

Bjoekne, Hof im Kirchspiel Lessoc.

Bjoelsen, Hof im Kirchspiel Agers.

Bjoelset, Hof im Kirchspiel Elverum.

Bjoelstad, Hof im Kirchspiel Vaage.

Bjoelsund, Hof im Kirchspiel Rygge.

Bjoeraa, Hof im Kirchspiel Evje.

Bjoeralt, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Bjoerdal, Hof im Kirchspiel Ladvig.

Bjoerge, Hof im Kirchspiel Gran.

Bjoerge, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Bjoerhovde, Hof im Kirchspiel Eid.

Bjoerndal, Hof im Kirchspiel Annebo.

Bjoernbo, Hof im Kirchspiel Noetteroe.

Bjoerneby, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Bjoerneroed, Hof im Kirchspiel Valer.

Bjoernestad, Hof im Kirchspiel Aas.

Bjoernestad, Hof im Kirchspiel Troegstad.

Bjoernetraa, Hof im Kirchspiel Fjaerre und Grimmstad.

Bjoernetun, Hof im Kirchspiel Leganger.

Bjoernskind, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bjoernskind im Kirchspiel Dvenjberg.

Bjoernstadt, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Feiringen im Kirchspiel Hurdal.

Bjoernstad, Hof im Kirchspiel Aamot.

Bjoernsund, von 24 Familien bewohnter Fischerplatz im Kirchspiel Ageroe.

Bjoerntvet, 2 Höfe im Landdistrict der Stadt Porsgrund.

Bjoerntvet, Hof im Kirchspiel Solum.

Bjoernum, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Bjoernoer (Bjarnaure), Kirchspiel in der Vogtei Fossen, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Meer und wird von den Kirchspielen Fosnaes und Aafjord umgeben. Es umfasst ein Areal von 9 □ Ml. mit 2,600 Ew., die sich vorzugsweise vom Ackerbau und Fischfang ernähren, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Roan und die Annexgemeinden Osen und Refnaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10½ Ml. von Drontheim.

Bjoerum, Hof im Kirchspiel Asker.

Bjoerum, Hof im Kirchspiel Overhalden.

Bjoeroe, Insel mit 2 Höfen und einem Hafen im Kirchspiel Fjeld.

Bjoeroe, Insel mit einem Handelsplatz im Kirchspiel Fosnaes. Dampfsch.

Bjugne, Gemeinde, s. Oerlandet und Ervig.

Bjugstad, Hof im Kirchspiel Vardal.

Blaesa, Hof im Kirchspiel Vedt.

Blaesenborg, Vorstadt, s. Stavanger.

Blaker (Blakarf oder Blakararf), Hof und Sägemühle im Kirchspiel Lom.

Blakjer, Gemeinde, s. Urskoug und Fos.

Blakjer-Skandse, Schanze (geschleift seit 1820) auf dem Hofe Svarstad im Kirchspiel Urskoug, 3¾ Ml. von Christiania und 3 Ml. von der Schwedischen Gränze. Hier befindet sich eine Fähre über den Glommen. **

Blakkestad, Hof mit 6 Häusern und einer Sägemühle am Ausfluss des Asker-Elf im Kirchspiel Asker, 2½ Ml. von Christiania.

Blakstad, Hof im Kirchspiel Thingvold.

Bleeg, Hof im Kirchspiel Dverberg.

Blegen, Hof im Kirchspiel Fedt.

Blegen (Bleken), Hof im Kirchspiel Faaberg.

Blegen (Bleken), 3 Höfe im Kirchspiel Gran.

Bleie, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Blekum, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Blessum, Hof im Kirchspiel Vaage.

Blindern, Hof im Kirchspiel Agers.

Blindheim, Hof im Kirchspiel Haram.

Blom, Hof im Kirchspiel Houg.

Blomsholm, Hof, Sägemühle und Kalkbrennerei im Kirchspiel Asker.

Blomoe, Insel mit 4 Höfen im Kirchspiel Manger.

Bo, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Qvernaes und Ageroe, umfasst ein Areal von 1¼ □ Ml. mit 1,500 hauptsächlich vom Fischfang lebenden Einwohnern, zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bo und die Annexgemeinde Huustad, und gehört zum Gerichts-

bezirk Vaagoe. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Christiansund und 3 Ml. von Molde.

Bo, Pfarrhof mit dnr Hauptkiche des Kirchspiels Bo.

Bö, Fischerplatz mit 200 Ew. im Kirchspiel Bo.

Bodding, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Bodoe, Stadt im Amt Nordland, Stift Tromsøe mit nur 260 Ew., liegt auf der Halbinsel Bodoe und hat nur unbedeutenden Handel u. geringe Schifffahrt nach Bergen. Die Stadt gehört zum Kirchspiel und Gerichtsbezirk Bodoe, und liegt 74 SML. von Drontheim und 47 SML. von Tromsøe. ⚡ Dampfsch.

Bodoe, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, hängt nur im NO. mit den Kirchspielen Folden und Skjerstad zusammen, und wird im übrigen vom Meer umgeben. Es umfasst c. 10 □ Ml. mit 2,350 Ew., die Einwohnerzahl der Stadt Bodoe nicht mitgerechnet, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen eigenen Gerichtsbezirk bildet.

Bodoe, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Bodoe.

Bodoegaard, Hof im Kirchspiel Bodoe.

Boël-Skov, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Nordre-Oudalen.

Böen, Hof, Sägemühle und Nagelfabrik im Kirchspiel Tved.

Boe, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Tellemarken, im Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Drangedal, Hjerdal, Hitterdal, Soefde und Sillejord, umfasst ein Areal von 3½ □ Ml. vortrefflichen Bodens, mit 4500 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Boe und die Annexgemeinde Lunde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4¼ Ml. von Skeen. ⚡

Boe, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, bildet den südwestlichen Theil der Insel Langoe, und wird von den Kirchspielen Hassel und Oexnaes begrenzt. Es hat ein Areal von 3 □ Ml. mit 1200, hauptsächlich vom Fischfang lebenden Einwohnern, zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Boe und die Annexgemeinde Malnaes, und bildet einen eigenen Gerichtsbezirk für sich.

Boe, 4 Höfe, von denen einer Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Boe in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Boe, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Boe in der Vogtei Lofoten.

Boe, Hof (ehemaliges adl. Gut) am Ide-Fjord im Kirchspiel Ide.

Boe, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Ingedal im Kirchspiel Skjeberg.

Boe, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Boe, Hof im Kirchspiel Fröen.

Boe, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Boe, Hof im Kirchsp. Vang in der Vogtei Hadeland.

Boe, Hof im Kirchspiel Roeken.

Boe, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Boe, Hof im Kirchspiel Semb.

Boe, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Boe, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Boe, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Toerrisdal im Kirchspiel Drangedal.

Boe, 2 Höfe mit Kupfergruben im Kirchspiel Valle.
Boe, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Naereboe im Kirchspiel Haa.
Boe, Hof im Kirchspiel Stavanger.
Boe, Hof im Kirchspiel Findoe.
Boe, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.
Boe, Hof im Kirchspiel Torvestad.
Boe, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Boe im Kirchspiel Manger, 1 Ml. von der Hauptkirche entfernt.
Boe, Hof im Kirchspiel Vosse.
Boe, Hof im Kirchspiel Ladvig mit der $1\frac{1}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Boe.
Boe, Hof im Kirchspiel Joelster.
Boe, Hof im Kirchspiel Steegen.
Boe, Hof im Kirchspiel Hassel.
Boedal, Hof im Kirchspiel Stryen.
Boeen, Hof im Kirchspiel Aremark.
Boeen, Hof am Rom-See mit der Kirche der Annexgemeinde Romskougen im Kirchspiel Roedenaes.
Boeen, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Boeen, Hof im Kirchspiel Tind.
Boeen, Hof mit der $2\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gransherred im Kirchspiel Hjerdal.
Boeen, Hof im Kirchspiel Tved.
Boegstad (Bjugstad), Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Boegstad im Kirchspiel Indre-Holmedal.
Boeje, 3 Höfe im Kirchspiel Lom.
Boejum, Hof im Kirchspiel Leganger.
Boelandet, Insel mit 13 Höfen im Kirchspiel Herroe.
Boeler, Hof mit 11 Wohnungen, 2 Korn- und 4 Sägemühlen im Kirchspiel Eneback.
Boemmel, Gemeinde, s. Findaas.
Boensnaes, Hof im Kirchspiel Hole.
Boergen, Hof im Kirchspiel Fedt.
Boergen, Hof im Kirchspiel Soerum.
Boergen, 4 Höfe im Kirchspiel Skjeberg.
Boerke, Hof im Kirchspiel Soerum.
Boerke, 3 Höfe im Kirchspiel Ringsager.
Boersaet, Hof im Kirchspiel Thingvold.
Boersen (Byrgsin), Kirchspiel in der Vogtei Strinden, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Throndhjems-Fjord umgeben von den Kirchspielen Bynaesset, Meelhuus und Oerkedal, umfasst ein Areal von $1\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 3500 vorzugsweise Ackerbau und Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Boersen oder Viggen und die Annexgemeinde Skognen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{2}$ Ml. SO. von Drontheim. ☉
Boersoeren, Ladeplatz und Strandstelle mit c. 100 Ew. im Kirchspiel Boersen, $\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernt.
Boerstad, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Boersum (Birgisheim), Hof im Kirchspiel Aas.
Boerte, Hof im Kirchspiel Boe, in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Boerter, bedeutender Hof mit zwei Sägemühlen im Kirchspiel Eneback.
Boerter, Hof im Kirchspiel Skjesmo.
Boetun, Hof im Kirchspiel Leganger.

Boge, 2 Höfe im Kirchspiel Naesset.
Bogen, Hof im Kirchspiel Toenset.
Bogen, Strandstelle und Ladeplatz im Kirchspiel Stokke.
Bogstad, bedeutender Hof mit 20 Häusern, 2 Sägemühlen und fast 600 Ew. im Kirchspiel Agers, c. 1 Ml. von Christiania.
Bogstad, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Bolgen, Insel im Kirchspiel Bodoe.
Bolkesjoe, Hof im Kirchspiel Hjerdal.
Bollaeren, eine von Lootsen und Fischern bewohnte Inselgruppe im Christiania-Fjord im Kirchspiel Noetteroe.
Bolme, Hof im Kirchspiel Surendal.
Bolstad, Hof, Gasthof, Handelsplatz und Gerichtsstelle, sowie Relais, mit der Strandstelle Bolstadoeren im Kirchspiel Vosse, 6 Ml. von Bergen. ☹
Bolsoe, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, umgeben von den Kirchspielen Ageroe, Thingvold, Naesset, Vedoe und Vestnaes, umfasst ein Areal von 3 [] Ml. mit 2700 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bolsøe und die Annexgemeinde Kleve, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Molde nach Drontheim, $1\frac{1}{4}$ Ml. von Molde. ☉
Bolsoe, Hof auf der Insel Bolsøe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Bolsøe.
Bolvig, Hof mit dem Eisenbergwerk Bolvig oder Volde und 180 Ew. im Kirchspiel Solum, $\frac{3}{4}$ Ml. von Porsgrund.
Bonaes, Hof im Kirchspiel Stoeren.
Bondhuus, Hof im Kirchspiel Qvindherred.
Bore, Hof mit der $\frac{1}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bore im Kirchspiel Klep.
Borg, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloer.
Borge, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, wird vom Glommen, dem Meer und den Kirchspielen Tunoe und Skjeberg umgeben, zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Borge und die Annexgemeinde Thosnaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen, und hat ein Areal von $\frac{3}{4}$ [] Ml. mit c. 2000 Ew. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. von Fredericksstadt.
Borge, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, nimmt den nordöstlichen Theil der Insel Vestvaagen ein, umfasst ein Areal von 4 [] Ml. mit 1500 Ew., die von Fischerei und Viehzucht leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Borge und die Annexgemeinde Valberg, die zusammen mit Gimsoe, Annexgemeinde des Kirchspiels Vaagen, einen Gerichtsbezirk ausmachen.
Borge, Lille- und Store-, 2 Höfe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Borge, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Borge in der Vogtei Lofoten.
Borge, Hof im Kirchspiel Raade.
Borge, 8 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Skee im Kirchspiel Stokke.
Borge, Insel im Kirchspiel Gjerpen.
Borge, Hof im Kirchspiel Houg.
Borgen, Hof im Kirchspiel Agers.
Borgen, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Borgen, Hof im Kirchspiel Stokke.
Borgen, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Borgen, Hof im Kirchspiel Tved.
Borgvaer, Inselgruppe und Fischerplatz im Kirchspiel Borge in der Vogtei Lofoten.
Borgund oder **Borgen**, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, wird vom Meer und den Kirchspielen Vedoe, Oerskoug und Ulfsteen begrenzt, umfasst ein Areal von $3\frac{3}{4}$ [Ml. mit 7200 Ew., deren Hauptnahrungszweig die Fischerei ist, und besteht zum grössten Theil aus Inseln, von denen Suloe und Hellingsoe die grössten sind. Es zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Borgund, und die Annexgemeinden Vatne und Skoue, die zusammen mit Aalesund einen Gerichtsbezirk ausmachen.
Borgund, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Borgund.
Borgund, Gemeinde, s. Leerdal und Kirkevold.
Bornoug, Hof im Kirchspiel Vansoe.
Borre, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, in schöner fruchtbarer Gegend am Christiania-Fjord, gränzt an die Kirchspiele Vaale und Semb, hat einen Flächeninhalt von $\frac{1}{2}$ [Ml. mit 3200 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Borre und die Annexgemeinde Nykirke, die einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 1 Ml. von Toensberg und $1\frac{3}{4}$ Ml. von Holmestrand.
Borre, Pfarrhof im Kirchspiel Borre.
Borregaard, bedeutender Hof mit vielen Wohnungen und c. 480 Ew., 9 Sägemühlen und mehreren Fabriken im Kirchspiel Tunoe.
Borrestad, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
Borrestad, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
Borten, Hof im Kirchspiel Meelhuus.
Bortnaes, Hof und Insel im Kirchspiel Evindvig.
Borut, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Boroeen, Insel an der Mündung des Oexefjord mit 2 Höfen, mehreren Häfen, einer Schule und c. 300 Ew. im Kirchspiel Dybvaag.
Botne, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, wird von den Kirchspielen Vaale, Sande und Hof umgeben, und ist in geognostischer Beziehung merkwürdig durch das hier vorkommende Auftreten des Basalts in dem sonst porphyrartigen Gebirge. Es umfasst $\frac{3}{4}$ [Ml. mit 1600 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Botne und die Annexgemeinde Hillestad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{4}$ Ml. von Holmestrand.
Botne, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Botne.
Botner, Hof u. Sägemühle im Kirchsp. Hoeland.
Botner, Hof im Kirchspiel Grue.
Bottem, 4 Höfe im Kirchspiel Lesloe.
Bouge, Hof im Kirchspiel Skonevig.
Bouge, 2 Höfe im Kirchspiel Ous.
Bouger, Hof im Kirchspiel Krogstad.
Braaberg, Hof im Kirchspiel Biri.
Braanaas, Hof im Kirchspiel Skjesmo.
Braastad, 3 Höfe im Kirchspiel Vardal.
Braate-Bruget, Hof mit 12 Häusern, 7 Sägemühlen und 60 Ew. im Kirchspiel Skjesmo.

Braende, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Braendsmoerk, Hof im Kirchspiel Eidsvold.
Bragstad, Hof im Kirchspiel Alstahoug.
Branddal, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.
Brandstorp, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
Brandvold, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Brandvold im Kirchspiel Grue.
Brandvold, Hof im Kirchspiel Toenset.
Brandvold, 4 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Soedorp im Kirchspiel Froen.
Braskerud, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Bratberg, Hof im Kirchspiel Biri.
Bratsberg, Amt im Stift Agershuus, umgeben von den Aemtern Buskerud, Jarlsberg, Nedenaes und Soendre-Bergenhuus, umfasst einen Flächenraum von 113 [Ml. mit c. 68,000 Ew., mit 4 Städten, 2 Ladestellen und 3 Vogteien (Nedre- und Oevre-Tellemarken und Vinje), die in 4 Sörenschiebereien und 18 Kirchspielen zerfallen.
Bratsberg, Hof mit der 1 Ml. S. von Drontheim gelegenen Kirche der Annexgemeinde Bratsberg im Kirchspiel Strinden.
Bratsberg, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
Bratsbergkleven, Vorstadt, s. Skeen.
Bratterud, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudal.
Bratvold, Hof im Kirchspiel Jaevnager.
Bratvaer, Hof und Fischerplatz mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bratvaer und c. 100 Ew. im Kirchspiel Edoe.
Brede, Hof im Kirchspiel Snaasen.
Bredvet, Hof im Kirchspiel Agers.
Bredvig, Hof im Kirchspiel Bamble.
Bredvig, Hof im Kirchspiel Groetten.
Breen, Hof im Kirchspiel Grue.
Breen, Hof im Kirchspiel Tolgen.
Breen, Hof im Kirchspiel Aals.
Breiden, Hof im Kirchspiel Vaage.
Breien, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Brekke, Hof im Kirchspiel Agers.
Brekke, Hof im Kirchspiel Haabel.
Brekke und Snekkenaes-Bruget, grosses Sägewerk mit 8 privilegierten Sägemühlen im Kirchspiel Rakkestad.
Brekke, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
Brekke, Hof im Kirchspiel Bamble.
Brekke, Hof mit einer Schule und der Kirche der Hauptgemeinde Tromoe im Kirchspiel Vestre-Moland.
Brekke, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Brekke im Kirchspiel Evindvig.
Brekstad, Hof im Kirchspiel Oerlandet.
Brelandet, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Bremanger, Gemeinde, s. Kind.
Bremnaes, Gemeinde, s. Findaas.
Brettesnaes, Hof im Kirchspiel Vaagen.
Breum, Gemeinde, s. Gloppen und Reed.
Breum, Pfarrhof mit der 640 Fuss über dem Meeresspiegel gelegenen Hauptkirche des Kirchspiels Justedal.
Brevig, Stadt im Amt Bratsberg, Stift Drontheim, auf einer vom Eidanger-Fjord und Frier-Fjord gebildeten Landzunge, hat 270 Häuser und 1100 Ew., eine Kirche, zwei Schulen, mehre Fabriken, gute Schiffswerften,

einen vortreflichen Hafen, blühenden Handel und nicht unbedeutende Schiffahrt, und liegt 2 Ml. von Skeen, 3 Ml. von Laurvig und 15 1/2 Ml. von Christiania. ☪ Dampfseh.

Brevig, Hof im Kirchspiel Vestby.

Brevig, Hof im Kirchspiel Moland.

Brevig, 2 Höfe im Kirchspiel Skjerstad.

Brevig, Hof und Fischerplatz im Kirchspiel Loppen.

Bringdal, Hof im Kirchspiel Holme.

Bringsvaer, Hof und Fischerplatz im Kirchspiel Fjaere und Grimstad.

Briseid, Hof im Kirchspiel Herod.

Brixvaer, Insel und Fischerplatz im Kirchspiel Bodoe.

Bro oder Svanoe, Gemeinde, s. Kind.

Broderstad, Hof mit der 4 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Monselven im Kirchspiel Lenvig.

Brodshoug, Hof im Kirchspiel Hurdalen.

Broeden (Herrebroeden), Hof im Kirchspiel Berg.

Broedsjoe, Hof im Kirchspiel Drangedal.

Broenoe, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsøe, umgeben vom Meer und den Kirchspielen Bindal und Alstahoug und dem Königreich Schweden, umfasst ein Areal von 28 □ Ml. mit 4300 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nämlich die Hauptgemeinde Bronoe und die Annexgemeinden Viig und Noestvig, die zusammen mit einem Theil des Kischspiels Bindal einen Gerichtsbezirk ausmachen. Ackerbau, Fischfang und Viehzucht sind die Hauptnahrungszweige. Die Hauptkirche liegt 30 Ml. N. von Drontheim. ☪

Broenoe, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Broenoe.

Broenoesund, Strandstelle und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe, im Kirchspiel Broenoe, 41 SMI. von Drontheim. Dampfseh.

Broenoe, Hof im Kirchspiel Asker.

Broeter, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Broevig, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Brogeland, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

Brokke, Hof im Kirchspiel Moland.

Brokke, Hof im Kirchspiel Valle.

Broner, Hof im Kirchspiel Land.

Brotnov, Hof, Ziegelei und Hafen im Kirchspiel Ullensager.

Brottum, Gemeinde, s. Ringsager und Maelum.

Brouf, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Broum, Hof im Kirchspiel Fosnaes.

Bru, 2 Höfe im Kirchspiel Strandeabarm.

Bruer, Hof im Kirchspiel Vestby.

Brufat, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Brufat im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Bruland, Hof im Kirchspiel Foerde.

Bruland, Hof im Kirchspiel Indvigen.

Brunlaug, Hof (ehemaliges adl. Gut, später zu Fritzoe gehörend) im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Brunlaugnaes, Kirchspiel in der Vogtei Laurvig, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt ans Meer und die Kirchspiele Hedrum und Eidanger, hat einen Flächeninhalt von 1 3/8 □ Ml. mit 3400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Tanum und die Annexgemeinden Berg und Tjose, die zusammen einen Gerichtsbezirk

ausmachen. In dem durchgehends sandigen Boden gedeiht kaum etwas anderes als die Kartoffel, weshalb die Einwohner hauptsächlich vom Fischfang und der Schiffahrt leben.

Die Hauptkirche liegt 1/2 Ml. S.W. von Laurvig.

Brunsborg, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Brunstad, Hof im Kirchspiel Oerskoug.

Brustad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Brustad, Hof im Kirchspiel Hurdal.

Brusveen, Fabrik im Kirchspiel Vardal.

Bruvig, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Bruvig im Kirchspiel Houg.

Brydeboel, Hof im Kirchspiel Vinger.

Brynd, 4 Höfe im Kirchspiel Rommedal.

Brynstad, Hof im Kirchspiel Indvigen.

Bryni, 4 Höfe im Kirchspiel Rommedal.

Bryseland oder Brotsoe, Insel mit 4 Höfen im Kirchspiel Tjoemoe.

Budvig, Gemeinde, s. Bynaeset.

Bue, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Buelandet, Inselgruppe (10 Inseln) im Kirchspiel Askevold.

Buenaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Sitskougen im Kirchspiel Hoeland.

Bugaarden, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Bukken, Gemeinde, s. Skudesnaes.

Bukken (Buk van Raas), Insel mit einem bekannten Hafen im Kirchspiel Sund. Dampfseh.

Bukken, Store- und Lille, Insel im Kirchspiel Skudesnaes.

Bukneberg, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Buksnaes, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, nimmt auf einem Flächenraum von 4 □ Ml. mit c. 1800 Ew. den südwestlichen Theil der Insel Vestvaagen ein, und zerfällt in zwei Gemeinden, die Hauptgemeinde Buksnaes und die Annexgemeinde Hoel, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. ☪

Buksnaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Buksnaes.

Bukstad, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Bundeli, Hof im Kirchspiel Hurdalen.

Burum, Hof im Kirchspiel Raade.

Buskerud, Amt im Stift Agershuus, umgeben von den Aemtern Bratsberg, Nordre- und Soendre-Bergenhuus, Christiansamt und Agershuus, hat einen Flächeninhalt von 102 □ Ml. mit c. 77,000 Ew. und enthält 2 Städte, 3 Vogteien (Bingerige, Buskerud und Nummedal), die in 5 Sörenschiebereien und 14 Gerichtsbezirke zerfallen, und 16 Kirchspiele.

Buskerud, Vogtei im Amt Buskerud, Stift Agershuus, umfasst ein in der Mitte und in der fruchtbarsten Gegend des Amtes gelegenes Areal von 23 □ Ml. mit c. 30,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (1) Eger, Modum u. Sigdal, und 2) Lier) und 7 Kirchspiele.

Buskerud, grosser ehemals der Krone gehöriger Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Nykirke im Kirchspiel Modum, 3 1/4 Ml. von Drammen.

Busklein, Hof im Kirchspiel Meelhuus.

Busnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Hjerdal.

Bustad, Hof im Kirchspiel Naerstrand.

Bustad, Hof im Kirchspiel Stadsbygden.

Busvold, Hof im Kirchspiel Rommedal.

By, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
By, 2 Höfe im Kirchspiel Ringsager.
By, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.
By, Hof im Kirchspiel Vardal.
By, Hof im Kirchspiel Hole.
By, Hof im Kirchspiel Boersen.
By, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
By, Hof im Kirchspiel Stod.
Byaas, Vorstadt, s. Drontheim.
Bygland, Kirchspiel in der Vogtei Raabygdelaugset, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, umgeben von den Kirchspielen Valle, Evje, Moland und Ombli, hat einen Flächeninhalt von 11 [M]l. mit 2000 Ew., gute Waldungen und vortreffliche Viehweiden, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Bygland, und die Annexgemeinden Sandnaes, Oustad und Ardal, die zusammen den Gerichtsbezirk Ouse ausmachen. Die Hauptkirche liegt 11 Ml. N. von Christiansand und 12 Ml. NW. von Arendal.
Bygland, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Bygland.
Bykle, Hof mit der 3½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bykle im Kirchspiel Valle.
Bynaeset, Kirchspiel in der Vogtei Strinden, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an den Throndhjems-Fjord und die Kirchspiele Strinden, Meelhuus und Boersen, hat ein Areal von 1 [M]l. mit 2600 Ew. und zerfällt in zwei Gemeinden, die Hauptgemeinde Bynaeset und die Annexgemeinde Budvig, die jede Gemeinde für sich einen Gerichtsbezirk bilden. Die Hauptkirche liegt 2½ Ml. von Drontheim.
Byre, (Byroe oder Byra), Hof im Kirchspiel Hjelmeland.
Bytange, Vorstadt s. Toensberg.

C.

Christiania, Hauptstadt des Königreichs Norwegen mit 24—25000 Einwohnern, liegt am Ende des malerischen 12 Ml. langen Christiania-Fjord auf 59° 54' 42" n. B. und 28° 23' 6" o. L. n. F., zu Lande 3⅓ Ml. von Droeback, 4 Ml. von Drammen, 5⅓ Ml. von Moss, 8⅝ Ml. von Frederickstad, 10⅞ Ml. von Svinesund, 42½ Ml. von Bergen und 47½ Ml. von Drontheim, zur See dagegen 4 Sml. von Droeback, 8 Sml. von Holmestrand, 8 Sml. von Moss, 16 Sml. von Frederiksvaern und 41 Sml. von Christiansand entfernt. Die schöne wohlgebaute im Jahre 1624 vom König Christian IV. an die Stelle der abgebrannten Stadt Opslo erbaute Stadt besitzt eine 1811 gegründete Universität, 14 öffentliche Schulanstalten und 4 Kirchen, und ist als Hauptstadt des Reichs Sitz des Storthings, des Stadthalters, des Staatsraths, der Norwegischen Regierung, der Generalpostdirection und des höchsten Gerichts, und als Stiftsstadt des Stifts Agershuus Sitz des Stiftamtmanns und des Bischofs. Die Stadt besteht aus den Vorstädten und Stadttheilen Piperviken, Hammersborg, Vaterland, Groenland, Leret und Opslo und wird durch die Festung Agershuus geschützt. Christiania

treibt sehr bedeutenden Handel, hat eine lebhafte Schifffahrt und ist nach Bergen die wichtigste Handelsstadt des Reichs. ⚓ Dampfsch.

Christians-Amt, Amt im Stift Agershuus von den Aemtern Romsdal, Soendre-Drontheim, Hedemarken, Agershuus, Buskerud und Nordre-Bergenhuus umgeben, enthält auf einem Areal von 198 [M]l. mit c. 95000 Ew. 1 Stadt, 3 Vogteien (Toten, Guldbrandsdalen und Hadeland), die in 6 Sörenschiebereien zerfallen, und 19 Kirchspiele.

Christiansfjeld, ehemalige 1742 geschleifte Festung im Kirchspiel Elverum.

Christiansholm, Citadelle, s. Christiansand.

Christiansholm, befestigte Insel im Kirchspiel Fjeld.

Christianslund, Hof im Kirchspiel Glemming.

Christiansand, Stift, gränzt im S. und zum Theil im O. an die Nordsee, im N. an das Stift Bergen und im Uebrigen an das Stift Agershuus, zerfällt in die Aemter Nedenaes, Lister und Mandal und Stavanger und hat einen Flächeninhalt von 209 [M]l. mit 193,000 Ew.

Christiansand, Stadt im Amt Nedenaes, Stift Christiansand mit 8500 Ew., liegt 58° 7' 38" n. B. auf einer flachen Landzunge am Ausfluss des Toerisdals-Elv, 5 Ml. von Mandal, 8 Ml. von Arendal und 34 Ml. von Christiania entfernt. Die Stadt wurde 1641 von Christian IV. angelegt und 1682 zur Stiftsstadt erhoben, und ist als solche Sitz des Stiftamtmanns, des Bischofs und Stift-Obergerichts. Zu erwähnen sind die schöne Domkirche, 1 Cathedral- und 6 andere Schulen, die Filiale der Nationalbank, viele milde Stiftungen und viele Fabriken. Christiansand hat eine Kriegsschiffswerfte und ist Stationsort eines Theiles der norwegischen Flotte, treibt lebhaften Handel, hat einen vortrefflichen Hafen, bedeutende Schifffahrt und wird durch das Fort Christiansholm und die befestigte Insel Laugmandsholm vertheidigt. ⚓ Dampfsch.

Christiansteen, Citadelle, s. Drontheim.

Christiansund, ehemals Lille-Fosen, Stadt im Amt Romsdal, Stift Drontheim mit 3200 Ew., liegt auf mehreren Inseln 6½ Ml. von Molde, 16½ Ml. von Drontheim und 48 Ml. von Christiania entfernt, hat eine sehenswerthe Kirche, mehrere Schulen, verschiedene Fabriken, Schiffswerfte, einen guten Hafen und nicht unbedeutenden Handel und Schifffahrt. ⚓ Dampfsch.

Christiansund, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, besteht grötentheils aus Inseln und wird vom Meer und den Kirchspielen Stangvig, Thingvold und Qvaernaes umgeben, umfasst ein Areal von 1½ [M]l. mit c. 1500 Ew., deren Hauptnahrungszweig im Fischfang besteht, und besteht ausser der die Stadt Christiansund umfassenden Hauptgemeinde aus den beiden Annexgemeinden Fredoe auf der Insel gl. Ns. und Grip auf der Insel gl. Ns. Die Kirche der Gemeinde Fredoe liegt ⅞ Ml. von Christiansund.

Cicigon, Fort, s. Frederiksstadt.

D.

Daaroe, 2 Höfe im Kirchspiel Herod.

Daeglum, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Daelen, Hof im Kirchspiel Gran.

Daeli, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Daeli, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Daeli, Pfarrhof im Kirchspiel Skouger.

Dagsgaard, Hof im Kirchspiel Lom.

Dal, 3 Höfe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Nittedal.

Dal, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Dal, Hof im Kirchspiel Vinger.

Dal, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Dale, Hof im Kirchspiel Slidre.

Dale, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Dal im Kirchspiel Find.

Dale, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Dale, Hof im Kirchspiel Qvindherred.

Dale, Hof und Relais im Kirchspiel Houg, 5 Mi. von Bergen. ☺

Dale, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Dale im Kirchspiel Lyster.

Dale, Hof im Kirchspiel Viig.

Dale, Hof im Kirchspiel Evindvig.

Dale, Hof, Wirthshaus und Handelsplatz mit der 1 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Dale im Kirchspiel Yttre-Holmedal an der Landstrasse von Bergen, 4½ Mi. von Leerdal entfernt. ☺

Dale, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Norddalen.

Dale, Hof im Kirchspiel Vedoe.

Dale, Hof im Kirchspiel Agtøe.

Dalen, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.

Dalen, 3 Höfe im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Daler, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Dalfarmen, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei, Hedemarken.

Dalsborgen, Hof im Kirchspiel Vardal.

Dalsbydgen oder Ous, Gemeinde, s. Tolgen und Ous.

Dalseg, Hof im Kirchspiel Froen.

Dalsoeren, Hof im Kirchspiel Lyster.

Damsgaard (Haastenen), Hof im Kirchspiel Fjeld.

Dannevig, Hof im Kirchspiel Skouger.

Darbo, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Davig, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, umgeben vom Meer und den Kirchspielen Eid, Gloppen, Saeloe und Kind, hat ein Areal von 4½ [1]Mi. mit 2600 vorzugsweise Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Davig und die Annexgemeinden Aalfod und Rug-sund, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 18 Mi N. von Bergen. ☺

Davig, 2 Höfe mit der Hauptkirche im Kirchspiel Davig.

Degernaes, Gemeinde, s. Rakkestad und Kirkeeng.

Devegge, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.

Devold (Diarvold), Hof im Kirchspiel Groetten.

Diirdal, Hof im Kirchspiel Strand.

Dikkemark, Hof mit einem seit Kurzem aufgegebenen Bergwerk im Kirchspiel Asker, 1½ Mi. von Drammen.

Dilkestad, Hof im Kirchspiel Naesne.

Dillingen, 3 Höfe im Kirchspiel Raade.

Dillingoe, 3 Höfe im Kirchspiel Mosse.

Dimmesund, Pfarrhof im Kirchspiel Ulfsteen.

Dingenaes, Hof im Kirchspiel Evindvig, bekannt durch die 980 in der Nähe vorgefallene Seeschlacht zwischen Hakon Jarl und den Söhnen des Königs Erik Bloedoexe.

Dingstad, Hof im Kirchspiel Spydeberg.

Disen, Hof im Kirchspiel Agers.

Disen, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Disen, 3 Höfe im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Disen, Hof im Kirchspiel Modum.

Diset, 3 Höfe im Kirchspiel Aamot.

Dioenne, 3 Höfe im Kirchspiel Kinzervig.

Dobloug (Doeflo), 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Doelen, Hof im Kirchspiel Nittedal.

Doelen, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Doenbjoern, Hof im Kirchspiel Alstahoug.

Doennaes (Dynjarnes), bedeutender Hof auf der Insel Doennaesoe, mit der 2 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Doennaes im Kirchspiel Naesne, zugleich Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe, 5 Mi. von Alstahoug. ☺ Dampfsch.

Doennestad, Hof im Kirchspiel Tved.

Doennum (Dunheim), 3 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.

Doerum, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Doesvig, Hof im Kirchspiel Strandebarm.

Doevigen, Hof im Kirchspiel Norddalen.

Doknaes, 2 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.

Dolmoe, Pfarrhof auf der Insel gl. Ns. mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hitteren.

Dolstad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vefsen.

Dombaas, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Dorholt, 6 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Dovre, Gemeinde, s. Lessoe.

Drabloes, Hof im Kirchspiel Oerskoug.

Drage, 2 Höfe im Kirchspiel Saeloe.

Dramdal, Hof im Kirchspiel Eger.

Drammen, Stadt am Ausfluss des Drams-Elv in den Dramsfjord, im Amt Buskerud, Stift Agershuus, mit 8000 Ew., liegt 4 Mi. von Christiania, 3 Mi. von Holmestrand und 3½ Mi. von Kongsberg entfernt, und besteht eigentlich aus drei Theilen, Bragernaes, Stromsoe und Tangen, die durch eine 484 Fuss lange Brücke verbunden werden. Die Stadt hat 3 Kirchen, eine gelehrte und mehrere andere Schulen, mehrere milde Stiftungen, ein Filiale der Norwegischen Nationalbank, viele Fabriken, einen guten Hafen und bedeutenden Handel und Schifffahrt. In der Nähe von Drammen liegt der durch seine malerische Aussicht berühmte Paradiesbakke. ☺

Drange, Hof im Kirchspiel Herod.

Drangedal (Herikseid), Kirchspiel in der Vogtei Bamble, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Nissedal, Hvidesoe, Bamble, Boe, Holden und Solum, umfasst ein Areal von 6¾ [1]Mi., welches guten Wald-, aber wenig Ackerboden enthält, mit

c. 3200 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Drangedal und die Annexgemeinde Toerrisdal. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Kragenoe.

Drangedal, Pfarrhof im Kirchspiel Drangedal.

Drangsholt, Hof im Kirchspiel Tved.

Drivenaes, Hof im Kirchspiel Oevrebro.

Droebak, Stadt im Amt Agershuus, Stift Agershuus, mit 320 Ew., liegt an der Ostseite des Christianiafjord, $3\frac{3}{8}$ Ml. von Christiania, $3\frac{3}{8}$ Ml. von Moss und $3\frac{3}{4}$ Ml. von Drammen, hat eine schöne Kirche, 3 Schulen und ein Hospital, und treibt nicht unbedeutenden Handel und Schifffahrt, vorzugsweise mit Holz. ☉ Dampfsch.

Droebak, Kirchspiel im Amt Agershuus, Stift Agershuus, umgeben vom Christianiafjord und den Kirchspielen Naesodden, Aas und Vestby, hat ein Areal von $\frac{5}{8}$ [Ml. mit 1492 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Droebak und die Annexgemeinde Froen. Die Hauptkirche liegt in der Stadt Droebak.

Drognaes, Hof am Ausfluss des Drogga-Elv in den Glommen im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Drogset, Hof im Kirchspiel Biri.

Dukstad, Hof im Kirchspiel Vosse.

Dunn, Hof im Kirchspiel Fosnaes.

Dusevig, Hafen am Stavanger-Fjord mit 425 Ew. im Kirchspiel Stavanger.

Dusgaard, Hof im Kirchspiel Vang.

Dvergberg, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, besteht aus der Insel Andoe, hat ein Areal von $5\frac{1}{2}$ [Ml. mit gegen 1000 Ew., die in Folge der bergigen und unfruchtbaren Beschaffenheit des Bodens fast ausschliesslich vom Fischfang leben. Es zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Dvergberg und die Annexgemeinden Bjoernskind und Andenaes und bildet einen Gerichtsbezirk.

Dvergberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Dvergberg.

Dvergsteen, Hof im Kirchspiel Gran.

Dversdal, Hof im Kirchspiel Joelster.

Dversnaes, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Dybedal, Hof im Kirchspiel Hvaloeerne.

Dybvaag, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, liegt am Meer, wird von den Kirchspielen Soendeloev, Holt und Tromoe eingeschlossen, und besteht zum grossen Theil aus Inseln. Es hat einen Flächeninhalt von 1 [Ml. mit 28,000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Dybvaag und die Annexgemeinde Flougstad. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{2}$ Ml. von Arendal.

Dybvaag, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Dybvaag.

Dybvad, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Dynna, Hof im Kirchspiel Gran.

Dyrdal, Hof im Kirchspiel Urland.

Dyrebo, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Dyrland, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Amotsdal im Kirchspiel Sillejord.

Dyrnaes, Hof im Kirchspiel Edoe.

Dyroo, Gemeinde, s. Tranoe.

Dyste, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Dyster, Hof im Kirchspiel Aas.

E.

Ebne, 3 Höfe im Kirchspiel Skonevig.

Edingaas, 3 Höfe im Kirchspiel Soefde.

Edsberg (Eidsberg), Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an den Glommen und die Kirchspiele Troegstad, Roedenaes, Rakkestad und Askim, umfasst ein Areal von $1\frac{3}{4}$ [Ml. vortrefflichen Bodens mit 4700 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Edsberg und die Annexgemeinden Herland und Troemborg, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania und 5 Ml. NO. von Frederiksstad. ☉

Edsberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Edsberg.

Edoe, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim besteht lediglich aus Inseln, hat einen Flächeninhalt von 4 [Ml. mit c. 2500 Ew., die eigentlich ausschliesslich vom Fischfang leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Edoe und die Annexgemeinden Hopen und Bratvaer, die zusammen den Gerichtsbezirk Edoe ausmachen. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. NO. v. Christiansund. ☉ Dampfsch.

Edoe, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Edoe und mit dem Hafen Tyrhaug, in welchem sich ein Leuchtfeuer befindet und die Staatsdampfschiffe anlegen.

Eftang, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Efterloed, Pfarrhof mit 24 Wohnungen und der Kirche der Hauptgemeinde Efterloed im Kirchspiel Sandsvaer.

Eeg, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Eeg, Hof im Kirchspiel Askim.

Eeg, Hof auf der Insel Helgenoe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Eeg, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Soggendal.

Eeg, Hof im Kirchspiel Skouger.

Eg, Hof im Kirchspiel Borre.

Eg, Hof im Kirchspiel Soegne.

Egeberg, Fideicommiss-Gut im Kirchspiel Agers, auf dem 400 Fuss hohen Egeberg, Christiania gegenüber gelegen.

Egeberg, Hof im Kirchspiel Troegstad.

Egefjord, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Egefjord-Kapelle im Kirchspiel Kind.

Egeland, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Egeland, Eisenbergwerk mit 145 Ew. und einer Schule im Kirchspiel Soendeloev, $1\frac{1}{2}$ Ml. von Oester-Riisoeer.

Egeland, 2 Höfe im Kirchspiel Oevrebro.

Egeland, Hof im Kirchspiel Ous.

Egen, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Egen im Kirchspiel Hegebostad.

Egenaes, Hof im Stadtgebiet der Stadt Stavanger.

Eger, Kirchspiel in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Sigdal, Modum, Lier, Skouger, Sandsvaers und Flesberg, hat einen Flächeninhalt von $4\frac{1}{8}$ [Ml. des fruchtbarsten Landes mit reichlich 8500 Ew. und ist eins der besten und bevölkertsten Kirchspiele des Landes. Es zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich

die Hauptgemeinde Houg und die Annexgemeinden Bakke, und Fiskum, und macht einen Gerichtsbezirk aus. Die Hauptkirche liegt $1\frac{3}{4}$ Ml. von Drammen.

Egersund, Ladestelle im Amt Stavanger, Stift Christiansand, mit c. 1200 Ew., liegt am Egersund, $7\frac{1}{8}$ Ml. von Stavanger, $8\frac{1}{4}$ Ml. von Flekkefjord und $20\frac{1}{4}$ Ml. von Christiania entfernt. Egersund hat einen guten Hafen und ziemlich lebhaften Handel, besonders mit Häringen, und gehört zum Kirchspiel und Gerichtsbezirk Egersund. ☉ Dampfsch.

Egersund, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Soggendal, Haa und Helleland, umfasst ein sehr bergiges Areal von $3\frac{1}{4}$ [Ml. mit 2850 Ew., die Einwohnerzahl der Stadt Egersund eingerechnet, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Egersund (die Ladestelle Egersund und die Insel Egeroe umfassend) und die Annexgemeinde Ougne oder Ogne, und bildet einen Gerichtsbezirk.

Egesdal, Hof im Kirchspiel Naesset.

Egge, 6 Höfe im Kirchspiel Gran.

Egge, 2 Höfe im Kirchspiel Slidre.

Egge, 4 Höfe im Kirchspiel Lier.

Egge, Hof im Kirchspiel Gloppen.

Egge, Hof mit 19 Wohnungen, von denen einige zu der Strandstelle Steenkjaer gehören, und der Kirche der Annexgemeinde Egge im Kirchspiel Stod, die c. 1 Ml. von der Hauptkirche entfernt ist.

Eggedal, Gemeinde, s. Sigdal und Hovland.

Eggen, Hof im Kirchspiel Skognen.

Eggum, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Eggum, (Egheim), Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Lofoten.

Eggholt, Hof im Kirchspiel Skouger.

Eggsaet, Hof im Kirchspiel Volden.

Eggsund, Hof im Kirchspiel Herroe. Dampfsch.

Eggsaag, Hafen mit 160 Ew. im Kirchspiel Vansoe, $\frac{1}{4}$ Ml. von Farsund.

Eegtvet, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Eid, Kirchspiel in der Vogtei Soensfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Volden, Stryen, Gloppen und Davig, umfasst ein Areal von $4\frac{1}{2}$ [Ml. mit 2500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Eid und die Annexgemeinde Starum und Horningdal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde, 19 Ml. NO. von Bergen. ☉

Eid, 2 Höfe mit 12 Wohnungen, einer Sägemühle und einer Glashütte im Kirchspiel Hoeland. Hier war früher ein Hochofen des Bergwerks Sitten.

Eid, Hof im Kirchspiel Gran.

Eid, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Eid, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Eid, Hof mit 270 Ew. und dem Eisenbergwerk Eidsfos im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg, 2 Ml. von Drammen.

Eid, Hof im Kirchspiel Holtaalen.

Eid, Pfarrhof auf der Insel Ytteroe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ytteroe.

Eidanger, Kirchspiel in der Vogtei Bamble, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Sandsvaer, Laurdal, Brunlaugnaes, Sulum und Gjerpen, umfasst einen Flächenraum von $2\frac{1}{2}$ [Ml. mit c. 3000 Ew., bildet einen Gerichtsbezirk, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Eidanger und die Annexgemeinde Slemdal. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. SO. von Porsgrund und 3 Ml. NW. von Laurvig.

Eidanger, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Eidanger.

Eide, Hof im Kirchspiel Holden.

Eide, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Eide im Kirchspiel Hommedal.

Eide, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Eide, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.

Eide, 3 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Eid im Kirchspiel Fjelberg, die $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche und 18 Ml. von Bergen entfernt ist. ☉

Eide, Hof im Kirchspiel Graven.

Eide, Hof im Kirchspiel Hosanger.

Eide, Hof im Kirchspiel Lyster.

Eide, Hof im Kirchspiel Evindvig.

Eide, Hof im Kirchspiel Gloppen.

Eide, Hof im Kirchspiel Indvigen.

Eide, 5 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Nedstryen im Kirchspiel Stryen.

Eide, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Eide im Kirchspiel Groetten.

Eide, Hof im Kirchspiel Skognen.

Eide, Hof im Kirchspiel Buksaes.

Eidfjord, Gemeinde, s. Graven und Legreid.

Eidsborg, Gemeinde, s. Laurdal in der Vogtei Ovre-Tellemarken und Berge.

Eidsfos, Eisenbergwerk auf dem Hofe Eid mit mehr als 200 Ew., im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.

Eidskoug, Gemeinde, s. Vinger und Matrand.

Eidsteen, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Eidsvaag, Hof im Kirchspiel Storoeen.

Eidsvig, Hof im Kirchspiel Burgund.

Eidsvold, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hurdal, Naes, Ullensager und Nannestad, bildet nur eine Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht, und umfasst ein Areal von $2\frac{9}{16}$ [Ml. mit 5300 Ew. Eidsvold ist der historisch denkwürdigste Punkt Norwegens. Im 9. Jahrhundert gab der König Halfdan Svarte hier das älteste Gesetzbuch Norwegens, „Heidsivaloven“ heraus, und im Jahre 1814 vereinigten sich hier die Representanten Norwegens unter dem Prinzen Christian Friedrich (nachmals König Christian VIII. von Dänemark), erwählten denselben zum König, und einigten sich über die freisinnige Constitution Norwegens, die noch jetzt die Grundbasis der Verfassung des Reichs ist. Die Kirche liegt $5\frac{3}{4}$ Ml. von Christiania entfernt. ☉

Eidsvold, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Eidsvold.

Eidsvold, Hof und früher lebhaft betriebenes, in späterer Zeit aber aufgegebenes Bergwerk mit c. 600 Ew. im Kirchspiel Eidsvold. Hier wird die Errichtung eines grossartigen National-Denkmal's beabsichtigt.

- Eidsvold** (Egilssval), Hof im Kirchspiel Soerum.
- Eidsvold**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Eidsvoldbakken**, Hof, Gasthof, Relais, Mineralquelle und Badeanstalt im Kirchspiel Eidsvold.
- Eie**, Hof im Kirchspiel Egersund.
- Eig**, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.
- Eig**, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
- Eik**, Hof auf der Insel Kirkerøe mit der Kirche der Annexgemeinde Stjernøe im Kirchspiel Naerstrand.
- Eike**, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.
- Eiken**, 3 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Eiknaes**, 2 Höfe im Kirchspiel Hosanger.
- Eikenroed**, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
- Eiland**, Hof im Kirchspiel Evje.
- Eilden**, Hof mit der $1\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Eilden im Kirchspiel Beitstaden.
- Einang**, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
- Ekanger**, 2 Höfe im Kirchspiel Hammer.
- Eken**, Hof im Kirchspiel Sigdal.
- Ekerøe**, Fischerplatz mit c. 100 Ew. im Kirchspiel Vadsoe.
- Eknørhoel**, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
- Ekre**, Hof im Kirchspiel Goel.
- Ekren**, Hof im Kirchspiel Biri.
- Ekne**, Gemeinde, s. Skognen.
- Elden**, s. Eilden.
- Elgestad**, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Noetterøe.
- Elken**, Hof im Kirchspiel Gran.
- Elle**, Hof im Kirchspiel Droebak.
- Elle**, Hof im Kirchspiel Vansøe.
- Ellevold**, Hof im Kirchspiel Reendalen.
- Ellind**, Hof im Kirchspiel Tunøe.
- Ellingboe**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.
- Ellinggaard**, (Elline), eines der ältesten und grössten adl. Güter des Landes im Kirchspiel Onsoe.
- Ellingsrud**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers, $1\frac{1}{4}$ Ml. von Christiania.
- Elnaes**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Elnaes**, Hof im Kirchspiel Throndenaes.
- Elnen**, 2 Höfe im Kirchspiel Beitstaden.
- Elsaeter**, Hof im Kirchspiel Strinden.
- Elstad**, Hof im Kirchspiel Ringebu.
- Eltervaag**, Hof im Kirchspiel Findaas.
- Elton**, 3 Höfe im Kirchspiel Stange.
- Elton**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.
- Elvebakken**, eine Reihe Häuser mit 250 Ew. im Kirchspiel Alten-Talvig.
- Elverum** (Elvarsheim), Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershus, liegt am Glommen, umschlossen von den Kirchspielen Aamot, Thrysild und Hof, hat ein Areal von $11\frac{1}{16}$ Ml. mit c. 4000 Ew., bildet einen Gerichtsbezirk und besteht nur aus einer Gemeinde. Die Hauptkirche liegt $3\frac{3}{4}$ Ml. von Christiania.
- Elverum**, Pfarrhof mit 24 Wohnungen und der Kirche des Kirchspiels Elverum.
- Elverum-Leier**, eine Reihe Häuser im Kirchspiel Elverum, von 40 Familien bewohnt.
- Elvestad**, Hof im Kirchspiel Edsberg.
- Elvestroem** (Eljestroem), Pfarrhof im Kirchspiel Qvinesdal.
- Enaes**, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Enaes im Kirchspiel Qvindherred.
- Enbo**, Hof im Kirchspiel Lesøe.
- Enebak** (Ignabakka), Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Romerige, Amt Agershus, Stift Agershus, gränzt an die Kirchspiele Haabel und Spydeberg und an die Westseite des See's Oeyeren, hat ein Areal von $2\frac{1}{8}$ Ml. mit 3200 Ew., besteht nur aus einer Gemeinde und bildet zugleich einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.
- Enebak**, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Enebak.
- Enersvold**, Hof im Kirchspiel Lom.
- Eng**, Hof im Kirchspiel Aremark.
- Enge**, Pfarrhof im Kirchspiel Etne.
- Engelsrud**, Hof im Kirchspiel Nannestad.
- Engelstad**, 3 Höfe im Kirchspiel Nannestad.
- Engelsoe**, Gemeinde, s. Stegen.
- Engen**, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gudal im Kirchspiel Yttre-Holmedal.
- Enger**, Hof im Kirchspiel Skjesmo.
- Engesaet**, Pfarrhof im Kirchspiel Norddalen.
- Engeset**, Hof im Kirchspiel Borgund.
- Engesland**, Hof im Kirchspiel Evje.
- Engum**, Hof im Kirchspiel Viig.
- Enhuus**, Hof im Kirchspiel Glemming.
- Ennigsdal**, Gemeinde, s. Ide und Praestebakken.
- Enstad**, Hof im Kirchspiel Lesøe.
- Eritsfjord**, Gemeinde, s. Naesset und Sira.
- Eriksteen**, 3 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Eritsland**, Hof im Kirchspiel Skonevig.
- Erje** (Erga), Hof im Kirchspiel Klep.
- Erlien**, Hof im Kirchspiel Toelgen.
- Ersdal**, Hof im Kirchspiel Bakke.
- Erstad**, Hof im Kirchspiel Land.
- Ertvaagøe**, bedeutende Insel im Kirchspiel Surendal.
- Ervigen**, Hof im Kirchspiel Saeløe.
- Ervig**, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bjugne im Kirchspiel Oerlandet.
- Ervig**, Hof im Kirchspiel Throndenaes.
- Esbjug**, Hof im Kirchspiel Land.
- Eskevig**, Hof im Kirchspiel Ide.
- Espe**, 2 Höfe im Kirchspiel Kinzervig.
- Espedalen**, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Espelin**, 2 Höfe in der Vogtei Soendre-Ourdal.
- Espevaer**, Fischerplatz und Inselgruppe in der Vogtei Findaas.
- Etland**, Hof im Kirchspiel Vinje.
- Etne**, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhus, Stift Bergen, begränzt von den Kirchspielen Skonevig, Suldal, Vigedal und Fjeldberg, umfasst ein Areal von $2\frac{1}{4}$ Ml. mit 2500 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stoele, und die Annexgemeinden Gjerde und Grinden, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Stavanger, 10 Ml. von Bergen und 8 Ml. von Stavanger entfernt.
- Ettestad**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Boe im Kirchspiel Drangedal.

Evang, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Evanger, Hof mit der 2. Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Evanger im Kirchspiel Vosse.

Evennaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ofoten.

Evenstad, Hof im Kirchspiel Aamot.

Evindvig, Kirchspiel in der Vogtei Sogne, im Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt auf einer Landzunge und hängt nur mit den Kirchspielen Ladvig und Lindaas zusammen; hat einen Flächeninhalt von 7 □ Ml. mit 4700 Ew., die theils vom Ackerbau, vorzüglich aber vom Fischfang leben, und zerfällt in 2 Gemeinden; die Hauptgemeinde Evindvig und die Annexgemeinde Brekke. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. von Bergen entfernt. ☞

Evindvig, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Evindvig.

Evje, Kirchspiel in der Vogtei Raabygdelanget, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, wird von den Kirchspielen Bygland, Ombli, Hommedal und Oevreboe umgeben, und hat einen Flächeninhalt von 9 □ Ml. mit gegen 3700 Ew. Das Terrain des Kirchspiels, welches von der Otteraa durchströmt wird, ist bergig und daher dem Ackerbau wenig günstig, hat aber vortreffliche Waldungen. Dasselbe zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Evje, und die Annexgemeinden Vegusdal — die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen —, und die Annexgemeinden Iveland und Hordnaes, die zum Gerichtsbezirk Hordnaes gehören. Die Hauptkirche liegt 8 Ml. N. von Christiania und 9 Ml. NW. von Arendal. ☞

Evje, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Evje.

Evje, Hof im Kirchspiel Soefde.

Evje, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Evje, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Evje, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Rygge.

Evjen, Hof im Kirchspiel Oerkedal.

F.

Faaberg, Hof im Kirchspiel Justedal.

Faaberg, Kirchspiel in der Vogtei Toten, Amt Christians-Amt, Stift Agershuus, liegt am Mjoesen und wird von den Kirchspielen Oeier, Ringsager, Biri, Land und Gusdal umgeben, hat einen Flächeninhalt von 3 ⁷/₈ □ Ml. mit reichlich 5500 Ew., ungerechnet die Einwohnerzahl der hierzu gehörenden Stadt Lille-Hammer, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Faaberg und die Annexgemeinde Lille-Hammer. Die Bewohner leben vorzugsweise von Ackerbau, Waldbau und von der Fischerei. Die Hauptkirche liegt 16 Ml. von Christiania entfernt.

Faaberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Faaberg.

Faaset, Hof im Kirchspiel Toenset.

Faelland, 2 Höfe im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Faen, 2 Höfe im Kirchspiel Holden.

Faerden, Hof im Kirchspiel Slidre.

Faerder, Insel und Leuchtfeuer im Kirchspiel Noetteroe.

Faerstad, Hof im Kirchspiel Ous.

Faevang, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Faeoeen, Inselgruppe im Kirchspiel Torvestad.

Fagerli, Hof mit dem in neuerer Zeit aufgegebenen Kupferbergwerk Loekken oder Meldal und c. 170 Ew. im Kirchspiel Meldal.

Fagernaes, Hof im Kirchspiel Hourdalen.

Fagernaes, grosser Hof mit 37 Wohnungen und bedeutenden Waldungen im Kirchspiel Vinger.

Fale, Hof im Kirchspiel Sundal.

Falkeid, Hof im Kirchspiel Skjold.

Falkenstein (Slaedvag), grosser Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Borroe.

Fallaxoe, Hof und Insel im Kirchspiel Eger.

Falland, Hof im Kirchspiel Qvernaes.

Fallang, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.

Faller, Hof im Kirchspiel Fedt.

Fallnaes, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, während auf dem andern das Leuchtfeuer Skudesnaes-Fyr sich befindet, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skudesnaes.

Fallstad, Hof im Kirchspiel Skognen.

Fammestad, Hof im Kirchspiel Lindaas.

Fandrem, Hof im Kirchspiel Oerkedal.

Fangoe, Hof im Kirchspiel Aremark.

Fannebust, Hof im Kirchspiel Lindaas.

Fanoe, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Houg, Ous u. Sund, hat ein Areal von 2 □ Ml. fruchtbaren Bodens mit c. 3000 Ew., zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Fanoe und die Annexgemeinde Birkeland, und gehört zum Gerichtsbezirk Skjold. Die Hauptkirche liegt 1 ¹/₂ Ml. S. von Bergen.

Fanoe, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Fanoe.

Fantoft, Hof im Kirchspiel Fanoe.

Farberg, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Fardal, 5 Höfe im Kirchspiel Moland.

Faret, Hof im Kirchspiel Solum.

Farestad, Hof im Kirchspiel Mandal.

Farmen, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Farmen, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Farnaes, Hof im Kirchspiel Leerdal.

Farsjoe, Hof im Kirchspiel Sannikedal.

Farstad, Hof im Kirchspiel Bo.

Farsund, Gemeinde, s. Vansoe.

Farsund, Ladeplatz im Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand mit 1100 Fw., liegt an der Mündung des Farsund-Fjord, 10 ¹/₄ Ml. von Christiansand, 5 ¹/₄ Ml. von Mandal und 2 ¹/₄ Ml. von Flekkefjord, hat eine Schule, eine Sparkasse, eine Schiffswerfte einen guten Hafen und etwas Handel und Schifffahrt. Die in der Nähe sehr oft vorkommenden Havarien haben Farsund bei den Schiffen eine traurige Berühmtheit verschafft. ☞ Dampfsch.

Fatnaes, Hof im Kirchspiel Jelsoe.

Fedde, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Fedde im Kirchspiel Qvinesdal, 2 Ml. von Flekkefjord, 11 ³/₄ Ml. von Christiania. ☞

Fedje, Gemeinde, s. Lindaas.

Fedt, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, liegt an der Ostseite des See's Oeieren und gränzt an die Kirchspiele Soerum, Skjesmo und Enebak, hat ein Areal von 1 ²/₃ □ Ml. mit reichlich 3000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Fedt

und die Annexgemeinde Relingen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Christiania entfernt. ☞

Fedt (Nedre-Loeken), Pfarrhof im Kirchspiel Fedt.

Fedt, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fedt im Kirchspiel Hafslo.

Feigum, Hof im Kirchspiel Lyster.

Fejos, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fejos oder Rinde im Kirchspiel Leganger.

Feiringen, Gemeinde, s. Hurdalen.

Fennefos, Hof im Kirchspiel Evje.

Fennstad (Fenastadir), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Fennstad im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Fennstad, 2 Höfe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stadsbygden.

Feragen, eine Reihe Häuser mit 100 Ew. im Kirchspiel Roeraas.

Ferkingstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Ferkingstad im Kirchspiel Skudenesnaes.

Ferrevig, 2 Höfe im Kirchspiel Oestre-Moland.

Festervold, Hof auf der Insel Hitteroe mit der Kirche der Annexgemeinde Hitteroe im Kirchspiel Flekkefjord.

Fidjesdal, Hof im Kirchspiel Bakke.

Fikkan, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Fillan, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fillan im Kirchspiel Hitteren.

Filtvetstrand, Strandstelle und Leuchtfeuer im Kirchspiel Hurum mit 12 Häusern und c. 60 Ew., $\frac{1}{4}$ Ml. von Droebak.

Fimmereide, Hof am Sogndals-Fjord im Kirchspiel Sogn, bekannt durch die im Jahre 1184 in der Nähe vorgefallene Seeschlacht zwischen König Sverre und Magnus Erlingsson.

Findaas, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grösstentheils aus Inseln, von denen die Insel Mosteroe die grösste ist, umfasst ein Areal von 4 □ Ml. mit c. 5300 von Fischerei und Häringsfang lebenden Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Moster und die Annexgemeinden Bremnaes, Boemmel und Sveen, die sämmtlich zum Gerichtsbezirk Foeyen gehören. Die Hauptkirche liegt $7\frac{1}{2}$ Ml. S. von Bergen.

Findaas, Pfarrhof auf der Insel Bremnaes-Oe im Kirchspiel Findaas, 1 Ml. von der Hauptkirche.

Findal, Hof im Kirchspiel Solum.

Findoe, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, im Amt Stavanger, Stift Christiansand, besteht nur aus Inseln, hat ein Areal von ungefähr $\frac{1}{2}$ □ Ml. mit 1500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Findoe und die Annexgemeinde Talgoe. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. N.O. von Stavanger.

Findoe, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Findoe.

Finholt, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Finkrogen, Handelsplatz auf der Südseite der Insel Reenoe im Kirchspiel Tromsøe, 5 Ml. von Tromsøe. ☞

Finland, Hof im Kirchspiel Bakke.

Finmarken, Amt im Stift Tromsøe, wird vom Amte Nordland, Schwedisch und Russisch Lapland und dem Eismeer begränzt, und nimmt den nördlichsten Theil des Königreichs ein, umfasst ein Areal von ungefähr 584 □ Ml., auf dem nur gegen 4400 Ew. leben, hat 4 Städte und zerfällt in 2 Vogteien, hier Districte genannt (Finmarken u. Sinjen und Tromsøe), mit 19 Kirchspielen.

Finmarken, District (Vogtei) im Amt Finmarken, dessen nördlichsten Theil derselbe einnimmt, hat ein Areal von etwa 398 □ Ml. mit etwa 13,000 Ew., enthält 3 Städte und zerfällt in 3 Unterabtheilungen (Alten, Hammerfest und Vestfinmarken).

Finne, Hof im Kirchspiel Vosse.

Finsland, Gemeinde, s. Bjelland.

Finsland, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche, $3\frac{1}{2}$ Ml. von Mandal entfernten Kirche der Annexgemeinde Finsland im Kirchspiel Bjelland.

Finsnaes Hof im Kirchspiel Bakke.

Finsrud, Hof im Kirchspiel Vinger.

Finstad, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Finstad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Finstad, Hof im Kirchspiel Eidsvold.

Finstad, Hof im Kirchspiel Raade.

Finstad, Hof im Kirchspiel Reendal.

Finstad, Hof im Kirchspiel Land.

Fiskaa, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Fiskaa, Hof im Kirchspiel Vanelven.

Fiske, Hof im Kirchspiel Surendal.

Fiskevaag, Hof im Kirchspiel Saltdalen.

Fiskum, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Fiskum im Kirchspiel Eger.

Fiskum, Hof am malerischen Fiskumfos im Kirchspiel Grøng.

Fister, 3 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fister im Kirchspiel Hjelmeland.

Fitje, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fitje im Kirchspiel Storoeen, bekannt durch die 963 hier vorgefallene Schlacht, in welcher der König Hakon sein Leben verlor.

Fitje, Hof im Kirchspiel Etne.

Five, Hof im Kirchspiel Stod.

Fixin, 2 Höfe im Kirchspiel Vigoeer.

Fjaagesund, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.

Fjaere und Grimstad, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, liegt am Meer und wird von den Kirchspielen Oeiestad und Hommedal eingeschlossen, hat ein Areal von kaum 1 □ Ml. mit 3200 Ew., die vom Ackerbau und von Schifffahrt leben, zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Fjaere und die Annexgemeinde Grimstad, und gehört zum Gerichtsbezirk Bringsvaer. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Arendal nach Christiansand.

Fjaere, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Fjaere und Grimstad, die für eine der ältesten Kirchen des Landes gehalten wird.

Fjaere, Hof im Kirchspiel Folden.

Fjaerestrand, Wirthshaus und Ladeplatz auf dem Hofe Fjaere im Kirchspiel Solum.

Fjaerevold, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Lofoten.

Fjaerland, Gemeinde, s. Leganger.

Fjeld, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt am Meer, umschlossen von den Kirchspielen Manger, Fanoe und Sund, hat ein Areal von 2 □ Ml. mit ungefähr 4700 Ew., die hauptsächlich vom Fischfang leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Fjeld und die Annexgemeinde Askoe, von denen die erstere zum Gerichtsbezirk Sator, die letztere zum Gerichtsbezirk Skjold gehört. Die Hauptkirche liegt 1½ Ml. von Bergen.

Fjeld, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Krogstad.

Fjeldberg (Fjolbyrn), Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grossentheils aus Inseln und wird von den Kirchspielen Qvindherred, Skonevig und Findaas umgeben, hat ein Areal von 3 □ Ml. mit 4200 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Fjeldberg und die Annexgemeinden Eid, Aalund und Vigebygd. Die Hauptkirche liegt 8 Ml. N. von Stavanger und 8 Ml. S. von Bergen.

Fjeldberg, Pfarrhof mit Hauptkirche im Kirchspiel Fjeldberg.

Fjelde, 3 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Fjeld.

Fjelde, Hof im Kirchspiel Strand.

Fjeldsaa, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Fjeldstad, Hof im Kirchspiel Gjerdrum.

Fjeldstad, 3 Höfe im Kirchspiel Ringsager.

Fjelle, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Fjerdingsby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Rellingen im Kirchspiel Fedt.

Fjoesanger, Hof im Kirchspiel Fanoe.

Fjoeser, Hof im Kirchspiel Grue.

Fjoesne, Hof im Kirchspiel Etne.

Fjoesne, Hof im Kirchspiel Lyster.

Fjone, 3 Höfe im Kirchspiel Nissedal.

Fjotland, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fjotland im Kirchspiel Qvinesdal.

Flaa, Gemeinde, s. Naes.

Flaa, Gemeinde, s. Meelhuus und Leer.

Flaa, 5 Höfe im Kirchspiel Meelhuus.

Flaabygden, Gemeinde, s. Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Fladdal, Gemeinde, s. Strandeabarm.

Fladeby, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Fladeby, Hof im Kirchspiel Enebak.

Fladeby, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Fladeland, Hof im Kirchspiel Hjerdal.

Fladeland, Hof im Kirchspiel Valle.

Fladeqval, Hof im Kirchspiel Hosanger.

Fladerager, Hof im Kirchspiel Tysnaes.

Fladestad, Hof im Kirchspiel Rakkestad.

Fladhuus, Hof im Kirchspiel Soefde.

Fladmark, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kors im Kirchspiel Groetten.

Fladvad, Hof im Kirchspiel Sundal.

Flagstad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Flagstad, 2 Höfe am Flagstad-Elv im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Flahammer, Hof im Kirchspiel Lyster.

Flak, Hof im Kirchspiel Tved.

Flak, Hof und Hafen im Kirchspiel Bynaesset.

Flakstad, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten. Amt Nordland, Stift Tromsøe, hat ein Areal von 4½ □ Ml. mit c. 1100 von Fischfang und Viehzucht lebenden Einwohnern, zerfällt in zwei Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Flakstad und die Annexgemeinde Moskenaes, die jede eine Insel einnehmen, und bildet mit Vaeroe gemeinschaftlich einen Gerichtsbezirk.

Flakstad, Hof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Flakstad.

Flatla, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Fleinaes, Hof im Kirchspiel Hassel.

Fleinvær, Fischerplatz und Inselgruppe im Kirchspiel Gildeskaal.

Flekkefjord, Stadt im Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, mit reichlich 1600 Ew., liegt auf 58° 17' 13" n. Br. am Ende des Lal-Fjord, 11½ Ml. von Christiansand, 6½ Ml. von Mandal und 14 Ml. von Stavanger entfernt, hat eine Kirche, die zugleich Hauptkirche des Kirchspiels Flekkefjord ist, 2 Schulen, mehrere Fabriken, einen guten Hafen und nicht ganz unbedeutenden Handel, besonders mit Häringen, und ziemlich lebhaftes Schiffahrt. Dampfesch.

Flekkefjord, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, umfasst ein Areal von 2 □ Ml. mit 3600 Ew., die Einwohnerzahl der Stadt Flekkefjord nicht mit gerechnet, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naes und die Annexgemeinde Hitteroe. Die Hauptkirche liegt in der Stadt Flekkefjord.

Flekkeroe, Insel mit 6 Höfen, einer Schule und 350 Ew. im Kirchspiel Oddernaes.

Flem, Hof auf der Insel Flemsoe im Kirchspiel Haram.

Flesberg, Kirchspiel in der Vogtei Numedal, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Sandsvaer, Eger, Sigdal, Rolloug, Tind und Hjerdal, hat einen Flächeninhalt von 5 □ Ml. mit 4400 Ew., zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Flesberg und die Annexgemeinden Svenne und Lyngdal, und bildet den Gerichtsbezirk Flesberg. Die Hauptkirche liegt 3½ Ml. von Kongsberg entfernt.

Flesberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Flesberg.

Flesberg, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Flesvig, Hof im Kirchspiel Hurdalen.

Flextvet, Hof im Kirchspiel Lanrdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Fliflet, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Flikke, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Flisager, Hof mit 6 Wohnungen und der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Veldre im Kirchspiel Ringsager.

Flo, 2 Höfe im Kirchspiel Stryen.

Floberg, 2 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Floe (Fljod), Hof im Kirchspiel Ulfsteen.

Floegstad, Hof im Kirchspiel Suldal.

Floegestad, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.

Floerenaes, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.

Floli, Hof im Kirchspiel Evindvig.

Flom, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

- Flom**, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Flom im Kirchspiel Umland.
- Floren**, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
- Florevaag**, Hof im Kirchspiel Fjeld.
- Floroe**, Hof auf der Insel Floroe im Kirchspiel Kind.
- Flongstad**, Hof auf der Insel Flougstadoe mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Flougstad im Kirchspiel Dybvaag.
- Fluberg**, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Fluberg im Kirchspiel Land.
- Flygansvaer**, 2 Höfe im Kirchspiel Tysnaes.
- Foden**, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Foden im Kirchspiel Ramnaes.
- Fodevang**, Gemeinde, s. Ringebo.
- Fodneby**, Pfarrhof im Kirchspiel Holme.
- Fodnaes**, 3 Höfe im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
- Fodstad**, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
- Foeksen**, Hof im Kirchspiel Gusdal.
- Foeleide**, Hof im Kirchspiel Gloppen.
- Foeling**, 3 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Foeling im Kirchspiel Stod.
- Foelkedal**, 3 Höfe im Kirchspiel Graven.
- Foelstad**, Hof im Kirchspiel Ytteroeen.
- Foerde**, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, umschlossen von den Kirchspielen Kind, Gloppen, Joelster und Indre- und Yttre-Holmedal, hat ein Areal von 9 [Ml. mit 6000 hauptsächlich von Ackerbau und Viehzucht lebenden Ew., zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Foerde und die Annexgemeinden Noestdal, Vefring und Holsen und bildet einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt 16 Ml. N. von Bergen. ☞
- Foerde**, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Foerde.
- Foerre**, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
- Foerreland**, Hof im Kirchspiel Skjold.
- Foerrestraa**, 2 Höfe im Kirchspiel Slidre.
- Foeyen**, 2 Höfe im Kirchspiel Noetteroe.
- Folberg**, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Foldal**, Gemeinde, s. Toenset.
- Foldal**, Hof mit einer zum Kupferbergwerk Roeraas gehörenden Kupfergrube im Kirchspiel Toenset.
- Folden**, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, liegt am Meer und wird von den Kirchspielen Bodoe, Skjerstad und Stegen und dem Königreich Schweden begränzt, hat ein Areal von ungefähr 35 [Ml. mit etwa 2500 Ew., die hauptsächlich vom Fischfang leben, obgleich auch noch etwas Ackerbau getrieben wird, bildet einen Gerichtsbezirk und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Roerstad und die Annexgemeinde Kjeringoe.
- Foldereid**, Hof mit der $3\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Foldereid im Kirchspiel Kolvereid.
- Foldernaes**, Hof im Kirchspiel Fjeld.
- Fole**, Hof im Kirchspiel Aas.
- Folkenborg**, Hof im Kirchspiel Edsberg.
- Folkenborg**, Hof im Kirchspiel Roedenaes.
- Folkestad**, Hof im Kirchspiel Vaaler.
- Folkestad**, 3 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Follebo**, Gemeinde, s. Gusdal und Lunde.
- Follestad**, Hof im Kirchspiel Roeken.
- Folloug**, Vogtei, s. Agers.
- Follum**, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
- Follmo**, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Folseland**, Hof im Kirchspiel Hjerdal.
- Folvel**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Folvig**, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.
- Fondenaes**, Hof im Kirchspiel Lindaas.
- Forberg**, 2 Höfe im Kirchspiel Ytteroeen.
- Forbrid**, Hof im Kirchspiel Froen.
- Forgaard**, Hof im Kirchspiel Bjelland.
- Formo**, Hof im Kirchspiel Vaage.
- Fornebo**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Forr**, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Forr im Kirchspiel Stod.
- Forr**, 3 Höfe im Kirchspiel Froen.
- Forr**, Hof im Kirchspiel Ous.
- Forrestad**, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Venebygden im Kirchspiel Ringebo.
- Forset**, 2 Höfe mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Nykirke im Kirchspiel Gusdal.
- Forten**, Hof im Kirchspiel Gran.
- Fortun**, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fortun im Kirchspiel Lyster.
- Forvig**, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Alstahoug.
- Fos**, 2 grosse Höfe am Agers-Elv mit 420 Ew. und mehreren Sägemühlen im Kirchspiel Agers.
- Fos**, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Blakjer im Kirchspiel Urskoug.
- Fos**, 2 Höfe im Kirchspiel Nannestad.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Edsberg.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Skibtvet.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Sansvaer.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Tved.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Soendre-Undal.
- Fos**, 3 Höfe im Kirchspiel Bjelland.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Suldal.
- Fos**, Hof im Kirchspiel Stoeren.
- Fosen**, Vogtei im Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, umfasst einen Flächenraum von 46 [Ml. mit 24,300 Ew., und besteht aus einer Sörenschieberei und 6 Kirchspielen.
- Fosen**, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
- Fosland**, Hof im Kirchspiel Grong.
- Fosland**, Hof im Kirchspiel Fosnaes.
- Fosnaes**, Kirchspiel in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, besteht grösstentheils aus Inseln, von denen die Insel Otteroe die grösste ist, und wird von den Kirchspielen Naeroe, Kolvereid, Grong, Overhalden und Beitstaden umgeben, hat ungefähr 2700 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Gjoeoe und die Annexgemeinden Viig und Halmoe. Die Hauptkirche liegt 15 Sml. von Drontheim entfernt. ☞
- Fosnaes**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Fosnaes.
- Fosnaes**, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Fosnaes, bedeutender Hof (ehemaliges adliges Gut) mit einer Sägemühle und der Kirche der Annexgemeinde Arendal im Kirchspiel Stokke.

Fosnaes, Hof im Kirchspiel Stryen.

Fossand, Hof im Kirchspiel Strand.

Fossane, Hof im Kirchspiel Vaale.

Fosse, 2 Höfe im Kirchspiel Hammer.

Fossen, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Fosser, Hof u. Sägemühle im Kirchsp. Hoeland.

Fosser, 2 Höfe im Kirchspiel Rakkestad.

Fossesholm, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Eger.

Fossum, Hof mit c. 200 Ew. und einer zum Bergwerk Baerum gehörenden Hütte und Hammerwerk im Kirchspiel Agers.

Fossum, Hof im Kirchspiel Urskoug.

Fossum, Hof mit dem in späterer Zeit aufgegebenen Eisenbergwerk Fossum im Kirchspiel Eidsvold.

Fossum, Hof im Kirchspiel Slidre.

Fossum, Hof im Kirchspiel Modum.

Fossum, bedeutender Hof mit c. 500 Ew. und verschiedenen Fabrikanlagen, mehreren Mühlen, einer Ziegelei, Branntweinbrennerei etc. und einem grossen Eisenbergwerk, dessen jährliche Production c. 28,000 Sch^W Roheisen, 700 Sch^W Gusseisen und 800 Sch^W Stabeisen beträgt; liegt im Kirchspiel Gjerpen, ½ Ml. von Skien entfernt.

Fossum, Hof im Kirchspiel Find.

Fossum, Hof im Kirchspiel Stod.

Fougner, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Fougstad, Hof im Kirchspiel Vaage.

Frafjord, Hof im Kirchspiel Strand.

Freberg, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Frederiksberg, Fort, s. Bergen.

Frederikshald, Stadt im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, mit 4500 Ew., liegt 59° 6' 42" n. B. an einer Bucht des Idefjord auf beiden Seiten des Fistedals-Elv, 3 Ml. von Frederikstadt, 5½ Ml. von Moss und 11 Ml. von Christiania entfernt. Frederikshald war im 17. Jahrhundert nur ein Ladeplatz und hiess damals Halden, erhielt aber wegen des Patriotismus seiner Einwohner im Kriege mit Schweden (1658—1660) im Jahr 1665 vom König Friederich III. Stadtgerechtigkeit und den Namen Frederikshald; es hat eine gelehrte und 3 andere Schulen, ein Armenhaus, Spar- und Leihkasse, verschiedene Fabriken und einen vortrefflichen Hafen. Der Handel beschränkt sich eigentlich auf Zwischenhandel mit Schweden, doch wird nicht unbedeutend an Holz und Hummer von Frederikshald aus versandt. ☉

Frederiksminde, Fabriketablissement auf dem Hofe Steensrud im Kirchspiel Modum.

Frederiksstadt, Stadt und Festung im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, mit 2500 Ew. liegt am Ausfluss des Glommen in den Christiania-Fjord, 50° 12' n. B., 3 Ml. von Frederikshald, 3½ Ml. von Moss und 8½ Ml. von Christiania entfernt. Die Stadt ist 1567 vom König Friedrich II. angelegt, hat mehrere Schulen, ein Hospital, Spar- und Leihkasse, Arbeitsanstalt und verschiedene Fabriken, einen vortrefflichen Hafen, aber nur unbedeutenden Handel und wenig Schiffahrt. ☉

Frederikssteen, oft belagerte, aber nie eingenommene Bergfestung, im Jahr 1661—1666 in unmittelbarer Nähe von Frederikshald erbaut. Bekanntlich fiel der König Karl XII. im Jahr 1718 vor Frederikssteen.

Frederiksvaern, Kirchspiel in der Vogtei Laurvig, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, umfasst nur die Festung Frederiksvaern und die Strandstelle Stavaern.

Frederiksvaern, Festung und Schiffswerfte im Amt Jarlsberg und Laurig, Stift Agershuus, hat mit der Strandstelle Stavaern 2214 Ew. und liegt am Eingang des Laurvig-Fjord, ⅔ Ml. von Laurvig und 13¼ Ml. von Christiania entfernt. Frederiksvaern hat eine schöne Kirche, 3 Schulen, eine Seeacademie, ein Seehospital, grosse Barakken, ein Armenhaus etc., eine Citadelle und 6 Batterien, einen sehr guten, aber nicht grossen Hafen, und hat eine besondere Bedeutung durch seine Dampfschiffs- und Postverbindung mit dem nördlichen Jütland. ☉ Dampfsch.

Fredoe, 2 Höfe auf der Insel gl. Ns. mit der ⅞ Ml. von der Stadt Christiansund entfernten Hauptkirche des Kirchspiels Christiansund.

Frekhoug, Hof auf der Insel Holsenoe im Kirchspiel Hammer.

Fremgaarden, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Reenli im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Frengstad, Hof im Kirchspiel Qvikne.

Freskjaer (Froeyssjar), 3 Höfe im Kirchspiel Rygge.

Fresvig, Gemeinde, s. Leganger.

Fresvig, grosser Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Leganger.

Frette, Hof im Kirchspiel Etne.

Frettem, Hof im Kirchspiel Urland.

Freyasdal, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Frigstad, Hof im Kirchspiel Slidre.

Frilset, 3 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.

Frimansund, Hof im Kirchspiel Davig.

Fristad, Hof im Kirchspiel Klep.

Frisvold, Hof im Kirchspiel Lom.

Frisvold, Hof im Kirchspiel Naeset.

Fritzoe, Hof und bedeutendes Eisenbergwerk mit einer jährlichen Production von c. 5000 Sch^W Roheisen, 900 Sch^W Gusseisen und 1500 Sch^W Stangeneisen im Kirchspiel Hedrum, in der Nähe der Stadt Laurvig.

Froeland, Hof im Kirchspiel Lye.

Froen, Kirchspiel in der Vogtei Guldbrandsdalen, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Vaage, Ringebo, Gusdal und Slidre, hat ein zum Theil sehr bergiges Areal von 17¼ [Ml., auf dem sich z. B. der Graahoen bis 5570 Fuss über dem Meerespiegel erhebt, mit c. 6600 Ew., deren Hauptnahrungszweig die Viehzucht ist, je doch findet in den tiefer gelegenen Thälern auch vortheilhafter Ackerbau statt. Das Kirchspiel zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Froen und die Annexgemeinden Soedorp, Qvam und Qvikne, und macht einen Gerichtsbezirk aus. Die Hauptkirche liegt 22½ Ml. von Christiania entfernt. ☉

Froen, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Froen.

Froen (Fraun), Hof mit der Kirche der Annex-
gemeinde Froen im Kirchspiel Droebak.
Froen, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.
Froehoug, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der
Vogtei Romerige.
Froejoe, Insel mit 6 Höfen im Kirchspiel Kind.
Froeland, Hof im Kirchspiel Vaaler.
Froeland, Hof im Kirchspiel Ous.
Froesager, Hof im Kirchspiel Land.
Froesager, 2 Höfe im Kirchspiel Goel.
Froese (Froeysen), Hof im Kirchspiel Norddalen.
Frøesen (Froeisen), Hof im Kirchspiel Gusdal.
Froeshoug, Hof im Kirchspiel Froegstad.
Froeshoug, Hof im Kirchspiel Hole.
Froesli, Hof im Kirchspiel Jaevnager.
Froevig, Hof im Kirchspiel Sannikedal.
Froeo, Inselgruppe und Fischerplatz mit
170 Ew. im Kirchspiel Hitteren.
Froesaa, Hof im Kirchspiel Evje.
Frogner, Hof und Sägemühle im Kirchspiel
Agers mit 270 Ew., $\frac{1}{4}$ Ml. von Christiania.
Frogner, 2 Höfe im Kirchspiel Asker.
Frogner, Hof im Kirchspiel Krogstad.
Frogner, 2 Höfe mit der Kirche der Annex-
gemeinde Frogner im Kirchspiel Soerum.
Frogner, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Frogner, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei
Romerige.
Frogner, Hof im Kirchspiel Aas.
Frogner, Pfarrhof mit der Kirche der Haupt-
gemeinde Frogner im Kirchspiel Lier.
Froland, Vogtei, s. Rakkestad.
Froland, 2 Höfe mit der $1\frac{7}{8}$ Ml. von der Haupt-
kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
Froland im Kirchspiel Oeiestad, und einem
Eisenbergwerk mit einer jährlichen Pro-
duction von c. 3000 Sch W . Roheisen, 1000
Sch W . und 1100 Sch W . Stabeisen.
From, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
Frommereid, (Framnareid), Hof im Kirchspiel
Manger.
Frosten, Kirchspiel in der Vogtei Stoerdal,
Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim,
liegt am Throndhjems-Fjord, umgeben von
den Kirchspielen Skognen und Stoerdal,
hat ein Areal von 2 [] Ml. mit 4300 Ew. und
zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Haupt-
gemeinde Frosten oder Loctu, welche einen
und die Annexgemeinde Aasen oder Vang,
welche ebenfalls einen Gerichtsbezirk aus-
macht. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von
Drontheim entfernt. 
Frydenlund, Hof im Kirchspiel Lier.
Fugleberg, Hof im Kirchspiel Ovindherred.
Fuglehuk, Scheere und Leuchtfeuer im Chri-
stiania-Fjord.
Fuglesteen, Hof im Kirchspiel Jelsoe.
Fuglestvet, Hof im Kirchspiel Holme.
Fuglseng, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Fulu, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
Funden, Hof am Fundenfös (einem vom Glom-
men gebildeten Wasserfall) im Kirchspiel
Naes in der Vogtei Romerige.
Funnemark, Hof im Kirchspiel Boe in der
Vogtei Nedre-Tellemarken.
Furnaes, Gemeinde, s. Vang und Bjerke.
Furrestad, 4 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.
Furu, Hof im Kirchspiel Sundal.
Furuset, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.
Furuset, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Fuse, Gemeinde, s. Ous und Opsal.

Fuse, Hof im Kirchspiel Ous.
Fuske, Hof im Kirchspiel Slidre.
Fuske, Hof im Kirchspiel Stokke.
Fuske (Fauskar), 2 Höfe im Kirchspiel Skjer-
stad.
Fuskeland, Hof im Kirchspiel Holme.
Fusker, Hof im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
Fylken, Hof im Kirchspiel Slidre.
Fyran, Hof im Kirchspiel Sigdal.

G.

Gaalaas, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei
Hedemarken.
Gaard, Hof im Kirchspiel Grue.
Gaard (Gare), Hof auf der Insel Talgoe mit der
Kirche der Annexgemeinde Talgoe im Kirch-
spiel Findoe.
Gaard, Hof im Kirchspiel Torvestad.
Gaarder (Gardar), 3 Höfe im Kirchspiel Ul-
lensager.
Gaarder, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Gaarder, 2 Höfe mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der
Hauptkirche entfernten Kirche der Annex-
gemeinde Gaarder oder Oestre-Sinden im
Kirchspiel Land.
Gaaserud, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Haupt-
kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
Styrvoldi im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei
Jarlsberg.
Gaasum, Hof im Kirchspiel Flesberg.
Gahns- oder Ostnaes-Bruget, ein aus 7 Höfen
bestehendes grosses Sägewerk mit 12 Säge-
mühlen im Kirchspiel Fedt.
Galby, 2 Höfe im Kirchspiel Vestby.
Galde, 2 Höfe im Kirchspiel Lom.
Galgum, 2 Höfe im Kirchspiel Rommedal.
Galte, Hof im Kirchspiel Rennesoe.
Galteland, Hof im Kirchspiel Evje.
Gamle-Hellesund, Hafen mit 14 Häusern und
90 Ew. im Kirchspiel Fjaere und Grimstad,
3 Ml. von Christiansand.
Gamle-Porter, Hafen im Kirchspiel Sannikedal,
3 Ml. von Krageroe.
Gagnat, Hof im Kirchspiel Thingvold.
Garaas, Hof im Kirchspiel Flesberg.
Garder oder Oest-Sinden, Gemeinde, s. Land.
Garder, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Haupt-
kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
Garder im Kirchspiel Vestby.
Garder (Gaara), Hof im Kirchspiel Boe in der
Vogtei Nedre-Tellemarken.
Gare, Hof im Kirchspiel Soendre-Undal.
Garmo, 3 Höfe mit der Kirche der Annexge-
meinde Garmo im Kirchspiel Lom.
Garnaas, Hof im Kirchspiel Naes in der Vog-
tei Ringerige.
Garnaes, Hof im Kirchspiel Houg.
Garsjoe, Hof im Kirchspiel Hurdal.
Garstad, Hof auf der Insel Vigten mit der
 $1\frac{5}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten
Kirche der Annexgemeinde Vigten im Kirch-
spiel Naeroe.
Gartland, Hof mit der $1\frac{3}{4}$ Ml. von der Haupt-
kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
Harran im Kirchspiel Grong.
Garvig, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Gashuus, Hof im Kirchspiel Mosse.
Gatu, Hof im Kirchspiel Rygge.
Gavelstad, Hof im Kirchspiel Laurdal in der
Vogtei Jarlsberg.

Gedeboe (Gjedeboe), Hof im Kirchspiel Holden.

Gedemyren, Hof im Kirchspiel Agers.

Geiranger, Gemeinde, s. Norddalen und Maerak.

Gemlem (Gamlem), Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Borgund.

Gemlem, Hof, Handelsplatz und Anlaufstelle für Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Lenvig, 1/2 Mi. von Tromsø. Dampfsch.

Gibsund, Hof im Kirchspiel Rygge.

Gidskemo, Hof im Kirchspiel Oerskoug.

Gidskoe (Gizka), Hof und Insel im Kirchspiel Borgund.

Gildeskaal, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Roedoe, Mo, Salt-dalen und Skjerstad, hat ein sehr bergiges Areal, auf dem sich der Sandhorn bis zu einer Höhe von 3170 Fuss, der Snefond bis 4350 Fuss erhebt, von 15 □ Mi. mit 2700 Ew., bildet einen Gerichtsbezirk und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Haupt-gemeinde Gildeskaal und die Annexgemeinde Beieren. Die Hauptkirche liegt 10 Mi. von Alstahoug. ☉ Dampfsch.

Gildeskal, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Gildeskaal.

Gile, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Gile (Gjelaff), Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Gill, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Gillesvig, Hof im Kirchspiel Foerde.

Gilund, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.

Gimle, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Gimmestad (Gemlastadir), Hof mit der 1/2 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gimmestad im Kirchspiel Gloppen.

Gimnaes, Hof im Kirchspiel Thingvold.

Gimse (Gimsar), Hof im Kirchspiel Melhuus.

Gimsoe (Gimista), Gemeinde, s. Vaagen u. Sande.

Gislefos, Hof im Kirchspiel Nordre-Undal.

Gisholt, Hof im Kirchspiel Solum.

Gislevold, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Giving, Hof im Kirchspiel Dybvaag.

Gjaerve, Hof im Kirchspiel Vosse.

Gjaevedal, Gemeinde, s. Ombli und Askland.

Gjaevvran, Hof im Kirchspiel Stod.

Gjedsoe, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Gjelle, Hof im Kirchspiel Land.

Gjefsen, Hof im Kirchspiel Gran.

Gjelde, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Gjelde (Hjalla), Hof im Kirchspiel Eid.

Gjelhuus, Hof im Kirchspiel Vinje.

Gjaellebaek, Hof und Relais im Kirchspiel Lier, 1 3/4 Mi. von Drammen. ☉

Gjelleboel, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Gjellum, Hof im Kirchspiel Asker.

Gjelloug (Geilaa), Hof im Kirchspiel Lom.

Gjelstad, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Gjelmestad, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Gjemsoe, s. Skien.

Gjennestad, 2 Höfe im Kirchspiel Stokke.

Gjennestad, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Gjerdal, Hof im Kirchspiel Roeken.

Gjerde, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Gjerde, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Gjerde im Kirchspiel Etne.

Gjerdrum, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Nannestad, Ullensager, Soerum und Nittedal, hat ein Areal

von 5/8 □ Mi. mit c. 1900 vorzugsweise Ackerbau treibenden Einwohnern, bildet einen Gerichtsbezirk und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Gjerdrum und die Annexgemeinde Heni. Die Hauptkirche liegt 2 7/8 Mi. von Christiania entfernt.

Gjerdrum, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Gjerdrum.

Gjerdrum, 2 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Gjeresvig, Hof im Kirchspiel Tysnaes.

Gjerland, Hof im Kirchspiel Foerde.

Gjermhuus, 3 Höfe im Kirchspiel Vinger.

Gjermundsnaes, Hof im Kirchspiel Vestnaes.

Gjernaes, 2 Höfe im Kirchspiel Soendeloev.

Gjerpén, Kirchspiel in der Vogtei Bamble, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, liegt am Skiens-Elv, umgeben von den Kirchspielen Solum, Sandsvaer, Eidanger, Holden und Soefde, hat ein Areal von 2 1/4 □ Mi. mit 5500 Ew., bildet nur eine Gemeinde und macht mit Slemdal, Annexgemeinde des Kirchspiels Eidanger, einen Gerichtsbezirk aus. Die Kirche liegt 1/8 Mi. von Skien.

Gjerpén, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Gjerpén.

Gjerrestad, Kirchspiel im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, zerfällt in die Hauptgemeinde Gjerrestad, die in der Vogtei Oestre-Nedenaes liegt, von den Kirchspielen Sannikedal, Drangedal, Nissedal und Soendeloev umgeben wird, und einen Flächenraum von 3 □ Mi. mit 2500 Ew. einnimmt, und die Annex-gemeinde Vegaardsheien, die in der Vogtei Raabygdelaugel liegt, an Ombli, Soendeloev, Holt und die Hauptgemeinde Gjerrestad gränzt, und ein Areal von 4 □ Mi. mit 1800 Ew. hat. Die Hauptkirche liegt 3 Mi. von Oester-Riisøer und 3 Mi. von Kragerøe entfernt. ☉

Gjerrestad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Gjerrestad.

Gjerrestad, Hof im Kirchspiel Skibtvét.

Gjerrevig, 2 Höfe mit der 1 1/4 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annex-gemeinde Aalund im Kirchspiel Fjeldberg.

Gjerstad (Jerpstad), Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Gjerstad, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Gjerstad, Hof mit der 1 Mi. von der Haupt-kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gjerstad im Kirchspiel Houg.

Gjerstad (Garstad), Hof im Kirchspiel Vosse.

Gjervoldstad, Hof im Kirchspiel Soegne.

Gjervoldstad, Hof im Kirchspiel Herød.

Gjesdal, Hof mit der 1 1/2 Mi. von der Haupt-kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gjesdal (Gestal) im Kirchspiel Lye.

Gjestvang, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Gjesvaer, Inselgruppe und Fischerplatz im Kirchspiel Hammerfest.

Gjetmark, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Gjone, 4 Höfe im Kirchspiel Hedrum.

Gjoeding, Pfarrhof am Hurdal-See mit 15 Häusern, einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Hurdalen.

Gjoen, Hof im Kirchspiel Ous.

Gjoeklep, Hof im Kirchspiel Botne.

Gjoelme (Gelmen), Hof mit 120 Ew. im Kirchspiel Oerkedal.

Gjoelstad, Hof mit 8 Häusern, einer Säge- und einer Stampfmühle im Kirchspiel Rakkestad.

Gjoelstad, 2 Höfe im Kirchspiel Ringsager.

Gjoelstad, 2 Höfe am Gjoelstad-Fos, einem vom Glommen gebildeten Wasserfall, im Kirchspiel Grue.

Gjoennaes, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Gjoerv, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Gjoesund (Jossund), Hof im Kirchspiel Aafjord, mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gjoesund.

Gjoesund (Joesund), Hof im Kirchspiel Fosnaes.

Gjoevaag, 3 Höfe auf der Insel Rixteren im Kirchspiel Tysnaes.

Gjoevig, 2 Höfe und Glashütte im Kirchspiel Vardal.

Gjoevigen, Handelsplatz am Ulfsfjord im Kirchspiel Lyngen.

Gjul, Hof im Kirchspiel Thingvold.

Gjulem, Hof im Kirchspiel Rakkestad.

Gjusnaes, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Gjusvig, Hof im Kirchspiel Tved.

Glaestad, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Gladstad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vaegoe.

Gleim, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Glemming, eine zum Kirchspiel Frederikstad gehörende, den südlichen Theil der Insel Rolfsoe umfassende Annexgemeinde in der Vogtei Mosse, Amt Smaalehnen. Dieselbe umfasst $\frac{1}{2}$ □Ml. mit 1400 Ew. und gehört zum Gerichtsbezirk Tunoe.

Glemming, 2 Höfe im Kirchspiel Frederikstad.

Glesnaes, Hof und Fischerplatz im Kirchspiel Fanoë.

Glesne, 2 Höfe im Kirchspiel Sigdal.

Gloemmen, Hof im Kirchspiel Oeier.

Gloemmi, Hof im Kirchspiel Nittedal.

Glomstad, Hof im Kirchspiel Aamot.

Gloppe, Hof (ehemaliges adliges Gut) im Kirchspiel Tjoelling.

Gloppen, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, im Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, wird umgeben von den Kirchspielen Eid, Indvigen, Joelster, Foerde, Kind und Davig, hat ein Areal von 8 □Ml. mit c. 4400 Ew., zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vereide und die Annexgemeinden Gimmestad und Breum, und theilt sich in zwei Gerichtsbezirke. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde, 18 Ml. N. von Bergen.

Gloppestad, Hof im Kirchspiel Gloppen.

Glorvingen, Hof im Kirchspiel, Hof in der Vogtei Soloeer.

Godager, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.

Godarstad, Hof im Kirchspiel Holt.

Godoe, Hof auf der Insel Godoe im Kirchspiel Borgund.

Goe, Hof im Kirchspiel Stavanger.

Goel, Kirchspiel in der Vogtei Ringerige, Amt Buskerud, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Soendre- und Nordre-Ourdal, Naes und Aal, hat ein Areal von 8 □Ml. mit 3700 Ew., deren Hauptnahrungszweig die Viehzucht ist, zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Goel und die Annexgemeinde Hemsedal und gehört zum

Gerichtsbezirk Naes. Die Hauptkirche liegt $15\frac{1}{2}$ Ml. von Drammen und 17 Ml. von Christiania entfernt.

Goel, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Goel.

Goen, Hof im Kirchspiel Noetteroe.

Gogstad, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Gomerud, Hof mit dem Eisenbergwerk Baerum im Kirchspiel Asker.

Gomnaes, Hof im Kirchspiel Hole.

Gersoe, Hof und Insel mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ageroe.

Gosevigen, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Goudetun, Hof im Kirchspiel Suldal.

Goupne, Gemeinde, s. Lyster.

Gousen, Hof im Kirchspiel Botne.

Gouslaa, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Gousland, Hof im Kirchspiel Vinje.

Goustad, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.

Goustad, 2 Höfe im Kirchspiel Rommedal.

Goustad, Hof im Kirchspiel Vinger.

Graaten, Strandstelle am Skiens-Elv mit 57 Häusern und 280 Ew. im Kirchspiel Solum, $\frac{1}{8}$ Ml. von Skien, $\frac{1}{2}$ Ml. von Porsgrund entfernt.

Graffer, Hof im Kirchspiel Lom.

Gran, Hof im Kirchspiel Soerum.

Gran, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Toten.

Gran, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christians-Amt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Jaevnager, Land, Norderhoug und Toten, hat ein Areal von $6\frac{7}{8}$ □Ml. mit 7400 Ew., macht einen Gerichtsbezirk aus und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Gran und die Annexgemeinden Thingelstad und Naes. Die Hauptkirche liegt an der Hauptstrasse von Christiania nach Bergen, 6 Ml. von Cristiania entfernt.

Grande, Hof im Kirchspiel Oerlandet.

Grande, 4 Höfe im Kirchspiel Lexvigen.

Grande, 3 Höfe im Kirchspiel Inderoeen.

Grande, Pfarrhof im Kirchspiel Overhalden.

Gransherred, Gemeinde, s. Hjerdal und Boeen.

Granum, Hof im Kirchspiel Land.

Granum, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Grasmo, Hof im Kirchspiel Vinger.

Grav, Hof im Kirchspiel Asker.

Gravdal, Hof und Ladeplatz am Byfjord im Kirchspiel Fjeld.

Gravem, Hof im Kirchspiel Sundal.

Graven, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, umgeben von den Kirchspielen Vosse, Urland, Aal, Rolloug und Kinzervig, hat ein Areal von 19—20 □Ml. mit 3800 Ew., die von Ackerbau, Viehzucht und der Jagd leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Graven und die Annexgemeinden Ulvig und Eidfjord, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $11\frac{1}{2}$ Ml. O. von Bergen.

Graven, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Graven.

Graver, 2 Höfe im Kirchspiel Sillejord.

Gravrok, Hof im Kirchspiel Meelhuus.

Greager, 4 Höfe im Kirchspiel Tunoe.

Grebstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Grebstad im Kirchspiel Soegne.

Grebstad, Hof im Kirchspiel Oerskoug.

Grefsen, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.

Grefseng (Grepshiem), Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Grefsrud, Hof im Kirchspiel Hole.
Grefstad, Hof im Kirchspiel Meldal.
Grevtegrev, 2 Höfe im Kirchspiel Jaevnager.
Green, Hof im Kirchspiel Sigdal.
Grepraak (Grevbrok), Hof im Kirchspiel Bygland.
Gretnaes, Hof im Kirchspiel Borge, in der Vogtei Ide und Marker.
Greverud, Hof im Kirchspiel Naesodden.
Grevle, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Grilstad, Hof im Kirchspiel Strinden.
Grimmelund, Hof im Kirchspiel Agers.
Grimmenaes, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Grimset, Hof im Kirchspiel Leuten.
Grimsgaard, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.
Grimsroed, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Grimsroed, Hof im Kirchspiel Mosse.
Grimstad (Groemstad), Stadt im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, mit 850 Ew., liegt auf 58° 20' n. B., 2½ Ml. von Arendal und 6 Ml. von Christiansand; hat 2 Schulen, eine Spar- und Leihkasse, etwas Handel, namentlich mit Holz und Eichenborke, und diesem Handel entsprechende Schifffahrt. ☹ Dampfesch.
Grimstad, Kirchspiel, s. Fjaerre.
Grinager, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.
Grindalen, Hof im Kirchspiel Elverum.
Grinde, Hof im Kirchspiel Skjold.
Grinde, Hof im Kirchspiel Leganger.
Grindem (Grindheim), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Grindem, im Kirchspiel Etne.
Grindem, 2 Höfe im Kirchspiel Findaas.
Grinder, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Grinder, Hof im Kirchspiel Grue.
Grindhagen, Hof im Kirchspiel Elverum.
Grini, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Asker.
Grini, 2 Höfe im Kirchspiel Fedt.
Grini, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Grini, Hof und Relais im Kirchspiel Roeken, 3½ Ml. von Christiania, 1 Ml. O. von Drammen. ☹
Grini, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Grini, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Grinem, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Grinem, im Kirchspiel Bjelland.
Grip, Insel und Fischerplatz mit 150 Ew. und der Kirche der Annexgemeinde Grip, im Kirchspiel Christiansund.
Grisebo, Strandstelle und Hafen am Christiania-Fjord, im Kirchspiel Naesodden, 1 Ml. von Droebak.
Griwi, 2 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Groenland, Vorstadt, s. Cristiania.
Grong, Kirchspiel in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an das Königreich Schweden und die Kirchspiele Snaasen, Overhalden und Kolvereid, hat auf einem weit ausgedehnten, grossentheils aus nackten Felsstrecken bestehenden, Areal eine Bevölkerung von c. 2400 Ew., unter denen sich viele Lappen befinden, die

sich hauptsächlich von Viehzucht, namentlich Renthierzucht, ernähren, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Grong, und die Annexgemeinden Harran und Hoeiland, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 18½ Ml. N. von Drontheim. ☹

Grong, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Grong.

Grongstad, Hof im Kirchspiel Grong.

Grorud, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Gros, Hof im Kirchspiel Fjaerre.

Grov, Hof im Kirchspiel Stryen.

Grove (Grue), Hof im Kirchspiel Vosse.

Groven, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.

Grovum, 2 Höfe im Kirchspiel Nissedal.

Groedum (Griotheim), 2 Höfe im Kirchspiel Tved.

Groensund, Hof mit einer wichtigen Fähre über den Glommen, im Kirchspiel Skibtv. **

Groeneng, Hof im Kirchspiel Foerde.

Groenneberg, Hof im Kirchspiel Fjoelling.

Groennesby, 4 Höfe am Beitstad-Fjord, im Kirchspiel Inderoeen.

Groerning, Hof im Kirchspiel Stadsbygden.

Groentvet, Hof im Kirchspiel Qvikne.

Groenstad, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Groete (Griot), Hof im Kirchspiel Goel.

Groete (Grautar), Hof im Kirchspiel Leerdal.

Groetle, 2 Höfe auf der Insel Bremangerland, mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bremanger, im Kirchspiel Kind.

Groette (Griotar), Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oerkedal.

Groette, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Meldal.

Groetten (Grytten), Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, umschlossen von den Kirchspielen Lessoe, Vedoe, Naasset und Norddalen, hat ein sehr felsiges Areal von 13½ [] Ml. mit 3800 Ew., und zerfällt in 5 Gemeinden, die Hauptgemeinde Groetten und die Annexgemeinden Vold, Eid, Heen und Kors, welche die Gerichtsbezirke Vold und Romsdal ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4½ Ml. von Molde.

Groetten, Pfarrhof im Kirchspiel Groetten.

Groetting, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.

Groetting, Hof im Kirchspiel Reendalen.

Groetvet, 2 Höfe im Kirchspiel Vaaler.

Groetoe, Hof und Insel im Kirchspiel Throndenaes.

Grue, Kirchspiel in der Vogtei Soloeer, im Amt Hedemarken, Stift Agershuus, liegt am Glommen und gränzt an Schweden und die Kirchspiele Hof, Vinger und Nordre-Oudalen, umfasst einen Flächenraum von 11 [] Ml. mit 7200 Ew., bildet einen Gerichtsbezirk und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Grue und die Annexgemeinde Brandvold. Die Hauptkirche liegt 11¼ Ml. von Christiania entfernt. ☹

Grue, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Grue.

Grue (Grofa), Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Grueset, Hof im Kirchspiel Grue.

Grundfjord, Handelsplatz auf der Insel Ringvadsoe, im Kirchspiel Karlsoe.

Grundset, Hof im Kirchspiel Elverum, auf dem jährlich im Monat März ein bedeutender, auch von Schweden besuchter Jahrmarkt abgehalten wird.

Grutsaeter, Hof im Kirchspiel Oerkedal.

Grydeland, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Gryte, Hof im Kirchspiel Vardal.

Grytting, 2 Höfe im Kirchspiel Froen.

Gryttoa, Hof, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe auf der Insel gl. Ns., im Kirchspiel Stegen. Dampfsch.

Gulbrandsdalen, die nördlichste Vogtei im Amt Christiansamt, Stift Agershuus, umfasst ein sehr bergiges Areal (auf dem sich z. B. der Sneehaetten bis zur Höhe von 7000 Fuss erhebt) von 105 □ Ml., mit 31,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Mellem- und Nedre-Gulbrandsdalen) und 6 Kirchspiele.

Guddal, Gemeinde, s. Yttre-Holmedal und Engen.

Guddal, Hof im Kirchspiel Qvindherred.

Guddal, Hof im Kirchspiel Stryen.

Gudem, 2 Höfe im Kirchspiel Asker.

Gudem, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Gudem, Hof im Kirchspiel Brønlaugnaes.

Gudenum, 3 Höfe im Kirchspiel Stod.

Gudvangen, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Urdal.

Gulden, Hof im Kirchspiel Gran.

Guldholm, Hof und Handelsplatz am Ausfluss des Tana-Elv mit der Kirche der Annexgemeinde Tana im Kirchspiel Naeseby.

Gule, 2 Höfe im Kirchspiel Bo.

Gulla, Hof im Kirchspiel Surendal.

Gullestad, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Gulli, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Gulli, Hof im Kirchspiel Semb.

Gueloug, Hof im Kirchspiel Lier.

Gulset, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Gulstad, Hof im Kirchspiel Sparbo.

Gulstad, Hof im Kirchspiel Hassel.

Gulsvig, 3 Höfe, auf denen sich ein Relais befindet, im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.

Gumoe, Hof und Insel im Kirchspiel Sannikedal.

Gunilrud, Hof im Kirchspiel Eger.

Gunnarshoug, Leuchtfeuer auf der Landzunge Listerland, im Kirchspiel Vansoe.

Gunnem (Gunheim), 3 Höfe im Kirchspiel Soefde.

Gunnerstorf, Hof im Kirchspiel Skjeberg.

Gunstad, Hof im Kirchspiel Ringebo.

Guren, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Gusaas, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Gusdal, Kirchspiel in der Vogtei Toten, Amt Christians-Amt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Oeier, Faaberg, Land, Valdres, Froen und Ringebo, hat einen Flächeninhalt von $9\frac{1}{16}$ □ Ml. mit 5500 Ew., macht einen Gerichtsbezirk aus, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Gusdal und die Annexgemeinden Follebo, Nykirke und Svatsum. Die Hauptkirche liegt $17\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.

Gusdal, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Gusdal.

Guslund, 2 Höfe im Kirchspiel Skjeberg.

Gustum (Gausheim), Hof im Kirchspiel Faaberg.

Guto (Gautang), Hof im Kirchspiel Soefde.

Gutstad, 2 Höfe im Kirchspiel Skognen.

Guxoeren, Hof und Leuchtfeuer auf der Insel gl. Ns. im Kirchspiel Herroe.

Gyberg, Hof im Kirchspiel Hegebostad.

Gyland, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gyland, im Kirchspiel Bakke.

H.

Haa, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, wird auf $1\frac{1}{4}$ Ml. vom Meer, im Uebrigen von den Kirchspielen Egersund, Klep und Lye umgeben, hat ein Areal von 1 □ Ml. mit 2700 einen sehr vortheilhaften Ackerbau treibenden Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naereboe und die Annexgemeinde Varhoug. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{4}$ Ml. von Stavanger entfernt.

Haa, Pfarrhof im Kirchspiel Haa.

Haabel (Hoboel), Kirchspiel in der Vogtei Mosse, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt an der Westseite des Glommen, umgeben von den Kirchspielen Krogstad, Enebak, Vaaler, Vestby und Aas, macht einen Gerichtsbezirk aus und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Haabel und die Annexgemeinde Tomter, die zusammen ein Areal von $1\frac{1}{4}$ □ Ml. mit c. 2000 Ew. umfassen. Die Hauptkirche liegt $2\frac{1}{2}$ Ml. N.O. von Mosse. $1\frac{1}{2}$ Ml. N.O. von Soon und 4 Ml. S.S.O. von Christiania.

Haabel, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Haabel.

Haabersminde, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Drangedal.

Haabesland, 2 Höfe im Kirchspiel Tved.

Haabesland, Hof im Kirchspiel Hegebostad.

Haabestad, Hof im Kirchspiel Fjaere und Grimstad.

Haadem, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Haagenstad, Hof im Kirchspiel Vaage.

Haagenstad, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Haagenstad, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Haagenvig, Hof im Kirchspiel Vigedal. Dmpfsch.

Haahheim, Hof im Kirchspiel Graven.

Haakenaes, Hof im Kirchspiel Find.

Haaker, Hof im Kirchspiel Opdal.

Haajord (Hougajord), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Haajord im Kirchspiel Annebo.

Haaland, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Haaland oder Sole, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, umgeben vom Meer und den Kirchspielen Stavanger, Hoiland und Klep, umfasst ein Areal von $\frac{7}{8}$ □ Ml. mit 2300 hauptsächlich von Ackerbau und Fischfang lebenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Sole und die Annexgemeinde Malde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{8}$ Ml. S. von Stavanger.

Haaland, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Haaland.

Haaland, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Haaland, Hof im Kirchspiel Torvestad.

Haaland, Hof im Kirchspiel Tysnaes.

Haaland, Hof im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Haalandsdal, Gemeinde, s. Ous und Houervold.
Haalien, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Haanaes, Hof im Kirchspiel Tved.

Haandstad, Hof im Kirchspiel Surendal.

Haar, Hof im Kirchspiel Haa.

Haarberg, Hof im Kirchspiel Stadsbygden.

Haare (Hordvin), Hof im Kirchspiel Roeldal.

Haarset, Hof im Kirchspiel Reendalen.

Haarstad, Hof im Kirchspiel Saelbo.

Haarstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Rennebo im Kirchspiel Meldal.

Haatvet, Hof im Kirchspiel Holden.

Haatvet, bedeutender Hof mit 22 Wohnungen am See Nordsoeen im Kirchspiel Soefde.

Haatvet, Hof im Kirchspiel Nissedal.

Haatvet, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Haatvet, 2 Höfe im Kirchspiel Mø in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Haave, Hof im Kirchspiel Froen.

Haave, Hof im Kirchspiel Hitterdal.

Haave, Hof im Kirchspiel Hjerdal.

Haave, 2 Höfe im Kirchspiel Saelbo.

Haaven, Hof im Kirchspiel Sundal.

Haavien, Hof im Kirchspiel Stoeren.

Haaoe, 3 Höfe im Kirchspiel Hurum.

Habberstad, 3 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.

Hadeland, Glashütte im Kirchspiel Jaevnager.

Hadeland Land und Valdars, Vogtei, nimmt den südlichen und südwestlichen Theil des Amtes Christiansamt im Stift Agershuus ein, umfasst ein Areal von 69 $\frac{1}{8}$ [Ml. mit c. 35,000 Ew., besteht zum grössten Theil aus felsiger Berggegend und zerfällt in 2 Sörenschiebereien und 18 Kirchspiele.

Haeg, Hof und Relais im Kirchspiel Leerdal, 3 Ml. von Leerdalsoeren.

Haegland, Gemeinde, s. Moland.

Haegland, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Haegre, 4 Höfe mit der $\frac{2}{3}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Haegre im Kirchspiel Stoerdal, 4 Ml. von Drontheim.

Haegstad, Hof im Kirchspiel Eger.

Haegtvet, 2 Höfe im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Haeren, ein Theil des ehemaligen adligen Gutes Holleby im Kirchspiel Tunoe.

Haesaa, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Haesby, Hof im Kirchspiel Semb.

Haestad, Hof im Kirchspiel Helleland.

Haestad, Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Hafaas, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Kodol im Kirchspiel Annebo.

Hafslo, Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Jolster, Indvigen, Lyster, Leerdal und Sogndal, umfasst ein Areal von 4 [Ml. mit 3200 Ew., deren Hauptnahrungszweig der Ackerbau und die Viehzucht bilden, zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hafslo und die Annexgemeinden Solvorn und Urnaes, die einen, und die Annexgemeinden Fedt und Jordanger, die ebenfalls einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 15 Ml. von Bergen entfernt.

Hafslo, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hafslo.

Hafslund, ehemaliges adliges Gut mit den Sägemühlen des s. g. Oestre-Sarps-Brug, 36 Wohnungen, einer Schule und c. 300 Ew. im Kirchspiel Skjeberg.

Hafstad, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.

Hafstad, Hof im Kirchspiel Foerde.

Hafsteen, 2 Höfe im Kirchspiel Hoeland.

Hafsteen, Hof im Kirchspiel Hjerdal.

Haftorn (Hofthun), grösser, 694 Fuss über dem Meeresspiegel belegener Hof mit einem Relais im Kirchspiel Goel.

Hagavig, Hof, Theil des ehemaligen adligen Gutes Fossesholmen im Kirchspiel Eger.

Hage, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Hage, Hof im Kirchspiel Vardal.

Hage, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Hage, Hof im Kirchspiel Søndre-Undal.

Hagenaes, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Hagestad, Hof im Kirchspiel Graven.

Hagtvet, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Hakkedal, Gemeinde, s. Nittedal und Kirkeby.

Hakkedal, eins der ältesten Eisenbergwerke in Norwegen, liegt im Kirchspiel Nittedal, 4 Ml. von Christiania. Dasselbe hat 280 Ew., besitzt einen Hochofen und einen Eisenhammer und producirt jährlich ungefähr 2500 Sch $\frac{1}{2}$ Roheisen und 800 Sch $\frac{1}{2}$ Stabeisen.

Halfstad (Halfstadir), Hof im Kirchspiel Krogstad.

Halkjeldsvig, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Volden.

Hallan, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hallan oder Vinne im Kirchspiel Vaerdal.

Hallangen, 2 Höfe im Kirchspiel Droebak.

Hallanger, Hof im Kirchspiel Graven.

Halle, 2 Höfe im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Hallingdal, Vogtei, s. Ringerige.

Hallingstad, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Halmrast, 2 Höfe im Kirchspiel Land.

Halmoe, Gemeinde, s. Fossnaes.

Hals, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Halsaa, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Halsaa und der Ladestelle Mandal im Kirchspiel Mandal.

Halse, Hof mit 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Halse im Kirchspiel Stangvig an der Ostseite des Halsefjord c. 6 Ml. von Christiansand.

Halsen-Oestre, Strandstelle am Ausfluss des Lougen in den Laurvig-Fjord mit 50 Häusern und 280 Ew. im Kirchspiel Tjoelling.

Halsnoe, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Halvardsgaarden, Hof im Kirchspiel Aal.

Halvardsmo, ein durch den bedeutenden Overhaldener Jahrmarkt, der hier jährlich im Herbst abgehalten wird, bekannter Hof im Kirchspiel Overhalden.

Hammer, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Loerenskoug im Kirchspiel Skjesmo.

Hammer-Store, Hof auf dem ehemals die Stadt Hammer stand im Kirchspiel Hammer.

Hammer, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Søndre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grösstentheils aus Inseln, umfasst ein Areal von 2 $\frac{1}{4}$ [Ml. mit 5400 Ackerbau und Fischfang treibenden Einwohnern, zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hammer und die Annexgemeinden Aasene, Maeland und Alversund und bildet einen Gerichtsbezirk.

Die Hauptkirche liegt 2 Mi. N. von Bergen an der Landstrasse von Bergen nach Molde. ☞
Hammer, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hammer.
Hammerfest, die nördlichste Stadt des Königreichs (70° 39' 15" n. Br.), liegt auf der Insel Kvaloe im Amt Finmarken, Stift Tromsøe, hat c. 1000 Ew. und gehört zum Kirchspiel Hammerfest, dessen Hauptkirche in der Stadt steht. Die Stadt hat mehrere Schulen, verschiedene Fabriken, einen lebhaften Handel und Schifffahrt und liegt 29 Mi. von Tromsøe entfernt. ☞ Dampfsch.
Hammerfest, Kirchspiel im Amt Finmarken, Stift Tromsøe, wird vom Meer und den Kirchspielen Kistrand, Alten-Talvig und Loppen eingeschlossen, umfasst einen Flächenraum von 36 []Mi. mit 1500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hammerfest und die Annexgemeinde Maasøe, die jede einen Gerichtsbezirk für sich ausmachen. Die Hauptkirche liegt in der Stadt Hammerfest.
Hammerstad, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Hammersborg, Vorstadt, s. Christiania.
Hammersøe, Hof und Insel mit einem Wirthshause und einem Handelsplatz im Kirchspiel Overhalden.
Hammersvold Hof im Kirchspiel Vedøe.
Hammerøe, Kirchspiel in der Vogtei Salten, im Amt Nordland, Stift Tromsøe, bildet eine vom Meer und den Kirchspielen Folden und Stegen begränzte Halbinsel, hat einen Flächeninhalt von 23 []Mi. mit c. 2000 von Ackerbau und Viehzucht lebenden Einwohnern, unter denen sich eine nicht geringe Anzahl Lappen befindet, und bildet nur eine Gemeinde, die zugleich einen eigenen Gerichtsbezirk ausmacht.
Hamre, Hof im Kirchspiel Slidre.
Hamre, Hof im Kirchspiel Tved.
Hamre, Hof im Kirchspiel Roeldal.
Hamre, Hof im Kirchspiel Leganger.
Hananger, grosser Hof (ehemaliges adliges Gut) mit 120 Ew. im Kirchspiel Vansøe.
Handal, Hof im Kirchspiel Ladvig.
Hande, 2 Höfe im Kirchspiel Slidre.
Handeland, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Handgaard, Hof im Kirchspiel Reendalen.
Hane, Hof im Kirchspiel Hoeiland.
Haneborg, Hof im Kirchspiel Skjesmoe.
Haneborg, Hof im Kirchspiel Urskog.
Hanevold, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skouger.
Hanevold, Hof im Kirchspiel Leerdal in der Vogtei Jarlsberg.
Hangre, Hof im Kirchspiel Bynaesset.
Hanneberg, Hof im Kirchspiel Soggendal.
Hannestad, Hof im Kirchspiel Reendalen.
Hannestad, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Haraldseid, Hof im Kirchspiel Skjold.
Haram, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, wird vom Meer und den Kirchspielen Borgund und Agerøe umgeben, besteht fast nur aus Inseln, hat ein Areal von 1½ []Mi. mit c. 2000 Ackerbau und Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Haram und die Annexgemeinde Vigørøe oder Roald, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Haram, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Haram.
Hardanger und **Soendhordlehn** Vogtei im Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, umfasst den südlichsten und grössten Theil des Amtes, hat einen Flächeninhalt von 87 []Mi. und eine Bevölkerung von 44,000 Ew. Das Terrain dieser Vogtei, die zugleich eine Sörenschieberei ausmacht und 13 Kirchspiele umfasst, besteht theils aus Festland, theils aus Inseln und ist mit hohen Bergen und weitläufigen Felsstrecken bedeckt, die sich zum Theil bis zur absoluten Höhe von über 5000 Fuss erheben und deren weitausgedehnten Eisgletscher, z. B. beim Foglefonden bis zu 1000 Fuss hinabreichen.
Hareid (Hadareid), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hareid im Kirchspiel Ulfsteen.
Haretoen (Hafretun), Hof im Kirchspiel Urskog.
Harildstad, grosser Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Qvikne im Kirchspiel Froen.
Harildstad, Hof im Kirchspiel Vaage.
Harnaes, Hof auf der Insel Harøe im Kirchspiel Agerøe.
Harran, Gemeinde, s. Grong und Gartland.
Harrestad, Hof im Kirchspiel Stavanger.
Harsli, Hof im Kirchspiel Biri.
Harstad, Hof im Kirchspiel Rommedal.
Harstad (Haeristad), Hof im Kirchspiel Foerde.
Harstvet, Hof im Kirchspiel Ombli.
Hartmark, Hof am Hartmarksfjord mit der 1 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hartmark im Kirchspiel Mandal.
Hasle, Hof im Kirchspiel Naesodden.
Hasle, 2 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.
Hasleberg, s. Soefde.
Haslefet, Meierhof des Hofes Abildsjøe im Kirchspiel Ager.
Haslum, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oestre-Baerum im Kirchspiel Asker.
Hassel, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, begränzt von den Kirchspielen Vaagen und Boe, hat ein Areal von 11 []Mi. mit 35,000 Ew., deren Hauptnahrungszweig der Ackerbau ist, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hassel und die Annexgemeinde Sorteland, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. ☞
Hassel, Pfarrhof mit der Hauptkirche und einer Schule im Kirchspiel Hassel.
Hassel, Eisenbergwerk im Kirchspiel Eger mit einer durchschnittlichen jährlichen Production von 2400 Sch[℥] Roheisen und 860 Sch[℥] Gusseisen, liegt 3 Mi. NW. von Drammen.
Hassel, Hof mit der Hauptgrube des Bergwerks Hassel im Kirchspiel Modum.
Hassel, 5 Höfe im Kirchspiel Vansøe.
Hassum, Hof im Kirchspiel Semb.
Hasvig, Hafen und Handelsplatz auf der Südseite der Insel Soerøe im Kirchspiel Loppen, 2½ Mi. von Loppen. ☞ Dampfsch.
Hatfjelddal, Hof im Kirchspiel Vefsen.
Hatle, Hof im Kirchspiel Groetten.
Hatlem (Hasleim), Hof im Kirchspiel Askevold.
Hatteberg, Haupthof der ehemaligen Baronie Rosendal im Kirchspiel Qvindherred.
Haugan, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Haukaas, Hof im Kirchspiel Hammer.
Haukedal, Gemeinde, s. Foerde.
Haukeland, Hof in der Landgemeinde Bergen.
Haukeland, Hof im Kirchspiel Houg.
Haukeli, Hof im Kirchspiel Strand.
Haukevig, Hof im Kirchspiel Soefde.
Haus, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Houg.
Hausken, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Hausken im Kirchspiel Rennesoe.
Hausken, Hof auf der Insel Findoe im Kirchspiel Findoe.
Hausken, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.
Hausken, Hof im Kirchspiel Torvestad.
Haven, Hafen auf der Insel Sandoe, 3 Ml. von Arendal, 3 Ml. von Oestre-Risoeer, Dmpfsch.
Havningberg, Fischer- und Handelsplatz im Kirchspiel Vadsoe.
Havnaes, Hof und Handelsplatz auf der Insel Loegoe im Kirchspiel Skjervoe. ☉ Dmpfsch.
Havnvigen, Handelsplatz und Dampfschiffstation im Kirchspiel Ibbestad, 29 Ml. von Bodoer und 19 Ml. von Tromsøe. Dampfsch.
Havsteen, Hof im Kirchspiel Strinden.
Havoesund, Handelsplatz auf der Insel Havoe mit der Kirche der Annexgemeinde Maasoe im Kirchspiel Hammerfest, 5½ Ml. von Hammerfest. ☉
Hedalen, Gemeinde, s. Vaage und Heringstad.
Hedalen, Gemeinde, s. Soendre-Ourdal und Ildjarnstad.
Heddeland, Hof im Kirchspiel Holme.
Hedemarken, Amt im Stift Agershuus, gränzt an Schweden und die Aemter Soendre-Drontheim, Agershuus und Christiansamt, umfasst ein Areal von 206⅔ [] Ml. mit c. 80,000 Ew. und zerfällt in 3 Vogteien (Hedemarken, Soloeer und Oudalen und Oesterdalen) mit 5 Sörenschiebereien und 18 Kirchspielen. Es ist das einzige der südlichen Aemter, in welchem sich keine Städte befinden.
Hedemarken, Vogtei, den südwestlichen Theil des Amtes Hedemarken umfassend, hat ein Areal von 19½ [] Ml. mit c. 30,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien mit 6 Kirchspielen.
Hedensrud und Hedensrud-Tangen, Hof und Strandstelle im Kirchspiel Skouger.
Hedenstad, Hof mit Ner Kirche der Annexgemeinde Hedenstad im Kirchspiel Sandsvaer.
Hedenstad, Hof im Kirchspiel Eger.
Hedrum, Kirchspiel in der Vogtei Laurvig, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, wird umgeben von den Kirchspielen Laurdal, Annebo und Sandeherred, umfasst ein Areal von 2½ [] Ml. mit 3500 Ew., die hauptsächlich Wald- und Bergbau, dagegen nur wenig Acherbau treiben, zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hedrum und die Annexgemeinden Qvelle und Hvarnaes, und bildet mit der zum Kirchspiel Annebo gehörenden Annexgemeinde Kodäl einen Gerichtsbezirk. Die Hauptkirche liegt ¾ Ml. von Laurvig entfernt.
Hedrum, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hedrum.
Hedsteen, 2 Höfe im Kirchspiel Bygland.
Hee, Hof im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
Heen, Hof im Kirchspiel Rakkestad.
Heen, Hof im Kirchspiel Nordrehoug.

Heen (Hein), Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Heen im Kirchspiel Groetten.
Hegdal, Hof im Kirchspiel Gloppen.
Hegebostad, Hof im Kirchspiel Nordre-Undal.
Hegebostad, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, begränzt von den Kirchspielen Bjelland, Qvinesdal und Lyngdal, umfasst ein Areal von 3—4 [] Ml. mit 2200 Ew., deren Hauptbeschäftigung die Viehzucht ist, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hegebostad und die Annexgemeinde Egen, die zusammen den Gerichtsbezirk Vats ausmachen. Die Hauptkirche liegt 11 Ml. von Christiansand und 4½ Ml. von Farsund entfernt.
Hegebostad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hegebostad.
Hegeland, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hegeland im Kirchspiel Oevreboe.
Hegge, 2 Höfe im Kirchspiel Biri.
Hegge, 3 Höfe mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hegge im Kirchspiel Slidre.
Hegge, Hof im Kirchspiel Stod.
Hegge, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Broenoe.
Heggedal, Hof im Kirchspiel Asker.
Heggen, Vogtei, s. Rakkestad.
Heggen, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Heggen im Kirchspiel Modum.
Heggen, Hof im Kirchspiel Gusdal.
Heggernaes (Hegranes), Hof im Kirchspiel Joelster.
Hegginhougen, Hof, Relais und Fährstelle über den Mjoesen im Kirchspiel Ringsager. ☺ **
Hegrenaes, Schanze auf einer Landzunge in der Sandvigsbucht, 1 Ml. von der Festung Bergenhuus entfernt, in der Landgemeinde Bergen.
Hegsum (Hegsheim), 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Toten.
Heiboe, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Heie, Pfarrhof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Heie, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.
Heiestad, Hof im Kirchspiel Eidanger.
Heim, Hof im Kirchspiel Jelsoe.
Heirefos, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Heirefos im Kirchspiel Hommedal.
Heiret, Hof mit 9 Wohnungen, einer Säge- und Stampfmühle und einer Brantweinbrennerei im Kirchspiel Eidsvold.
Heldal, Hof im Kirchspiel Drangedal.
Heldal, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Helge (Helgeid), Hof im Kirchspiel Stod.
Helgeland, Hof im Kirchspiel Hole.
Helgeland, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Helgeland, Hof im Kirchspiel Vaale.
Helgeland, die südlichste Vogtei im Amt Nordland, Stift Tromsøe, deren Flächeninhalt auf 125 [] Ml. mit 30,500 Ew. geschätzt wird, enthält eine Sörenschieberei und 10 Kirchspiele.
Helgem (Helgheim), Hof mit der ¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Helgem im Kirchspiel Jolster.

Helgen, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Helgen im Kirchspiel Holden.

Helgnaeset, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.

Helgeraa, Strandstelle in einer Bucht des Langesund-Fjords mit 200 hauptsächlich aus Schiffern und Fischern bestehenden Einwohnern im Kirchspiel Brunlaugnaes, 1 Ml. von Laurvig und 14 Ml. von Christiania entfernt.

Helgeroed, Hof im Kirchspiel Noetteroe.

Helgestad, 2 Höfe im Kirchspiel Oestre-Toten.

Helgevaer, Inselgruppe und Fischerplatz im Kirchspiel Bodoe.

Helgoe, Gemeinde, s. Karlsoe.

Heli, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Heli im Kirchspiel Spydeberg.

Hell, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Hella, Fährstelle auf dem Hofe Noetteroe, im Kirchspiel Noetteroe. **

Helland, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Helland, Hof im Kirchspiel Vestnaes.

Helland, Hof im Kirchspiel Folden.

Helle, Hof im Kirchspiel Valle.

Helle, Hof im Kirchspiel Nordre-Undal.

Helle, Hof im Kirchspiel Herod.

Helle, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Helle, Hof im Kirchspiel Manger.

Helle, Hof und Fischerplatz im Kirchspiel Vaagen.

Helle, Strandstelle mit 250 Ew. am Hellefjord im Kirchspiel Sannikedal, $\frac{1}{2}$ Ml. von Krageroe.

Helle, Strandstelle mit 200 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.

Helleberg, Hof im Kirchspiel Hjerdal.

Helleland, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, wird begränzt von den Kirchspielen Bakke, Lund, Egersund, Lye und Strand, umfasst ein sehr bergiges Areal von 7 [] Ml. mit 3200 Ew., die sich hauptsächlich von der Viehzucht, wenig vom Ackerbau ernähren, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Helleland und die Annexgemeinde Birkrim. Die Hauptkirche liegt $7\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger und 1 Ml. von Egersund entfernt.

Helleland, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Helleland.

Helleland, Hof im Kirchspiel Storoeen.

Helleland, Hof im Kirchspiel Ous.

Helleland, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Hellem, 2 Höfe im Kirchspiel Hitterdal.

Hellenaes, 2 Höfe im Kirchspiel Hedrum.

Helleren, Hof im Kirchspiel Fjeld.

Hellestvet, Hof im Landdistrikt der Stadt Porsgrund.

Hellesund, s. Gamle-Hellesund.

Hellesund, s. Ny-Hellesund.

Hellesylt (Hellesyn), Hof mit der $3\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Soendelven im Kirchspiel Norddalen.

Hellingoe, Hof und Insel im Kirchspiel Borgund.

Hellum, Hof im Kirchspiel Lier.

Hellum (Helgheim), Hof im Kirchspiel Hurum.

Helmen, Hof im Kirchspiel Gran.

Helstad, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Helvig, Hof im Kirchspiel Vansoe.

Helvig, Hof im Kirchspiel Quindherred.

Hem (Hemb), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hemb im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.

Hem, 3 Höfe im Kirchspiel Vaale.

Hem, 3 Höfe im Kirchspiel Soefde.

Hemmestad, 2 Höfe mit einem Handelsplatz im Kirchspiel Qvaefjord.

Hemnaes, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Roedoe, Mo und Naesne, hat auf einem ausgedehnten Areal etwa 3200 Ew., besteht nur aus einer Gemeinde und bildet mit dem Kirchspiel Mo zusammen den Gerichtsbezirk Ranen. Die Kirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. N.O. von Alstahoug. 89

Hemnaes, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Hemnaes.

Hemnaes, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hemnaes im Kirchspiel Hoeland.

Hemnaes, bedeutender Hof mit 10 Wohnungen und 2 privilegierten Sägemühlen im Kirchspiel Spydeberg.

Hemnaes, Hof im Kirchspiel Jelsoe.

Hemsedal, Gemeinde, s. Goel und Kirkeboen.

Heni, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Heni im Kirchspiel Gjerdrum.

Henjum, Hof im Kirchspiel Leganger.

Hennesoe, Hof im Kirchspiel Drangedal.

Henning, Kirche-, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Henning oder Baabo im Kirchspiel Sparbo.

Hennigsvaer, Fischerplatz und Handelsstelle mit 60 Ew. im Kirchspiel Vaagen.

Hennum, Hof im Kirchspiel Lier.

Henoe, Insel mit Hafen und Handelsstelle im Kirchspiel Manger.

Henoug, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Heramb, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Herberg, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Naes, in der Vogtei Romerige.

Herberg, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Herder, Hof im Kirchspiel Aure.

Herikseid, s. Drangedal.

Herland, Gemeinde, s. Edsberg.

Herland, Hof im Kirchspiel Askevold.

Herloe, Gemeinde, s. Manger.

Herlovaer, Insel und Hafen im Kirchspiel Manger.

Hernaes, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Hernaes, 3 Höfe im Kirchspiel Bodoe.

Herod, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, besteht aus einer vom Rosfjord und Feddefjord gebildeten schmalen Halbinsel mit einem Flächenraum von 1 [] Ml. mit 2200 Ew., die vorzugsweise von Ackerbau, Schifffahrt und Fischerei leben, zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Herod und die Annexgemeinde Spind, und gehört zum Gerichtsbezirk Helvig. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. von Farsund und $9\frac{1}{2}$ Ml. W. von Christiansand.

Herre, Lille-, Hof und Hammerwerk im Landdistrikt Porsgrund.

Herreid, Hof im Kirchspiel Graven.

Herre-Broeden, grosser Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Herre-Boe, Hof im Kirchspiel Ide.

Herre-Fosser, grosser Hof (ehemaliges adl. Gut) mit schöner Lage und vortrefflichen Sägemühlen im Kirchspiel Rakkestad.

Herre-Skjelbred (Skilbred), Hof im Kirchspiel Annebo.
Herre-Unneberg, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
Heringstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hedalen im Kirchspiel Vaage.
Herrum, Hof im Kirchspiel Meldal.
Herroe, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, besteht zum grössten Theil aus Inseln, von denen die Insel Gurskoe die grösste ist, und gränzt an die Kirchspiele Vanelven, Volden und Ulfsteen, hat einen Flächeninhalt von $2\frac{3}{4}$ □ Ml. mit 3400 Ew., die vorzugsweise von Fischerei leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Herroe, und die Annexgemeinden Sandoe und Roefde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Aalesund und 24 Ml. von Bergen entfernt. ☞
Herroe, Insel und Handelsplatz mit der Hauptkirche des Kirchspiels Herroe.
Herroe, 2 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Herroe im Kirchspiel Alstahoug.
Herroe, Hof im Kirchspiel Leerdal.
Hersaeter, Hof im Kirchspiel Troegstad.
Her-Soug, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Hervig, Hof am Hafen gl. Ns. im Kirchspiel Skold.
Hesby (Hestbaer), Hof im Kirchspiel Findoe.
Hesboel, Hof im Kirchspiel Vinger.
Heskestad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Heskestad im Kirchspiel Sund.
Hesnaes, 2 den Vorhafen der Stadt Grimstad bildenden Höfe im Kirchspiel Fjaerre und Grimstad.
Hesselberg, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Hesson, Hof im Kirchspiel Borgund.
Hestekinn, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Hestnaes, Hof im Kirchspiel Gloppen.
Hetla, Hof im Kirchspiel Goel.
Hetland, 2 Höfe im Kirchspiel Helleland.
Hetland, Pfarrhof im Kirchspiel Stavanger.
Hevig, Hof im Kirchspiel Asker.
Hevne (Hempne auch Haemfne), Kirchspiel in der Vogtei Fosen, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, begränzt von den Kirchspielen Oerlandet, Surendal, Aure und Hitteren, hat einen Flächeninhalt von $7\frac{1}{2}$ □ Ml. mit 3700 Ew., die von Ackerbau, der Viehzucht und vom Theerkochen leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hevne und die Annexgemeinde Vinje, die einen Gerichtsbezirk ausmachen. ☞
Hevnaskjel, Insel und Hafen im Kirchspiel Hevne.
Hexeberg, Hof im Kirchspiel Soerum.
Hiis, Hof auf der Insel Hiseroe mit 260 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.
Hildal, Hof mit der $2\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Odde im Kirchspiel Kinzervig.
Hilde, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.
Hilde, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Indvigen.
Hilden, Hof im Kirchspiel Gran.
Hildoe, 2 Höfe auf der Insel gl. Ns. im Kirchspiel Naerstrand.
Hildrum (Hildsheim), Hof im Kirchspiel Overhalden.

Hillestad, 3 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hillestad im Kirchspiel Botne.
Hillestad, Hof mit der $3\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Lille-Topdal im Kirchspiel Ombli.
Hillestad, Hof im Kirchspiel Hafslo.
Hillesoe, Hof und Insel mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hillesoe im Kirchspiel Lenvig.
Hillingen, Hof im Kirchspiel Hummeroe.
Hilmen, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Hiloesund, Hof und Hafen auf der Insel Hiloe im Kirchspiel Mandal.
Hilstad, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Hilstad, Hof im Kirchspiel Meldal.
Hilstad (Heiligstadir), Hof im Kirchspiel Broenoe.
Hilton, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Himle (Hymlin), 2 Höfe im Kirchspiel Vosse.
Hinden, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Hinderaa, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Hinderaa im Kirchspiel Naerstranden.
Hinderager, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
Hindrum, 4 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Stranden im Kirchspiel Lexvigen.
Hindsvaerk, Hof im Kirchspiel Holtaalen.
Hippe, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Hisertangen (Tagen), Hof im Kirchspiel Oeiestad.
Hisingby, 4 Höfe im Kirchspiel Raade.
Hisken, Insel, Handelsplatz und Nothhafen im Kirchspiel Findaas.
Hitterdal, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Hjerdal, Sandsvaer, Soefde und Boe, hat ein waldreiches, bergiges Areal, dessen höchster Punkt der Himmingen ist, von 2 □ Ml. mit c. 2800 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hitterdal oder Heddal und die Annexgemeinde Lille-Herred, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. N. von Skeen und 3 Ml. S. W. von Kongsberg. ☞
Hitterdal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hitterdal.
Hitteren, Kirchspiel in der Vogtei Fosen, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, besteht aus einer im Throndhjemsfjord gelegenen Inselgruppe von denen die Insel Hitteren die grösste ist, hat ein Areal von $9\frac{1}{2}$ □ Ml. mit c. 5500 meist Fischerei treibenden Einwohnern, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Dolmoe und die Annexgemeinden Qvenvaer, Fillan und Sletten, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 9 Ml. N.W. von Drontheim. ☞
Hitteroe, Gemeinde, s. Flekkefjord und Fester-vold.
Hjarnaes, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
Hjelle, Hof im Kirchspiel Lesoe.
Hjelde, Hof im Kirchspiel Beitstaden.
Hjemark, Hof im Kirchspiel Edsberg.
Hjelmeland (Hjalmaland), Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, liegt am Stavangerfjord umgeben von den Kirchspielen Strand, Valle und Jelsoe, umfasst einen Flächenraum von c. 10 □ Ml.

mit gegen 4200 Ew. deren Hauptnahrungszweig Viehzucht und Häringsfischerei ist, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hjelmeland und die Annexgemeinden Fister und Aardal. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Stavanger entfernt. ☹

Hjelmeland, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hjelmeland.

Hjemelandsvaagen, Strandstelle, Handelsplatz und Relais mit 16 Wohnungen und c. 100 Ew. im Kirchspiel Hjelmeland. ☹

Hjelmstad, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Hjemdal, 2 Höfe im Kirchspiel Nissedal.

Hjerdal, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Tind, Sandsvaer, Hitterdal und Sillejord, umfasst ein bergiges vom Hjerdola-Elv durchströmtes Areal von $5\frac{1}{4}$ [Ml.], dessen höchste Spitze Goustafeld genannt wird, mit c. 4000 Ew., die wegen der Beschaffenheit des Bodens hauptsächlich von der Viehzucht leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hjerdal und die Annexgemeinden Suland, Tudal und Gransherred, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 9 Ml. N.W. von Skeen. ☹

Hjerdal, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Hlade, Hof mit der nur $\frac{1}{8}$ Ml. von Drontheim entfernten Kirche der Hauptgemeinde Hlade im Kirchspiel Strinden.

Hoddevigen, Hof im Kirchspiel Saeloe.

Hodne (Horne), Hof im Kirchspiel Lindaas.

Hoel, Gemeinde, s. Aal und Nedre-Aal.

Hoel, Gemeinde, s. Loedingen.

Hoel, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Hoel, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Hoel, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Hoel, Hof im Kirchspiel Loedingen.

Hoel, Hof mit der $\frac{3}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hoel im Kirchspiel Buksnaes.

Hoem, Hof im Kirchspiel Thingvold.

Hoem, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Hoegnaes, Hof im Kirchspiel Overhalden.

Hoeidalsmo, Gemeinde, s. Laurdal.

Hoeie, Hof im Kirchspiel Hafslo.

Hoeievarde, Hafen und Leuchtfeuer auf der Insel Karmoe im Kirchspiel Augvaldnaes, $\frac{3}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernt.

Hoeiholm, 3 Höfe im Kirchspiel Alstahoug.

Hoeiland, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Ckristiansand, umgeben von den Kirchspielen Lye, Klep, Haaland, Stavanger und Strand, hat ein Areal von $1\frac{1}{2}$ [Ml.] mit 2850 Ackerbau treibenden Einwohnern und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hoeiland und die Annexgemeinde Some, die eine gemeinschaftliche $1\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger entfernte Kirche haben.

Hoeiland, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Hoeiland.

Hoeiland, Gemeinde, s. Groug und Romstad.

Hoeimyr, Hof im Kirchspiel Hitterdal.

Hoeiset, Hof im Kirchspiel Eidanger.

Hoeium, Hof im Kirchspiel Leganger.

Hoeland, Kirchspiel und Gerichtsbezirk im Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an

die Kirchspiele Urskoug, Vinger, Fedt und an Schweden, hat $5\frac{1}{2}$ [Ml.] mit 4600 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Loeken und die Annexgemeinden Hemnaes und Sitskoug. Die Hauptkirche liegt $6\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania. ☹

Hoeland (Loeken), Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Loeken im Kirchspiel Hoeland.

Hoelandet (Hoeilandet), Hof im Kirchspiel Meelhuus.

Hoelen, Ladeplatz im Amt Agershuus, Stift Agershuus, mit 180 Ew., liegt am Flüsschen Hoelen an der Landstrasse zwischen Christiania und Moss, $1\frac{1}{4}$ Ml. von Moss entfernt, und gehört zum Kirchspiel Vestby. Es ist dies der einzige Ladeplatz im Lande, der nicht am Meer liegt; das von hier versandte Holz wird auf dem Hoelen nach Soon hinuntergeflösst. ☹

Hoelle, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hoelle im Kirchspiel Strand.

Hoenefossen, ein am malerischen Wasserfall Hoenefossen gelegener Platz mit 800 Ew. und bedeutenden Sägemühlen, der muthmasslich demnächst Stadtgerechtigkeit erhalten wird, im Kirchspiel Norderhoug.

Hoenen, 2 Höfe im Kirchspiel Norderhoug.

Hoensen, Hof im Kirchspiel Soerum.

Hoensi, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.

Hoerjulfsgaard, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Hoerstad, Hof im Kirchspiel Vardal.

Hoerte, Hof im Kirchspiel Lier.

Hoerte, 2 Höfe im Kirchspiel Boe.

Hoevaag, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hoevaag im Kirchspiel Vestre-Moland.

Hoevig, 2 Höfe mit einer grossen Obstbaumschule im Kirchspiel Lier.

Hof, Kirchspiel in der Vogtei Soloeer, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Grue, Elverum, Rommedal, Nordre-Oudal und an Schweden, hat ein walddreiches Areal von c. 13 [Ml.] mit 7700 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hof und die Annexgemeinden Aasnaes und Vaaler, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $12\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania. ☹

Hof, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hof in der Vogtei Soloeer.

Hof, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Ramnaes, Skouger, Eger, Sandsvaer, Botne und Sande, hat ein walddreiches Areal von $1\frac{1}{16}$ [Ml.] mit 1700 Ew. und zerfällt in die Hauptgemeinde Hof und die Annexgemeinde Vatsaas. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{2}$ Ml. von Drammen und $1\frac{1}{4}$ Ml. von Holmestrand. ☹

Hof, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hof in der Vogtei Jarlsberg.

Hof, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Hof im Kirchspiel Sundal.

Hof, Hof im Kirchspiel Agers.

Hof, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Fedt.

Hof, Hof im Kirchspiel Spydeberg.

Hof, Hof im Kirchspiel Stange.

Hof, Hof im Kirchspiel Leuten.
Hof, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Hof, Hof im Kirchspiel Elverum.
Hof, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Hof, Hof im Kirchspiel Biri.
Hof, Hof im Kirchspiel Froen.
Hof, 3 Höfe im Kirchspiel Gran.
Hof, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hof im Kirchspiel Land.
Hof, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Hof, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Hof, Hof im Kirchspiel Aals.
Hof, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hurum.
Hof, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Hof, 2 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sognedal im Kirchspiel Stoeren.
Hof, Hof mit der 1650 Fuss überm Meer gelegenen Kirche der Annexgemeinde Aalen im Kirchspiel Holtaalen.
Hof, Hof im Kirchspiel Oerkedal.
Hof, Hof im Kirchspiel Fosnaes.
Hof, Hof im Kirchspiel Loedingen.
Hofaas, Hof im Kirchspiel Grue.
Hofdegaard, Hof im Kirchspiel Aals.
Hofden, Fischer- und Handelsplatz am Malnaestjord im Kirchspiel Boe in der Vogtei Lofoten.
Hoffart Hof im Kirchspiel Sigdal.
Hofslund, Hof, Gasthof und Handelsplatz im Kirchspiel Sogndal.
Hofthammer, Hof auf der Insel Hosteren im Kirchspiel Sund.
Hognaes, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
Hogset, Hof im Kirchspiel Reendalen.
Hogstad, Hof im Kirchspiel Urskoug.
Hogstad, Hof im Kirchspiel Toenset.
Hogstvet, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Laurdal.
Hojen, Hof auf der Insel Smoelen mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hopen im Kirchspiel Edoe.
Hokaasen, Hof im Kirchspiel Grue.
Hokvig, Hof im Kirchspiel Ofoten.
Holager, Hof im Kirchspiel Lessoe.
Holden, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Soevde, Gjerpen, Solum und Boe, umfasst ein vom Eidselv, der hier den berühmten Wasserfall Ulefossen bildet, durchstörmtes Areal von 2 [Ml. mit 3000 Ew., die theilweise vom Bergbau und der Eisenhütte Holden leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Holden und die Annexgemeinden Helgen und Romenaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 2¼ Ml. von Skeen entfernt.
Holden, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Holden.
Holden oder Ulefos, Hof und Eisenbergwerk mit 450 Ew., liegt am See Nordsoeen im Kirchspiel Holden, und producirt jährlich c. 2800 Sch[℥] Roheisen, 700 Sch[℥] Gusseisen und 800 Sch[℥] Stabeisen.
Holden, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Holden, Hof im Kirchspiel Hevne.

Hole, Kirchspiel in der Vogtei Ringerike Amt Buskerud, Stift Agershuus, begränzt von den Kirchspielen Norderhoug, Asker, Lier und Modum, hat ein Areal von 2½ [Ml. mit 3200 Ew., besteht nur aus einer Gemeinde und macht zugleich einen Gerichtsbezirk aus. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Christiania.
Hole, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hole.
Hole (Holar), Hof im Kirchspiel Vosse.
Holen, Hof im Kirchspiel Gusdal.
Holerud, Hof im Kirchspiel Hole.
Holheim, 4 Höfe im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Holleby, grosser Hof (ehemaliges adl. Gut) auf der Insel Tunoe im Kirchspiel Tunoe.
Holloes, Hof im Kirchspiel Rakkestad.
Holm, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Thosnaes im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Holm, Hof im Kirchspiel Vaaler.
Holm, Hof im Kirchspiel Sande.
Holm, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Holm, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hedrum.
Holm, Hof im Kirchspiel Tranoe.
Holme, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, umgeben von den Kirchspielen Mandal, Bjel-land, Soegne und Soendre und Nordre-Undal, hat ein waldreiches Areal von 2½ [Ml. mit 3400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Holme, die zum Gerichtsbezirk Leekkjaer, und die Annexgemeinden Oesleboe und Loevdal, die zum Gerichtsbezirk Heddeland gehören. Die Hauptkirche liegt 1¼ Ml. von Mandal und 4 Ml. W. von Christiansand.
Holme (Holleim und Hollim), Hof (ehemaliges adl. Gut) mit der Hauptkirche des Kirchspiels Holme.
Holme, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Holme, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hosanger.
Holmedal, Hof mit der ¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Holmedal im Kirchspiel Skonevig.
Holmedal, Indre-, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, begränzt von den Kirchspielen Foerde, Yttre-Holmedal, Leganger, Viig und Ladvig, hat ein Areal von 6 [Ml. mit 3000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Sande und die Annexgemeinden Viig und Boegstad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 12 Ml. von Bergen entfernt.
Holmedal, Yttre-, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, wird umschlossen von den Kirchspielen Foerde, Indre-Holmedal, Ladvig und Askevold, hat einen Flächeninhalt von 5½ [Ml. mit 3500 Ew., die vom Ackerbau und Viehzucht leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Holmedal und die Annexgemeinden Dale und Guddal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10 Ml. von Bergen entfernt.
Holmedal, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

- Hölmefjord**, 2 Höfe im Kirchspiel Ous.
- Hölmegild**, Hof im Kirchspiel Aremark.
- Holmen**, Hof mit 6 Wohnungen im Kirchspiel Agers, $\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania.
- Holmen**, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.
- Holmen**, 2 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
- Holmen** (Holheim), Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Sigdal.
- Holmestrand**, Stadt im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus liegt am Christiania-Fjord $2\frac{1}{4}$ Ml. von Toensberg, $5\frac{1}{2}$ Ml. von Laurvig, 3 Ml. von Drammen und 7 Ml. von Christiania entfernt, hat reichlich 1600 Ew., mehre Schulen, eine Buchdruckerei, eine Spar- und Leihkasse, verschiedene Fabriken und nur unbedeutenden Handel, aber eine lebhafte Schifffahrt. Die Kirche der Stadt gehört zum Kirchspiel Botne. ⚙
- Holmli**, Hof im Kirchspiel Vaerdalen.
- Holmsbo**, Strandstelle mit 43 Häusern und c. 250 Ew. am Dram-Fjord im Kirchspiel Hurum.
- Holmsland**, Hof im Kirchspiel Holme.
- Holsen**, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Holsen im Kirchspiel Foerde.
- Holstad**, 2 Höfe im Kirchspiel Aas.
- Holstad**, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
- Holstad**, Hof im Kirchspiel Meldal.
- Holt**, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, umschlossen von den Kirchspielen Dybvaag, Oestre-Moland, Gjerrestad und Umbli, hat ein Areal von 2 □ Ml. mit c. 4000 Ew., die von Ackerbau, Bergbau und Schifffahrt leben, und bildet nur eine Gemeinde. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von Arendal und $3\frac{1}{2}$ Ml. von Oester-Risoeer.
- Holt**, Pfarrhof mit der Kirche, einer Schule und einem von 30 Alumnen besuchten Schullehrer-Seminar im Kirchspiel Holt.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Droebak.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Enebak.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Fedt.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Ullensager.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
- Holt**, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.
- Holtaalen**, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Saelboe, Roeraas, Toelgen und Stoeren, hat ein sehr bergiges Areal von c. 17 □ Ml. mit gegen 3200 Ew., die vorzugsweise von Viehzucht leben, und zerfällt in 3 jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachende Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Holtaalen und die Annexgemeinden Sigaas und Aalen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Drontheim nach Roeraas, $9\frac{1}{2}$ Ml. von Drontheim entfernt. ⚙
- Holtan**, Hof im Kirchspiel Soefde.
- Holte**, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.
- Holte**, 3 Höfe im Kirchspiel Eger.
- Holte**, Hof im Kirchspiel Soefde.
- Holtekjoelen**, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
- Holtene**, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
- Holter**, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Holter im Kirchspiel Nannestad.
- Holter**, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Holtet**, Hof im Kirchspiel Qvikne.
- Holtsmork**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Holtung**, 2 Höfe im Kirchspiel Ramnaes.
- Holum**, Hof im Kirchspiel Ullensager.
- Holven**, Hof im Kirchspiel Graven.
- Hombli**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Drangedal.
- Homborsund** (Hornborosund), Hafen im Kirchspiel Holmedal.
- Homlevig**, 2 Höfe im Kirchspiel Tysnaes.
- Homme**, Hof im Kirchspiel Soendeloev.
- Hommedal**, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, begränzt von den Kirchspielen Fjaerre, Oeiestad und Vestre-Moland, hat einen Flächeninhalt von $1\frac{3}{4}$ □ Ml. mit c. 2500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Landvig, die zum Gerichtsbezirk Bringvaer, und die Annexgemeinde Eide, die zum Gerichtsbezirk Sand gehört, und die in der Vogtei Raabygdelaug gelegene Annexgemeinde Heirefos. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse zwischen Arendal und Christiansand, $2\frac{1}{4}$ Ml. von Arendal und $5\frac{3}{4}$ Ml. von Christiansand entfernt.
- Hommelstad**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Homnaes**, 2 Höfe im Kirchspiel Beitstaden.
- Homstad**, Hof im Kirchspiel Overhalden.
- Hop**, Hof im Kirchspiel Fjeld.
- Hope**, Hof im Kirchspiel Tysnaes.
- Hope**, Hof und Marmorbruch im Kirchspiel Fanoe.
- Hope**, Hof im Kirchspiel Lindaas.
- Hopen**, Gemeinde, s. Edoe und Hojen.
- Hopland**, Hof im Kirchspiel Hosanger.
- Hopland** (Hofsland), Hof im Kirchspiel Gloppen.
- Hopperstad**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hopperstad im Kirchspiel Viig.
- Hopseidet**, Handelsplatz im Kirchspiel Lebesby.
- Hopsoe** (Meland), Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Hitteren.
- Hordnaes**, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hordnaes im Kirchspiel Eyje.
- Horg**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Horg, im Kirchspiel Stoeren.
- Horgen**, Hof im Kirchspiel Droebak.
- Horgen**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Horgen**, Hof im Kirchspiel Tunoe.
- Horgen**, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.
- Horgen**, 4 Höfe im Kirchspiel Eger.
- Horgen**, Hof im Kirchspiel Semb.
- Horgsaeter**, Hof im Kirchspiel Sigdal.
- Horgenvaag**, Hafen auf der Insel Horgenoe im Kirchspiel Sund.
- Horgjem** (Horgheim), Hof im Kirchspiel Groetten.
- Horn**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Horn**, Hof im Kirchspiel Naesne.
- Horne**, Hof im Kirchspiel Rommedal.
- Horne**, 6 Höfe im Kirchspiel Eger.
- Horneland**, Hof auf der Insel Storoe im Kirchspiel Storoe.
- Horni**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Horningdal**, Annexgemeinde des Kirchspiels Eid mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche Kirkhorn, liegt an der Land-

- strasse von Bergen nach Molde, 19 Ml. von Bergen entfernt. ☞
- Hornset**, Hof im Kirchspiel Reendalen.
- Hornaes**, 3 Höfe im Kirchspiel Skjeberg.
- Horem** (Hareim), Hof im Kirchspiel Ageroe.
- Horsle**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Hortemo**, Hof im Kirchspiel Soegne.
- Horten**, ein im Kirchspiel Borre, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agerhuus, 1 Ml. von Moss, 1 Ml. von Holmestrand, 8 Ml. von Frederiksvaer und von Christiania entferntes Marine-Etablissement, welches die Hauptstation der norwegischen Flotte ist. Dasselbe hat c. 300 Ew., grosse Werften und Magazine, ein Relais und eine Fähre über den Thronvigen. ** ☞ ☞ Dampfsch.
- Horvereid**, Hof im Kirchspiel Kolvereid.
- Horvin**, Hof im Kirchspiel Vosse.
- Hosanger**, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, umgeben von den Kirchspielen Viig, Hammer, Lindaas, Manger, Houg und Vosse, hat ein Areal von 5½ □ Ml. mit c. 3500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hosanger und die Annexgemeinden Seim und Mo, die 2 Gerichtsbezirke ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde, 5 Ml. N. von Bergen.
- Hosteland**, Hof im Kirchspiel Lindaas.
- Hostvet**, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
- Hotvet**, Hof im Kirchspiel Bragernaes.
- Hotvet**, Hof im Kirchspiel Vaale.
- Hotvet**, Hof im Kirchspiel Annebo.
- Hotvet**, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
- Houervold**, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Haalandsdal im Kirchspiel Ous.
- Houg**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Houg im Kirchspiel Norderhoug.
- Houg**, 2 Höfe im Kirchspiel Aas.
- Houg**, Hof im Kirchspiel Vestby.
- Houg**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Nittedal.
- Houg**, Hof im Kirchspiel Ullensager.
- Houg**, Hof im Kirchspiel Skibtvet.
- Houg**, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.
- Houg**, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vardal.
- Houg**, 2 Höfe im Kirchspiel Oeier.
- Houg**, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.
- Houg**, 3 Höfe im Kirchspiel Hoele.
- Houg** (Hof), Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Houg im Kirchspiel Eger.
- Houg**, Hof im Kirchspiel Vaerdal.
- Houg**, Hof im Kirchspiel Stod.
- Houg** (Hous oder Haus), Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, wird begränzt von den Kirchspielen Hosanger, Vosse, Ous, Fanoë und Hammer, umfasst einen Flächenraum von 4 □ Ml. mit c. 5000 Ew., deren Hauptnahrungszweig Ackerbau und Viehzucht ist, und zerfällt in 5 Gemeinden, die Hauptgemeinde Houg und die Annexgemeinden Mjelde, Gjerstad, Bruvig und Stamnaes, die zu 5 verschiedenen Gerichtsbezirken gehören. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Bergen entfernt. ☞
- Hougbo**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Houge**, Hof im Kirchspiel Tunoe.
- Houge**, Hof im Kirchspiel Klepp.
- Houge**, 2 Höfe im Kirchspiel Hjelmeland.
- Houge**, 2 Höfe mit der Strandstelle Houggesund und der Kirche der Annexgemeinde Skaare im Kirchspiel Torvestad.
- Houge**, Hof im Kirchspiel Vosse.
- Houge**, Hof mit der ½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Houg im Kirchspiel Leerdal.
- Houge** (Hauge), Hof im Kirchspiel Kind.
- Houge**, Hof im Kirchspiel Norddalen.
- Hougeland**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Land.
- Hougen**, Hof im Kirchspiel Rolloug.
- Hougen**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hedrum.
- Hougen**, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.
- Hougen**, 2 Höfe im Kirchspiel Bygland.
- Houger**, Hof (ehemaliger Ladeplatz) mit 2 Sägemühlen im Kirchspiel Vestby.
- Houger**, 2 Höfe im Kirchspiel Skjesmo.
- Houger**, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
- Houger**, Hof im Kirchspiel Vaaler.
- Houger**, Hof im Kirchspiel Jaevnager.
- Hougsteen**, Hof im Kirchspiel Raade.
- Houggesund**, Strandstelle auf dem Hofe Houg mit 150 Ew. im Kirchspiel Torvestad, c. 8 Ml. von Stavanger entfernt. ☞ Dampfsch.
- Houggrim**, Hof im Kirchspiel Urskoug.
- Houghem**, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
- Hougland**, Hof im Kirchspiel Ous.
- Hougland**, Hof im Kirchspiel Qvindeherred.
- Hougland**, Hof im Kirchspiel Manger.
- Hougner**, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hougner oder Nord-Sinden im Kirchspiel Land.
- Hougse**, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
- Hougsjaa**, Hof im Kirchspiel Nissedal.
- Hougsrud**, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
- Hougstad**, Hof im Kirchspiel Ringebo.
- Hougstuen**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Fladdal im Kirchspiel Sillejord.
- Hougsund**, Strandstelle mit 500 Ew. am Drams-Elv im Kirchspiel Eger, 1½ Ml. von Drammen entfernt. ☞
- Hougum**, Hof im Kirchspiel Bynaeset.
- Hougum**, 2 Höfe im Kirchspiel Stod.
- Houg voldstad**, Hof auf der Insel Mosteroe im Kirchspiel Rennesoe.
- Houkaas**, Hukeli etc., s. Haukaas, Haukeli etc.
- Houm**, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.
- Hovde**, Hof im Kirchspiel Valle.
- Hovde**, Hof im Kirchspiel Findoe.
- Hovde**, Hof im Kirchspiel Oerlandet.
- Hovde** (Barrexten), Insel mit 5 Höfen im Kirchspiel Kind.
- Hove**, Hof mit der ¾ S Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hove im Kirchspiel Viig.
- Hove**, 3 Höfe im Kirchspiel Faaberg.
- Hove**, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Hove im Kirchspiel Saeloe.
- Hove**, Hof im Kirchspiel Stranden.
- Hovelsrud**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
- Hovelsrud**, Hof im Kirchspiel Flesberg.
- Hovi**, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Hovi**, Hof und Relais im Kirchspiel Slidre. ☞
- Hovind** (Hofvinar), 4 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hovind im Kirchspiel Ullensager.

Hovind, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hovind im Kirchspiel Spydeberg.
Hovind, Gemeinde, s. Tind.
Hovind, Hof (ehemals dem Nonnenkloster in Opslo gehörig) mit einer Schule im Kirchspiel Agers, $\frac{3}{8}$ Ml. von Christiania entfernt.
Hovind, Hof im Kirchspiel Vestby.
Hovind, Hof im Kirchspiel Fedt.
Hovind, 4 Höfe im Kirchspiel Ullensaker.
Hovind, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Hovind, 2 Höfe im Kirchspiel Spydeberg.
Hovind, Hof im Kirchspiel Elverum.
Hovind, Hof im Kirchspiel Hole.
Hovindsholm (Hovind oder Hofvine), grosser Hof auf der Insel Helgoe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Hovland, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Hovland, 2 Höfe im Kirchspiel Jaevnager.
Hovland, 2 Höfe mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Eggedal im Kirchspiel Sigdal.
Hovland, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Hovland, 3 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.
Hovland, 3 Höfe im Kirchspiel Helleland.
Hovland, Hof im Kirchspiel Egersund.
Hovland, Hof im Kirchspiel Findaas.
Hovland, Hof im Kirchspiel Tysnaes.
Hovland, Hof im Kirchspiel Askevold.
Hovre Hof im Kirchspiel Houg.
Hubred, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Huglen, Nord-, grosser Hof auf der Insel Hugleroe im Kirchspiel Storoe.
Huglen, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Humborstad (Hornborestad), Hof im Kirchspiel Davig.
Humlesund, Strandstelle und Hafen im Kirchspiel Vestre-Moland. Dampfsch.
Hummelsund, Hafen auf der Insel Sartoroe im Kirchspiel Sund.
Hummeraas, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Hummerdus, Nothhafen im Kirchspiel Vansoe.
Humstvet, 2 Höfe im Kirchspiel Edsberg.
Hund, Hafen und Glashütte am Ausfluss des Hund-Elv in den Mjoesen mit 150 Ew. und der Kirche der Annexgemeinde Hund im Kirchspiel Vardal.
Hund, 3 Höfe im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Hundorp, Hof im Kirchspiel Frøen.
Hunner (Hundyria), Hof am fischreichen und malerischen Hunner-Foss, einem Wasserfall des Lougen im Kirchspiel Oeier.
Hurdalen, das nördlichste Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Toten, Eidsvold und Nannestad, hat ein bergiges, wenig zum Ackerbau geeignetes Areal von $2\frac{3}{8}$ Ml. mit 2800 hauptsächlich Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hurdalen und die Annexgemeinde Feiringen. Die Hauptkirche liegt 8 Ml. von Christiania entfernt.
Huristvet, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Hurum, Kirchspiel, dessen Hauptgemeinde in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus liegt, während die Annexgemeinde Stroemmen zur Vogtei Jarlsberg im Amt Jarlsberg und Laurvig gehört, hat ein

Areal von $1\frac{3}{4}$ Ml. mit 3600 Ew., die vom Ackerbau, Schifffahrt und Fischerei leben, und zerfällt, wie erwähnt, in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hurum, die einen Gerichtsbezirk für sich ausmacht, und die Annexgemeinde Stroemmen, die mit dem Kirchspiel Sande zusammen einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von Drammen und 5 Ml. von Christiania entfernt.
Hurum, Gemeinde, s. Vang und Qvien.
Hurum, Hof im Kirchspiel Hole.
Hurv, Hof im Kirchspiel Oeiestad.
Huusby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oexendal im Kirchspiel Sundal.
Huusby, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Naesne.
Huusby, Hof im Kirchspiel Hassel.
Huse, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Qvindeherred.
Huseby, Hof im Kirchspiel Agers.
Huseby, Hof im Kirchspiel Drøebak.
Huseby, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Soner im Kirchspiel Vestby.
Huseby, 2 Höfe im Kirchspiel Urskoug.
Huseby, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Huseby, 5 Höfe im Kirchspiel Raade.
Huseby, 2 Höfe im Kirchspiel Edsberg.
Huseby, Hof im Kirchspiel Stange.
Huseby (Husabaer), Hof im Kirchspiel Lier.
Huseby, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Huseby, bedeutender Hof im Kirchspiel Vansoe.
Huseby, Hof im Kirchspiel Leinstranden.
Huseby, Hof im Kirchspiel Boersen.
Huseby, Hof im Kirchspiel Kolvereid.
Huseboe, Pfarrhof im Kirchspiel Egersund.
Huser, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Husmo, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Husnaes, Gemeinde, s. Qvindeherred und Kallestad.
Hustad, Hof im Kirchspiel Joeringfjord.
Hustad (Hasastad), Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hustad im Kirchspiel Bo.
Hustad, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hustad im Kirchspiel Inderoeen.
Hustad, Hof im Kirchspiel Loedingen.
Husvaeg, Hof im Kirchspiel Haa.
Huth, Fort auf der Insel Krageroe vor Frederiksstad.
Huul, Hof im Kirchspiel Haabel.
Huus, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
Hval, 3 Höfe im Kirchspiel Norderhoug.
Hval, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Lier.
Hval, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
Hvale, Hof im Kirchspiel Holden.
Hvale, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Hvaleberg, Hof im Kirchspiel Moland.
Hvalen (Qvaala), 2 Höfe und Ziegelbrennereien im Kirchspiel Soefde.
Hvalen, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Hvaleby, Hof im Kirchspiel Gran.
Hvalstad, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Hvaloeerne, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, besteht lediglich aus Inseln, hat ein Areal

von 1 [] Ml. mit 1200 von Fischerei, Schiffahrt und Schiffsbau lebenden Einwohnern, und nur eine Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht, dessen Thingstelle Frederiksstad ist. Die Kirche liegt 2 Ml. W. von Frederiksstad und 1 Ml. S. von Frederikshald.

Hvam, s. Qvam.

Hvannaes, Hof im Kirchspiel Soefde.

Hvarnaes, Hof mit der $1\frac{3}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hvarnaes im Kirchspiel Hedrum.

Hvattum, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.

Hvattum, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Hveberg, Hof im Kirchspiel Grue.

Hvem (Qvem), 7 Höfe mit über 250 Ew. im Kirchspiel Oestre-Toten.

Hverven, Hof im Kirchspiel Stange.

Hverven, Hof im Kirchspiel Norderhoug.

Hvidebjoern, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Hvidesoe (Hviteseid), Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, liegt am See gl. Ns. und wird von den Kirchspielen Sillejord, Boe, Drangedal, Nissedal, Mo und Moland umgeben. Es umfasst einen Flächenraum von 9 [] Ml. mit bedeutenden, oft über 4000 Fuss hohen Berggipfeln, hat c. 4000 Ew., die von Ackerbau, vorzugsweise Kartoffelbau, und von der Viehzucht leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hvidesoe und die Annexgemeinde Brunkeberg, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen, und die Annexgemeinde Vraadal, die mit dem Kirchspiel Nissedal einen Gerichtsbezirk bildet. Die Hauptkirche liegt 7 Ml. N.W. von Skeen.

Hvidesoe, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Hvidesoe.

Hvidingsoe, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hvidingsoe im Kirchspiel Rennesoe.

Hvidnaes, Hof und Handelsplatz auf der Insel Sandoe im Kirchspiel Karlsoe.

Hvidsteen, Hof im Kirchspiel Vestby.

Hvidsteen, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.

Hvidsteen, Hof im Kirchspiel Haabel.

Hvidstaen, Hof im Kirchspiel Botne.

Hvidsteen, Ladeplatz mit 100 Ew. im Kirchspiel Vestby, $\frac{3}{4}$ Ml. von Droebak entfernt.

Hvinde, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.

Hygen, 4 Höfe im Kirchspiel Roeken.

Hylland, 3 Höfe im Kirchspiel Vinje.

Hyllestad, Gemeinde, s. Valle.

Hyllestad, Hof mit der $2\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hyllestad im Kirchspiel Askevold.

I.

Jaabaek, Hof im Kirchspiel Mandal.

Jaastad 2 Höfe im Kirchspiel Kinzervig.

Jaaten (Jaatun), Hof im Kirchspiel Stavanger.

Jaederen und Dalernes, Vogtei im Amt Stavanger, Stift Christiansand, hat einen Flächeninhalt von 24 [] Ml. mit c. 30,500 Ew., bildet eine Sörenschieberei und umfasst 10 Kirchspiele.

Jaegersbjerg, Hof und Fabrik im Kirchspiel Oddernaes.

Jaevanord, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Jaevnager (Jafnagr), Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Gran, Nannestad, Oevre-Romerige, Nedre-Romerige und Norderhoug, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 4000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Jaevnager und die Annexgemeinde Lunder, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.

Jaevnager, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Jaevnager.

Jahr (Jader), Hof im Kirchspiel Asker.

Jahr, 2 Höfe im Kirchspiel Fedt.

Jarlsberg, Hof mit über 300 Ew. und der Hauptkirche des Kirchspiels Semb, ist eine der bedeutendsten Besitzungen im Lande, bildete früher die im Besitz der Familie Wedel befindliche Grafschaft Jarlsberg.

Jarlsberg und Laurvig, Amt im Stift Agershuus, umgeben von den Aemtern Bratsberg und Buskerud und vom Christiania- und Drammenfjord, hat ein Areal von 18 [] Ml. mit c. 58,000 Ew., 4 Städten, 2 Ladeplätzen, 2 Vogteien (Jarlsberg und Laurvig), die in 3 Sörenschiebereien zerfallen und 16 Kirchspielen

Jarlsberg, die nördlichste und grösste Vogtei im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, umfasst einen Flächenraum von $12\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 33,000 Ew., wird vom Christianiafjord durchschnitten und dem Lougen-Elv durchströmt, hat nur unbedeutende zu den Uebergangsformationen gehörende Gebirge, und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Nordre- und Soendre-Jarlsberg) mit 12 Kirchspielen.

Ibbestad oder Astafjord, Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Tromsøe, Lenvig, Ofoten und Throndenaes und an Schweden, hat ein Areal von 41 [] Ml. mit 4600 Ew., unter denen c. 600 Lappen, die von Viehzucht und Fischerei leben, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt am Astafjord, 29 Ml. von Bodoe und 19 Ml. von Tromsøe entfernt.

Ibbestad, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Ibbestad.

Ide und Marker, Vogtei im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, umfasst ein Areal von $12\frac{1}{2}$ [] Ml. mit c. 15,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Ide und Marker und Tunoe) und 6 Kirchspiele.

Ide, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, begränzt von Schweden und den Kirchspielen Aremark und Berg, hat ein bergiges, unfruchtbares Areal von $3\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 2200 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ide und die Annexgemeinde Enningdal. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. S.O. von Frederikshald.

Ide, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ide.

Jelledal, Hof im Kirchspiel Stryen.

Jellestad, Hof im Kirchspiel Berg.

Jellum, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Jellum, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

- Jelmungen**, 2 Höfe im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
- Jelsoe** (Jalsa), Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, liegt am Stavangerfjord, umgeben von den Kirchspielen Hjelmeland, Naerstrand und Vigedal, hat einen Flächeninhalt von $3\frac{1}{2}$ [Ml. mit c. 3500 Ackerbau, Viehzucht und Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Jelsoe und die Annexgemeinde Sand. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. N.O. von Stavanger entfernt.
- Jelsoe**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Jelsoe.
- Jelsoe**, Strandstelle mit 200 Ew. und einer Schule im Kirchspiel Jelsoe.
- Jerkin**, bedeutender 2900' über dem Meer gelegener Hof ohne Ackerbau, mit vortrefflicher Viehzucht und einem renomirten Gestüt im Kirchspiel Lesloe.
- Jestnaes**, 3 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Jevne**, Hof und Glashütte im Kirchspiel Faaberg.
- Jevne**, Hof im Kirchspiel Oeier.
- Igeroe**, Hof und Insel im Kirchspiel Vaegoe.
- Ilang**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Ildjarnstad**, Hof mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hedalen im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
- Ildjernet** (Elgjarnes), Hafen im Kirchspiel Naesodden.
- Ile**, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Ile**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Ilebak**, Hof im Kirchspiel Rakkestad.
- Ilen**, Vorstadt, s. Drontheim.
- Ilong**, Hof im Kirchspiel Vinger.
- Ilstad**, Hof im Kirchspiel Froen.
- Ime**, Hof mit der Schiffswerfte Gismeroe im Kirchspiel Mandal.
- Imislund**, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Immersteen**, Hof im Kirchspiel Soggendal.
- Imshoug**, Hof im Kirchspiel Urskog.
- Imslund**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Imslund im Kirchspiel Vigedal.
- Indal** (Ingardal), 2 Höfe im Kirchspiel Stadsbygden.
- Indbjo**, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
- Inddalen**, 3 Höfe im Kirchspiel Vaerdal.
- Inderoeen**, die mittelste Vogtei des Amtes Nordre-Drontheim im Stift Drontheim, hat ein Areal von c. 54 [Ml. mit 23,200 Ew., besteht nur aus einer Sörenschieberei und zerfällt in 6 Kirchspiele.
- Inderoeen**, Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, am Thronhjemsfjord, umgeben von den Kirchspielen Vaerdal und Sparbo, hat 4800 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Saxhoug und die Annexgemeinden Hustad und Salberg, die mit der zum Kirchspiel Ytteroeen gehörenden Annexgemeinde Vaer-ran zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ S.Ml. von Drontheim.
- Indre-Holmedal**, s. Holmedal.
- Indsteboe**, Hof im Kirchspiel Lindaas.
- Indvigen**, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Eid, Stryen und Gloppen, hat einen Flächeninhalt von 6 [Ml. mit 2700 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Indvigen und die Annexgemeinden Udvig und Olden. Die Hauptkirche liegt 23 Ml. N. von Bergen.
- Indvigen**, Pfarrhof im Kirchspiel Indvigen.
- Indyr**, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Gildeskaal.
- Ingeberg**, Hof im Kirchspiel Ringsager.
- Ingedal**, Gemeinde, s. Skjeberg.
- Ingjer** (Ingigjerde), Hof mit 7 Wohnungen, Sägemühle, Branntweinbrennerei und Ziegelei im Kirchspiel Ullensager.
- Ingolfsland**, Hof im Kirchspiel Tind.
- Inset**, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Inset im Kirchspiel Qvikne.
- Joelsen**, Hof im Kirchspiel Fedt.
- Joelster**, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, umgeben von den Kirchspielen Foerde, Gloppen, Hafslo und Sogndal, hat ein Areal von 6 [Ml. mit 2500 Ew., die vorzugsweise Viehzucht treiben, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Aalhuus und die Annexgemeinde Helgem, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde, $18\frac{1}{2}$ Ml. N. von Bergen.
- Joendal**, 2 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.
- Joenholt**, Hof im Landdistrict der Stadt Porsgrund.
- Joensberg**, Hof im Kirchspiel Rommedal.
- Joergenvaag**, Hof im Kirchspiel Edoe.
- Joeringfjord**, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, liegt am $3\frac{1}{2}$ Ml. langen Meerbusen Joering-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Norddalen, Strand, Eid, Volden, Ulfsteen und Oerskoug, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ [Ml. mit 1500 von Viehzucht lebenden Ew., und besteht nur aus einer Gmeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht.
- Joerisdal**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Hovind im Kirchspiel Tind.
- Joerpeland**, Hof im Kirchspiel Strand.
- Joerstad** (Joeregsstad), 4 Höfe im Kirchspiel Faaberg.
- Joerstad**, 2 Höfe im Kirchspiel Slidre.
- Joerstad**, Hof im Kirchspiel Snaasen.
- Joedal**, Hof im Kirchspiel Tind.
- Jomfruland**, Hof und Insel mit einem Leuchtfeuer im Kirchspiel Sannikedal.
- Jondal**, Gemeinde, s. Strandebarm und Praestegaard.
- Jondalen**, Hof im Kirchspiel Flesberg.
- Jonstad**, Hof im Kirchspiel Foerde.
- Jordanger**, 2 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Jordanger im Kirchspiel Hafslo.
- Jordvet**, Hof im Kirchspiel Hommedal.
- Jorstad**, Hof im Kirchspiel Gran.
- Jorstad** (Hjorstadir), Hof im Kirchspiel Naerstrand.
- Isdal**, Hof im Kirchspiel Hammer.
- Isene**, 3 Höfe im Kirchspiel Davig.
- Isi**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Istad**, Hof im Kirchspiel Bolsoe.

Istre, Hof im Kirchspiel Tjoelling.
Isum, Hof im Kirchspiel Froen.
Itsoe (Eidsa), Hof und Insel im Kirchspiel Strand.
Julsrud, Hof im Kirchspiel Eidsvold.
Justad, Hof im Kirchspiel Lier.
Justedal (Joestrudal), Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Lyster, Indvigen, Stryen und Lom, hat ein nur zur Jagd und Viehzucht brauchbares Areal von 6½ □ ML. mit 800 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt 20 ML. von Bergen entfernt.
Juvenaes, Hof im Kirchspiel Flesberg.
Juxe, Hof im Kirchspiel Soefde.
Iveland, Hof mit der 3 ML. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Iveland im Kirchspiel Evje.
Iverhuus, Pfarrhof im Kirchspiel Strandeabarm.
Ivesdal, Hof im Kirchspiel Helleland.

K.

Kaafjord, ein erst in den Jahren 1820—30 angelegtes Kupferbergwerk, am Meerbusen gl. Ns. mit 500 Ew. und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Alten-Talvig, c. 13 ML. von Hammerfest entfernt. ⚡
Kaalaas, Hof im Kirchspiel Vestby.
Kaare-Hornaes, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
Kaarhuus, Hof mit der 1 ML. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vads im Kirchspiel Skjold.
Kaarstad (Kaarekstad), Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.
Kaaterud, Hof im Kirchspiel Stange.
Kaatorp, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Kaabelvaag, wichtiger Fischerplatz im Kirchspiel Vaagen.
Kaholmen, Fort eben oberhalb Droebak zur Deckung des Hafens von Christiania.
Kalden, Hof im Kirchspiel Etne.
Kalgaarden, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Kalhofd, Hof im Kirchspiel Evje.
Kal'eberg, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Kalleberg, Hof im Kirchspiel Vansoe.
Kallestad, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Husnaes im Kirchspiel Qvindherred.
Kallevig, s. Gimle.
Kallevig, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
Kallum, Hof im Kirchspiel Rygge.
Kalnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Tunoe.
Kalsnaes (Karlsheofudnaes), Hof im Kirchspiel Hassel.
Kalstad, Hof, auf dessen Grund die Stadt Krageroe zum Theil erbaut ist, im Kirchspiel Sannikedal.
Kalveld, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Kalvoesund, Hafen im Kirchspiel Dybvaag.
Kambo (Kambohorn), Hof im Kirchspiel Mosse.
Kamfjord, 2 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.
Kammerfos, Hof und Sägemühle mit 150 Ew. im Kirchspiel Sannikedal.
Kampestad, Hof im Kirchspiel Flesberg.
Kanestroem, Hof im Kirchspiel Stanvig.
Kannikebjerget, Hof (ehemaliges Kloster) im Kirchspiel Vigoer.
Kappelsrud, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Karasjok, eine von c. 100 Lappen bewohnte Sammlung Häuser, mit der 16 ML. von der Hauptkirche entfernte Kirche der Annexmeinde Karasjok im Kirchspiel Kistrand.
Karlebotten (Karlebunden), Strandstelle mit 120 Ew. und einen bedeutenden Jahrmarkt im Kirchspiel Naeseby.
Karlslyst, Hof im Kirchspiel Strinden.
Karlsoe, Kirchspiel in der Vogtei Tromsø, Amt Finnmarken, Stift Tromsø, besteht fast nur aus Inseln und wird von den Kirchspielen Tromsø, Lyngen und Skjervoe umgeben. Es hat ein Areal von c. 10 □ ML. mit 2300 Ew., unter denen sich gegen 800 Lappen befinden, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Karlsoe und die Annexgemeinde Helgoe, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 7 ML. N. von Tromsø. Dampfsch. ⚡
Karlsoe, Pfarrhof, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Karlsoe.
Karstenoe, Insel, Hafen und Handelsplatz im Kirchspiel Naeroe.
Karud, Hof im Kirchspiel Leuten.
Kastnaes, Hof, Hafen und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Tranoe. ⚡
Kaulum, 2 Höfe mit 6 Häusern im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Kautokeino, Handelsplatz mit der 34 ML. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kautokeino im Kirchspiel Kistrand am Alten-Elv. ⚡
Kiberg, Fischerplatz im Kirchspiel Vadsoe.
Kiil, Strandstelle mit 130 Ew. im Kirchspiel Sannikedal, ¾ ML. von Krageroe.
Kiil, 3 Höfe im Kirchspiel Raade.
Kiilstroemen, Hafen und Ankerplatz, mit Gasthof und Relais im Kirchspiel Lindaas, 4½ ML. von Bergen. ⚡
Kile, Hof im Kirchspiel Oevrebro.
Kilen, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
Kilene oder Killand, Hof im Kirchspiel Moland.
Killi, 5 Höfe im Kirchspiel Lessee.
Killingstad, Hof im Kirchspiel Hurum.
Kind, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhus, Stift Bergen, begränzt vom Meer und den Kirchspielen Askevold, Davig, Gloppen und Foerde, hat ein bergiges Areal von 7 □ ML. mit 4800 vorzugsweise von Ackerbau und Fischfang lebenden Einwohnern, besteht zum Theil aus Inseln, von denen Bremangerland die grösste ist, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Kind und die Annexgemeinden Bro oder Svanoe und Bremangerland, die alle 3 zum Gerichtsbezirk Bransoe gehören. Die Hauptkirche liegt 12 ML. von Bergen.
Kind, Pfarrhof und Insel mit der Hauptkirche des Kirchspiels Kind.
Kinde, 2 Höfe im Kirchspiel Ringsager.
Kinn, Hof im Kirchspiel Land.
Kinneberg, Hof im Kirchspiel Goel.
Kinnestad, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Kinzervig, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, begränzt vom Meer und den Kirchspielen Graven, Rolloug, Vinje, Skonevig und Strandedarm, hat ein Areal von 19 [] Ml. mit 5800 Ew., die hauptsächlich Ackerbau und Viehzucht treiben, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Kinzervig und die Annexgemeinden Ullensvang und Odde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 11 Ml. O. von Bergen.

Kinzervig, Hof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Kinzervig.

Kirkeboe, Hof im Kirchspiel Soggendal.

Kirkeboe, Hof mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kirkeboe im Kirchspiel Ladvig.

Kirkeboe, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Svatum im Kirchspiel Gisdal.

Kirkeboen, Hof mit der 3½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hemsedal im Kirchspiel Goel.

Kirkeby, Hof mit einem zum Bergwerk Bærum gehörenden Eisenhammer im Kirchspiel Agers.

Kirkeby, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Hakkedal im Kirchspiel Nittedal.

Kirkeby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oedemark im Kirchspiel Aremark.

Kirkeby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Baarstad im Kirchspiel Troegstad.

Kirkeby, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Kirkeby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Maerager im Kirchspiel Stoerdal.

Kirkeeng, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Degernaes im Kirchspiel Rakkestad.

Kirkehavn, Hafen auf der Insel Hitteroe mit 80 Ew. und einer Schule, im Kirchspiel Flekkefjord.

Kirkegroven, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Brunkeberg und dem Hvidesoeer Schullehrer-Seminar im Kirchspiel Hvidesoe.

Kirkemo, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Kirkereid, Hof im Kirchspiel Beitstaden.

Kirkerud, Hof im Kirchspiel Aas.

Kirkerud, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Sylling im Kirchspiel Lier.

Kirkesaeter, Hof, Handelsplatz und Wirthshaus mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hevne.

Kirkeskei, Hof mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Skey im Kirchspiel Sparbo.

Kirkevaag, Pfarrhof und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe, mit 15 Wohnungen c. 100 Ew., einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Vaagen, 15 Ml. von Bodoe entfernt. Dampfsch.

Kirkeyold, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Borgund im Kirchspiel Leerdal.

Kirkhorn, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Horningdal im Kirchspiel Eid.

Kirkhuus, Hof im Kirchspiel Grue.

Kirkhuus, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Kise, 3 Höfe im Kirchspiel Naes.

Kise, Hof im Kirchspiel Soefde.

Kisebotten, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Kistrand, Kirchspiel im Distrikt Finnmarken, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Alten-Talvig, Hammerfest und Lebesby, hat ein weit ausgedehntes Areal von gegen 174 [] Ml. mit nur 2000, fast nur aus Lappen bestehenden Einwohnern, die von Fischerei und Viehzucht leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Kistrand und die Annexgemeinde Kjelyig, Kautokeino und Karasjok, die je zwei und zwei einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Kistrand, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Kistrand.

Kittelsaa 2 Höfe im Kirchspiel Evje.

Kjaeraas, Hof im Kirchspiel Annebo.

Kjaestad, Hof im Kirchspiel Lom.

Kjegstad (Vigkegstad), Hof im Kirchspiel Roeken.

Kjelaas, Hof im Kirchspiel Sande.

Kjeldal, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Kjellestad, Hof und Ladeplatz im Kirchspiel Bamble.

Kjelyig, Handelsplatz mit der 7 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kjelyig im Kirchspiel Kistrand.

Kjensmo, Hof und Sägemühle mit 8 Wohnungen im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Kjepsoe, Insel im Kirchspiel Lyngdal.

Kjerland, Hof im Kirchspiel Qvindherred.

Kjerland, Hof im Kirchspiel Graven.

Kjerringoe, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe an der Mündung des Folden-Fjord, mit der 2 S Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kjerringoe im Kirchspiel Folden, 4 Ml. N. von Bodoe. Dampfsch.

Kjerstad, 2 Höfe im Kirchspiel Vestby.

Kjerstad, Hof im Kirchspiel Haram.

Kjersteen, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Kjervig, Hof im Kirchspiel Tved.

Kjoelberg, 2 Höfe im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.

Kjoelberg, Hof (ehemaliges adliges Gut) im Kirchspiel Onsoe, bekannt durch das im Jahr 1814 hier vorgefallene hitzige Gefecht zwischen Norwegern und Schweden.

Kjoelen, 4 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Kjoellefjord, Hafen und Handelsplatz mit der 7 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Kjoellefjord im Kirchspiel Lebesby.

Kjoellesdal, Hof im Kirchspiel Davig.

Kjoellnaes, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Kjoelset, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Kjoelstad, 3 Höfe im Kirchspiel Aas.

Kjoelstad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Kjoelstad, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.

Kjoelstad, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Kjoelstad, Hof im Kirchspiel Modum.

Kjoerbo, Hof im Kirchspiel Asker.
Kjoerefjord, Hof im Kirchspiel Vansoe.
Kjoerstad, Hof im Kirchspiel Froen.
Kjoervan, 2 Höfe im Kirchspiel Jaevnager.
Kjoesnaes, Hof im Kirchspiel Saelbo.
Kjoestvet, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Kjonerud, Hof im Kirchspiel Stange.
Kjos, 5 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Kjos (Kjus), Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Kjos, Hof im Kirchspiel Spydeberg.
Kjos, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.
Kjos, 2 Höfe im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.
Klaastad, Hof im Kirchspiel Stokke.
Klaastad, 2 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.
Klaebo (Kleppabu), Kirchspiel in der Vogtei Strinden, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, wird begränzt von den Kirchspielen Strinden, Saelbo und Meelhuus, und vom Nid-Elv durchströmt. Es hat einen Flächeninhalt von $1\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 1400 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Klaebo und die Annexgemeinde Tiller, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{3}{4}$ Ml. S. von Drontheim.
Klaebo (Klepbo), 3 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit einem Schullehrer-Seminar und der Hauptkirche des Kirchspiels Klaebo.
Klakaeg, Hof im Kirchspiel Joelster.
Klavenaes, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
Klekken, Hof und Relais im Kirchspiel Norderhoug.
Klep, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Haaland, Høiland, Lye und Haa, hat eine flache Küste und überhaupt ein fruchtbares Areal von $\frac{3}{4}$ [] Ml. mit 1800 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Klep und die Annexgemeinden Borre und Aarre. Die Hauptkirche liegt $2\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger.
Klep, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Klep.
Klep, Hof im Kirchspiel Evje.
Klepland, Hof im Kirchspiel Soegne.
Kleppen, Hof im Kirchspiel Hjerdal.
Klev, Hof im Kirchspiel Snaasen.
Kleve, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Kleve im Kirchspiel Bolsoe, $2\frac{1}{2}$ Ml. von Molde entfernt.
Kleven, Hafen im Kirchspiel Mandal. Dampfsch.
Klever, Hof im Kirchspiel Vestby.
Kloever, Hof im Kirchspiel Soefde.
Kloeven, Hof, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Tranoe, 14 Ml. von Tromsø. Dampfsch.
Kloevstadt, Hof im Kirchspiel Gran.
Kloevstad, Hof im Kirchspiel Inderoeen.
Klok, Hof im Kirchspiel Oerskoug.
Klommensteen, Hof im Kirchspiel Rygge.
Klomstad, Hof im Kirchspiel Froen.
Klosteret, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.
Klosterhøue, Vorstadt, s. Skeen.
Kluge, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Klund, Hof im Kirchspiel Roedenaes.
Klundby, Hof im Kirchspiel Biri.
Klyve, 2 Höfe im Kirchspiel Solum.
Knaestang, Hof im Kirchspiel Norderhoug.

Knajen, Hof im Kirchspiel Hurdaalen.
Knaplund, Hof auf der Insel Godoe im Kirchspiel Bodoe.
Knapstad, Hof mit der Ladestelle Hoelen im Kirchspiel Vestby.
Knardal, Hof im Kirchspiel Ide.
Kniple, Hof im Kirchspiel Frederiksstad.
Knive, 2 Höfe im Kirchspiel Skouger.
Knoesen, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vaaler, im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Knudsvig, 2 Höfe im Kirchspiel Hjelmeland.
Kobbel, 2 Höfe im Kirchspiel Vaaler.
Kobberdal, Hof und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe auf der Insel Loekten im Kirchspiel Naesne. Dampfsch.
Kobberstad, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Kobbervig (Kauparvig), Hof im Kirchspiel Skouger.
Kobbervig, Hafen und Strandstelle mit 600 Ew., einer Schule und Schullehrer-Seminar auf der Insel Karmoe, im Kirchspiel Augvaldnaes, 6 Ml. von Stavanger. Dampfsch.
Kodal, Gemeinde, s. Annebo und Hafaas.
Kolberg, 2 Höfe mit der Kirche des Kirchspiels Onsoe.
Kolbjoernsrud, Hof im Kirchspiel Vinger.
Kolbjoernsvig, Strandstelle mit 450 Ew. im Kirchspiel Oeiestad in der Nähe von Arendal.
Kolbo, Gemeinde, s. Vestre-Toten.
Kolby, 3 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Kolkjoen, Meierhof von Bratsberg im Kirchspiel Gjerpen.
Kolnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Haaland.
Kolstoe, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
Kolvereid, Kirchspiel in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, begränzt vom Meer und den Kirchspielen Bindalen, Grong, Fosnaes und Naeroe, besteht grossentheils aus Inseln, und hat 3100 Ew., deren Hauptnahrungszweig der Fischfang ist. Es zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Kolvereid und die Annexgemeinden Foldereid und Lekoe, die zusammen mit dem Kirchspiel Naeroe einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 22 Ml. ($17\frac{1}{2}$ S.Ml.) von Drontheim entfernt.
Kolvereid, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Kolvereid.
Komnaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Komnaes im Kirchspiel Sandsvaer.
Komperud, Hof im Kirchspiel Modum.
Kongsberg, Stadt im Amt Buskerud, Stift Agershuus, liegt auf $59^{\circ} 40' 6''$ n. B. in einer absoluten Höhe von 490' überm Meeresspiegel, in einem von hohen Bergen umgebenen Thal, $3\frac{1}{2}$ Ml. von Drammen, $7\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania, $6\frac{1}{4}$ Ml. von Holmestrand, $9\frac{1}{4}$ Ml. von Skien und $9\frac{1}{2}$ Ml. von Laurvig entfernt. Die Stadt hat eine schöne Kirche, mehrere Schulen, mehrere Fabriken und ist berühmt wegen ihres grossartigen Silberbergwerks. Der Handel Kongsbergs ist eben nicht bedeutend und beschränkt sich eigentlich lediglich auf Zwischenhandel.
Kongseeg, Hof im Kirchspiel Semb.
Kongsgaard, Hof im Kirchspiel Grue.
Kongsgaard, Hof im Kirchspiel Oddernaes.
Kongshoug, Hof im Kirchspiel Grue.
Kongsli, 2 Höfe im Kirchspiel Froen.

Kongsnaes, Hof im Kirchspiel Kolvereid.
Kongsteen, Citadelle, s. Frederiksstad.
Kongsvig (Kauensvig), Hof im Kirchspiel Loe-
 dengen.
Kongsvinger, zum Theil verlassene Festung
 am Glommen, mit c. 500 Ew. ohne die Gar-
 nison, im Kirchspiel Vinger, $8\frac{1}{2}$ Ml. von
 Christiania und 3 Ml. von der Schwedischen
 Gränze entfernt.
Kongsvinger-Leier, eine Sammlung Häuser in
 unmittelbarer Nähe von Kongsvinger, mit
 318 Ew. und der Hauptkirche des Kirchspiels
 Vinger.
Kongsvold, Hof im Kirchspiel Opdal.
Konnerud, Hof mit ergiebigen Blei- und Kupfer-
 gruben im Kirchspiel Skouger.
Konnismo, Hof mit der Kirche der Annexge-
 meinde Konnismo im Kirchspiel Nordre-
 Undal.
Kopang, Hof und Fährstelle über dem Glom-
 men mit c. 300 Ew. im Kirchspiel Aamot.*.*
Kopang, Hof im Kirchspiel Tjoelling.
Kopangen (Kaupangar), 2 Höfe im Kirchspiel
 Flesberg.
Kopanger, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Haupt-
 kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
 Kopanger im Kirchspiel Sogndal, auf dem
 die 1134 vom König Sverre abgebrannte
 Stadt Kopanger lag.
Kopperud, Meierhof von Ulveland im Kirch-
 spiel Eger.
Kopseng, Hof im Kirchspiel Sigdal.
Kopstad, Hof im Kirchspiel Sande.
Kornstad (Kaurekstadir), Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml.
 von der Hauptkirche entfernten Kirche der
 Annexgemeinde Kornstad im Kirchspiel
 Qvernaes.
Kors, Gemeinde, s. Groetten und Fladmark.
Korsboen, Hof im Kirchspiel Modum.
Korsegaarden, Hof im Kirchspiel Aas.
Korsegaarden (Korsoedegaarden), Hof und
 Wirthshaus im Kirchspiel Stange.
Korsegaarden, Hof im Kirchspiel Hof in der
 Vogtei Soloeer.
Korsaeter (Kornsæter), Hof im Kirchspiel Berg
 in der Vogtei Ide und Marker.
Korshavn, Hafen von Farsund mit 80 Ew. im
 Kirchspiel Lyngdal.
Korshavn, Hafen und Handelsplatz im Kirch-
 spiel Sund, $3\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt.
Korshavn, Hof auf der Insel Kirkerøe im Kirch-
 spiel Hvaløerne.
Korsund, Hof und Hafen im Kirchspiel Askevold.
Korsvig, Hof im Kirchspiel Oddernaes.
Kostvet, 2 Höfe im Kirchspiel Vinje.
Kouserud, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Kovigen, Strandstelle auf dem Hofe Barbo im
 Kirchspiel Vestre-Moland.
Kraaboel (Kraakboel), 4 Höfe im Kirchspiel
 Gusdal.
Kraby, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Kragernaes, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
Krageroe, Stadt im Amt Bratsberg, Stift Agers-
 huus mit 2500 E., liegt am Krageroe-Fjord,
 3 Ml. von Oester-Risoeer, 6 Ml. von Skeen
 und 20 Ml. von Christiania, hat eine Kirche,
 mehrere Schulen und Fabriken, einen guten
 Hafen und lebhaften Handel und Schifffahrt.
 Dampfsch.
Krakken, Hof im Kirchspiel Ramnaes.
Kragernaes, Hof im Kirchspiel Surendal.

Kratteboel, Hof im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
Kravig, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Kringelen, Hof im Kirchspiel Vaage.
Kroedsherred, Gemeinde, deren Kirche auf dem
 Hofe Oelberg, 2 Ml. N. von der Hauptkirche
 im Kirchspiel Sigdal, und c. 7 Ml. von Dram-
 men entfernt liegt.
Kroer, s. Krouger.
Krog, Hof im Kirchspiel Haabel.
Krogen, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Krogen, Hof im Kirchspiel Fjaere.
Krogen, Hof im Kirchspiel Hafslo.
Krogevaag, Hof im Kirchspiel Dybvag.
Krogfos, Hof und grosse Sägemühle am Leer-
 Elv im Kirchspiel Ullensager.
Kroghoel, Hof im Kirchspiel Krogstad.
Krogshminde, s. Leeren.
Krogsboel, Hof im Kirchspiel Enebak.
Krogsgaard, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Krogstad, Kirchspiel in der Vogtei Agers, im
 Amt Agershuus, Stift Agershuus, umschlos-
 sen von den Kirchspielen Enebak, Naesodden
 und Agers, hat einen Flächeninhalt von $1\frac{3}{16}$
 [] Ml. mit 2364 Ew. und zerfällt in 2 Ge-
 meinden, die Hauptgemeinde Krogstad, und
 die Annexgemeinde Skje oder Skee, die zu-
 sammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.
 Die Hauptkirche liegt $2\frac{3}{4}$ Ml. von Christiania,
 und $1\frac{1}{4}$ Ml. von Droebak entfernt.
Krogstad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des
 Kirchspiels Krogstad.
Krogstad, Ladeplatz im Kirchspiel Raade.
Krogstad, Hof im Kirchspiel Urskoug.
Krogstad, Hof im Kirchspiel Eger.
Krogstad, Hof mit der 3 Ml. von der Haupt-
 kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde
 Hoeland im Kirchspiel Meelhuus.
Krom, Hof im Kirchspiel Vestby.
Kronen, Hof im Kirchspiel Justedal.
Kronstad, Hof in der Landgemeinde Bergen.
Krohuus, Hof mit der Kirche der Annexge-
 meinde Souland im Kirchspiel Hjerdal.
Krouger oder **Kroer**, 2 Höfe mit der Kirche
 der Annexgemeinde Krouger im Kirchspiel
 Aas.
Kubberoed, Hof im Kirchspiel Mosse.
Kulstad, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel
 Vefsen.
Kure, 4 Höfe im Kirchspiel Rygge.
Kurland, Hof und Sägemühle im Kirchspiel
 Skjesmo.
Kvalsund, Kvam, Kvindherred etc, s. Qvalsund,
 Qvam, Qvindherred etc.
Kvitholmen, Leuchtfeuer auf der Insel Averoe
 im Kirchspiel Qvernaes.
Kykken, Hof, Sägemühle und Branntweinbren-
 nerei im Kirchspiel Ullensager.
Kylland, Hof im Kirchspiel Bjelland.
Kyllesdal, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Kysnaes, Hof und Sägemühle im Kirchspiel
 Strandeabarm.
Kystad (Kjoestad), Hof und Fabrik im Kirch-
 spiel Strinden.

L.

Laake, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Laake, 2 Höfe im Kirchspiel Strandeabarm.
Laane, Hof im Kirchspiel Ramnaes.
Laane, 3 Höfe im Kirchspiel Semb.

Laasby, Hof mit 2 Sägemühlen im Kirchspiel Skjesmo.

Laabo, 2 Höfe mit der Ladestelle Soon im Kirchspiel Vestby.

Lade, s. Hlade.

Ladegaardsoe, Hof mit 136 Ew. im Kirchspiel Agers, gehörte ehemals dem Kloster Hovedoe, nach der Reformation der Stadt Opslo, und später der Krone, die einen Theil desselben zu öffentlichen Spatziergängen für die Einwohner von Christiania hat einrichten lassen.

Ladvig, Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, wird vom Sogne-Fjord durchschnitten und von den Kirchspielen Holmedal, Viig, Lindaas und Eyindvig begrenzt, hat ein Areal von 3 [1] ML mit c. 2900 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ladvig und die Annexgemeinden Boe und Kirkeboe, und gehört zu 2 Gerichtsbezirken. Die Hauptkirche liegt 9 Mi. von Bergen entfernt.

Ladvig, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ladvig.

Laerestvet, Hof und Eisengrube im Kirchspiel Oeiestad.

Laerum, Hof im Kirchspiel Sande.

Lagmandsgaarden, s. Lille Gjerpen.

Lagmandsholmen, Schanze im Hafen von Christiansand.

Lahelle, Strandstelle am Toerrisdals-Elv mit 100 Ew. im Kirchspiel Oddernaes.

Lalum, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.

Land, Vogtei, s. Hadeland.

Land, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christians-Amt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Gusdal, Faaberg, Biri, Toten, Gran und Soendre-Ourdal, hat einen Flächeninhalt von 12³/₄ [1] ML mit 7200 Ew., und zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Flüberg, und die Annexgemeinden Gaarder oder Oester-Sinden, Hof, Hougner oder Nord-Sinden und Torpen, die zu 2 verschiedenen Gerichtsbezirken gehören. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Bergen, 12 Mi. von Christiania und 13¹/₂ Mi. von Drammen entfernt.

Landaas, Hof im Kirchspiel Land.

Landaas, Hof in der Landgemeinde Bergen.

Lande, Hof mit der 1¹/₂ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Aardal im Kirchspiel Bygland.

Lande, Hof im Kirchspiel Oerskoung.

Landegode, Insel mit 5 Höfen und einem Hafen im Kirchspiel Bodoe.

Landfald, 2 Höfe und Sägemühle im Kirchspiel Bragernaes.

Landsvig, Hof im Kirchspiel Manger.

Landsvaerk, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Landsvaerk, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Lille-Herred im Kirchspiel Hitterdal.

Landvig, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hommedal.

Langager, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Lange, Hof im Kirchspiel Naesset.

Langeid, Hof im Kirchspiel Bygland.

Langeland, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Holme.

Langelo, Hof im Kirchspiel Norddalen.

Langenaes-Vaer, Fischer- und Handels-Platz, mit der 2 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Langenaes, im Kirchspiel Oexnaes.

Langenaes, Hof im Kirchspiel Askim.

Langerak, Hof im Kirchspiel Bygland.

Langerud, Meierhof von Abildsjoe im Kirchspiel Agers.

Langerud, Hof mit der Kobaltgrube Snarum im Kirchspiel Modum.

Langestrand, Vorstadt, s. Laurvig.

Langesund, Gemeinde, s. Bamble.

Langesund, Ladeplatz im Amt Bratsberg, Stift Agershuus mit 650 Ew., liegt an der Mündung des Langesund-Fjord, 3 Mi. von Krageroe, ¹/₂ Mi. von Brevig und 2¹/₂ Mi. von Skeen entfernt, hat eine sehr lebhafte Schifffahrt und bildet eine Annexgemeinde des Kirchspiels Bamble. ☉ Dampfsch.

Langsaeter, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Langsaeter, 2 Höfe im Kirchspiel Troegstad.

Langsev, Hof auf der Insel Stroemsbo im Kirchspiel Oestre-Moland.

Langved (Longvin), Hof im Kirchspiel Haram.

Langoe, Hof im Kirchspiel Sannikedal.

Langoe, Hof im Kirchspiel Bamble.

Langoetangen, Leuchtfeuer im Kirchspiel Bamble.

Laskestad, Pfarrhof auf der Südseite der Insel Engeloe, ¹/₄ Mi. von der Hauptkirche des Kirchspiels Stegen.

Lauen, 2 Höfe im Kirchspiel Hegebostad.

Laugen, Hof im Kirchspiel Naeroe.

Lauglo, Hof im Kirchspiel Meelhuus.

Laurdal (Langerdal oder Lagerdal), Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hedrum, Sandsvaer, Ramnaes und Annebo, wird vom Lougen durchströmt, hat ein bergiges, walddreiches Areal von ³/₄ [1] ML, dessen höchster Punkt, der Vetta-kollen, sich c. 1500' erhebt, mit 2300 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Svarstad, und die Annexgemeinden Styrvold und Semb, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Mi. von Holmestrand, 4¹/₂ Mi. von Laurvig, 4¹/₂ Mi. von Toensberg und 5³/₄ Mi. von Drammen entfernt. ☉

Laurdal, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Vinje, Sillejord, Hvidesoe und Mo, hat ein Areal von 2¹/₂ [1] ML mit 1700 Ew., die von Ackerbau und Viehzucht leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Laurdal und die Annexgemeinden Eidsborg, Hoeidalsmo und Oedfeld, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 9¹/₄ Mi. N. W. von Skeen. ☉

Laurdal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Laurkullen, besuchter Hafen mit 120 Ew. am Christiania-Fjord im Kirchspiel Rygge.

Laurvig, Amt, s. Jarlsberg.

Laurvig, Vogtei (ehemals Grafschaft Laurvig) im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, wird vom Christiania-Fjord und dem Lougen-Elv durchschnitten, hat ein Areal von 5³/₄ [1] ML mit 17,000 Ew. (excl. die Städte

Laurvig und Sandefjord) und besteht aus einer Sörenscreiberei und 6 Kirchspielen. **Laurvig**, Stadt im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershus, mit 3500 Ew., liegt am Laurvig-Fjord, $\frac{1}{8}$ Ml. von Frederiksværn, $1\frac{1}{8}$ Ml. von Helgeraa, 3 Ml. von Brevig, 3 Ml. von Skeem, $9\frac{1}{2}$ Ml. von Kongsberg und $12\frac{1}{4}$ Ml. von Christiania entfernt. Die Stadt hat 2 Kirchen, 5 Schulen, ein Hospital und bedeutende Fabriken, welche der die Stadt durchfließende und dieselbe in 2 Theile (Thorstrand und Langstrand) theilende Farris-Elv treibt, und hat nicht unbedeutenden Handel und lebhaftes Schifffahrt. **Lauten** (Leuten oder Loeiten), Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershus, gränzt an die Kirchspiele Aamot, Vang, Rommedal und Elverum, hat ein Areal von 3 $\frac{1}{2}$ Ml. mit c. 3000 Ew. und bildet eine Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt $1\frac{1}{4}$ Ml. N. von Christiania. **Lauten**, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Lauten. **Lauten** (heutigen), Hof im Kirchspiel Ullensager. **Laxevåg**, Hof, Hafen und Schiffswerfte mit 129 Ew. im Kirchspiel Fjeld, $\frac{1}{4}$ Ml. von Bergen. **Leaa**, Hof im Kirchspiel Høiland. **Leangen**, Hof im Kirchspiel Frosten. **Lebesby**, Kirchspiel im District Finnmarken, Amt Finnmarken, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Kistrand und Naeseby, hat ein weitläufiges Areal mit nur c. 400 Ew., größtentheils Finnen und Lappen, die hauptsächlich Viehzucht und Fischfang treiben, und zerfällt in 12 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lebesby und die Annexgemeinde Kjøllefjord, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. **Lebesby**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lebesby. **Lebsæet** (Leidsæter), Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Skjerstad. **Ledingen** (Ledingår), Gemeinde, s. Stegen und Leinaes. **Leer**, 3 Höfe mit der $1\frac{1}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Flaad im Kirchspiel Meelhus. **Leerdal**, Kirchspiel in der Vogtei Sogn, im Amt Nordre-Bergenhus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Lyster, Vang, Gøel, Urland, Leganger und Hafslo, und an's Meer, hat einen Flächeninhalt von 27 $\frac{1}{2}$ Ml. mit 5400 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Toenjum und die Annexgemeinden Hauge, Borgund und Aardal, die zu 3 verschiedenen Gerichtsbezirken gehören. Die Hauptkirche liegt $16\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt. **Leerdal**, Pfarrhof im Kirchspiel Leerdal. **Leerdalsoeren**, Strandstelle mit c. 600 Ew. und nicht unbedeutendem Handel am Ausfluss des Leerdals-Elv im Kirchspiel Leerdal. **Leeren** (auch Kroghsminde), Hof, Sägemühle, Kupfermühle und Chromfabrik mit 250 Ew. im Kirchspiel Strinden. **Leerfald**, 2 Höfe im Kirchspiel Stoerdal. **Leerfjord**, Hof im Kirchspiel Folden.

Leergulen, Hof und Hafen im Kirchspiel Davig. **Leerol** (Leierholer), Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland. **Lefsager**, 3 Höfe im Kirchspiel Vaale. **Leganger** (Leikvanger), Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Holmedal, Foerde, Sogndal, Urland, und Viig, hat einen Flächeninhalt von $5\frac{1}{3}$ Ml. mit 4400 Einwohnern, die von Ackerbau und Viehzucht leben, und zerfällt in 6 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Leganger und die Annexgemeinden Fresvig, Feios oder Rinde, Vangsnaes, Tjugum und Fjaerland oder Mandal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $13\frac{1}{4}$ Ml. von Bergen entfernt. **Leganger**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Leganger. **Legreid**, 2 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Eidfjord im Kirchspiel Graven. **Legreid**, Hof im Kirchspiel Leerdal. **Lein**, 2 Höfe im Kirchspiel Sparbo. **Leinstranden** oder Nypen, Gemeinde, s. Meelhus und Nypen. **Leinaes**, Hof mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ledingen im Kirchspiel Stegen. **Leire**, 3 Höfe mit 250 Ew. im Kirchspiel Sogne. **Leite** (Loeite), Hof im Kirchspiel Aals. **Leklem**, Hof im Kirchspiel Vaerdal. **Leknaes**, Hof im Kirchspiel Skonevig. **Leknaes**, Hof auf der Insel Lekoe im Kirchspiel Kolvereid. **Lekvam**, Hof im Kirchspiel Gusdal. **Lekum**, Hof und Sägemühle am Ausfluss des Narvestad-Elv in den Glommen im Kirchspiel Edsberg. **Lekvo** (Leikvin), 2 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ulvig im Kirchspiel Graven. **Lekve**, Hof im Kirchspiel Vosse. **Lekoe**, Insel mit der 3 S Ml. von der Hauptkirche entfernten, auf dem Hofe Huseby stehenden Kirche der Annexgemeinde Lekoe im Kirchspiel Kolvereid, c. 22 Ml. von Drontheim. **Lene**, 2 Höfe mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvam im Kirchspiel Froen. **Lene**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland. **Lenvig**, Kirchspiel in der Vogtei Tromsø, Amt Finnmarken, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Tromsø, Tranoe und Berg und an den Malangerfjord, hat ein Areal von 26 $\frac{1}{2}$ Ml. mit 3500 Ew., deren Hauptbeschäftigung die Fischerei ist, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lenvig und die Annexgemeinden Hillesøe und Monselven, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Tromsø entfernt. **Lenvig**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lenvig. **Lerangen**, Hof und Hochofen im Kirchspiel Brunlaugnaes. **Leret**, Vorstadt, s. Christiania. **Lessoë**, Kirchspiel in der Vogtei Guldbrandsdalen, Amt Christiansamt, Stift Agershus,

gränzt an die Kirchspiele Naeset, Opdal, Toenset, Vaage, Lom und Groetten, hat ein von hohen Bergen mit mächtigen Gletschern durchschnittenes Areal von $34\frac{1}{2}$ [M]l. mit 6300 Ew., deren Hauptnahrungszweig in Folge der Beschaffenheit des Terrains, welche den Ackerbau höchst misslich macht, in Viehzucht, namentlich Pferde- und Rindviehzucht besteht, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Lessoë und die Annexgemeinden Dovre, Lessoëskougen und Foldalen, die bis auf einige Höfe zum Gerichtsbezirk Froen gehören. Die Hauptkirche liegt $18\frac{1}{2}$ Ml. von Drontheim und 32 Ml. von Christiania entfernt.

Lessoë, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lessoë.

Lessoëskougen, Gemeinde, s. Lessoë.

Leuten, s. Lauten.

Levang (Leifanger), 2 Höfe mit 150 Ew. am Haslum-Fjord im Kirchspiel Sannikedal.

Levanger, Stadt im Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, mit reichlich 800 Ew. liegt auf einer vom Levanger-Elv und Throndhjems-Fjord gebildeten Landzunge, c. $7\frac{1}{2}$ Ml. von Drontheim entfernt, hat eine zum Kirchspiel Skognen gehörende Kirche, mehrere Schulen und einen sehr bedeutenden Handel, hauptsächlich nach Schweden, wie denn auch die beiden bedeutenden Jahrmärkte Levangers (im März und December) vorzugsweise von Schweden besucht werden.

Lexen, Insel und Hafen im Kirchspiel Oerlandet.

Lexvigen, Kirchspiel in der Vogtei Stoerdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Throndhjems-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Stadsbygden und Ytteroe, hat ein sehr bergiges Areal von 2 [M]l. mit 2500 Viehzucht und Fischerei treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lexvigen und die Annexgemeinde Stranden, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $2\frac{1}{2}$ Ml. von Drontheim.

Li, 5 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Li, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Li, Hof im Kirchspiel Land.

Li, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Li, Pfarrhof im Kirchspiel Inderoeen.

Lien, Hof im Kirchspiel Modum.

Lien, Hof im Kirchspiel Fjaerre und Grimstad.

Lier (Hlidar), Kirchspiel in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hole, Modum, Asker und Roeken, hat ein Areal von $2\frac{1}{4}$ [M]l. mit 5200 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Frogner und die Annexgemeinden Tranby und Sylling, die mit einem Theil der Gemeinde Bragernaes einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{3}{8}$ Ml. von Drammen entfernt.

Lier, 2 Höfe im Kirchspiel Urskog.

Lier, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Lier, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Lier, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Vinger, am Wege von Kongsvinger nach Schweden, bekannt durch mehrere hier vorgefallene Gefechte.

Lier, Hof im Kirchspiel Biri.

Liknaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Liknaes im Kirchspiel Qvinesdal.

Liland, Hof im Kirchspiel Bakke.

Lilledal, Kupferbergwerk im Kirchspiel Qvindherred.

Lille-Elvedal, Gemeinde, s. Toenset und Bakke.

Lille-Flanberg, Hof im Kirchspiel Dvergberg.

Lille-Gjerpen (Laugmandsgaarden), Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Lille-Hammer, eine erst im Jahre 1827 angelegte Stadt im Amt Christiansamt, Stift Agershuus, mit c. 700 Ew. liegt auf $60^{\circ} 8' 29''$ n. B. am Ausfluss des Løgen in den Mjoesen-See, c. $16\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.

Die in der Stadt gelegene Kirche ist die Kirche der Annexgemeinde Lille-Hammer und gehört zum Kirchspiel Faaberg. Die Stadt hat eine Schule, eine Apotheke, Buchdruckerei und verschiedene Fabriken, aber nur unbedeutenden Handel.

Lille-Hammer, Gemeinde, s. Faaberg.

Lille-Hammer, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Lille-Herre, Eisenhütte und Hammerwerk im Landdistrikt der Stadt Porsgrund.

Lille-Herred, Gemeinde, s. Hitterdal und Landsvaerk.

Lille-Topdal, Gemeinde, s. Ombli und Hillestad.

Lilleholt, Hof im Kirchspiel Holt.

Lillesand, Ladestelle im Amt Nedenaes, Stift Christianssand, mit 600 Ew. liegt $4\frac{1}{2}$ Ml. von Christianssand, 4 Ml. von Arendal und 3 Ml. von Grimstad entfernt, gehört zum Kirchspiel Vestre Moland, und hat eine eigene Schule und renommierte Lederfabriken, aber wenig Handel.

Lime, 2 Höfe im Kirchspiel Lye.

Lindaas, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhus, Stift Bergen, wird vom Meer und den Kirchspielen Ladvig, Hosanger und Manger begränzt, hat ein Areal von $7\frac{1}{2}$ [M]l. mit 6000 Ew., die von Ackerbau und Fischfang leben, und zerfällt in 6 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lindaas und die Annexgemeinden Lygren, Moeking, Sandnaes, Oestrem und Fedje, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde, 4 Ml. von Bergen.

Lindaas, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lindaas.

Lindanger, Hof im Kirchspiel Skjold.

Lindem, 2 Höfe im Kirchspiel Soefde.

Linderud, Hof im Kirchspiel Agers, $\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania.

Lindenaes, Landzunge im Kirchspiel Soendre-Undal mit mehreren Höfen, auf deren äußersten Spitze ein Leuchthurm steht, der auf $57^{\circ} 57' 45''$ n. B. gelegen den südlichsten Punkt Norwegens einnimmt.

Lindhjem, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Lindhoel, grosser Hof mit einer Sägemühle, die 120 Arbeiter beschäftigt, im Kirchsp. Edsberg.

Lindvig, Hof, Sägemühle und Schieferbruch im Kirchspiel Ringebo.

Linge, 2 Höfe im Kirchspiel Strandebar.

Linland, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Linnemork, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Linnestad, Hof im Kirchspiel Vestby.

Linnestad, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Linnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Lier.
Linnaes, Hof und Insel im Kirchspiel Bjoern-oer.
Linstad, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.
Listad, 3 Höfe im Kirchspiel Froen.
Lister und Mandal, Amt im Stift Christianssand, begränzt von der Nordsee und den Aemtern Stavanger und Nedenaes, umfasst einen Flächenraum von 49 [] Ml. mit c. 62,000 Ew. und 2 Städten, 2 Ladeplätzen, 2 Vogteien (Mandal und Lister), die in 3 Sörens-schreibereien zerfallen, und 16 Kirchspielen.
Lister, Vogtei, den westlichen und nördlichen Theil des Amtes Lister und Mandal im Stift Christianssand umfassend, hat ein zum Theil aus nackter waldloser Felsgegend bestehendes Areal von 32 [] Ml. mit c. 29,000 hauptsächlich im sg. Listerland und auf einigen Inseln, von denen Hitteroe die grösste und bevölkertste ist, wohnenden Eiwohnern, und zerfällt in 2 Sörens-schreibereien und 8 Kirchspiele.
Listerud, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Lium, Hof im Kirchspiel Hurdal, bekannt durch die im Jahr 1222 hier vorgefallene Schlacht.
Lium, Hof im Kirchspiel Gusdal.
Livaag, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.
Livland, Hof im Kirchspiel Flesberg.
Ljan (Stubbeljan), Hof mit einer Pulver-, Korn- und Sägemühle im Kirchspiel Agers.
Ljoemoe, Hof im Kirchspiel Elverum.
Ljoener, Hof im Kirchspiel Vinger.
Ljoenaes, Hof im Kirchspiel Skjerstad.
Ljoestad, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.
Ljoeterud, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
Ljone, Hof im Kirchspiel Graven.
Liosdal, Hof im Kirchspiel Bakke.
Lo, Hof im Kirchspiel Updal.
Lo, Hof im Kirchspiel Frosten.
Loddemel, Hof im Kirchspiel Eid.
Lodding, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Loen, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Loen im Kirchspiel Stryen.
Loeb (Laup), Hof im Kirchspiel Bodoe.
Loebdal, 2 Höfe im Kirchspiel Bygland.
Loedingen, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsø, liegt an beiden Seiten des Vestfjord, umgeben von den Kirchspielen Hammeroe, Folden, Ofoten, Throndenaes und Hassel, besteht grossentheils aus Inseln, hat ein Areal von gegen 13 [] Ml. mit 2500 Ew., unter denen gegen 200 Lappen, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Loedingen und die Annexgemeinde Hoel, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. ☉ Dampfsch.
Loedingen, Pfarrhof auf der Insel Hindoe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Loedingen, ist zugleich Anlaufsstelle der Staatsdampfschiffe. Dampfsch.
Loer (Loeder), Hof im Kirchspiel Vosse.
Loes (Ljodhuus), Hof im Kirchspiel Naesodden.
Loege, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Loegebergskaaret, Strandstelle des Hofes Barbo im Kirchspiel Oestre-Moland.
Loefnaes (Laufnaes), Hof im Kirchspiel Fosnaes.
Loeiten, s. Lauten.
Loekeberg, Hof, Sägemühle und Kalkbrennerei im Kirchspiel Asker.

Loeken, 2 Höfe im Kirchspiel Krogstad.
Loeken, s. Hoeland.
Loeken, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Loeken, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Loeken, Hof im Kirchspiel Nannestad.
Loeken, Hof im Kirchspiel Troegstad.
Loeken, Hof im Kirchspiel Rommedal.
Loeken, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.
Loeken, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Voldbo im Kirchspiel Slidre.
Loeken, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Loeken, Hof im Kirchspiel Sundal.
Loeland, Hof im Kirchspiel Jelsøe.
Loenset, Hof im Kirchspiel Opdal.
Loeren (Leirin oder Lyrin), 2 Höfe im Kirchspiel Soerum.
Loeren, Hof im Kirchspiel Hoeland.
Loeren, 3 Höfe im Kirchspiel Stoeren.
Loerenskoug, Gemeinde, s. Skjesmo und Hammer.
Loerte, Hof im Kirchspiel Semb.
Loeset, Hof im Kirchspiel Aamot.
Loeset, Hof im Kirchspiel Surendal.
Loevbraekke, Pfarrhof im Kirchspiel Strand.
Loevdal, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Loevdal im Kirchspiel Holme.
Loeye, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Loeve (Louer), 3 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.
Loevig, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Loevhøugen, Hof im Kirchspiel Grue.
Loevold (Laavold), Hof im Kirchspiel Soefde.
Loevrak, Hof im Kirchspiel Ombli.
Loevsgaarden, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Loevøeen (Loevøeia), Hof und Insel im Kirchspiel Saelboe.
Loevøeen, Hof und Insel im Kirchspiel Aafford.
Loevøeen, Hof und Insel im Kirchspiel Alstahoug.
Loevøeen, Insel und Handelsplatz im Kirchspiel Stegen.
Loevøesund, Hafen im Kirchspiel Borre.
Lofoten und Vesteraalen, die nördlichste und nordwestlichste Vogtei im Amt Nordland, Stift Tromsø, besteht grösstentheils aus Inseln, umfasst ein Areal von ungefähr 44 $\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 13,890 Ew., bildet zugleich eine Sörens-schreiberei und zerfällt in 9 Kirchspiele.
Lofthaus, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Lofthaus, Hof mit 240 Ew. im Kirchspiel Vestre-Moland.
Lofthaus, 3 Höfe im Kirchspiel Vaage.
Lofstuen, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
Logn, Hof, Sägemühle und Ziegelei im Kirchspiel Hoeland.
Lognvig, Hof im Kirchspiel Vinje.
Lokne, Hof im Kirchspiel Findaas.
Loktu (Laugtun), Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Loctu oder Froesten im Kirchspiel Froesten.
Lokoe, Insel, Hafen und Handelsplatz im Kirchspiel Fjeld.
Lom (Loar), Kirchspiel in der Vogtei Guldbrandsdalen im Amt Christiansamt, Stift Agershus, wird von hohen Felsketten, die zu den höchsten des Landes gehören, umschlossen, und durch dieselben von den

Kirchspielen Vaage, Lessoe, Stryen und Lyster getrennt, hat ein Areal von 21 [] Ml. mit c. 4900 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lom und die Annexgemeinden Skjager und Garmo, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $32\frac{1}{2}$ Ml. N. von Christiania. ☺
Lom, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lom.

Lommen, 5 Höfe mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Lommen im Kirchspiel Slidre.

Lommen, Hof im Kirchspiel Hafslo.

Lomnaes, Hof im Kirchspiel Reendalen.

Lomsdalen, 2 Höfe mit einer Sägemühle im Kirchspiel Land.

Lomsnaes, Hof im Kirchspiel Urskoug.

Lonner, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Drangedal.

Loppen, Kirchspiel im Distrikt Finnmarken, Amt Finnmarken, Stift Tromsø, wird von den Kirchspielen Hammerfest, Alten-Talvig und Skjervoe und vom Meere begränzt, hat ein Areal von 8 [] Ml. mit c. 1000 Ew., die fast zur Hälfte aus Lappen bestehen, und sich vorzugsweise mit der Fischerei beschäftigen, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Loppen und die Annexgemeinde Hasvig, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 15 Ml. von Hammerfest entfernt. ☺
 Dampfsch.

Loppen, Hof auf der Insel gl. Ns., Handelsplatz und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Loppen.

Loraas, 2 Höfe im Kirchspiel Inderoeen.

Losne, Hof und Insel im Kirchspiel Evindvig.

Losnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Ringebo.

Lote, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Lotshavn, Hafen mit 180 Ew. im Kirchspiel Vansoe, dicht bei Farsund.

Lovem (Lauvin), Hof im Kirchspiel Urland.

Lovunnen (Lafund), Hof und Insel im Kirchspiel Luroe.

Loxhaug, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Urskoug.

Lougerud, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Lund, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Høeland.

Lund, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.

Lund, Hof im Kirchspiel Onsoe.

Lund, Hof im Kirchspiel Stange.

Lund, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lund.

Lund, Hof im Kirchspiel Naerstrand.

Lund, Hof im Kirchspiel Kolvereid.

Lund, Hof im Kirchspiel Folden.

Lund, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, umgeben von den Kirchspielen Helleland, Bakke, Flekkefjord und Soggendal, hat ein Areal von 4 [] Ml. mit 5000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Lund, und die Annexgemeinde Heskestad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $13\frac{1}{2}$ Ml. von Christiansand und 12 Ml. von Stavanger entfernt. ☺

Lundberg, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Lundby, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hurdal.

Lundby, Hof im Kirchspiel Raade.

Lunde, 2 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Lunde im Kirchspiel Bo in der Vogtei Nedre Tellemarken.

Lunde, Hof im Kirchspiel Bakke.

Lunde, Hof im Kirchspiel Trysild.

Lunde, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Follebo im Kirchspiel Gisdal.

Lunde, Hof im Kirchspiel Ringebo.

Lunde, 2 Höfe im Kirchspiel Froen.

Lunde, 4 Höfe im Kirchspiel Vaage.

Lunde, Hof im Kirchspiel Land.

Lunde, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Lunde, 2 Höfe im Kirchspiel Hedrum.

Lunde, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Lunde, Hof im Kirchspiel Eidanger.

Lunde, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

Lunde, Hof im Kirchspiel Holt.

Lunde, Hof, Gasthof, Gerichtsstelle und Relais im Kirchspiel Soegne. ☺

Lunde, Hof im Kirchspiel Bakke.

Lunde, Hof im Kirchspiel Leganger.

Lunde, 3 Höfe im Kirchspiel Stoeren.

Lundegaard, Hof im Kirchspiel Vansoe.

Lunden, Hof im Kirchspiel Biri.

Lunden, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

Lunden, 2 Höfe im Kirchspiel Hommedal.

Lunder, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Lunder im Kirchspiel Jaevnager.

Lundesgaarden, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Lunder im Kirchspiel Norderhøg.

Lundestad, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Lundeteigen, Hof im Kirchspiel Eger.

Lundgaard, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Lungegaard, Hof (ehemaliges adl. Gut) in der Landgemeinde der Stadt Bergen.

Lunke, Gemeinde, s. Stoerdal.

Lure, Hof im Kirchspiel Høiland.

Luroe, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsø, besteht grösstentheils aus Inseln, von denen Luroe die grösste ist, und wird von den Kirchspielen Roedoe und Naesne umgeben. Es hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 1400 Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Luroe und die Annexgemeinde Traenen, die zum Gerichtsbezirk Roedoe gehören. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Alstahoug entfernt. ☺

Luroe, Insel, Hof und Handelsplatz mit der Hauptkirche des Kirchspiels Luroe.

Luttrum, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Lye, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Høiland, Strand, Helleland, Egersund, Haa und Klep, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [] Ml. mit c. 3000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Thime und die Annexgemeinde Giesdal. Die Hauptkirche liegt $2\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger.

Lye, Pfarrhof im Kirchspiel Lye.

Lyen, Hof im Kirchspiel Vaage.

Lygren, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Lygren oder Lyren im Kirchspiel Lindaas.

Lyngdal, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christianssand, umgeben von den Kirchspielen Hegebostad, Soendre-Undal und Qvinesdal und vom Meer, hat einen Flächeninhalt von $3\frac{3}{4}$ □ Ml. mit 4500 Ew., die hauptsächlich von Schifffahrt und Fischerei leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Aa und die Annexgemeinden Qvas und Oustad, die zusammen den Gerichtsbezirk Berg ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christianssand nach Stavanger, $8\frac{1}{4}$ Ml. W. von Christianssand und 2 Ml. N.O. von Farsund. ☉

Lyngdal, Gemeinde, s. Flesberg.

Lyngen, Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, umgeben von den Kirchspielen Skjervoe, Karlsoe und Tromsøe, hat ein Areal von 21 □ Ml. mit 2400 Ew., grossen Theils Finnen und Lappen, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Tromsøe entfernt. ☉

Lyngen, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lyngen.

Lyngøer, guter Hafen mit c. 300 Ew. und einer Schule im Kirchspiel Dybvaag, 1 Ml. S.W. von Oester-Riisøer gelegen, bekannt durch das im Jahre 1812 hier vorgefallene Seetreffen.

Lysager, Hof u. Sägemühle im Kirchspiel Asker.

Lysager, Hof im Kirchspiel Edsberg.

Lysager, Hof und Eisenhammer im Kirchspiel Eger.

Lysekloster, Hof (ehemaliges Kloster) am Lyse-Fjord mit c. 500 Ew. im Kirchspiel Ous.

Lysedal, Hof im Kirchspiel Vestby.

Lysen, Hof im Kirchspiel Gran.

Lysne (Ljusne), 3 Höfe im Kirchspiel Leerdal.

Lysgaard, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Faaberg.

Lystad, Hof im Kirchspiel Soerum.

Lystad, Hof im Kirchspiel Grue.

Lyster (Luster), Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhus, Stift Bergen, liegt an beiden Seiten des Lysterfjord, umgeben von den Kirchspielen Justedal, Lom, Leerdal und Hafslo, zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Dale und die Annexgemeinden Goupne, Naes und Fortun, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen, und hat ein Areal von $11\frac{1}{2}$ □ Ml. mit 4500 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern. Die Hauptkirche liegt $18\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt. ☉

M.

Maaloe, Hof und Insel im Kirchspiel Stegen.

Maanum, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Maaseby, Hof im Kirchspiel Roedenaes.

Maasoe, Gemeinde, s. Hammerfest.

Maeboe, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.

Mael, Gemeinde, s. Tind.

Maela, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Maeland, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Maeland oder Maedalland im Kirchspiel Hammer.

Maelum (Medalheim), Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Maelum im Kirchspiel Solum.

Maelum, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Maelum, 2 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Brostum im Kirchspiel Ringsager.

Maelum, Hof im Kirchspiel Vardal.

Maelum, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Maelum, Hof im Kirchspiel Ringebo.

Maelum, Hof im Kirchspiel Froen.

Maelum, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Land.

Maelum, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Modum.

Maelum, Hof im Kirchspiel Hafslo.

Maerager, Hof mit c. 110 Ew., zu dem die auf dem Nachbarhofe Kirkeby gelegene 4 Ml. von der Hauptkirche und c. 3 Ml. von Drontheim entfernte Kirche der Annexgemeinde Maerager im Kirchspiel Stoerdal gehört. ☉

Maerak (Maeraker), Hof mit der $4\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Geiranger im Kirchspiel Norddalen.

Maere, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Maere im Kirchspiel Sparbo.

Maesel, 2 Höfe im Kirchspiel Oeiestad.

Mageli, Hof im Kirchspiel Oeier.

Mageroe, Insel und Hafen im Kirchspiel Heyne.

Magnord, Hof und Relais im Kirchspiel Vinger.

Majer, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Makur, Fischerplatz im Kirchspiel Vadsoe.

Malde, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Malde im Kirchspiel Haaland.

Male, Hof im Kirchspiel Bo.

Malkenaes, Hof auf der Insel Tysnaes-Oe im Kirchspiel Tysnaes.

Malmanger, Pfarrhof im Kirchspiel Qvindherred.

Malmedal, Hof im Kirchspiel Ageroe.

Malmer, Hof im Kirchspiel Vinger.

Malmin, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Helleland.

Malmin, Hof im Kirchspiel Hoeiland.

Malnaes, Hof mit der $1\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Malnaes im Kirchspiel Boe in der Vogtei Lofoten.

Malvig, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von Drontheim entfernten Kirche der Annexgemeinde Malvig im Kirchspiel Strinden.

Mandal, Amt, s. Lister.

Mandal, Vogtei, - den östlichen Theil des Amtes Lister und Mandal im Stift Christianssand einnehmend, umfasst einen Flächenraum von 17 □ Ml. mit reichlich 23,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien, (Mandal und Lyngdal) und 6 Kirchspiele.

Mandal, Ladeplatz mit 2400 Ew. im Amt Lister und Mandal, Stift Christianssand, liegt auf $58^{\circ} 1' 2''$ n. B. am Ausfluss des Mandals-Elv, 5 Ml. von Christianssand, $5\frac{1}{4}$ Ml. von Farsund und 6 Ml. von Flekkefjord entfernt, besteht aus 3 Theilen, nemlich Mandal, Malmoe und Kleven, und hat mehrere Schulen, eine Sparkasse, einen guten Hafen und nicht unbedeutenden Handel und Schifffahrt. ☉

Mandal, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christianssand, wird begränzt vom Meer, und den Kirchspielen Soegne, Soendre-Undal und Holme, hat ein Areal von 1 [1] Ml. mit 2300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Halsaa und die Annexgemeinde Hartmark, die beide zum Gerichtsbezirk Leerkaer gehören. Die Hauptkirche liegt in der Stadt Mandal.

Manflaa, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Mangen, 2 Höfe im Kirchspiel Urskoug, die mit dem Hofe Ovlien zusammen den 25 Wohnungen mit 200 Ew. umfassenden sogenannten Mangskougen bilden.

Manger, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, wird vom Meer und den Kirchspielen Fjeld, Lindaas, Hosanger und Hammer umgeben, hat ein Areal von 2½ [1] Ml. mit c. 6000 Ew., die vom Ackerbau und Fischfang leben und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Manger und die Annexgemeinden Boe, Saeboc und Herloe, die zu den Gerichtsbezirken Radoe und Herloe gehören. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. N.W. von Bergen.

Manger, Pfarrhof mit der Hauptkirche im Kirchspiel Manger.

Manglerud, Hof im Kirchspiel Agers.

Mangset, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Manum, Hof im Kirchspiel Semb.

Manvig, Hof mit der ¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Berg im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Maritjaeren, Strandstelle, Handelsplatz und Gerichtsstätte am Goupne-Fjord im Kirchspiel Hafslo.

Maritvold, Hof im Kirchspiel Vaerdal.

Markenaes, Hof im Kirchspiel Tromsøe.

Marker, Vogtei, s. Ide.

Markoe, Insel und Leuchtfuer im Kirchspiel Lyngdal.

Marum, 3 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.

Masi, Lappenansiedlung im Kirchspiel Kistrand mit einer nicht mehr benutzten Capelle.

Matrand, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Eidskoug im Kirchspiel Vinger.

Matre, 2 Höfe im Kirchspiel Skonevig.

Maurset, Hof im Kirchspiel Graven.

Maurusund, Hof, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe auf der Insel Kaagoe im Kirchspiel Skjervoe, 12 Ml. von Tromsøe entfernt. ☞ Dampfsch.

Mausund, Inselgruppe und Fischerplatz mit 170 Ew. im Kirchspiel Hitteren.

Meberg, 2 Höfe im Kirchspiel Ous.

Medalen, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Meen, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Meefjord (Midfjord), Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Tromsøe.

Meeg, Hof im Kirchspiel Qvernaes.

Megarden, Hof im Kirchspiel Froen.

Meisingaet, Hof im Kirchspiel Thingvold.

Mel, Pfarrhof im Kirchspiel Eid.

Melaas, Hof im Kirchspiel Hitterdal.

Meland, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hegebostad.

Melbo, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Hassel.

Melbostad, Hof im Kirchspiel Gran.

Meldal, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, umgeben von den Kirchspielen Oerkedal, Qvikne, Opdal, Stoeren und Surendal, hat ein Areal von 10 [1] Ml. mit 5500 Ew., die Ackerbau und Viehzucht und etwas Bergbau treiben, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Meldal und die Annexgemeinde Rennebo, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6½ Ml. S. von Drontheim.

Melhuus, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Klæbo, Stoeren und Oerkedal, hat ein Areal von 2¼ [1] Ml. mit 5200, vorzugsweise Ackerbau treibenden Einwohnern, und zerfällt in 4 Gemeinden und ebenso viele Gerichtsbezirke, nemlich die Hauptgemeinde Melhuus, und die Annexgemeinden Flaa und Hoelandet, und die in der Vogtei Strinden gelegene Annexgemeinde Leinstranden. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. S.W. von Drontheim.

Melhuus (Medalhuus), 3 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Melhuus.

Melhuus, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Soendre-Undal.

Melhuus, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Melhuus, Hof im Kirchspiel Inderoend.

Meling, Hof im Kirchspiel Findoe.

Melleby, Hof im Kirchspiel Birje.

Melleby (Melby), 2 Höfe im Kirchspiel Sindre.

Melling, Hof im Kirchspiel Findaas.

Mellingen, Hof im Kirchspiel Lindaas.

Melloe (Maloug), Hof im Kirchspiel Hedrum.

Melloes, Hof im Kirchspiel Rygge.

Melloest, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Melsom (Melesheim), Hof (ehem. adl. Gut) und

Sägemühle mit der am Toensberg-Fjord gelegenen Strandstelle Melhomvig mit 26 Häusern und 160 Ew. im Kirchspiel Stokkest.

Melvig, Hof im Kirchspiel Tromsøe.

Melvold (Meldalvad), Hof im Kirchspiel Soertun.

Meloe, Hof und Insel mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Meloe im Kirchspiel Røddoe.

Meren, 4 Höfe im Kirchspiel Lien.

Merdoe, Insel und Hafen mit 150 Ew. im Kirchspiel Oestre-Moland.

Messelt, Hof im Kirchspiel Aamot.

Meum, Hof im Kirchspiel Raaden.

Midgaarden, Hof im Kirchspiel Vinje.

Middet, Hof im Kirchspiel Vedoe.

Midthoe, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Midtskoug, Hof im Kirchspiel Fedt.

Midtskoug, 2 Höfe im Kirchspiel Vinger, 2 Ml. von Kongsvinger entfernt, bekannt durch das hier vorgefallene hitzige Treffen am 5. August 1814.

Midtsund, Hof im Kirchspiel Hvidsøe.

Midthun, Hof im Kirchspiel Fannei.

Mikvold, Hof im Kirchspiel Vaerdal.

Miland, 2 Höfe im Kirchspiel Find.

Milde, Hof im Kirchspiel Fannei.

Milje, Hof und Insel im Kirchspiel Skonevig.

Minde, Hof im Kirchspiel Eidsvold mit einer Fäure über den Vornen, bekannt durch die Schlacht zwischen König Ingi Haraldsen und König Magnus Blinde 1187.

Mindenaes, Hof im Kirchspiel Alstahoug.

Minnisjord, Hof im Kirchspiel Sillejord.
 Misvaer, Hof im Kirchspiel Skjerstad.
 Mjaasund, Hof im Kirchspiel Bakke.
 Mjelde, 3 Höfe mit der $\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Mjelde im Kirchspiel Houg.
 Mjoelnaes, 2 Höfe auf der Insel Findoe im Kirchspiel Findoe.
 Mjoendal-Bruget, Hof mit 5 Sägemühlen im Kirchspiel Eger.
 Mjoes, Hof im Kirchspiel Hosanger.
 Mo, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, begränzt von den Kirchspielen Vinje, Laundal, Hvidesoe und Moland, hat ein bergiges Areal von $5\frac{1}{2}$ Ml. mit 1900 Ew., die vorzugsweise Viehzucht treiben, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Mo und die Annexgemeinde Skalle, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{4}$ Ml. von Skeen.
 Mo, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an Schweden und die Kirchspiele Gildeskaal, Nessens und Hemnaes, hat c. 3200 Ew. und besteht nur aus einer zum Gerichtsbezirk Ranen gehörenden Gemeinde. Die Kirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. von der Kirche des Kirchspiels Hemnaes entfernt.
 Mo, (Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
 Mo, Hof, Sägemühle und Handelsplatz mit der Kirche des Kirchspiels Mo in der Vogtei Helgeland.
 Mo, Gemeinde, s. Nordre-Ondal.
 Mo, Hof im Kirchspiel Gjerdrum.
 Mo, Hof, Sägemühle und Fährstelle mit 7 Häusern im Kirchspiel Ringsaker.
 Mo, Hof, Sägemühle und Glashütte mit 15 Häusern im Kirchspiel Jaevnager.
 Mo, Hof im Kirchspiel Shidre.
 Mo, 2 Höfe im Kirchspiel Hole.
 Mo, Hof im Kirchspiel Sandherred.
 Mo, Hof im Kirchspiel Gjerpen.
 Mo, Hof mit der Kirche des Kirchspiels Sannikedal.
 Mo, Hof im Kirchspiel Vigoeer.
 Mo, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Mo im Kirchspiel Hosanger.
 Mo, Hof im Kirchspiel Volden.
 Mo, Hof im Kirchspiel Surendal.
 Mo, Pfarrhof im Kirchspiel Frosten.
 Mo, Hof im Kirchspiel Fosnaes.
 Modum, Kirchspiel in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hole, Sigdal, Eger und Lier, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ Ml. mit 6300 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Heggen und die Annexgemeinden Nykirke und Snarum. Die Hauptkirche liegt $3\frac{3}{4}$ Ml. von Drammen und $3\frac{1}{2}$ Ml. von Kongsberg entfernt.
 Modum, Blaufarbwerk mit 330 Ew. und einer jährlichen Production von c. 3000 Ct. des feinsten Fabrikats im Kirchspiel Modum.
 Moen, Hof im Kirchspiel Qvikne.
 Moen, Hof im Kirchspiel Skouger.
 Moen, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
 Moen, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Mo im Kirchspiel Surendal.

Moeglestue, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vestre-Moland.
 Moegster, Hof und Insel mit der Kirche der Annexgemeinde Moegster im Kirchspiel Sund.
 Moegstue (Moeklestue), 2 Höfe im Kirchspiel Rolloug.
 Moehuus (Mjoes), Hof im Kirchspiel Hosanger.
 Moestad, Hof im Kirchspiel Grue.
 Moestad, Hof im Kirchspiel Elverum.
 Moekerud, Hof im Kirchspiel Naesodden.
 Moeking, Hof mit der $\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Moeking im Kirchspiel Lindaa s.
 Moekland, Hof mit der $\frac{2}{3}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Moekland im Kirchspiel Ombli.
 Moeklebostad, Hof im Kirchspiel Egersund.
 Moeklebostad, Hof im Kirchspiel Haaland.
 Moeklebostad, Hof im Kirchspiel Astahoug.
 Moeklebostad, Hof im Kirchspiel Stegen.
 Moeklebostad, s. Myklebostad.
 Moeklebust, Hof im Kirchspiel Qvindherred.
 Moeklebust, Hof im Kirchspiel Joelster.
 Moeklebust (Miklabolstadir), Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Eid.
 Moeklebust (Myklebostad), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Soevde im Kirchspiel Vanelven.
 Moekleby, Hof im Kirchspiel Aamot.
 Moekleboe, Hof im Kirchspiel Gusdal.
 Moeklestad, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Opdal im Kirchspiel Tysnaes.
 Moel, 3 Höfe im Kirchspiel Holme.
 Moellendal, Hof in der Landgemeinde Bergen.
 Moellenhof, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Eger.
 Moellenpriis, Fabrik und Marineetablissement in der Landgemeinde Bergen.
 Moelstad, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
 Moelstad, Hof im Kirchspiel Vardal.
 Moelstre, Hof und Hafen im Kirchspiel Findaas.
 Moerdre, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
 Moerefjaer, 2 Höfe im Kirchspiel Oestre-Moland.
 Moerk, Hof im Kirchspiel Nittedal.
 Moerk, 2 Höfe im Kirchspiel Urskoug.
 Moerk, Hof im Kirchspiel Eidsvold.
 Moerk, Hof im Kirchspiel Spydeberg.
 Moerkved, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
 Moerland, Hof und Sägemühle mit 120 Ew. im Kirchspiel Sannikedal.
 Moeskeland, Hof mit einer Fähre über den Lyngdals-Elv im Kirchspiel Lyngdal. *.
 Moeumb, Hof im Kirchspiel Reendal.
 Moevig, Hof mit dem $\frac{1}{2}$ Ml. von Christianssand entfernten bedeutenden Hafen Flekkerøe im Kirchspiel Oddernaes.
 Moghuus, Hof im Kirchspiel Moland.
 Moholt, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Eidanger.
 Mok, Hof im Kirchspiel Sparbo.
 Mokestad, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
 Moland, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Ombli, Mo, Nissedal und Valle, hat ein waldreiches bergiges Areal von $6\frac{3}{4}$ Ml. mit c. 2000 Ew.

und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Moland, und die Annexgemeinde Veum, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 12 Mi. W. von Skeen und 12 Mi. N.W. von Arendal. ☉

Moland, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Moland.

Moland, Oestre-, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christianssand, gränzt an die Kirchspiele Dybvaag, Holt und Oeiestad, und an das Meer, besteht zum Theil aus Inseln, hat ein Areal von $1\frac{3}{4}$ [MI. mit 5500 Ackerbau, Fischerei und Schiffahrt treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Tromoe und die Annexgemeinde Oestre-Moland, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{8}$ Mi. von Arendal entfernt.

Moland, Oestre-, Pfarrhof mit der Kirche der Annexgemeinde Oestre-Moland, im Kirchspiel Oestre-Moland.

Moland, Vestre-, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christianssand, begränzt von den Kirchspielen Hommedal, Tved und Oddernaes und vom Meer, hat einen Flächeninhalt von 2 [MI. mit 3700 Ew., zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vestre-Moland und die Annexgemeinde Hoevaag, und gehört zum Gerichtsbezirk Sand. Die Hauptkirche liegt 4 Mi. von Christianssand und 4 Mi. von Arendal entfernt.

Moland, Vestre-, Pfarrhof mit einer Schule im Kirchspiel Vestre-Moland.

Moland, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vegaardsheien im Kirchspiel Gjerrestad.

Molde, Stadt im Amt Romsdal, Stift Drontheim, mit 1200 Ew., liegt am Molde-Fjord, $6\frac{1}{2}$ Mi. von Christianssand, $20\frac{1}{2}$ Mi. von Drontheim und 43 Mi. von Christiania entfernt, hat eine Kirche, 2 Schulen, mehrere industrielle Anlagen, keinen eigentlichen Hafen, aber einen guten Ankerplatz, und nicht eben bedeutenden Handel und Schiffahrt. ☉ Dampfsch.

Molde, Hof im Kirchspiel Bolsoe.

Molden, Hof im Kirchspiel Gran.

Moldjord, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Beieren im Kirchspiel Gildeskaal.

Molla, 2 Inseln im Kirchspiel Vaagen.

Molland, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Mollestad, Hof im Kirchspiel Tved.

Molselven (Monselven), Gemeinde, s. Lenvig.

Molstad, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Toten.

Molstad, Hof im Kirchspiel Gran.

Moltun (Moldatun), Hof im Kirchspiel Oerlandet.

Moloe, Insel mit 7 Höfen im Kirchspiel Mandal.

Mommerak, Hof im Kirchspiel Moland.

Monsaas, Hof im Kirchspiel Groetten.

Mork, Vest-, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Mork, Hof im Kirchspiel Hurum.

Mork, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Mornaes (Morgunes), Hof im Kirchspiel Gildeskaal.

Mortennaes, ein am Varanger-Fjord gelegener, c. 3 Mi. von Vadsoe entfernter Handelsplatz im Kirchspiel Naeseby. ☉

Mosby, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Oddernaes.

Moseid, Hof im Kirchspiel Oevrebro.

Moshuus, Hof im Kirchspiel Oeier.

Moskenaes, Insel und Hof mit der $2\frac{1}{2}$ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Moskenaes im Kirchspiel Flakstad.

Moskoe, Insel im Kirchspiel Vaeroe, neben dem berühmten Moskoestrom oder Malstrom, der für viel gefährlicher gehalten wurde und wird, als er in der That ist, da ganz leichte Schiffe denselben ohne Gefahr passiren können.

Moss, Stadt im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, mit c. 3000 Ew., liegt auf $59^{\circ} 26' 8''$ N.B. am Mosse-Sund, einer Bucht des Christiania-Fjord, $3\frac{1}{8}$ Mi. von Frederikstad, $5\frac{1}{8}$ Mi. von Frederikshald, $5\frac{1}{2}$ Mi. von Syne-sund, 3 Mi. von Droebak und $5\frac{3}{8}$ Mi. von Christiania entfernt, hat eine Kirche, 2 Schulen, ein Hospital, eine Spar- und Leihkasse, viele Fabriken und sehr bedeutenden Handel. Hier wurde am 14. August 1814 die Convention abgeschlossen, durch die Norwegen mit Schweden vereinigt wurde.

☉ Dampfsch.

Mosse und Tunoe, Vogtei im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, bildet den westlichen Theil des Amtes, umfasst einen Flächenraum von $18\frac{1}{2}$ [MI. mit c. 20,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Tunoe und Mosse) mit 6 Kirchspielen.

Mosse, Landgemeinde in der Vogtei Mosse und Tunoe, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Vestby, Vaaler und Rygge und an den Christiania-Fjord und umfasst einen Flächenraum von $\frac{1}{2}$ [MI. mit 1800 Ew. Es gehört zur Kirche der Stadt Moss und zum Gerichtsbezirk Rygge.

Mosseroos, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Mostadmarken, Eisenbergwerk mit 90 Ew. im Kirchspiel Strinden.

Mosterhavn, Hafen und Handelsplatz auf der Insel Mosterøe im Kirchspiel Findaas. Dampfsch.

Mosvigen, Gemeinde, s. Ytterogenim.

Moug (Mo), Hof mit der $1\frac{7}{8}$ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fretten im Kirchspiel Oeier.

Mouge, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Mouger, Hof im Kirchspiel Aas.

Moum, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.

Moy, Hof im Kirchspiel Lund.

Mundal, Hof mit der $3\frac{1}{2}$ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Mundal oder Fjaerland im Kirchspiel Le-ganger.

Mundem, Hof im Kirchspiel Strandebarm.

Munkeby, Hof im Kirchspiel Skognen.

Munkejord, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Munkestoe, Strandstelle im Kirchspiel Oeiestad.

Munkvold, Hof im Kirchspiel Strinden.

Muri, Hof mit der 1 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Olden im Kirchspiel Indvigen.

Murstad, Hof im Kirchspiel Davig.

Musangen, Hof im Kirchspiel Raade.

Musgjaerd (Muskjaer), Hof im Kirchspiel Sundal.

Mustad, Hof im Kirchspiel Vardal.

Muustorp, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Edsberg.
Mydland, 2 Höfe im Kirchspiel Soggendal.
Myklemyr, Hof im Kirchspiel Justedal.
Myklebostad, Hof im Kirchspiel Herroe.
Myklebostad, Hof im Kirchspiel Borgund.
Myklebostad, Hof im Kirchspiel Haram.
Myklebostad, s. Moeklebostad.
Myre, Hof im Kirchspiel Dvergberg.
Myrol (Myrarhol), Hof im Kirchspiel Eid.
Mysen, 2 Höfe im Kirchspiel Edsberg.

N.

Naalum, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
Nabset, Hof im Kirchspiel Aamot.
Naddem, 2 Höfe im Kirchspiel Hoeland.
Naereboe, Gemeinde, s. Haa.
Naereboe, 2 Höfe im Kirchspiel Hommedal.
Naerim, Hof im Kirchspiel Haa.
Naerstad, Hof im Kirchspiel Norderhong.
Naerstrand, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Vigedal, Jelsoe und Skjold, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 2500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die auf dem Festlande gelegene Hauptgemeinde Hinderaa, und die aus einer Inselgruppe bestehende Annexgemeinde Stjerneroe. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Stavanger entfernt.
Naerstrand, Strandstelle mit 120 Ew. am Meerbusen gl. Ns. im Kirchspiel Naerstrand.
Naeroe, Kirchspiel in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, besteht zum grössten Theil aus im Folden-Fjord gelegenen Inseln, hat gegen 2200 hauptsächlich von Fischerei lebenden Einwohner, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Naeroe und die Annexgemeinde Vigten, die mit dem Kirchspiel Kolvereid, und einem Theil von Bindalen zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 22 Ml. von Drontheim entfernt.
Naes, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, liegt in der schönsten und fruchtbarsten Gegend der Vogtei, gränzt an die Kirchspiele Oudalen, Urskoug, Soerum, Ullensager und Eidsvold, hat ein Areal von $4\frac{3}{4}$ [] Ml. mit 6600 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naes und die Annexgemeinden Udenaes und Fenstad. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. N.O. von Christiania.
Naes, Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, bildet eine sich in den See Mjoesen erstreckende nur an das Kirchspiel Ringesager gränzende Landzunge mit einem Flächeninhalt von $\frac{3}{4}$ [] Ml. und 3200 Ackerbau treibenden Einwohnern, und besteht nur aus einer Gemeinde, die aber 2 Kirchen enthält, und einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. N. von Christiania.
Naes, Kirchspiel in der Vogtei Ringerige, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Soendre-Ourdal, Sigdal, Rolloug und Goel, hat ein Areal von 10 [] Ml. mit c. 4000 Ew., die vorzugsweise von Ackerbau und Viehzucht leben, und zerfällt in 2

Gemeinden, die Hauptgemeinde Naes und die Annexgemeinde Flaa, die mit Goel zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Naes, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Naes im Kirchspiel Soefde.
Naes, Hauptgemeinde, s. Flekkefjord.
Naes, Hof im Kirchspiel Agers.
Naes, Hof im Kirchspiel Asker.
Naes, Hof im Kirchspiel Fedt.
Naes, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Naes, 2 Höfe im Kirchspiel Hoeland.
Naes, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
Naes, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit 23 Wohnungen im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Naes, Hof im Kirchspiel Tunoe.
Naes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Naes in der Vogtei Romerige.
Naes, Hof im Kirchspiel Vinger.
Naes, Hof und Ziegelei mit 9 Wohnungen im Kirchspiel Grue.
Naes, Hof im Kirchspiel Tryssild.
Naes, 5 Höfe mit 14 Wohnen, und der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Naes im Kirchspiel Gran.
Naes, Hof im Kirchspiel Land.
Naes, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Naes in der Vogtei Hedemarken.
Naes, Hof im Kirchspiel Aas.
Naes, 2 Höfe im Kirchspiel Semb.
Naes, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Naes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Naes in der Vogtei Ringerige.
Naes, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Naes, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Naes, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Naes, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
Naes, 4 Höfe mit einem Eisenbergwerk, einer Sägemühle, 84 Wohnungen, einer Schule und c. 800 Ew. im Kirchspiel Holt.
Naes, Hof im Kirchspiel Hommedal.
Naes, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Naes, Hof im Kirchspiel Qvindeherred.
Naes, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Naes im Kirchspiel Lyster.
Naes, Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.
Naes, Hof mit der $\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Naes im Kirchspiel Oerlandet.
Naesdal, Hof im Kirchspiel Stryen.
Naeset, Hof im Kirchspiel Bygland.
Naesie, Hof im Kirchspiel Stryen.
Naeskilen, Strandstelle mit 120 Ew. im Kirchspiel Oestre-Moland.
Naesland, Gemeinde, s. Vinje.
Naesland, Hof im Kirchspiel Moland.
Naesne (Naesin), Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsøe, besteht zum Theil aus Inseln, gränzt an die Kirchspiele Luroe, Roedoe und Hemnaes, und an das Meer, hat ein Areal von 3 [] Ml. mit 3000 Ackerbau und Fischfang treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naesne und die Annexgemeinde Doennaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. N. von Alstahoug.

Naesne, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Naesne.

Naesodden, Kirchspiel in der Vogtei Agers, Amt Agershuus, Stift Agershuus, ist das kleinste und am wenigsten bevölkerte Kirchspiel des Amtes, liegt auf einer vom Christiania-Fjord und Bunde-Fjord gebildeten Landzunge, hat ein Areal von $\frac{3}{4}$ [Ml. mit 1170 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naesodden und die Annexgemeinde Oppegaard. Die Hauptkirche liegt c. 1 S.Ml. von Christiania. ☞

Naesodden, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Naesodden.

Naesse, 2 Höfe im Kirchspiel Hjelmeland.

Naesse, Hof im Kirchspiel Naerstrand.

Naesse, 2 Höfe mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Naesse im Kirchspiel Viig.

Naesseby, Kirchspiel im District Finnmarken, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, hat c. 1600 Viehzucht und Fischerei treibende Einwohner und besteht aus 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Naesseby und die Annexgemeinde Tana, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Naesseby, Strandstelle am Varanger-Fjord mit 120 Ew. und der Hauptkirche des Kirchspiels Naesseby.

Naesseim, Hof im Kirchspiel Graven.

Naesset, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Bolsoe, Thingvold, Sundal, Lesøe, Vedøe und Groetten, hat ein Areal von $9\frac{1}{2}$ [Ml. mit 2900 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Roed und die Annexgemeinden Eridsfjord und Vistdal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. von Molde entfernt. ☞

Naesset, Pfarrhof im Kirchspiel Naesset.

Naeste, Hof im Kirchspiel Slidre.

Naesteby, Hof im Kirchspiel Vinger.

Naesteby, Hof im Kirchspiel Saltdalen.

Naesten, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Naesten, Hof im Kirchspiel Stange.

Naestevaag, Hof im Kirchspiel Soendeløev.

Naestingen, Hof und Fabrik im Kirchspiel Spydeberg.

Naestved, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Saelbo.

Naesvaag, Hof und Hafen im Kirchspiel Sogendal.

Naevisdal, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Naig, Hof im Kirchspiel Strand.

Nakkestad, Hof im Kirchspiel Lyngdal.

Namdal oder **Nummedal**, Vogtei im Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, umfasst einen Flächenraum von c. 89 [Ml. mit 14,500 Ew., und besteht aus einer Sörenschieberei und 5 Kirchspielen.

Namloes, 4 Höfe im Kirchspiel Holden.

Namsos, Ladestelle im Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Ausfluss des Namsen-Elv in den Boereims-Fjord, 19 Ml. von Drontheim und 3 Ml. von Levanger entfernt, gehört zum Kirchspiel Overhalden, und hat einen nicht unbedeutenden Holzhandel. ☞

Nannestad, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus,

gränzt an die Kirchspiele Eidvold und Hurdal, hat ein fruchtbares Areal von $2\frac{1}{2}$ [Ml. mit 3400 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Nannestad und die Annexgemeinden Holter und Bjaerke. Die Hauptkirche liegt $4\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania.

Nannestad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Nannestad.

Nanset, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Nap, Hof im Kirchspiel Flakstad.

Narud, Hof und Schleifsteinbruch im Kirchspiel Ringsager.

Narestoe, Hafen mit 200 Ew. im Kirchspiel Dybvaag.

Narum, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.

Narverud, Hof im Kirchspiel Eger.

Narvestad, Hof im Kirchspiel Haabel.

Narvestad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Edsberg.

Natland, Hof im Kirchspiel Fanoe.

Nashoug, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Nattedal, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Natvig, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Naylum, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Neby, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Toenset und einem bedeutenden jährlichen Markt.

Nedenaes, Amt im Stift Christiansand, umgeben von den Aemtern Soendre-Bergenhuus, Bratsberg, Lister und Mandal und Stavanger, liegt gegen O. und S. am Meer, hat ein Areal von 90 [Ml. mit 54,000 Ew., umfasst 3 Städte (Arendal, Oester-Risøer und Grimstad), 2 Ladeplätze (Lillesand und Tvedestrand) und zerfällt in 2 Vogteien (Nedenaes und Raabygdelaugset) mit 4 Sörenschiebereien und 13 Kirchspielen.

Nedenaes, Vogtei im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, liegt am Meer und umfasst ein fruchtbares von vielen Flüssen durchschnittenes Areal von 19 [Ml. mit c. 35,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Oestre- und Vestre-Nedenaes) und 10 Kirchspiele.

Nedenaes, bedeutender Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Nedland, Hof im Kirchspiel Bakke.

Nedre-Aal, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hoel im Kirchspiel Aal.

Nedrebøe, Hof im Kirchspiel Groetten.

Nedregaard, Hof auf der Insel Bjerkøe im Kirchspiel Throndenaes.

Nedreqvaern, Hof und Sägemühle am Brumund-Elv im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Nedstryen, Gemeinde, s. Stryen und Eide.

Neerby, Hof im Kirchspiel Land.

Neerland, Hof im Kirchspiel Groetten.

Neersteen, Hof mit der Strandstelle Helle und 180 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.

Neervig, Hof im Kirchspiel Oerkedal.

Negaard, Hof im Kirchspiel Aamot.

Nedrum, Hof im Kirchspiel Fedt.

Nereim, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.

Nevlunghavn, Hafen und Strandstelle mit 200 grösstentheils aus Lootsen und Fischern bestehenden Einwohnern im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Niaa, Hof im Kirchspiel Lye.

Nissedal, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Ombli, Hvidesoe, Drangedal und Nedenaes, hat ein waldrreiches Areal von $7\frac{1}{2}$ [Ml. mit 1800 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Nissedal und die Annexgemeinde Treugnien, die zusammen mit der zum Kirchspiel Hvidesoe gehörenden Annexgemeinde Vraadal einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10 Ml. von Skeen und 12 Ml. von Arendal entfernt.

Nissedal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Nissedal.

Nitteberg, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Nitteberg, Hof im Kirchspiel Gjerdrum.

Nittedal, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Agers, Gjerdrum und Nannestad, wird vom Nittedals-Elv durchströmt, hat ein fruchtbares Areal von $1\frac{3}{4}$ [Ml. mit 1900 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Nittedal und die Annexgemeinde Hakkedal. Die Hauptkirche liegt $2\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.

Nittedal, Pfarrhof im Kirchspiel Nittedal.

Nitsund, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Njerve, Hof im Kirchspiel Soendre-Undal.

Njust, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudal.

Njoes, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Leganger.

Nodeland, Hof im Kirchspiel Soegne.

Noeding, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Holme.

Noekleby, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Noekling, Hof mit dem Hafen Noeklingholm im Kirchspiel Findaas, $10\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt.

Noerholm, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Noersteboe, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Noersteboe, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Noerstegaard, Hof im Kirchspiel Froen.

Noerstevold, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Noerstum (Noestum), Hof im Kirchspiel Boersen.

Noes, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Biri.

Noesle (Nytte), Hof im Kirchspiel Stange.

Noestdal, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Noestdal im Kirchspiel Foerde.

Nestdal, Hof im Kirchspiel Eid.

Noestet, Vorstadt, s. Bergen.

Noestvet, Hof im Kirchspiel Aas.

Noestvig (Naustvik), Hof und Sägemühle mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Noestvig im Kirchspiel Broenoe.

Noetteroe, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, besteht zum Theil aus Inseln, und wird von den Kirchspielen Semb und Stokke begränzt. Es hat einen Flächeninhalt von $\frac{1}{2}$ [Ml. mit 4400 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Noetteroe, die einen Gerichtsbezirk ausmacht, und die in der Vogtei Laurvig gelegene Annexgemeinde Tjoemoe, die zum Gerichtsbezirk Sandehered gehört. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. von Toen s berg entfernt.

Noetteroe, Pfarrhof im Kirchspiel Noetteroe.

Noettestad, Hof im Kirchspiel Stange.

Nommeland, Hof im Kirchspiel Valle.

Norang (Nordanger), Hof im Kirchspiel Jøerlingfjord.

Nord, 2 Höfe im Kirchspiel Vinger.

Nord, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.

Nordaas, Hof im Kirchspiel Faanoe.

Nordager, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Nordanger, Hof im Kirchspiel Manger.

Nordberg (Lille-Sogn), Hof im Kirchspiel Agers.

Nordby, 3 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Nordby im Kirchspiel Aas.

Nordby, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Fedt.

Nordby, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Nordby, Hof im Kirchspiel Urskoug.

Nordby, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Nordby, Hof im Kirchspiel Ide.

Nordby, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Heli im Kirchspiel Spydeberg.

Nordby, Hof im Kirchspiel Tryssild.

Nordby, Hof im Kirchspiel Hurum.

Nordby, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.

Nordboe, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Nordboe, Hof im Kirchspiel Nissedal.

Nordboe, Hof im Kirchspiel Evje.

Nordboe, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Norddal, Hof im Kirchspiel Vanelven.

Norddalen, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Dronheim, am Storfjord gelegen, wird von den Kirchspielen Groetten, Lessoe, Stryen, Eid und Stranden umgeben, hat ein Areal von $13\frac{3}{4}$ [Ml. mit 3200 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Norddalen, die einen, und die Annexgemeinden Soendelv und Garanger, die ebenfalls einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Norderhoug, Kirchspiel in der Vogtei Ringerige, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hole, Soendre-Ourdal, Valdres, Land und Jaevnager, hat ein Areal von $10\frac{3}{4}$ [Ml. mit 8000 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Norderhoug und die Annexgemeinden Houg, Viger und Lunder, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. N.W. von Christiania.

Norderhoug, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Norderhoug, bekannt durch das hier 1716 vorgefallene Gefecht, und die Heldenthat der Pastorin Anna Colbjørnsdatter.

Norderhoug, 2 Höfe im Kirchspiel Leuten.

Nordfjord, Vogtei, s. Soendfjord.

Nordfolden, Hof im Kirchspiel Folden.

Nordgaarden, Hof im Kirchspiel Toelgen.

Nordgaarden, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Nordgaarden, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Nordgaarden, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Nordgaarden, Hof und Eisenhütte im Kirchspiel Bygland, 13 Ml. von Arendal.

Nord-Gulen, Hof im Kirchspiel Evindvig.

Nord-Huglen, Hof auf der Insel Hugleroe im Kirchspiel Storoeen.

Nordhordlehn, Vogtei, s. Vosse.

Nordland, Amt im Stift Tromsøe, umgeben von den Aemtern Nordre-Drontheim und Finnmarken, dem Königreich Schweden und dem Meer, hat ein weitläufiges Areal, welches zu 342 [Ml. angegeben wird, mit ungefähr 65,500 Ew. und enthält eine Stadt (Bodo), 3 Vogteien (Helgeland, Salten und Vesterdaalen oder Lofoten) und 3 Sörens-schreibereien und 27 Kirchspiele.

Nordland, Hof und Post-Comtoir für das Amt Nordland im Kirchspiel Vaerøe.

Nordli, Gemeinde, s. Snaasen.

Nordli, Hof im Kirchspiel Soerum.

Nordnaes, Hof im Kirchspiel Sogndal.

Nordmoer, Vogtei im Amt Romsdal, Stift Agershuus, ist die nördlichste Vogtei des Amtes und besteht theils aus Inseln, theils aus Festland, hat einen Flächeninhalt von 50 [Ml. mit 28,000 Ew. und besteht aus einer Sörens-schreiberei mit 8 Kirchspielen.

Nordre-Oudalen, s. Oudalen.

Nordre-Ourdal, s. Ourdal.

Nordre-Undal, s. Undal.

Nordre-Throndhjem, s. Throndhjem.

Nordset, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Nordset, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Klæbo.

Nord-Sinden, Gemeinde, s. Land.

Nordvet, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Nordvi, Hof im Kirchspiel Stange.

Nordvig, Hof und Insel mit einem Leuchtfeuer und der Kirche der Annexgemeinde Udsire im Kirchspiel Torvestad.

Nordvig, Hof im Kirchspiel Stangvig.

Nore, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Nore im Kirchspiel Rolloug.

Norem, Hof im Kirchspiel Naerstrand.

Norem, Hof im Kirchspiel Torvestad.

Noreim, Hof im Kirchspiel Vigoeer.

Norndal, Hof im Kirchspiel Soefde.

Norum oder Oelmen, Gemeinde, s. Sogndal.

Norum, 2 Höfe im Kirchspiel Soerum.

Nossum, Hof im Kirchspiel Skognen.

Numedal und Sandsvaer, südwestlichste Vogtei des Amtes Buskerud im Stift Agershuus, wird vom Lougen-Elv durchströmt, und hat ein metallreiche Gebirge umfassendes Areal von 33 [Ml. mit 12,000 Ew. und besteht aus einer Sörens-schreiberei und 3 Kirchspielen.

Nustad (Nankastad), Hof mit 120 Ew. im Kirchspiel Stoerdal.

Nygaard, Hof (ehemaliges adl. Gut) auf der Insel Rolfsoe mit einer Strandstelle, 50 Häusern und 280 Ew. im Kirchspiel Frederikstad, $\frac{1}{8}$ Ml. von Frederikstad entfernt.

Nygaard, Hof im Kirchspiel Lyngdal.

Nyhavn, Hafen am Hegrenaes, unterhalb Bergen.

Ny-Hellesund, s. Hellesund.

Nyhuus, Hof im Kirchspiel Soefde.

Nykirke, Gemeinde, s. Modum und Buskerud.

Nykirke, Gemeinde, s. Borre.

Nypen, Hof mit der $\frac{5}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Leinstranden oder Nypen im Kirchspiel Meelhuus.

Nypladsen, eine Ansammlung von 28 Häusern mit c. 100 Ew. in der Nähe von Roeraas.

Nystue, Hof im Kirchspiel Vinje.

Obrestad, Hof im Kirchspiel Haa.

Odberg, 2 Höfe im Kirchspiel Hedrum.

Odde, Gemeinde, s. Kinzervig und Hildal.

Oddernaes, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, liegt am Meer, umgeben von den Kirchspielen Oevreboe, Tved, Vestre-Moland und Soegne, hat ein waldreiches Areal von $1\frac{1}{4}$ [Ml. mit 2500 Ew., die von Ackerbau, Schiffahrt und Fischfang leben, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zum Gerichtsbezirk Odde gehört. Die Kirche liegt auf dem Hofe Lund, $\frac{1}{2}$ Ml. N.O. von Christiansand.

Oddernaes, Pfarrhof im Kirchspiel Oddernaes.

Oddernaes-Kongsgaard, ein jetzt parcellirtes, ehemals königliches Gut, von bedeutender Ausdehnung im Kirchspiel Oddernaes.

Odderoed, Hof im Kirchspiel Mosse.

Oedemark, Gemeinde, s. Aremark u. Kirkeby.

Oedemark, 2 Höfe mit der Glashütte Hurdal im Kirchspiel Hurdalen.

Oedefjeld, Gemeinde, s. Laurdal.

Oefstedal, Hof im Kirchspiel Vestnaes.

Oefsthuus, 2 Höfe im Kirchspiel Hosanger.

Oeen (On), Hof mit der $3\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oeen im Kirchspiel Askevold.

Oegeset, Hof im Kirchspiel Asker.

Oeidne, Hof, Gasthof und Gerichtsstelle im Kirchspiel Bjelland.

Oeie, Gemeinde, s. Vang.

Oeie, Hof im Kirchspiel Slidre.

Oeie, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oeie im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Oeie, 2 Höfe mit verschiedenen Fabriken und 230 Ew. im Kirchspiel Qvinesdal.

Oeie, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Oeie, Hof im Kirchspiel Qvindherred.

Oeie, Hof im Kirchspiel Volden.

Oeie, 3 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Kirche der Hauptgemeinde Oeie im Kirchspiel Surendal.

Oeien (Ven), Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Oeien, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Oeien, Hof im Kirchspiel Bindalen.

Oeier, Kirchspiel in der Vogtei Guldbrandsdalen, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Faaberg, Ringebo, Aamot und Ringsager, hat ein Areal von 5 [Ml. mit 3600 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Oeier und die vom Lougen durchströmte Annexgemeinde Tretten, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{3}{4}$ Ml. von Lillehammer und $18\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.

Oeier, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oeier.

Oeiestad, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christianssand, liegt am Meer, begränzt von den Kirchspielen Oestre-Moland und Holt, wird von dem an Wasserfällen reichen Nid-Elv durchströmt, hat ein Areal von 4 [Ml. mit c. 7000 Ew., die sich von

Ackerbau, Schifffahrt und Bergbau ernähren, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oeiestad und die Annexgemeinde Froland. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Arendal nach Christiansand, c. 1 Ml. von Arendal entfernt.

Oeiestad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oeiestad.

Oeiestad, 3 Höfe im Kirchspiel Trøegstad.

Oeiset, Hof im Kirchspiel Vinger.

Oekern, Hof im Kirchspiel Agers.

Oekeren, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Oelboer, Hof im Kirchspiel Haaland.

Oelfarnaes, Hof im Kirchspiel Skonevig.

Oelmen, Hof mit der $\frac{5}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oelmen oder Norum im Kirchspiel Sogndal.

Oelve, Gemeinde, s. Qvindherred und Praesthuus.

Oensjoefos, Hof und Eisenhammer im Kirchspiel Tryssild.

Oere, Hof mit der $2\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oere im Kirchspiel Thingvold.

Oere, Hof im Kirchspiel Rygge.

Oere, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Oeren, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Oeren, Hof im Kirchspiel Bragernaes.

Oeren, Pfarrhof im Kirchspiel Volden.

Oeresland, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Moland.

Oerke, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Skjold.

Oerkedal und **Guledal**, die südlichste Vogtei im Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, hat ein Areal von 72 [J]Ml. mit 32,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Guledal und Oerkedal) mit 7 Kirchspielen.

Oerkedal, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Boersen, Meelhuus und Meldal, hat ein Areal von 4 [J]Ml. mit 5200 Ew., die vom Ackerbau und Bergbau (z. B. beim Kupferbergwerk Roeraas) leben, und besteht nur aus einer Gemeinde, die jedoch 2 Kirchen hat, und einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Drontheim nach Molde, 4 Ml. S.W. von Drontheim.

Oerkedalsoeren, Strandstelle des Hofes Hof mit 72 Häusern und 390 Ew. im Kirchspiel Oerkedal.

Oerlandet, Kirchspiel in der Vogtei Fossen, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Aafjord, Ytteroeen, Stadsbygden und Hevne, hat ein Areal von 7 [J]Ml. mit 5700 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Oerlandet und die Annexgemeinden Naes und Bjugne, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Drontheim entfernt.

Oerland, Pfarrhof im Kirchspiel Oerlandet.

Oerskoug, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, liegt an beiden Seiten des Storfjord, umgeben von den Kirchspielen Vedoe, Borgund und Jøringfjord, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [J]Ml. mit 2700 Ew., deren Hauptnahrungszweig Ackerbau und Fischfang ist, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oerskoug und die Annexgemeinde Soekelven, die zusammen

einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse zwischen Bergen und Molde.

Oerskoug, Pfarrhof im Kirchspiel Oerskoug.

Oersten, Gemeinde s. Volden

Oersvaag, Fischerplatz und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe im Kirchspiel Vaagen. Dampfsch.

Oesleboe, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oesleboe im Kirchspiel Holme.

Oestby, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Oestby, Hof im Kirchspiel Aas.

Oestby (Ousby), Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Oestby, 2 Höfe im Kirchspiel Soerum.

Oestby, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hoeland.

Oestby, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit der Kirche der Annexgemeinde Ulleroed im Kirchspiel Skjeberg.

Osteby, Hof im Kirchspiel Toenset.

Oestby, 2 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.

Oestboe, Hof im Kirchspiel Stavanger.

Oestboe, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Oestboe, Hof im Kirchspiel Vigedal.

Oestenboel, Hof im Kirchspiel Enebak.

Oestena, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.

Oestensjoe, Hof im Kirchspiel Agers.

Oestensjoe, Hof im Kirchspiel Aas.

Oestenstad, 2 Höfe im Kirchspiel Asker.

Oestensoe (Oeystusyn), Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oestensoe im Kirchspiel Vigoeer.

Oesteraad, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Oesteraad (Austraad), Hof mit 250 Ew. im Kirchspiel Oerlandet.

Oesterdalen, die nördlichste Vogtei des Amtes Hedemarken im Stift Agershuus, hat ein Areal von $145\frac{1}{2}$ [J]Ml. mit nur 19 – 20,000 Ew. Es umfasst weite unfruchtbare Felsstrecken, deren höchster Punkt (c. 6000') der Soelen-Tind ist, wird vom Lougen-Elv durchströmt, enthält den 2225' überm Meer gelegenen Faemund-See, der nach dem Mjoesen der grösste Landsee Norwegens ist, und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Soendre- und Nordre-) und 8 Kirchspiele.

Oesterhoug, Hof im Kirchspiel Elverum.

Oesterhuus, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Oestern, Hof im Kirchspiel Asker.

Oester-Riisoeer, s. Riisoeer.

Oestervaa, Hafen und Schiffswerfte bei Stavanger.

Oestervold, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oestervold im Kirchspiel Sund.

Oestgaarden, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Oestgaarden, Hof im Kirchspiel Tolgen.

Oesthuus, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Oestmo, 3 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Oestmoerk, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Oestrebroe, Hof im Kirchspiel Ladvig.

Oestreim, Hof im Kirchspiel Etne.

Oestreim, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oestreim im Kirchspiel Lindaas.

Oestreim, Hof im Kirchspiel Ladvig.

Oestreim, Hof im Kirchspiel Gloppen.

Oest-Sinden, s. Garder.

Oestre-Halsen, s. Halsen.

Oestre-Moland, s. Moland.
Oestre-Toten, s. Toten.
Oeveland, Hof im Kirchspiel Fjaere und Grimmstad.
Oeveland, Hof im Kirchspiel Bjelland.
Oeveland, Hof im Kirchspiel Naerstrand.
Oeverby, Hof im Kirchspiel Toenset.
Oeveren, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Oeveren (Oevern), Hof im Kirchspiel Gusdal.
Oeveren, Hof im Kirchspiel Lier.
Oeverland, Hof im Kirchspiel Asker.
Oeverland, Hof im Kirchspiel Tind.
Oevne (Aune), 2 Höfe mit der $3\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tydal im Kirchspiel Saelboe.
Oevreaas, Hof im Kirchspiel Naeset.
Oevrebostad, Hof im Kirchspiel Stranden.
Oevreboe, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Evje, Hordnaes, Tved und Oddernaes, hat ein walddreiches Areal von 4 □ Ml. mit 2500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oevreboe, und die Annexgemeinden Hegeland und Vennesland, die alle drei zum Gerichtsbezirk Odde gehören. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Christiansand entfernt.
Oevreboe, Pfarrhof im Kirchspiel Oevreboe.
Oevregaard, Hof im Kirchspiel Throndenaes.
Oevstaas, Hof im Kirchspiel Vestre-Toten.
Oexendal, Gemeinde, s. Sundal und Huusby.
Oexendal, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Bakke.
Oexfjord, Handelsplatz am Oexfjord im Kirchspiel Loppen. Dampfsch.
Oexnaes, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Boe, Hassel und Dvergberg, hat ein Areal von 4 □ Ml. mit 1200 Ew., die vom Fischfang leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oexnaes, und die Annexgemeinde Langenaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.
Oexnaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oexnaes.
Offersøe, Hof und Insel im Kirchspiel Alstahoug.
Ofngstad, Hof im Kirchspiel Oeier.
Ofngstad (Ofeingstad), Hof im Kirchspiel Vaale.
Ofoten, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Throndenaes und Loedingen und an Schweden, hat ein Areal von gegen 39 □ Ml. mit 2800 Ew., von denen ungefähr der vierte Theil Lappen sind, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Evennaes und die Annexgemeinde Ankenaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.
Ofstad, Pfarrhof im Kirchspiel Boersen.
Ofte, Hof im Kirchspiel Herod.
Oftedal, 2 Höfe im Kirchspiel Lye.
Oland, Hof im Kirchspiel Ombli.
Olden, Gemeinde, s. Indvigen und Muri.
Olmhuus, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Olsberg, Hof im Kirchspiel Toenset.
Olstad, 3 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Olstad, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Olstad (Aulstad), 4 Höfe im Kirchspiel Gusdal.
Olsvold, Hof im Kirchspiel Manger.

Ombli, Kirchspiel in der Vogtei Raabygdelaug, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Nissedal, Moland, Gjerrestad, Hommedal und Bygland, hat ein Areal von 14 □ Ml. mit 2700 Ew., die vom Ackerbau, der Viehzucht und den Ertragnissen der ausgedehnten Waldungen leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Ombli und die Annexgemeinden Gjaevedal, Lille-Topdal und Moekland, die theils zum Gerichtsbezirk Riisland, theils zum Gerichtsbezirk Vegusdal gehören. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. N.W. von Arendal und 7 Ml. W. von Oester-Riisøer.
Ombli, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ombli.
Ombli, 2 Höfe im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Ombli, Hof im Kirchspiel Valle.
Omborsnaes, Strandstelle im Kirchspiel Bamble.
Omdal, Hof im Kirchspiel Solum.
Omdal, Hof und ehemaliges Kupferbergwerk im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Ome, 2 Höfe im Kirchspiel Strandeabarm.
Omgang, Fischerplatz am Tanafjord im Kirchspiel Lebesby.
Ommestad, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soløer.
Omnaes, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hjerdal.
Omnaes, Hof auf der Insel Omoe im Kirchspiel Roedoe.
Omsland, 2 Höfe mit der $1\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tjose im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Omtvet, Hof im Kirchspiel Hvidesøe.
Onen, Fischerplatz mit 90 Ew. im Kirchspiel Agerøe.
Onereim, Hof mit der $2\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Onereim im Kirchspiel Tysnaes.
Onereim, Hof im Kirchspiel Qvindherred.
Onsager (Othinsaker), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Svendal im Kirchspiel Vaaler.
Onsager, Hof im Kirchspiel Hole.
Onset, 2 Höfe im Kirchspiel Reendal.
Onset (Oudenset), Hof im Kirchspiel Biri.
Onsoe, Kirchspiel in der Vogtei Mosse und Tunoe, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt auf der Halbinsel Onsoe und gränzt an die Kirchspiele Raade und Glemming, hat einen Flächeninhalt von reichlich 1 □ Ml. mit 2600 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt $1\frac{1}{2}$ Ml. von Frederiksstad entfernt.
Onsoe, Pfarrhof im Kirchspiel Onsoe.
Onsoien, Hof im Kirchspiel Bynaeset.
Onsrud, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Onstad, Hof mit einer Fähre über den Glommen im Kirchspiel Askim. *
Onstad, Hof und Gasthof im Kirchspiel Urland.
Onsum, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Ooe, Insel mit 4 Höfen im Kirchspiel Manger.
Opager, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Opdal, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Soendre Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Meldal, Qvikne, Lessøe,

- Sundal und Stangvig**, hat ein sehr bergiges Areal von c. 16 □ Ml. mit 3800 hauptsächlich von Viehzucht lebenden Einwohnern, und besteht nur aus einer Gemeinde, die 2 Kirchen hat und einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim, 11 Ml. S von Drontheim. ☞
- Opdal**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.
- Opdal**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Opdal im Kirchspiel Rolloug.
- Opdal**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Opdal**, Gemeinde, s. Moeklestad und Tysnaes.
- Opgrande**, Hof im Kirchspiel Ytteroeen.
- Opheim**, Hof mit der 2¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Opheim im Kirchspiel Vosse.
- Opheim**, Hof im Kirchspiel Aal.
- Opheim**, Hof im Kirchspiel Graven.
- Ophoug**, Hof im Kirchspiel Oerlandet.
- Ophuus**, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
- Ophuus**, Hof im Kirchspiel Aamot.
- Oppedal** (Aupudal), Hof mit 160 Ew. im Kirchspiel Kinzervig.
- Oppedal**, 2 Höfe im Kirchspiel Evindvig.
- Oppedal**, Hof im Kirchspiel Saeloe.
- Oppegaard**, Hof mit der ½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oppegaard im Kirchspiel Naesodden.
- Oppegaard**, Hof und Relais, 540' überm Meeresspiegel gelegen, im Kirchspiel Norderhoug. ☞
- Oppen** (Uppheim), Hof im Kirchspiel Norderhoug.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Enebak.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Rommedal.
- Opsal**, grosser Hof mit 12 Wohnungen im Kirchspiel Ringsager.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Elverum.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Gusdal.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
- Opsal**, Hof im Kirchspiel Vigedal.
- Opsal**, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Fuse im Kirchspiel Ous.
- Opset**, Hof und Fabrik im Kirchspiel Grue.
- Opslo**, gewöhnlich Gamle-Byen genannt, früher eine bedeutende Stadt, seit der Anlage Christiania's 1624 in Verfall gerathen und zurückgekommen, hat jetzt c. 800 Ew. und liegt ⅓ Ml. von Christiania entfernt, s. Christiania.
- Opstad**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Opstad im Kirchspiel Soendre-Oudal.
- Opstad**, 3 Höfe im Kirchspiel Tunoe.
- Ostryen**, Gemeinde, s. Stryen.
- Opsund**, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
- Optun**, Hof im Kirchspiel Lyster.
- Ordal** (Aavdal), Hof im Kirchspiel Joelster.
- Orkedal** u. s. w., s. Oerkedal u. s. w.
- Orkerøed**, Hof im Kirchspiel Mosse.
- Ormestad**, Hof im Kirchspiel Mandal.
- Orninggaard**, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit der Hauptkirche des Kirchspiels Storoeen.
- Orten**, Fischerplatz im Kirchspiel Ageroe.
- Osebaken**, Ladeplatz bei Porsgrund.
- Osen**, Gemeinde, s. Tryssild.
- Osen**, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Osen im Kirchspiel Bjoernoer.
- Osgotten**, Hof mit der 1¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vatne im Kirchspiel Borgund.
- Oslebakke**, Hof im Kirchspiel Stokke.
- Osnaes**, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.
- Ost** (Oust), Hof im Kirchspiel Leinstranden.
- Ostvaag**, Hof im Kirchspiel Herroe.
- Otterholt**, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Otteroe**, Hof und Insel im Kirchspiel Sannikedal.
- Otteroe**, Hof und Insel im Kirchspiel Ageroe.
- Ottestad**, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Ottestad im Kirchspiel Stange.
- Oudalen**, Vogtei, s. Soloeer.
- Oudalen, Nordre-**, Kirchspiel in der Vogtei Soloeer, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Soendre-Oudalen, Eidsvold, Stange, Hof und Grue, hat ein walddreiches Areal von 3¾ □ Ml. mit 2700 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Sand und die Annexgemeinde Mo, die mit dem Kirchspiel Soendre-Oudalen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 8½ Ml. von Christiania entfernt. ☞
- Oudalen, Soendre-**, Kirchspiel in der Vogtei Soloeer, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Nordre-Oudalen, Vinger und Naes, hat ein walddreiches Areal von 4¼ □ Ml. mit 4700 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Stroem, und die Annexgemeinden Ulleren und Opstad, die mit dem Kirchspiel Nordre-Oudalen zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Stockholm, 7 Ml. von Christiania entfernt.
- Ouden** (Oden), Hof im Kirchspiel Froen.
- Ouestad**, Hof im Kirchspiel Eidanger.
- Ouestad**, Hof im Kirchspiel Strandebarin.
- Oug**, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
- Ougland**, Hof im Kirchspiel Soegne.
- Ougne**, Hof mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ougne und mit dem Hafen Sirevaag im Kirchspiel Egersund.
- Ouli**, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Ouli**, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
- Oulberg**, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oulberg im Kirchspiel Sigdal.
- Ounoe**, Hof und Insel im Kirchspiel Hitteroe.
- Ourdal, Nordre-**, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Soendre-Ourdal, Goel, Slidre und Gusdal, hat einen Flächeninhalt von 8½ □ Ml. mit 4400 Ew., die vorzugsweise von der Viehzucht und den Waldungen leben, aber doch auch nicht unbedeutenden Ackerbau treiben, bildet einen Gerichtsbezirk für sich und zerfällt in

Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Ourdal, und die Annexgemeinden Svennaes, Ulnaes und Skrutvold. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Bergen, 17½ Ml. von Christiania entfernt.

Ourdal, Soendre-, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Nordre-Ourdal, Norderhoug, Naes und Goel, hat ein sehr waldreiches Areal von 11 [] Ml. mit 4700 Ew., und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Bang und die Annexgemeinden Reenli, Brustat und Hedalen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 16 Ml. von Christiania entfernt.

Ourdal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Nordre-Ourdal.

Ourdal, Soendre, Pfarrhof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Ourstad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Ous, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Fanoë, Houg, Strandebarm und Tysnaes, hat ein Areal von 8 [] Ml. mit 6200 Ew. und zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Ous, und die Annexgemeinden Fuse, Strandvig, Samnanger und Haalandsdal, welche die Gerichtsbezirke Ous und Strandvig ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Bergen entfernt.

Ous, Pfarrhof am Ausfluss des Ous-Elv in den Bjoernessjord mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ous.

Ous, Gemeinde, s. Rakkestad.

Ous, Hof an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim mit der Kirche der Annexgemeinde Ous oder Dalbygden im Kirchspiel Tolgen.

Ous, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre Oudalen.

Ousby, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Ouse, Hof im Kirchspiel Graven.

Ousen, Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Ousnaes, Hof im Kirchspiel Mandal

Ousnaes, Hof im Kirchspiel Torvestad

Oustad, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Oustad im Kirchspiel Bygland.

Oustad, Hof mit 135 Ew. und der 7/8 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oustad im Kirchspiel Lyngdal.

Oustad, Hof im Kirchspiel Skouger.

Oustad, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Oustad, Hof im Kirchspiel Rommedal.

Oustad, 2 Höfe im Kirchspiel Nannestad.

Oustboel, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Vinger.

Oustoe, Hof und Insel im Kirchspiel Asker.

Outen, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Overaa, Hof im Kirchspiel Stranden.

Overaa (Aure), Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Soekelven im Kirchspiel Oerskoug.

Overdal (Aurdal), Hof im Kirchspiel Oerskoug.

Overgaard, Hof und Sägemühle mit 190 Ew. im Kirchspiel Beitstaden.

Overhalden, Kirchspiel in der Vogtei Namdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, um-

geben von den Kirchspielen Fossnaes, Grong, Snaasen und Stod, hat c. 3400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ranum und die Annexgemeinden Skage und Saevig, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 19 Ml. N.O. von Drontheim.

Overn, Hof im Kirchspiel Modum.

Overud, Hof im Kirchspiel Vinger.

Ovlien, Hof mit 200 Ew. im Kirchspiel Urskoug.

Oxet, Hof im Kirchspiel Elverum.

Oxoe, Insel und Leuchtfeuer im Kirchspiel Oddernaes.

Oxvigen, Hof im Kirchspiel Norddalen.

P.

Peders-, St., Gjerde, Vorstadt mit 41 Häusern und 450 Ew., s. Stavanger.

Petraborg, Meierhof des Hofes Fossesholmen im Kirchspiel Eger.

Petvig, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Buksnaes.

Piperviken, Vorstadt, s. Christiania.

Plogstad, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Polmak, Handelsplatz im Kirchspiel Naesseby.

Porsgrund, Stadt im Amt Bratsberg, Stift Agershuus, liegt an beiden Seiten des Skien-Elv, 3/4 Ml. von Skeen, 1 1/8 Ml. von Brevig entfernt, hat 2300 Ew. und einen Landdistrikt mit 450 Ew., 2 Kirchen, mehrere Schulen, mehrere Fabriken, nur unbedeutenden Handel aber lebhaftes Schiffahrt.

Porsnaes, Hof, Sägemühle und Mühlensteinbruch im Kirchspiel Ide.

Porter, Hafen im Kirchspiel Sannikedal.

Pramhuus, Hof im Kirchspiel Vinger.

Praestebakken, Hof und Sägemühle mit der an der Hauptlandstrasse nach Schweden gelegenen Kirche der Annexgemeinde Enningdal im Kirchspiel Ide, bekannt durch die im Jahr 1718 und 1808 hier vorgefallenen Gefechte mit den Schweden.

Praestegaarden, Hof im Kirchspiel Toenset.

Praestegaarden, Hof im Kirchspiel Oeier.

Praestegaarden, Hof im Kirchspiel Vaage.

Praestegaard, Hof im Kirchspiel Lom.

Praestegaard, Hof mit der 1 1/4 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Snarum im Kirchspiel Modum.

Praestegaard, Hof im Kirchspiel Borre.

Praestegaard, Hof im Kirchspiel Annebo.

Praestegaard, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Slemdal im Kirchspiel Eidanger.

Praestegaard, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Jondal im Kirchspiel Strandebarm.

Praestegaard, Hof, Handelsplatz und Gerichtsstelle mit der Kirche der Annexgemeinde Aardal im Kirchspiel Leerdal.

Praesteide, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Hammeroe.

Praesthuus, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Oelvøe im Kirchspiel Qvindeherred.

Q.

Qvaas, 2 Höfe mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvaas im Kirchspiel Lingdal.

Qvaefjord (Qvidufjord), Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Thronnernes, Loedingen und Hassel, hat ein Areal von 4 □Ml. mit 1600 Ew., die hauptsächlich vom Fischfang leben, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht.

Qvaerk-Haengsel, Hof im Kirchspiel Eger.

Qvaeoe, Hof und Insel im Kirchspiel Qvaefjord.

Qvaestad, Hof im Kirchspiel Aas.

Qvale, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Qvale, Hof im Kirchspiel Slidre.

Qvale, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Qvale, Hof im Kirchspiel Bygland.

Qvale, Hof im Kirchspiel Vosse.

Qvale, Hof im Kirchspiel Sogndal.

Qvaalem, 2 Höfe im Kirchspiel Saeloe.

Qvalesund, Hof und Strandstelle im Kirchspiel Ous.

Qvalheim, Hof im Kirchspiel Manger.

Qvalsund, Strandstelle und Handelsplatz mit 10 Familien und einer Capelle im Kirchspiel Hammerfest, 2 Ml. von Hammerfest entfernt.

Qvalvaag oder **Tofttegaard**, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Lindaas.

Qvalvig, 2 Höfe im Kirchspiel Kinzervig.

Qvaloe, Insel mit der Stadt Hammerfest im Amt Finnmarken.

Qvaloe, Hof im Kirchspiel Vigedal.

Qvaloe, Hof im Kirchspiel Torvestad.

Qvam, Kirchspiel, s. Vigoeer.

Qvam (Hvam), grosser Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Qvam, Hof im Kirchspiel Lesloe.

Qvam, Hof im Kirchspiel Hafslø.

Qvam, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Qvam, Annexgemeinde des Kirchspiels Froen, deren Kirche auf dem Hofe Lene, 2 Ml. von der Hauptkirche und c. 20 Ml. von Christiania entfernt liegt.

Qvam, 2 Höfe mit der ⅔ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvam im Kirchspiel Stod.

Qvamme, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Qvamme, Hof im Kirchspiel Leerdal.

Qvamme, Hof im Kirchspiel Urlandet.

Qvamme, Hof im Kirchspiel Viig.

Qvamme, Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Qvamsoe, Hof und Insel mit der ¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvamsoe im Kirchspiel Viig.

Qvande, Hof im Kirchspiel Stangvig.

Qvanvig, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Qvarberg, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Qvarberg, Hof im Kirchspiel Vaage.

Qvarsteen, Hof mit 5 Sägemühlen und 120 Ew. im Kirchspiel Oevreboe.

Qvaslungen, Hof im Kirchspiel Laurdal.

Qvavig, Hof im Kirchspiel Lyngdal.

Qvelle, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvelle im Kirchspiel Hedrum.

Qvem, s. Hvem.

Qvernaes, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Christiansund, Thingvold, Ageroe und Bo, besteht zum grössten Theil aus Inseln, von denen Averoe die grösste ist, hat ein Areal von 2½ □Ml. mit 4400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Qvernaes und die Annexgemeinden Bremnaes und Kornstad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 1 Ml. von Christiansund entfernt.

Qvernaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Qvernaes.

Qvenvaer, Hof und Insel mit der 3—4 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Qvenvaer im Kirchspiel Hitteren.

Qveset, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Qviberg, Hof im Kirchspiel Borg in der Vogtei Ide und Marker.

Qvien, Hof mit der 1½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hurum im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Qvien, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.

Qvikne, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Tolgen, Toenset, Stoeren, und Holtaalen, hat ein sehr bergiges Areal (Hoei-Gien ist 5379 Fuss hoch) von 9 □Ml. mit c. 900 Ew., deren Hauptnahrungszweig die Viehzucht ist, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Qvikne und die Annexgemeinde Inset, die zum Gerichtsbezirk Tolgen gehören. Die Hauptkirche liegt 12 Ml. von Drontheim entfernt.

Qvikne (Bjoergen), Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Qvikne.

Qvikne, Gemeinde, s. Froen und Harildstad.

Qvigstad, Gemeinde, s. Vestre-Toten.

Qvillio, Hof im Kirchspiel Vansoe.

Qvindherred, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt am Hardanger-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Strandebar, Kinzerzig, Skonevig und Tysnaes, hat ein Areal von 6¼ □Ml. mit c. 4000 Ew., und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Qvindherred, und die Annexgemeinden Husnaes, Enaes und Oelve, die mit geringen Ausnahmen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 7 Ml. S.O. von Bergen.

Qvinelaug, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Qvinesdal, Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Herød, Lyngdal, Flekkefjord und Bakke, hat ein Areal von 5—6 □Ml. mit 4500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Liknaes, und die Annexgemeinden Fjotland und Fedde. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von Flekkefjord entfernt.

Qvisgaard, Hof im Kirchspiel Biri.

Qvisler, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Qvistad, Hof im Kirchspiel Joeringfjord.

R.

Raa, 4 Höfe im Kirchspiel Stange.

Raa, Hof im Kirchspiel Ladvig.

aa, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Quaefjord.

Raabygdelaug, Vogtei im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, nimmt den nördlichsten und westlichsten Theil des Amtes ein, hat ein von grösseren und kleineren Thälern, Bächen und Strömen durchschnittenes sich von N. nach S. allmählich abdachendes bergiges Areal von 72 □Ml. mit nur c. 15,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Oestre- und Vestre-Raabygdelaug) und 4 Kirchspiele.

Raade (Roda), Kirchspiel in der Vogtei Tunoe und Mosse, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Vaaler, Tunoe und Onsoe, hat ein Areal von 1 □Ml. mit 2300 Ew., und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt $1\frac{3}{8}$ Ml. S.O. von Moss und $1\frac{3}{4}$ Ml. N. von Frederiksstad.

Raade, 4 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Kirche des Kirchspiels Raade.

Raadim, 2 Höfe im Kirchspiel Krogstad.

Raaen, 3 Höfe im Kirchspiel Eger.

Raanaas, Hof am malerischen Raanaas-Fos im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Raanaas, 4 Höfe im Kirchspiel Edsberg.

Raastad, 3 Höfe im Kirchspiel Vaage.

Raastad, Hof im Kirchspiel Stokke.

Raastad, 2 Höfe im Kirchspiel Vansoe.

Raasum, Hof im Kirchspiel Gran.

Rabbe, Hof im Kirchspiel Roeldal.

Raen, Hof im Kirchspiel Tved.

Raegefjord, s. Soggendal.

Raevaa, Hof im Kirchspiel Sande.

Raevesand, Strandstelle des Hofes Ferrevig im Kirchspiel Oestre-Moland.

Raevoe, Hof und Insel im Kirchspiel Lessoe.

Raevoug, s. Revoug.

Rafnaes, Hof und Ladeplatz im Landdistrikt der Stadt Porsgrund.

Raftenaes Pfarrhof im Kirchspiel Herroe.

Rakkestad, Heggen und Froeland, Vogtei im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, umfasst den mittelsten und nördlichsten Theil des Amtes, hat ein Areal von $12\frac{1}{2}$ □Ml mit c. 22,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Heggen, und Froeland und Rakkestad) und 7 Kirchspiele.

Rakkestad, Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Edsberg, Aremark, Berg und Tunoe, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ □Ml. mit 5000 hauptsächlich Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Rakkestad, und die Annexgemeinden Ous und Degernaes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Groensund nach Frederikshald, $3\frac{1}{2}$ Ml. N. von Frederikshald und $6\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt. ☹

Rakkestad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Rakkestad.

Rakkestad, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Rakkestad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige, bekannt durch den bedeutenden Erdsturz, der hier im Jahre 1810 den Vormen fast völlig verstopfte.

Rakne, Hof im Kirchspiel Sparbo.

Riknaes und Rakvaag, 2 Höfe auf der Insel Otteroe im Kirchspiel Ageroe.

Ramberg, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Ramberg, 3 Höfe im Kirchspiel Hitterdal.

Ramberg, Hof im Kirchspiel Flakstad.

Rame, Hof im Kirchspiel Etne.

Ramnaes, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hof, Botne, Semb und Stokke, hat ein Areal von $1\frac{1}{8}$ □Ml. mit 2700 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ramnaes und die Annexgemeinden Foden und Vivestad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{4}$ Ml. von Toensberg entfernt.

Ramnaes, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ramnaes.

Ramse, Hof im Kirchspiel Ombli.

Ramsoeien, Hof im Kirchspiel Grue.

Ramstad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Edsberg.

Ramstad, 2 Höfe im Kirchspiel Lom.

Ramstad, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Ramstad, Hof im Kirchspiel Oerskoung.

Ramstad, Hof im Kirchspiel Naeroe.

Ramsum, Hof im Kirchspiel Stokke.

Ranaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Ranaes im Kirchspiel Surendal.

Rand, Hof im Kirchspiel Indvigen.

Randby, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Randeberg, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Randeberg im Kirchspiel Stavanger.

Randklev, 2 Höfe im Kirchspiel Ringeboe.

Randum, Hof im Kirchspiel Vestby.

Randoesund, Hafen mit 60 Ew. auf der Insel Randoe im Kirchspiel Oddernaes.

Ranum (Ranheim), Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Ranum im Kirchspiel Overhalden.

Ranum, 3 Höfe im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Ranum, Hof im Kirchspiel Strinden.

Rasvaag, Hafen von Flekkefjord auf der Insel Hitteroe mit einer Schiffswerfte und 180 Ew.

Ravnaas, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Ree, Hof im Kirchspiel Stange.

Ree, Hof im Kirchspiel Meldal.

Ree, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Reed (Reer), Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Breum im Kirchspiel Gloppen.

Reenskloster, Hof (ehemal. adl. Gut) mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ritsen im Kirchspiel Stadsbygden.

Reendalen, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Toenset, Tryssild und Aamot und an Schweden, hat ein sehr bergiges Areal von $32\frac{7}{8}$ □Ml. mit nur 2000 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oevre-Reendalen und die Annexgemeinde Yttre-Reendalen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 14 Ml. N. von Christiania und $23\frac{1}{2}$ Ml. S. von Drontheim. ☹

Reenli, Gemeinde, s. Soendre-Ourdalen und Fremgaard.

Reenskoug, Hof im Kirchspiel Lier.

Refning, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Refne, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Refsnaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Refsnaes im Kirchspiel Bjoernoer.

Refsnaes, Hof im Kirchspiel Mosse.

Refsum, Hof im Kirchspiel Soerum.

Refvigen, Hof im Kirchspiel Saeloe.

Reggestad, Hof im Kirchspiel Vaale.

Regstad, Hof im Kirchspiel Stange.

Reien, Hof im Kirchspiel Slidre.

Reiersdal, Hof im Kirchspiel Oevreboe.

Reiersoel (Reersel), Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Rein, Hof im Kirchspiel Stadsbygden.

Rein, Hof im Kirchspiel Stod.

Reinaes, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Reine, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Reine, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Reine, Hof und Fischerplatz im Kirchspiel Flakstad.

Reisaeter, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Reisen, Gemeinde, s. Tranoe.

Reklingholm, grosser Hof auf der Insel Rolfsoe im Kirchspiel Raade.

Reknaes, Hof (Eigenthum des Reknaes Hospitals in Molde) im Kirchspiel Bolsoe.

Relingen, Annexgemeinde des Kirchspiels Fedt, deren Kirche auf dem Hofe Fjerdingby c. 3 Mi. von Christiania entfernt liegt.

Reme, 2 Höfe und Hafen im Kirchspiel Soendre-Undal.

Rennebo, Gemeinde, s. Meldal und Haarstad.

Rennesoe, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, liegt im Stavanger-Fjord und besteht nur aus Inseln, von denen Rennesoe und Mosteroe die grössten sind, hat ein Areal von ungefähr 1 □ Mi. mit 2200 Ew., und zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hausken und die Annexgemeinden Saeboe, Askoe, Udsteen-Kloster und Hvidingsoe, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Reppe, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Reppeshuus, Hof im Kirchspiel Vinger.

Repvaag, Handelsplatz im Kirchspiel Kistrand, ungefähr 7 Mi. von Kistrand entfernt.

Retvet, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Reveim, 2 Höfe im Kirchspiel Houg.

Revne, Hof im Kirchspiel Ous.

Revoug, Hof im Kirchspiel Aas.

Revoug, Hof im Kirchspiel Vestby.

Revoug, Hof im Kirchspiel Raade.

Revoug, Hof im Kirchspiel Edsberg.

Rige, Hof im Kirchspiel Valle.

Rigesem, Hof im Kirchspiel Haabel.

Riis, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Riisland, Hof im Kirchspiel Ombli.

Riisnaes, Hof im Kirchspiel Askevold.

Riisoeer, Oester-, Stadt im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, mit 2000 Ew., liegt auf einer Landzunge zwischen dem Soendelev- und Sandnaes-Fjord, 5 Mi. von Krageroe, 5½ Mi. von Arendal, 14 Mi. von Christiansand und 23 Mi. von Christiania entfernt, hat eine Kirche, zwei Schulen, eine Sparkasse, eine Buchdruckerei und einen sehr guten Hafen. Der Handel beschränkt sich hauptsächlich auf Verschiffung von Eisen,

Holz und Hummer, und ist nicht so bedeutend wie die Schifffahrt. ☉

Rikum (Rikheim), Hof im Kirchspiel Leerdal.

Rime, Hof im Kirchspiel Aals.

Rimstad, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Rindal, Hof mit der 2¾ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Rindal im Kirchspiel Surendal.

Rinddal, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Rinddal, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Oeier.

Rinde, Gemeinde, s. Leganger und Vangsnaes.

Rinde, Hof im Kirchspiel Leganger.

Rinde, Hof im Kirchspiel Sannikedal.

Ringe, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Naerstrand.

Ringbo, Kirchspiel in der Vogtei Guldbrandsdalen, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, wird umgeben von den Kirchspielen Oeier, Aamot, Reendalen, Gusdal und Froen, hat ein bergiges Areal von 2¾ □ Mi. mit c. 4000 Ew., die vom Ackerbau und der Viehzucht leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ringbo und die Annexgemeinden Fodevang, Venebygden und Solien oder Setningdal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 21½ Mi. von Christiania entfernt. ☉

Ringbo, Pfarrhof im Kirchspiel Ringbo.

Ringerige und Hallingdal, Vogtei im Amt Buskerud, Stift Agershuus, bildet den nördlichsten Theil des Amtes, und hat ein vom Beina-Elv, der den See Spirillen bildet, durchschnittenen Areal von c. 48 □ Mi. mit c. 24,000 Ew. Unter den Bergen, die grössten Theils zu den Uebergangsformationen gehören, und nur im Norden der Gneisformation weichen, zeichnen sich durch ihre Höhe der Skogshorn (5500') und der Halling-Joekul (5550') aus. Die Vogtei zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Hallingdal und Ringerige) und 5 Kirchspiele. ☉

Ringen (Ringi), Hof im Kirchspiel Asker.

Ringheim, Hof im Kirchspiel Vosse.

Ringli, Hof im Kirchspiel Land.

Ringnaes, Hof im Kirchspiel Stange.

Ringnaes, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Ringsager, Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, liegt am Mjoesen-See, umgeben von den Kirchspielen Naes, Faaberg und Vang, hat ein Areal von 6¾ □ Mi. mit 8400 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ringsager, und die Annexgemeinden Veldre und Brottum, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 13½ Mi. von Christiania und 3 Mi. von Lillehammer entfernt. ☉

Ringsager, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Ringsager.

Ringsager, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Ringsrud, Hof im Kirchspiel Raade.

Ringvadoe, Hof und Insel im Kirchspiel Karlsoe.

Ringved, Hof im Kirchspiel Strinden.

Rise, Hof, auf dem die Jarlsberg'sche höhere Bauerschule angelegt ist, im Kirchspiel Semb.

Rise, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Rise, Hof im Kirchspiel Opdal.

Risebro, Hof am Rise-Elv mit 13 Häusern, einer Sägemühle, Branntweinbrennerei etc. im Kirchspiel Ullensager.

Riser, Hof im Kirchspiel Hoeland, bekannt durch das im Jahr 1716 hier vorgefallene Gefecht zwischen Carl XII. und den Norwegern unter Oberst Kruse.

Riser, Hof im Kirchspiel Haabel.

Riser, Hof im Kirchspiel Troegstad.

Ristvet, Hof im Kirchspiel Eger.

Ristoessand, Hof im Kirchspiel Herroe.

Risum, Hof im Kirchspiel Ide.

Ritsen, Gemeinde, s. Stadsbygden und Reenskloster.

Rive, Hof im Kirchspiel Aremark.

Rivedal, Hof im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Rixteren, Insel im Kirchspiel Tysnaes.

Roald, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vigeroe oder Roald im Kirchspiel Haram.

Roan, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Roan im Kirchspiel Bjoernoer.

Robsrud, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Rodal, Hof im Kirchspiel Aure.

Roer 4 Höfe im Kirchspiel Rygge.

Roed, Hof im Kirchspiel Vestby.

Roed, Hof und Zuckerraffinerie im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker, liegt dicht bei Frederikshald, welches seine Schiffe hier löscht und befrachtet.

Roed, Hof im Kirchspiel Hvaloeerne.

Roed, Hof im Kirchspiel Tolgen.

Roed, 2 Höfe im Kirchspiel Hurum.

Roed, 2 Höfe mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tjoemoe im Kirchspiel Noetteroe.

Roed, Hof und Relais im Kirchspiel Soendeloev.

Roed, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Roed, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Roed im Kirchspiel Naesset.

Roedberg, Hof im Kirchspiel Land.

Roedberg, Hof im Kirchspiel Soendre-Undal.

Roedberg, Hof mit der 1¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vaagsoe im Kirchspiel Saeloe.

Roedberg, Vorgebirge, Hafen und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe im Kirchspiel Stadsbygden, 3 Ml. von Drontheim entfernt. Dampfsch.

Roedenaes, Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an Schweden und an die Kirchspiele Oedemark, Hoeland und Edsberg, hat ein bergiges, waldreiches Areal von 3 [Ml. mit c. 2000 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Roedenaes und die Annexgemeinde Romskougen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. von Frederikshald und 7 Ml. von Christiania.

Roedenaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Roedenaes.

Roednaes, Hof im Kirchspiel Land.

Roedningen, Hof im Kirchspiel Sannikedal.

Roedningen, Hof im Kirchspiel Strinden.

Roedset, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Volden.

Roedstad, 4 Höfe, von denen einer Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Lexvigen.

Roedtangen, Hof, Hafen, Lootsenstation und Leuchtfeuer im Kirchspiel Hurum.

Roedvet, Hof, Branntweinbrennerei und Ziegelei im Kirchspiel Agers.

Roedoe, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsøe, wird von den Kirchspielen Gildeskaal, Hemnaes und Luroe umgeben, besteht grossen Theils aus Inseln, und hat ein Areal von 13 [Ml. mit c. 3000 Ew., die sich vorzugsweise mit Fischerei beschäftigen, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Roedoe und die Annexgemeinde Meloe, die mit dem Kirchspiel Luroe zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 8 Ml. von Alstahoug entfernt. Dampfsch.

Roedoe, Pfarrhof auf der Insel gl. Ns. mit der Hauptkirche des Kirchspiels Roedoe.

Roedven, Gemeinde, s. Vedoe.

Roegen, Hof mit der ¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Roegen im Kirchspiel Slidre.

Roegenaes, Hof im Kirchspiel Skjold.

Roegler, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.

Roeine, Hof im Kirchspiel Slidre.

Roeisen, Hof im Kirchspiel Saeloe.

Roeken, Kirchspiel in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus, liegt auf der vom Christiania-Fjord und Dramms-Fjord gebildeten Landzunge, und gränzt an die Kirchspiele Lier und Asker, hat ein Areal von 15¼ [Ml. mit 1800 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Drammen nach Droebak, 3½ Ml. von Christiania und 1 Ml. von Drammen entfernt.

Roeken, Hof im Kirchspiel Gran.

Roeldal, Gemeinde, s. Suldal.

Roemmen, 2 Höfe im Kirchspiel Lewten.

Roene, Hof im Kirchspiel Stange.

Roene (Roeine), Hof im Kirchspiel Faaberg.

Roeneid, Hofu Handelsplatz im Kirchspiel Lyster.

Roennerud, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Roennild, Hof im Kirchspiel Skjeberg.

Roensberg, Hof im Kirchspiel Saelbo.

Roenstad, Hof im Kirchspiel Haram.

Roer, Hof im Kirchspiel Naesodden.

Roer, 4 Höfe im Kirchspiel Rygge.

Roer, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Roeraas, Bergstadt im Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim mit 1856 Ew., liegt 2100' über dem Meeresspiegel, 15 Ml. von Drontheim entfernt, hat eine Kirche, 2 Schulen, viele zum Kupferbergwerk Roeraas gehörende industrielle Einrichtungen, und einen bedeutenden Handel nach Schweden.

Roeraas, Kirchspiel, zum Theil zur Vogtei Oerkedal im Amt Soendre-Drontheim, zum Theil zur Vogtei Oesterdalen in der Vogtei Hedemarken gehörig, liegt am Faemund-See, umgeben von den Kirchspielen Holtaalen, Saelbo und Schweden, hat ein Areal von 20½ [Ml. mit 3900 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt in der Stadt Roeraas.

Roeraas, Kupferbergwerk im Kirchspiel Roeraas, im Jahr 1645 durch den Bauer Hans Olsen Aasen entdeckt, ist nach dem Silberbergwerk Kongsberg das wichtigste der norwegischen Bergwerke, producirt c. 2000 Sch^W Kupfer jährlich, und beschäftigt ungefähr 450 Arbeiter.

Roerholt, Hof im Kirchspiel Bamble.
Roerstad, Pfarrhof mit der Hauptgemeinde Roerstad im Kirchspiel Folden.
Roervig, Hof im Kirchspiel Ringebo.
Roervig, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.
Roervig, Hof im Kirchspiel Haram.
Roervig, Hof im Kirchspiel Ytteroeen.
Roervig, Hof im Kirchspiel Grong.
Roeroe, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Vaegoe.
Roose, 3 Höfe im Kirchspiel Vestre-Toten.
Roest, Gemeinde, s. Vaeroe.
Roestad, 4 Höfe im Kirchspiel Tunoe.
Roestad, Hof im Kirchspiel Raade.
Roesvig, Hof u. Handelsplatz im Kirchsp. Folden.
Roesvig (Raudsvig), Hof im Kirchspiel Hammeroe.
Roevaer, Inselgruppe im Kirchspiel Torvestad.
Roevde, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Roevde im Kirchspiel Herroe.
Rogde, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
Rogne, Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Rogne im Kirchspiel Slidre.
Rogneby (Raneby), Hof und Branntweinbrennerei im Kirchspiel Oestre-Toten.
Rognstad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Oestre-Toten.
Rogstad, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Rogstad, Hof im Kirchspiel Elverum.
Rogstad, Hof im Kirchspiel Aamot.
Rogstad, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
Rohalt, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vraadal im Kirchspiel Hvidesoe.
Rokke, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Rokke im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Rokko, Hof im Kirchspiel Leuten.
Rolfsoe, bedeutende durch den Rolfsoesund vom Festland geschiedene Insel im Amt Smaalennen.
Roli, Hof im Kirchspiel Biri.
Rolighed, Hof im Kirchspiel Hedrum, $\frac{1}{2}$ Ml. von der Stadt Laurvig entfernt.
Rollenoe, Insel im Kirchspiel Ibbestad.
Rolloug, Kirchspiel in der Vogtei Nommedal, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Tind, Flesberg und Sigdal, hat ein Areal von 22 [] Ml. mit 5200 Ew., die vorzugsweise Ackerbau und Viehzucht treiben, und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Rolloug und die Annexgemeinden Vaegli, Nore und Opdal, die 2 verschiedene Gerichtsbezirke ausmachen. Die Hauptkirche liegt gegen 5 Ml. von Kongsberg entfernt.
Rolloug, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Rolloug.
Rolstad, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Rolstad, Hof im Kirchspiel Grue.
Rolstad, 3 Höfe im Kirchspiel Froen.
Rolstad, 2 Höfe im Kirchspiel Lesoe.
Rom, 2 Höfe im Kirchspiel Lyngdal.
Romareim, Hof im Kirchspiel Hosanger.
Romenaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Romenaes im Kirchspiel Holden.
Romerige, Nedre-, Vogtei im Amt Agershuus, Stift Agershuus, umfasst die Mitte und den östlichen Theil des Amtes, hat ein Areal von 16 [] Ml. mit 21,600 Ew. und besteht aus einer Sörenschieberei und 7 Kirchspielen.

Romerige, Oevre-, Vogtei im Amt Agershuus, Stift Agershuus, umfasst den nördlichsten Theil des Amtes, hat ein bergiges Areal von $14\frac{7}{8}$ [] Ml. mit 25,200 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Naes und Eidsvold) und 6 Kirchspiele.
Romfo (Raudafogn), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Romfo im Kirchspiel Sundal.
Rommedal, Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Leuten, Vang, Stange und Oudalen, hat einen Flächeninhalt von 3 [] Ml. mit 3500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Rommedal und die Annexgemeinde Tomter, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $10\frac{1}{2}$ Ml. N. von Christiania. 
Rommedal, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Rommedal.
Rommen, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Romsaas, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Romsdal, Amt im Stift Drontheim, umgeben von den Aemtern Nordre-Bergenhuus, Christiansamt und Soendre-Drontheim, hat ein Areal von c. 125 [] Ml. mit 82,000 Ew. und umfasst 3 Städte (Christiansund, Molde und Aalesund) und 3 Vogteien (Soendmoer, Romsdal und Nordmoer) mit 4 Sörenschiebereien und 25 Kirchspielen.
Romsdal, Vogtei im Amt Romsdal, Stift Drontheim, liegt in der Mitte des Amtes, wird vom Romsdal-Fjord durchschnitten, hat ein bergiges Areal von 36 [] Ml. mit c. 19,000 Ew. und besteht aus einer Sörenschieberei mit 7 Kirchspielen.
Romskougen, Gemeinde, s. Roedenaes und Boeen.
Romstad (Raumastadir), Hof mit der $2\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Hoeiland im Kirchspiel Grong.
Romuld, Hof im Kirchspiel Meelhuus.
Romundstad, Hof im Kirchspiel Surendal.
Romundgaard, Hof im Kirchspiel Vaage.
Rongoe, Hof im Kirchspiel Houg.
Roqvam, Hof im Kirchspiel Gusdal.
Rosendal, Hof im Kirchspiel Qvindeherred, besteht aus 3 ehemaligen adl. Gütern, und bildete bis zum Jahr 1837 eine Baronie.
Rosfjord, Hof im Kirchspiel Lyngdal.
Rosnaes, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Rosnaes, Hof im Kirchspiel Rygge.
Rosnaes, Hof im Kirchspiel Mosse.
Rossebo, Hof im Kirchspiel Torvestad.
Rosseland, Hof im Kirchspiel Tved.
Rosseland, Hof im Kirchspiel Soegne.
Rostvold, Pfarrhof, $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche des Kirchspiels Edoe entfernt.
Rotnem, Hof im Kirchspiel Goel.
Rotnaes, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Rotnaes, 4 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Rotvold, Hof im Kirchspiel Strinden.
Rougtvet, Hof im Kirchspiel Bamble.
Rouland, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Rouland im Kirchspiel Vinje.
Rovoe, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Hvaloeerne.

Rud, Hof im Kirchspiel Fedt.
Rud, Hof im Kirchspiel Soerum.
Rud, Hof im Kirchspiel Gjerdrum.
Rud, Hof im Kirchspiel Ullensager.
Rudlaug, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Rudstad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.
Rudstad, Hof im Kirchspiel Aas.
Rudstad, 3 Höfe mit 10 Häusern und einer Sägemühle im Kirchspiel Hurdal.
Rudstad, 2 Höfe im Kirchspiel Vinger, $\frac{1}{2}$ Ml. von Kongsvinger entfernt.
Rugsund, Hof auf der Insel gl. Ns. im Kirchspiel Davig.
Rugsund, Gemeinde, s. Davig und Hessevaag.
Runden, grosser Hof mit dem Runden-Skov und einer Sägemühle im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Rundoe, Hof und Insel im Kirchspiel Herroe.
Ruset, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.
Rustan, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Rolloug.
Ry, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Rydland, Hof im Kirchspiel Hosanger.
Rye, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Ryen, Hof im Kirchspiel Agers, bekannt durch die hier im Jahr 1200 vorgelassene Schlacht zwischen König Sverre und den Anführern.
Ryen-Bruget, eine Ansammlung von 14 Häusern mit 115 Ew., 5 Sägemühlen und einer Ziegelei im Kirchspiel Skjesmo.
Ryen, Hof und Ziegelei im Kirchspiel Hitterdal.
Ryen, Hof im Kirchspiel Tved.
Ryfylke, die nördlichste Vogtei im Amt Stavanger, Stift Christiansand, hat ein Areal von 47 [] Ml. mit 41,000 Ew. und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Karmsund und Hesby, und Ryfylke) und 12 Kirchspiele.
Ryg, Hof im Kirchspiel Gloppen.
Ryg, Hof im Kirchspiel Frosten.
Rygdal, Hof im Kirchspiel Vestnaes.
Rygge (Ryggihof), Kirchspiel in der Vogtei Mosse und Tunoe, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt an der Ostseite des Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Vaaler und Raade, hat ein Areal von $\frac{3}{4}$ [] Ml. mit c. 2000 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde. Die Kirche liegt an der Landstrasse von Frederikshald nach Frederikstad, $\frac{3}{4}$ Ml. von Mosse entfernt.
Rygge, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Rygge.
Ryggetangen, Hof im Kirchspiel Sande.
Rykken, Hof im Kirchspiel Vigoeer.
Ryom (Rydheim.), Hof im Kirchspiel Naeroe.
Ryterager, Hof und Ziegelei im Kirchspiel Hole.
Ryssestad, Hof im Kirchspiel Valle.

S.

Saanum, Hof mit 110 Ew. im Kirchspiel Mandal.
Saasen, Hof und Eisenhütte im Kirchspiel Eger.
Saaset, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Aasnaes im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Saastad, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.
Saeboe, Hof im Kirchspiel Findoe.

Saeboe, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hjelmeland.
Saeboe, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Saeboe, Hof im Kirchspiel Graven.
Saeboe, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Saeboe im Kirchspiel Manger.
Saeboe, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Joeringfjord.
Saeboe, Hof im Kirchspiel Groetten.
Saelbjornsoe, Insel im Kirchspiel Sund.
Saelbo, Vogtei, s. Strinden.
Saelbo (Saelabu), Kirchspiel in der Vogtei Strinden, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Stoerdalen, Roeraas, Holtaalen und Klæbo, und an Schweden, hat einen Flächeninhalt von 20 [] Ml. mit 4700 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Saelbo und die Annexgemeinde Tydal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. S.O. von Drontheim.
Saelbo, Schmelzhütte mit 100 Ew. auf dem Hofe Nustad im Kirchspiel Stoerdal.
Saelen, Hof im Kirchspiel Fanoe.
Saeloe, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt auf einer sehr bergigen Landzunge, die mit den Kirchspielen Vanelven und Davig in Verbindung steht, hat ein Areal von 5 [] Ml. mit 3000 Ew., die hauptsächlich von Fischerei leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Hove und die Annexgemeinde Vaagsoe. Die Hauptkirche liegt 20 Ml. von Bergen entfernt.
Saeloe, Hof und Insel im Kirchspiel Saeloe.
Saeloe, Insel und Hafen mit 90 Ew. im Kirchspiel Lyngdal.
Saeren, Hof im Kirchspiel Vinje.
Saervold, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Strandvig im Kirchspiel Ous.
Saeter, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
Saeter, 2 Höfe im Kirchspiel Vinger.
Saeteren, Hof im Kirchspiel Elverum.
Saetnaes, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Groetten.
Saetrang, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Saetre, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Saetre, 2 Höfe im Kirchspiel Tryssild.
Saetre, grosser Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hurum, $\frac{3}{4}$ Ml. von Droebak entfernt.
Saevereide, 2 Höfe im Kirchspiel Skonevig.
Saeveli, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Saevig, Hof, Sägemühle und Handelsplatz mit der $2\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Saevig im Kirchspiel Overhalden.
Saevig, Hof im Kirchspiel Soendeloev.
Saksum, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Salberg, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Salberg im Kirchspiel Inderoeen.
Salen, Hof im Kirchspiel Vansoe.
Salmonsrud, Hof im Kirchspiel Edsberg.
Salten, Vogtei im Amt Nordland, Stift Tromsø, hat ein Areal von 173 [] Ml. mit 21,000 Ew., und besteht aus einer Sörenschieberei und 9 Kirchspielen.

Salthelle, Hof und Hafen mit bedeutendem Hummerfang im Kirchspiel Sund, 4 MI. von Bergen.

Saltdalen, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsøe, umfasst das hübsche Thal Saltdal und hat gegen 17 [] MI. mit 1500 von Ackerbau und Fischfang lebenden Einwohnern, von denen c. 120 Lappen sind, besteht nur aus einer Gemeinde, und bildet mit dem Kirchspiel Skjerstad zusammen einen Gerichtsbezirk. ☞

Saltnæs, Hof mit der Kirche des Kirchspiels Saltdalen.

Saltvet (Sæideltveit), Hof im Kirchspiel Enebak.

Sambland, Hof im Kirchspiel Strande barm.

Samnanger, Gemeinde, s. Ous.

Samnoe, 2 Höfe im Kirchspiel Ous.

Samsal, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Ringsager.

Sand, Nordre-, Strandstelle im Kirchspiel Stokke.

Sand, Soendre-, Strandstelle und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe mit 8 Familien im Kirchspiel Sandeherred, liegt am Toensberg-Fjord, 3 MI. von Valloe, 4 MI. von Frederiksvaern und 6 MI. von Moss entfernt. ☞ Dampfsch.

Sand, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Nordre-Oudalen.

Sand, Hof im Kirchspiel Hurum.

Sand, Hof mit der 2 MI. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sand im Kirchspiel Jelsoe.

Sand, 2 Höfe und Handelsplätze auf der Insel Sandsoe mit der 1 MI. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sand im Kirchspiel Throndenaes.

Sandaak, Hof im Kirchspiel Vinje.

Sandager, Hof u. Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Sandager, 2 Höfe im Kirchspiel Hjelmeland.

Sandbo, Hof im Kirchspiel Froen.

Sandbo, 5 Höfe im Kirchspiel Vaage.

Sanddal, Hof im Kirchspiel Joelster.

Sande, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Skouger, Hurum und Botne, hat einen Flächeninhalt von 1½ [] MI. mit 2800 Ew., und besteht nur aus einer Gemeinde, die mit der zum Kirchspiel Hurum gehörenden Annexgemeinde Stroemmen einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt 2 MI. S. von Drammen und 1½ MI. N. von Holmestrand. ☞

Sande, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Sande.

Sande, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Sande im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Sande, Gemeinde, s. Herroe.

Sande, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit 14 Sägemühlen u. 2 Kornmühlen im Kirchspiel Tunoe.

Sande, Hof auf der Insel Gimsoe mit der 3 MI. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Gimsoe im Kirchspiel Vaagen.

Sande, 3 Höfe im Kirchspiel Borre.

Sande, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Herod.

Sande, Hof im Kirchspiel Qvinesdal.

Sande, Hof im Kirchspiel Hjelmeland.

Sande (Sandvin), Hof im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Sande, Hof im Kirchspiel Gloppen.

Sande und Kirkesande, 2 Höfe mit Handelsplatz, Wirthshaus und der Kirche der Annexgemeinde Sandoe im Kirchspiel Herroe.

Sande, Hof im Kirchspiel Surendal.

Sande, Hof im Kirchspiel Luroe.

Sande, Hof im Kirchspiel Hassel.

Sande, Hof im Kirchspiel Vaagen.

Sandefjord, Stadt im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, mit 800 Ew., liegt am Sande-Fjord, 1½ MI. von Laurvig und 2¼ MI. von Toensberg entfernt, hat einige, aber nur unbedeutende Fabriken, wenig Handel aber lebhaftes Schiffahrt. Die in der Stadt liegende Kirche gehört zum Kirchspiel Sandeherred. ☞ Dampfsch.

Sandeherred, Kirchspiel in der Vogtei Laurvig, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Stokke, Hedrum und Kodal, hat einen Flächeninhalt von 7/8 [] MI. mit 4100 Ew., und besteht nur aus einer Gemeinde, die mit der zum Kirchspiel Noetteroe gehörenden Gemeinde Tjoemoe einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt 1½ MI. von Laurvig und 2¼ MI. von Toensberg entfernt in der Stadt Sandefjord.

Sandeherred, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Sandeherred.

Sandeid, Gemeinde, s. Vigedal.

Sandem, Hof im Kirchspiel Hoeland.

Sanden, Hof im Kirchspiel Holden.

Sandene, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.

Sander, Hof im Kirchspiel Agers.

Sander, 2 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.

Sanderud, Hof mit dem Krankenhaus des Amtes Hedemarken im Kirchspiel Stange.

Sandholt, Hof im Kirchspiel Eidsvold.

Sandnaes, Hof im Kirchspiel Vaage.

Sandnaes, Hof im Kirchspiel Drangedal.

Sandnaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Sandnaes im Kirchspiel Bygland.

Sandnaes, Hof mit der 1¼ MI. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sandnaes im Kirchspiel Lindaas.

Sandnaes, Hof im Kirchspiel Vedoe.

Sandnaes, Hof im Kirchspiel Alstahoug.

Sandnaes, Strandstelle des Hofes Tronaes am Gands-Fjord mit c. 400 hauptsächlich vom Heeringsfang lebenden Einwohnern im Kirchspiel Hoeiland, 1½ MI. von Stavanger entfernt. ☞

Sandoe, Hof und Insel mit der 2 MI. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinden Sandoe im Kirchspiel Ageroe.

Sandoe, Hafen und Lootsen-Station im Kirchspiel Noetteroe.

Sandsland, Strandstelle des Hofes Sand am Ausfluss des Suldals-Elv mit 280 Ew. im Kirchspiel Jelsoe.

Sandsmark, Hof im Kirchspiel Bakke.

Sandstad, Hof im Kirchspiel Ytteroeen.

Sandsvaer, Vogtei, s. Numedal.

Sandsvaer, Kirchspiel in der Vogtei Numedal, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Flesberg, Eger und Hof, wird vom Lougen durchströmt, hat ein fruchtbares Areal von 6 bis 7 [] MI. mit c. 3900 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Esterloed und die Annexgemein-

- den Hedenstad, Komnaes und Tufte, die mit einem Theil des Landdistrikts der Stadt Kongsberg einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von Kongsberg entfernt.
- Sandtorv**, Hof und Insel im Kirchspiel Sund.
- Sandtorv**, Hof im Kirchspiel Throndenaes mit dem wichtigen Handelsplatz Sandtorvholm am Tjellesund, der Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe und c. 23 Ml. von Tromsø entfernt ist. ☞ Dampfsch.
- Sandum**, 3 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
- Sandven**, Hof im Kirchspiel Vigøer.
- Sandven**, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
- Sandvig**, Hof im Kirchspiel Qvindherred.
- Sandvigen**, Strandstelle mit 130 Ew. im Kirchspiel Asker, 1¼ Ml. von Christiania entfernt. Dampfsch.
- Sandvigen**, Strandstelle und Leuchtfeuer mit 200 Ew. in der Nähe von Arendal im Kirchspiel Oeiestad.
- Sandvigen**, Vorstadt, s. Bergen.
- Sangereid**, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
- Sangesland**, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oevreboe.
- Sannesund**, Hof und Fährestelle über den Glommen an der Landstrasse von Christiania nach Svinesund im Kirchspiel Tunoe. **
- Sannikedal**, Kirchspiel (eigentlich zur Stadt Krageroe gehörend) in der Vogtei Bamble, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Bamble, Drangedal und Gjerrestad, besteht zum Theil aus Inseln und hat ein walddreiches Areal von 2½ [] Ml. mit c. 4000 Ew., und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt 1¼ Ml. von Krageroe entfernt.
- Sarp (Oestre-Sarps-Bruget)**, gehört zum Hofe Hafslund im Kirchspiel Skjeberg, und besteht aus 18 Sägemühlen und 26 Häusern mit 400 Ew.
- Sarpsborg**, Stadt im Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, mit c. 1000 Ew., liegt an der Westseite des Glommen, 1 Ml. von Frederikstad, 3 Ml. von Frederikshald und 3 Ml. von Mosse entfernt, ist erst im Jahr 1840 angelegt und hat einen guten Hafen, aber nur unbedeutenden Handel. ☞
- Sartor**, Insel im Kirchspiel Sund.
- Saude**, Hof im Kirchspiel Vosse an der Landstrasse von Bergen nach Schweden, c. 8 Ml. von Bergen entfernt. ☞
- Saugesund**, Hof, Hafen, Handelsplatz und Gasthof auf der Insel Atleoe im Kirchspiel Askevold, 17 Ml. von Bergen entfernt.
- Saugvolden**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Saxegaard**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hoeland.
- Saxhoug**, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Saxhoug im Kirchspiel Inderoeen.
- Saxlund**, Hof im Kirchspiel Stange.
- Segaard**, Hof mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Snertingdalen im Kirchspiel Biri.
- Seida**, ein von 14 Lappenfamilien bewohntes Dorf im Kirchspiel Naeseby.
- Seielstad**, Hof im Kirchspiel Gusdal.
- Seiersteen**, Hof im Kirchspiel Droebak.
- Seim**, s. Sem.
- Seimsoeren**, Hof u. Strandstelle im Kirchsp Viig.
- Sejerstad**, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
- Sejerstad**, 3 Höfe im Kirchspiel Hedrum.
- Selboe**, Hof und Insel im Kirchspiel Manger.
- Selo**, Hof im Kirchspiel Klep.
- Selfors**, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Helgeland.
- Seljestad**, Hof im Kirchspiel Sillejord.
- Seljestad**, Hof im Kirchspiel Kinzervig.
- Sell**, Annexgemeinde des Kirchspiels Vaage, deren Kirche auf dem Hofe Romundgaard, c. 2 Ml. von der Hauptkirche und 31 Ml. von Christiania entfernt liegt. ☞
- Sellevold**, Hof im Kirchspiel Hammer.
- Seloen (Soelve)**, Hof und Hafen an einer Bucht des Throndhjems-Fjord im Kirchspiel Oerlandet, c. 6 Ml. von Drontheim entfernt. ☞
- Selvaag**, Hof im Kirchspiel Haa.
- Selvig**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hurum.
- Selvig**, 3 Höfe im Kirchspiel Sande.
- Semb**, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Borre, Vaale, Ramnaes und Stokke, hat einen Flächeninhalt von gegen 1 [] Ml. mit 3500 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Semb und die Annexgemeinde Slagen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt ¼ Ml. von Toensberg entfernt.
- Semb**, Gemeinde, s. Hosanger.
- Semb**, Hof im Kirchspiel Asker.
- Semb**, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudal.
- Semb**, Hof im Kirchspiel Biri.
- Semb**, Hof im Kirchspiel Eger.
- Semb**, 3 Höfe im Kirchspiel Borre.
- Semb**, Hof im Kirchspiel Sandeherred.
- Sem**, 2 Höfe im Kirchspiel Graven.
- Sem**, Hof im Kirchspiel Roeldal.
- Sem**, Hof im Kirchspiel Houg.
- Sem**, Hof mit der 1¾ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Seim im Kirchspiel Hosanger.
- Sem**, Hof im Kirchspiel Vosse.
- Sem**, Hof im Kirchspiel Leerdal.
- Sem**, Hof im Kirchspiel Snasen.
- Semeling**, 2 Höfe im Kirchspiel Slidre.
- Semmen**, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
- Sending**, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.
- Senjen**, Vogtei, s. Tromsø.
- Sennerud**, Hof im Kirchspiel Soerum.
- Senum**, Hof im Kirchspiel Evje.
- Setningdal**, Gemeinde, s. Ringebo.
- Sevre**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringerige.
- Sexl**, 3 Höfe im Kirchspiel Kinzervig.
- Sigdal**, Kirchspiel in der Vogtei Buskerud, Amt Buskerud, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Naes, Rolloug, Flesberg, Eger und Modum, hat ein fruchtbares, walddreiches Areal von 10 [] Ml. mit 5900 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Sigdal und die Annexgemeinden Eggedal und Oulberg, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 7 Ml. von Drammen.
- Sigernaes**, Hof im Kirchspiel Vinger.
- Sigersvold**, Hof im Kirchspiel Vansoe.
- Siggerud**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Krogstad.

Sigrinaes, Hof im Kirchspiel Ombli.
Slgstad, Hof im Kirchspiel Biri.
Sigstad, Hof im Kirchspiel Froen.
Silde, Hof im Kirchspiel Etne.
Sillejord, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Tind, Hjerdal, Hitterdal, Hvidesoe und Vinje, hat ein Areal von $6\frac{1}{2}$ [] Ml. mit c. 4000 vom Ackerbau und der Viehzucht lebenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Sillejord und die Annexgemeinden Fladdal und Aamotsdal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $6\frac{1}{2}$ Ml. N.W. von Skeen, ☉
Sillejord, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
Sim, Hof im Kirchspiel Boersen.
Simenstad, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Simonsstad, Hof im Kirchspiel Ombli.
Sinden, Gemeinde, s. Land.
Singsaas, Hof mit der $2\frac{1}{8}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Singsaas im Kirchspiel Holtaalen.
Sinsen, Hof im Kirchspiel Agers.
Sira, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Eridfjord im Kirchspiel Naesset.
Sire, Hof im Kirchspiel Aal.
Sire, Hof im Kirchspiel Bakke.
Sirevaag, Hof im Kirchspiel Egersund.
Sither, Hof im Kirchspiel Fosnaes.
Sitskungen, Gemeinde, s. Hoeland.
Sittje, Hof im Kirchspiel Moland.
Sivderud, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Sivesind, 4 Höfe im Kirchspiel Vestre-Toten.
Sjaastad, Hof im Kirchspiel Lier.
Sjoeli, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Sjoeli, Hof im Kirchspiel Reendalen.
Sjo, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Sjong, Hof im Kirchspiel Borgund.
Skaaden, 2 Höfe im Kirchspiel Oeier.
Skaaden, Hof im Kirchspiel Froen.
Skaadoe, Hof und Insel im Kirchspiel Sannikedal.
Skaaland, Hof im Kirchspiel Lund.
Skaale, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Qvindherred.
Skaalgaard, Hof im Kirchspiel Lessoe.
Skaanland, Hof im Kirchspiel Stegen.
Skaanaes, Hof im Kirchspiel Skognen.
Skaare, Gemeinde, s. Torvestad und Houge.
Skaarer, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
Skaarnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Hjerdal.
Skaarvold, Hof im Kirchspiel Meelhuus.
Skaathun, Hof im Kirchspiel Ous.
Skabo, Hof im Kirchspiel Froen.
Skaberg, Hof im Kirchspiel Egersund.
Skadsem, Hof im Kirchspiel Klep.
Skaffe (Skafsaa), Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Skaffe im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Skage, Hof im Kirchspiel Goel.
Skage, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Skage im Kirchspiel Overhalden.
Skagestad, Hof im Kirchspiel Stegen.
Skagoset, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Skajaa, Hof im Kirchspiel Evje.
Skandsgaarden, grosser Hof mit 17 Häusern, Sägemühlen und einer Ziegelei im Kirch-

spiel Vinger, $\frac{1}{4}$ Ml. von Kongsvinger entfernt.
Skappal, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Skara, 2 Höfe im Kirchspiel Grue.
Skara, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.
Skare, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.
Skareboel, Hof im Kirchspiel Hoeland.
Skarning, Hof, Säge- und Stampfmühle im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Skarsteen, 2 Höfe im Kirchspiel Indvigen.
Skartum, Hof im Kirchspiel Sigdal.
Skattebo, Hof im Kirchspiel Slidre.
Skatvold, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Skatvold im Kirchspiel Stoerdal.
Skavellen, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Skea (Skeid), Hof im Kirchspiel Soerum.
Skee, s. Skje.
Skei, Hof im Kirchspiel Foerde.
Skei, Gemeinde, s. Sparbo und Kirkeskey.
Skei, Hof im Kirchspiel Sparbo.
Skei, Hof im Kirchspiel Kolvereid.
Skeie, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Skeie, 2 Höfe im Kirchspiel Hegebostad.
Skeie, Hof im Kirchspiel Vigedal.
Skeie, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
Skeie, Hof im Kirchspiel Qvindherred.
Skeie, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.
Skeime, Hof im Kirchspiel Vansoe.
Skiager (Skedakur), 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Skiager im Kirchspiel Lom.
Skiager, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.
Skiager, Hof im Kirchspiel Land.
Skibdalen, Hof im Kirchspiel Tind.
Skibotten, Hof am Lyngens-Fjord im Kirchspiel Lyngen, der durch die hier dreimal im Jahr abgehalten werdenden Jahrmärkte nicht ohne Bedeutung ist.
Skibtvet, Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt am Glommen, begränzt von den Kirchspielen Spydeberg, Edsberg, Rakkestad und Vaaler, hat ein Areal von $15\frac{1}{16}$ [] Ml. mit 2200 Ew. und besteht nur aus einer zugleich einen Gerichtsbezirk ausmachenden Gemeinde. Die Hauptkirche liegt $5\frac{3}{4}$ Ml. S.O. von Christiania, $4\frac{1}{4}$ Ml. N.O. von Frederiksstad und 4 Ml. O. von Moss.
Skibtvet, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Skibtvet.
Skien (Skeen), am Skiens-Elv eine der ältesten Städte des Landes mit 2300 Ew., liegt in malerischer Umgebung im Amt Bratsberg, Stift Agershuus, auf $56^{\circ} 20'$ n. B. ungefähr $\frac{3}{4}$ Ml. von Porsgrund, 2 Ml. von Brevig, $2\frac{1}{2}$ Ml. von Langesund und 16 Ml. von Christiania entfernt. Die Stadt hat eine Kirche, eine gel. ehrte und eine Bürgerschule, ein Hospital, ein Filiale der Norwegischen Bank und verschiedene Fabriken, und besteht aus dem eigentlichen Skien und den Vorstädten Bratsbergkleven und Gjemsoe, und der Strandstelle Graaten. Der in- und ausländische Handel Skeen's ist nicht unbedeutend und die Schifffahrt belebt. ☉
Skillingberg, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Skillingstad, Hof im Kirchspiel Leuten.
Skinnaes, Hof im Kirchspiel Sigal.
Skinnaes, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Skinnaes, Hof im Kirchspiel Mandal.
Skinstad, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Skje, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Skje im Kirchspiel Krogstad.
Skje, Gemeinde, s. Stokke und Borge.
Skjeberg, Kirchspiel in der Vogtei Ide und Marker, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Rakkestad, Tunoe, Berg und Borge, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [Ml. mit 3500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Skjeberg und die Annexgemeinden Ingedal und Ullevold, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{3}{4}$ Ml. von Frederikshald und $1\frac{1}{2}$ Ml. von Frederiksstad entfernt.
Skieberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skjeberg.
Skjebstad, Hof im Kirchspiel Mandal.
Skjefstad, Hof im Kirchspiel Elverum.
Skjefstad, 2 Höfe im Kirchspiel Oestre-Toten.
Skjeggedal, Hof im Kirchspiel Ombli.
Skjeggestad, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Skjeggestad, Hof im Kirchspiel Ramnaes.
Skjelanger, Hof im Kirchspiel Manger.
Skjelbrød, Hof im Kirchspiel Eger.
Skjelbred (Skjlbred), Hof im Kirchspiel Annebo.
Skjelfos, 3 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Haabel.
Skjellegrim, Hof im Kirchspiel Sparbo.
Skjelnaes, Hof im Kirchspiel Strandebarne.
Skjelstad, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
Skjelve, 2 Höfe im Kirchspiel Stange.
Skelve, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.
Skjelver, Hof im Kirchspiel Grue.
Skjerdalen, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hole.
Skjerden, 3 Höfe im Kirchspiel Stange.
Skjeringstad, 5 Höfe im Kirchspiel Meelhuus.
Skjergenhavn, Hafen, Handelsplatz, Gasthof und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe im Kirchspiel Evindvig, 11 Ml. von Bergen. Dampfsch.
Skjerpe, Hof im Kirchspiel Haa.
Skjernaes, Hof im Kirchspiel Stokke.
Skjerstad (Skevjustadir), Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Folden, Saltdalen, Gildeskaal und Bodoe und an Schweden, hat einen Flächeninhalt von 16 [Ml. mit 2700 Ew., wovon etwa die Hälfte Lappen sind, und besteht nur aus einer Gemeinde, die mit dem Kirchspiel Saltdalen zusammen einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt c. 10 Ml. von Alstahoug entfernt.
Skjerstad, Pfarrhof am Salten-Fjord mit der Kirche des Kirchspiels Skjerstad.
Skjerven, Hof im Kirchspiel Agers.
Skjerven, Hof im Kirchspiel Vardal.
Skjerven, Hof im Kirchspiel Gran.
Skjerven, 2 Höfe im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jartsberg.
Skjerven, Hof im Kirchspiel Viig.
Skjervoe, Kirchspiel in der Vogtei Tromsø, Amt Finnmarken, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Loppen, Alten-Talvig, Kautokeino und Karlsoe, hat ein Areal von 32 [Ml. mit 3300 von Fischerei lebenden, grösstentheils aus Lappen bestehenden Einwohn-

nern, und bildet nur eine Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Dampfsch.

Skjervold, Hof im Kirchspiel Stoerdal.
Skjesmo (Skedsmo), Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Soerum, Fedt, Enebak und Agers, umfasst einen Flächenraum von $1\frac{1}{4}$ [Ml. mit 3000 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Skjesmo und die Annexgemeinde Loerenskoug. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. von Christiania entfernt.
Skjesmo, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skjesmo.
Skjoenne, Hof im Kirchspiel Rolloug.
Skjoerberg, Hof im Kirchspiel Vinger.
Skjoersand, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Ous.
Skjoetningberg, Handelsplatz im Kirchspiel Lebesby.
Skjold, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Findaas, Vigedal und Torvestad, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ [Ml. mit 5000 Ackerbau und Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Skjold und die Annexgemeinden Vads und Thysvaer. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. N. von Stavanger.
Skjold, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Skjold.
Skjold, Hof im Kirchspiel Fanoe.
Skodden, Hof im Kirchspiel Indvigen.
Skoeien, Hof mit 13 Häusern im Kirchspiel Agers.
Skoeien, Hof im Kirchspiel Nittedal.
Skoeien, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.
Skoeien (Skoden), Hof im Kirchspiel Biri.
Skoeien, Hof im Kirchspiel Land.
Skoeien, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Skognen (Skaun oder Skoen), Kirchspiel in der Vogtei Stoerdal, Amt Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Throndhjemsfjord, umgeben von den Kirchspielen Vaerdal, Stoerdal und Frosten, hat ein fruchtbares Areal von 3 [Ml. mit 5100 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Alstahoug u. die Annexgemeinden Levanger und Etne, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $6\frac{3}{4}$ Ml. von Drontheim entfernt.
Skognen oder Boerse-Skognen, Gemeinde, s. Boersen.
Skogseide, Hof im Kirchspiel Ous.
Skogsoe, Hof und Inset im Kirchspiel Mandal.
Skogstad, Hof im Kirchspiel Qvikne.
Skole, Hof im Kirchspiel Hjerdal.
Skokelvig, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Lofoten.
Skoklefald, Hof im Kirchspiel Naesodden.
Skollerud, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Skommedal, Hof im Kirchspiel Bygland.
Skonevig, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Qvindeherred, Suldal und Etne und an das Meer, hat einen Flächeninhalt von 4 [Ml. mit 2800 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Skonevig, und die Annexgemeinden Aakre

und Holmedal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 9 Mi. S.O. von Bergen.

Skonhovd, Hof im Kirchspiel Vardal.

Skonseng, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Helgeland.

Skopteland, Hof im Kirchspiel Soendre-Undal.

Skorge, 2 Höfe im Kirchspiel Annebo.

Skori, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Skorvnaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Sillejord.

Skot, Hof im Kirchspiel Eger.

Skots-Elven, Strandstelle mit 8 Sägemühlen, 46 Häusern, einer Schule und 220 Ew. im Kirchspiel Eger.

Skotbo, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Skotnaes, Hof im Kirchspiel Buksnaes.

Skotvet, Hof, Sägemühle und Ziegelei mit 6 Häusern im Kirchspiel Vaaler.

Skoue, Hof mit der 2 Mi. von der Hauptkirche fernten Kirche der Annexgemeinde Skoue im Kirchspiel Borgund.

Skoug, Hof im Kirchspiel Skibtvet.

Skoug, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Skouge, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Skouge im Kirchspiel Boersen.

Skougen, Hof im Kirchspiel Skouger.

Skougen, Hof mit dem Hafen Tallakshavn im Kirchspiel Sandeherred.

Skougen, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Skouger, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, umgeben von den Kirchspielen Hurum, Sande und Eger, hat ein Areal von 1 [] Mi. mit 2300 Ew. und zerfällt in 2 einen Gerichtsbezirk ausmachende Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Skouger und die Annexgemeinde Stroemsgod. Die Hauptkirche liegt $\frac{3}{4}$ Mi. S. von Drammen.

Skougsfjord, Hof mit 130 Ew. im Kirchspiel Mandal.

Skougstad, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Skougum (Skovum), Hof im Kirchspiel Asker.

Skraatorp, Hof im Kirchspiel Raade.

Skraaven, Fischerplatz und Anlaufstelle der Staats-Dampfschiffe mit 130 Ew. im Kirchspiel Raade, 15 Mi. von Bodoe entfernt. Dampfsch.

Skramstad, Hof im Kirchspiel Aamot.

Skramstad, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Skravestad, Hof im Kirchspiel Sandeherred.

Skresvig, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Modum.

Skretvet, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Skridshoel, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Skoever, Hof im Kirchspiel Soerum.

Skrutvold, Hof mit der ungefähr 2 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Skrutvold im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Skude, Hof im Kirchspiel Land.

Skudesnaes, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, besteht nur aus Inseln, von denen die Insel Karmoe die grösste ist, hat ein Areal von 1 [] Mi. mit 5000 Ew., die vom Ackerbau, vorzugsweise aber von der hier sehr ergiebigen Häringsfischerei leben, und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Fal-

naes und die Annexgemeinden Akre, Ferkingstad und Bukken. Die Hauptkirche liegt 3 Mi. von Stavanger entfernt. ☞

Skudesnaes-Havn, Hafen auf dem Hofe Viig mit 500 Ew., einer Schule, einer Schiffswerfte und bedeutendem Häringsfang im Kirchspiel Skudesnaes.

Skudevigen, Vorstadt, s. Bergen.

Skui, Hof im Kirchspiel Asker.

Skulhaus, Hof im Kirchspiel Biri.

Skullerud, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Skullerud, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Skulstad, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Skulstad, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.

Skumsrud, Hof im Kirchspiel Biri.

Skurdal, 5 Höfe im Kirchspiel Froen.

Skuterud, Hof im Kirchspiel Modum.

Skyberg, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Skytsjordet, Hof im Kirchspiel Aas.

Skylstad, Hof im Kirchspiel Joeringfjord.

Skytteren, Hof im Kirchspiel Rommedal.

Slaabervig, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Slaarstad, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Slagen, Gemeinde, s. Semb.

Slattum 2 Höfe im Kirchspiel Nittedal.

Slendal, Gemeinde, s. Eidanger und Praestegaard.

Slommestad, Hof im Kirchspiel Roeken.

Slepnaes, Hof im Kirchspiel Roedoe.

Sletner, Hof im Kirchspiel Edsberg.

Sletring, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Slette, Hof im Kirchspiel Vaage.

Sletteboe, Hof im Kirchspiel Egersund.

Sletteland, Hof im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Sletten, Gemeinde, s. Hitteren.

Slevig, 3 Höfe mit einem befestigten Hafen für Kanonenböte im Kirchspiel Onsoe.

Slidre, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christians-Amt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Vang und Nordre-Ourdal, hat ein sehr bergiges Areal (der Stor-Mellen ist 5400 Fuss hoch) von 12 [] Mi. mit 4600 Ew., und zerfällt in 6 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Slidre, und die Annexgemeinden Roen, Voldbo, Rogne, Lommen und Hegne, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche ist $20\frac{1}{2}$ Mi. von Christiania entfernt. ☞

Slidre, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Slidre.

Sligstoel Hof im Kirchspiel Moland.

Slinde Hof im Kirchspiel Sogndal.

Slire, 2 Höfe im Kirchspiel Lindaas.

Slitu, Hof im Kirchspiel Edsberg.

Slottet, Hof mit einer Fähre über den Christiania-Fjord auf dem Wege von Christiania nach Droebak im Kirchspiel Hurum. **

Slyngstad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stranden.

Smaalehnen, Amt im Stift Agershuus, gränzt an das Amt Agershuus, das Königreich Schweden und den Christiania-Fjord, umfasst einen Elächenraum von $33\frac{3}{4}$ [] Mi. mit 65,300 Ew. und enthält 4 Städte (Frederikshald, Frederiksstad, Sarpsborg und Moss) 3 Vogteien (Ide und Marker, Mosse und Tunoe und Rakkestad) mit 5 Sörenschreibereien und 22 Kirchspielen.

Smaage, Hof im Kirchspiel Ageroe.

Smeby, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.
Smedebugten, Strandstelle bei Krageroe.
Smedstad, Hof im Kirchspiel Agers.
Smedstad, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Smedstad, 2 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.
Smedstad, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Smukkestad, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Snaasen, Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, begrenzt von den Kirchspielen Overhalden, Grong, Sparbo und Stod, umfasst weit ausgedehnte unfruchtbare von 2500 Viehzucht und Jagd treibenden Einwohnern, grösstentheils Lappen, bewohnte Felsstrecken, und zerfällt in 2 Gemeinden, die einen Gerichtsbezirk ausmachen, nemlich die Hauptgemeinde Snaasen und die Annexgemeinde Sorli. Die Hauptkirche liegt 16 Ml. N.O. von Drontheim. ☉
Snarteland, Hof im Kirchspiel Moland.
Snartemo, Hof im Kirchspiel Hegebostad.
Snartum, Hof im Kirchspiel Biri.
Snarum, Gemeinde, s. Modum und Praestegaard.
Snekkenaes, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Rakkestad.
Snekkestad, Hof im Kirchspiel Vaale.
Snerle, 2 Höfe im Kirchspiel Vaage.
Snertingdal, Gemeinde, s. Biri und Seggaard.
Snesboel, Hof im Kirchspiel Vinger.
Snig, Strandstelle des Hofes Roedberg am Ausfluss des Undals-Elv mit 105 Ew. im Kirchspiel Soendre-Undal.
Soeboden, Strandstelle des Hofes Haatvet im Kirchspiel Soefde.
Soedholt, Hof im Kirchspiel Bamble.
Soedorp, Gemeinde, s. Froen und Brandvold.
Soefteland, Hof im Kirchspiel Ous.
Soeftestad, Hof im Kirchspiel Nissedal.
Soegaard, Hof im Kirchspiel Aremark.
Soegne, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, liegt am Meer, umgeben von den Kirchspielen Oddernaes und Oevreboe, hat ein Areal von $2\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 2500 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Soegne und die Annexgemeinde Grebstad, die zusammen den Gerichtsbezirk Hoellen ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. O. von Mandal und 2 Ml. S.W. von Christiansand.
Soegne, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Soegne.
Soeholt (Sialt), Hof im Kirchspiel Oerskoung und Overaa.
Soehuus, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Soeiland, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Soekelv, Gemeinde, s. Oerskoung.
Soelvberg, Hof im Kirchspiel Indvigen.
Soemme, Hof im Kirchspiel Haaland.
Soemnaes, Hof im Kirchspiel Broenoe.
Soendeloev, Kirchspiel in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes, Stift Christiansand (eigentlich eine Annexgemeinde von Oester-Riisoeer), liegt am Meer, umgeben von den Kirchspielen Gjerrestad, Sannikedal und Holt, hat ein bergiges waldreiches Areal von $1\frac{3}{4}$ [] Ml. mit 2700 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{2}$ Ml. von Oester-Riisoeer entfernt.

Soendeloev, 3 Höfe mit der Kirche des Kirchspiels Soendeloev.
Soendena, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vigedal.
Soendhordlehn, Vogtei, s. Hardanger.
Soendmoer, Vogtei im Amt Romdal, Stift Drontheim, umfasst den südwestlichen Theil des Amtes in einer Ausdehnung von 38 [] Ml. mit 30,000 Ew., ist sehr bergig, besteht zum grossen Theil aus Inseln, und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Soendre- und Nordre-Soendmoer) und 10 Kirchspiele.
Soendre-Aal, Hof im Kirchspiel Aal.
Soendre-Oudalen, s. Oudalen.
Soendre-Ourdal, s. Ourdal.
Soendre-Undal, s. Undal.
Soendre-Throndhjem, s. Throndhjem etc.
Soenfjord und Nordfjord, Vogtei im Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt an der Küste, hat einen Flächeninhalt von 77 [] Ml. mit c. 42,000 Ew., und zerfällt in 2 Sörenschiebereien (Nordfjord und Soendfjord) und 12 Kirchspiele.
Soensteby, 3 Höfe im Kirchspiel Modum.
Soensteboe, Hof im Kirchspiel Lessee.
Soenstenaes, Hof im Kirchspiel Lom.
Soensterud, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Soenstevold, Hof im Kirchspiel Gusdal.
Soerby, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Soerby, Hof im Kirchspiel Thryssild.
Soerboe, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Soerboe im Kirchspiel Rennesoe.
Soereide, Hof im Kirchspiel Ladvig.
Soerestad, Hof im Kirchspiel Suldal.
Soergaard, Hof im Kirchspiel Toenset.
Soergaarden, Hof im Kirchspiel Sillefjord.
Soer-Huglen, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Soerhuus, Hof im Kirchspiel Tryssild.
Soerrift, Hof im Kirchspiel Tjoelling.
Soerland, Hof im Kirchspiel Vaeroe.
Soerli, Hof im Kirchspiel Soerum.
Soersand, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Threndenaes.
Soersdal, Hof im Kirchspiel Lier.
Soerum, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Romerige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Ullensager, Skjesmo und Fedt, hat ein Areal von $\frac{3}{4}$ [] Ml. mit 2500 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Soerum und die Annexgemeinde Frogner, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt am Glommen, an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim, 3 Ml. von Christiania entfernt. ☉
Soerum, 2 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Soerum.
Soerum, 2 Höfe am Nitte-Elv mit 13 Häusern im Kirchspiel Skjesmo.
Soerum, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Soerum, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Soerum, Hof im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Soerum, Hof im Kirchspiel Hole.
Soerum, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Soerum, 6 Höfe im Kirchspiel Lier.
Soerum, Hof im Kirchspiel Lyster.
Soervaer, Fischerplatz im Kirchspiel Loppen.

Soevde (Soude oder Souer), Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hitterdal, Sandsvaer, Gjerpen, Holden und Boe, hat ein Areal von $3\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 4000 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Soevde und die Annexgemeinde Naes, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4 Ml. N.W. von Skien, und 5 Ml. S.W. von Kongsberg.

Soevde, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Soevde.

Soevde, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Soevde im Kirchspiel Suldal.

Soevde, Hof im Kirchspiel Lyster.

Soevde, Gemeinde, s. Vanelven und Moeklebust.

Soeve, Hof im Kirchspiel Holden.

Soevig, Hof im Kirchspiel Borgund.

Soevig (Saevik), Hof im Kirchspiel Alstahoug.

Sogge, 3 Höfe im Kirchspiel Groetten.

Soggendal (s. Raegefjord), Ladeplatz im Amt Stavanger, Stift Christiansand mit 350 Ew., liegt am Ausfluss des Soggendals-Elv, 3 SMl. von Egersund, 4 Ml. von Flekkefjord, 18 SMl. von Stavanger und 22 SMl. von Christiansand entfernt, hat einen guten Hafen und nicht unbedeutenden Handel mit Hering und Stockfisch. ☉ Dampfsch.

Soggendal, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Egersund, Lund und Flekkefjord, und mit einer felsigen steilen Küste an das Meer, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 2800 Ew. (ohne den Ladeplatz Soggendal) und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Hauptkirche liegt $10\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger und 15 Ml. von Christiansand entfernt.

Sogn, Yttre- und Indre-, Vogtei im Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, umfasst den südlichen Theil des Amtes, hat einen Flächeninhalt von 84 [] Ml. mit 37,000 Ew., wird in seiner ganzen Länge vom Sogne-Fjord und dessen Armen durchschnitten, besteht zum Theil aus Inseln und zerfällt in 2 Sörenschiebereien mit 10 Kirchspielen.

Sogn, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.

Sogn, Hof im Kirchspiel Raade.

Sogn, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Sogn, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.

Sogndal, Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Joelster, Hafslo und Leganger, hat ein Areal von $3\frac{3}{4}$ [] Ml. mit c. 4000 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Stedje, die einen, und die Annexgemeinden Norum und Kopanger, welche zusammen ebenfalls einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 14 Ml. von Bergen entfernt. ☉

Sogndalsfjaeren, Strandstelle mit 89 Häusern und 425 Ew., einem Krankenhaus und einer Schule im Kirchspiel Sogndal.

Sognedal, Gemeinde, s. Stoeren und Hof.

Sognvig (Saugvig), Hof mit der Strandstelle Hoelen, 11 Häusern und 120 Ew. im Kirchspiel Soegne.

Sokken, Hof im Kirchspiel Rennesoe.

Soknedal, s. Sogndal.

Soknaes, Hof im Kirchspiel Stoeren.

Solberg, Hof im Kirchspiel Agers.

Solberg, Hof im Kirchspiel Droebak.

Solberg, Hof im Kirchspiel Aas.

Solberg, Hof im Kirchspiel Troegstad.

Solberg, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Solberg, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.

Solberg, Hof, Sägemühle und Fabrik im Kirchspiel Eger.

Solberg, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Roeken.

Solberg, 2 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.

Solberg, Hof im Kirchspiel Drangedal.

Solberg, 2 Höfe im Kirchspiel Holt.

Solberg, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Solberg im Kirchspiel Beitstaden.

Sole oder Haaland, s. Haaland.

Sole, 3 Höfe mit der Kirche der Hauptgemeinde Sole im Kirchspiel Haaland.

Sollerud, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Agers.

Solleroed, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Undrumsdal im Kirchspiel Vaale.

Sollien, Hof mit der über 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sollien oder Setningsdal, in der übrigens nur 2 mal im Jahr gepredigt wird, im Kirchspiel Ringebo.

Soloer und Oudalen, Vogtei im Amt Hedemarken, Stift Agershuus, wird vom Glommen durchströmt, hat ein Areal von $41\frac{1}{8}$ [] Ml. mit c. 31,000 Ew. und besteht aus einer Sörenschieberei und 5 Kirchspielen.

Solskiel, Insel und Hafen im Kirchspiel Edoe.

Solstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Solstad im Kirchspiel Bindalen.

Soltvet, Hof im Kirchspiel Manger.

Solum, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Holden, Bamble und Sannikedal und an das Meer, hat ein Areal von $2\frac{3}{4}$ [] Ml. mit 3700 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Solum und die Annexgemeinde Maelum, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{2}$ Ml. S.W. von Skien und $\frac{1}{2}$ Ml. N.W. von Porsgrund.

Solum, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Solum.

Solum, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Solum, Hof im Kirchspiel Skouger.

Solvorn, Annexgemeinde des Kirchspiels Hafslo, deren Kirche auf dem Hofe Fedt $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche und c. 15 Ml. von Bergen entfernt liegt. ☉

Somdalen, Hof im Kirchspiel Norderhoug.

Some, Hof im Kirchspiel Hoeiland.

Soon, Ladeplatz im Kirchspiel Vestby, Amt Agershuus, Stift Agershuus, mit 400 Ew., liegt am Ausfluss des Hoelen in den Christiania-Ejord, $\frac{1}{4}$ Ml. von Moss und 2 Ml. von Droebak entfernt, und hat einen guten Hafen und lebhaften Handel.

Soner, Gemeinde, s. Vestby und Huseby.

Songe, Hof im Kirchspiel Holt.

Songe, Hof mit 200 Ew. im Kirchspiel Oestre-Moland.

Songe, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.

Soprim, Hof und Sägemühle mit 11 Häusern im Kirchspiel Hoeland.

Sordal, 2 Höfe im Kirchspiel Bygland.

Sorgendal, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Sorknaes, 3 Höfe im Kirchspiel Grue.

Sorknaes, Hof im Kirchspiel Aamot.

Sorteland, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sorteland im Kirchspiel Hassel.

Sortland, Hof im Kirchspiel Findaas.

Soug, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Soug, Hof im Kirchspiel Gran.

Souer, Hof im Kirchspiel Soevde.

Souer, 4 Höfe im Kirchspiel Hitterdal.

Souland, Gemeinde, s. Hjerdal und Krohuus.

Spangereid, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Spangereid im Kirchsp. Soendre-Undal.

Sparbo, Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Stod, Snaasen und Vaerdal, an Schweden und an das Meer, umfasst theilweise unfruchtbare Felsstrecken von grosser Ausdehnung, hat 4500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Maere, und die Annexgemeinden Henning oder Baabo, und Skey oder Augnedal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10 Ml. von Drontheim entfernt. ☞

Sperrebotten, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Sperrevig, Strandstelle auf der Insel Hiseroe, der Stadt Arendal gegenüber, hat mit der Strandstelle Kolbjoernsvig zusammen 68 Häuser und 426 Ew. und gehört zum Kirchspiel Oeiestad.

Sperstad, 2 Höfe im Kirchspiel Lom.

Spigedalen, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Spigset, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Spikeland, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Spilde, 2 Höfe im Kirchspiel Graven.

Spillum, Hof im Kirchspiel Overhalden.

Spind, Gemeinde, s. Herod.

Spindanger, Hof im Kirchspiel Herod.

Spjer, Hof und Insel im Kirchspiel Hvaloeerne.

Sponum, Hof im Kirchspiel Graven.

Sponvigen, Strandstelle mit 115 Ew. im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker, 1 Ml. von Frederikshald entfernt.

Spydeberg, Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, liegt am Glommen, begränzt von den Kirchspielen Enebak, Skibtvat, Vaaler und Hole, hat ein fruchtbares Areal von $1\frac{1}{8}$ [Ml. mit 2400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Spydeberg und die Annexgemeinden Hovind und Heli, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $3\frac{1}{2}$ Ml. N.O. von Moss und 4 Ml. S.O. von Christiania.

Spydeberg, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Spydeberg.

Stabek, 4 Höfe im Kirchspiel Asker.

Stabo, Hof im Kirchspiel Oestre-Toten.

Stadhem, Hof im Kirchspiel Viig.

Stadsbygden, Kirchspiel in der Vogtei Fosen, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Throndhjems-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Ytteroeen, Lexvigen, Hevne und Oerlandet, hat ein Areal von $5\frac{1}{2}$ [Ml. mit 4500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden,

die Hauptgemeinde Stadsbygden, und die Annexgemeinde Ritsen, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 2 Ml. N.W. von Drontheim. ☞

Stadsbygden, Pfarrhof im Kirchsp. Stadsbygden.

Stadstad, 2 Höfe im Kirchspiel Gran.

Stadum, Hof im Kirchspiel Hole.

Stai, Hof im Kirchspiel Aamot.

Stai, Hof im Kirchspiel Qvikne.

Stalheim, Hof und Relais im Kirchspiel Vosse. ☞

Stallemo, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Oevrebro.

Stalsberg-Bruget, Hof mit 16 Sägemühlen, 25 Häusern und 200 Ew. im Kirchspiel Skjesmo.

Stamnaes, Hof mit der 3 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Stamnaes im Kirchspiel Houg.

Stamnaes, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Stamnaes im Kirchspiel Alstahoug.

Stamstad, Hof im Kirchspiel Lom.

Stamsund, Fischer- und Handelsplatz im Kirchspiel Buksnaes.

Stamsoe, Hof im Kirchspiel Soendeloev.

Standal, Hof im Kirchspiel Kind.

Standal, Hof im Kirchspiel Joeringfjord.

Stange, Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Eidsvold, Vang und Rommedal, hat ein Areal von $2\frac{3}{8}$ [Ml. mit c. 5000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stange, und die Annexgemeinde Ottestad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10 Ml. N. von Christiania. ☞

Stange, Pfarrhof mit der von 30 Häusern umgebenen Hauptkirche des Kirchspiels Stange.

Stangeland, 2 Höfe im Kirchspiel Haaland.

Stangeland, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.

Stangeland, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.

Stanger, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.

Stangvig, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, umgeben von den Kirchspielen Edoe, Aure, Opdal, Sundal und Thingvold, hat einen Flächeninhalt von 7 [Ml. mit 3850 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stangvig und die Annexgemeinde Halse, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Drontheim nach Molde, 4 Ml. von Christiansund entfernt. ☞

Stangvig, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stangvig.

Starum (Stareim), Hof mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Starum im Kirchspiel Eid.

Stathelle, Ladeplatz im Kirchspiel Bamble mit 350 Ew. und einer auf der Landstrasse von Christiania nach Christiansand gelegenen Fähre nach dem auf der andern Seite des Langesunds-Fjord liegenden Brevig, einem guten Hafen, lebhaftem Handel und Schifffahrt, und vortrefflichen Schiffswerften. **

Stavaern, Strandstelle am Laurvigs-Fjord im Kirchspiel Frederiksvaern, mit c. 1200 Ew. und einem guten, $\frac{1}{2}$ Ml. von Laurvig und 13 Ml. von Christiania entfernten Hafen, s. Frederiksvaern.

Stavanger, Amt im Stifte Christiansand, umschlossen von den Aemtern Soendre-Bergen-

huus, Nedenaes, und Lister und Mandal, und von der Nordsee, hat einen Flächeninhalt von c. 70 [] Ml. mit reichlich 70,000 Ew., umfasst eine Stadt (Stavanger), 2 Ladestellen (Egersund und Soggendal), 2 Vogteien (Jaederen und Rysylke), mit 3 Sörenschreibereien, und 22 Kirchspiele.

Stavanger, Stadt im Amt Stavanger, Stift Christiansand, mit 6700 Ew., liegt an einer Bucht des Buknefjord auf 58° 57' 30", 7 Ml. von Egersund, 14 Ml. von Flekkefjord, 25 1/2 Ml. von Christiansand und 61 Ml. von Christiania entfernt. Die Stadt, die älteste des Landes, hat 3 Vorstädte, Verket, Blaesborg und St. Peders Gjaerde, eine Domkirche, eine gelehrte und mehrere andere Schulen, viele Fabriken, 3 Schiffswerften, einen guten Hafen und lebhaften Handel und Schifffahrt. ⚓ Dampfsch.

Stavanger, Kirchspiel in der Vogtei Jaederen, Amt Stavanger, Stift Christiansand, umgeben vom Meer und den Kirchspielen Strand, Hoeiland und Haaland, hat ein Areal von 1 [] Ml. mit 5300 Ew. und besteht aus 2 Gemeinden, dem sogenannten Frue-Sogn, zur Stadt Stavanger gehörend, und der Gemeinde Raudeberg.

Stavanger, Hof im Kirchspiel Askevold.

Stavanger, Hof im Kirchspiel Kind.

Stave, Hof im Kirchspiel Vansoe.

Stave, Hof im Kirchspiel Dvergberg.

Stavem, 2 Höfe im Kirchspiel Lesoe.

Stavdal, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Solum.

Stavi, Hof im Kirchspiel Eidsvold.

Stavne, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Stavnum, 2 Hof im Kirchspiel Stokke.

Stedje, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Stedje im Kirchspiel Sogndal.

Steen, Hof im Kirchspiel Ringsager.

Steen, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hole.

Steen, Hof im Kirchspiel Lund.

Steen, Hof im Kirchspiel Vigoeer.

Steen, Hof im Kirchspiel Fanoe.

Steendal, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Moland.

Steenkjaer, Strandstelle mit 380 Ew. am Ausfluss des Augne-Elv in den Steenkjaer-Fjord im Kirchspiel Sparbo, 10 Ml. von Drontheim entfernt. ⚓

Stennaes, Pfarrhof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Helgeland.

Steensby, Hof mit 3 Sägemühlen, einer Ziegelei und einer Kalkbrennerei im Kirchspiel Eidsvold, 6 1/2 Ml. von Christiania entfernt.

Steenset, 2 Höfe im Kirchspiel Eger.

Steens-Horne, Hof im Kirchspiel Eger.

Steensrud, Hof mit verschiedenen zum Eisenbergwerk Hassel gehörigen Fabrikeinrichtungen im Kirchspiel Modum.

Stegen, Kirchspiel in der Vogtei Salten, Amt Nordland, Stift Tromsø, besteht zum Theil aus Inseln und wird von den Kirchspielen Folden und Hammeroe begränzt, hat ein Areal von 5 [] Ml. mit 2000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stegen oder Engelsoe (Pfarrhof Laskestad) und die Annexgemeinde Loedingen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. ⚓

Stegen, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stegen.

Steien, 2 Höfe im Kirchspiel Toenset.

Steien, Pfarrhof im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Steig, Hof im Kirchspiel Froen.

Steilo, Hof und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Hassel. Dampfsch.

Steiroe, Hof im Kirchspiel Hassel.

Stemme, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Rakkestad.

Stemsrud, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Grue.

Stende, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Stene, Hof im Kirchspiel Qvernaes.

Stene, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Bynaeset.

Stene, Pfarrhof mit der 1500 Fuss hoch liegenden Hauptkirche des Kirchspiels Holt-aalen.

Stene, Hof im Kirchspiel Broenoe.

Stene, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Lofoten.

Stene, Hof im Kirchspiel Buksnaes.

Stengelsrud, Hof im Kirchspiel Sandsvaer.

Sterud (Steinrof), 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Stiklestad, 4 Höfe mit der Kirche der Hauptgemeinde Stiklestad im Kirchspiel Vaerdal, bekannt durch die hier im Jahr 1030 vorgefallene Schlacht, in welcher König Olaf der Heilige fiel.

Stjerneroe, Gemeinde, s. Naerstrand und Eik.

Stjernesund, Hof im Kirchspiel Mandal.

Stod, Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Steenkjaerfjord, begränzt von den Kirchspielen Overhalden, Snaasen, Sparbo und Beitstaden, hat c. 3400 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Forr und die Annexgemeinden Egge, Foeling und Qvam, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 12 Ml. von Drontheim entfernt. ⚓ Dampfsch.

Stoekken, 3 Höfe im Kirchspiel Aas.

Stoela, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Stoela im Kirchspiel Etne.

Stoenjum, Hof im Kirchspiel Leerdal.

Stoer, Hof im Kirchspiel Stange.

Stoerdal und Vaerdal, die südlichste Vogtei im Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, hat einen Flächeninhalt von 34 1/2 [] Ml. mit 28,000 Ew. und besteht aus einer Sörenschreiberei und 5 Kirchspielen.

Stoerdal, Kirchspiel in der Vogtei Stoerdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Thronhjems-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Skognen, Vaerdal, Saelboe und Strinde, hat ein Areal von 15 [] Ml. mit 10,500 Ew., worunter viele nomadisirende Finnen und Lappen, und zerfällt in 5 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Var-naes, und die Annexgemeinden Lunke, Skat-vold, Haegre und Maerager, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Drontheim entfernt. ⚓

Stoerdalshalsen, Strandstelle des Hofes Var-naes am Ausfluss des Stoerdals-Elv mit 320 Ew. im Kirchspiel Stoerdal.

Stoere, Hof im Kirchspiel Skognen.

Stoeren, Kirchspiel in der Vogtei Oerkedal, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Meelhuus, Saelbo

- Holtaalen, Qvikne und Meldal, hat ein Areal von $9\frac{1}{4}$ [Ml. mit 6600 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stoeren und die Annexgemeinden Horg, Budal und Sognedal. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. S. von Drontheim. ☉
- Stoeren**, Pfarrhof mit der von 14 Häusern umgebenen Hauptkirche des Kirchspiels Stoeren.
- Stoerum** (Starum), Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
- Stoetvig**, 3 Höfe im Kirchspiel Rygge.
- Stoetoe**, Hof im Kirchspiel Roedoe.
- Stoeve**, Hof im Kirchspiel Gloppen.
- Stoeveren**, Hof im Kirchspiel Ullensager.
- Stokke**, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Toensberg-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Annebo, Ramnaes und Semb, hat ein Areal von 1 [Ml. mit 4000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stokke und die Annexgemeinden Skee und Arendal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{4}$ Ml. von Toensberg entfernt.
- Stokke**, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stokke.
- Stokke**, Hof im Kirchspiel Froen.
- Stokke**, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.
- Stokke**, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.
- Stokke**, Hof im Kirchspiel Qvernaes.
- Stoksund**, Gemeinde, s. Bjoernoer.
- Stoppen**, Hof im Kirchspiel Lier.
- Storberg**, 2 Höfe im Kirchspiel Skognen.
- Stor-Fossen** (Foxen), Hof und Insel im Kirchspiel Oerlandet.
- Stordal**, Hof im Kirchspiel Skjeberg.
- Store-Fosser**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Rakkestad.
- Store-Sund**, Hof im Kirchspiel Torvestad.
- Store-Sunde** (Meersunde), Hof im Kirchsp. Stryen.
- Stor-Elvedal**, Annexgemeinde des Kirchspiels Aamot, deren Kirche auf dem Hofe Vestgaard, $4\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche und 20 Ml. von Christiania entfernt liegt. ☉
- Storesli**, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
- Storevjen**, Hof im Kirchspiel Saelbo.
- Stor-Hammer**, grosser Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken. Hier stand muthmasslich früher die Stadt Hammer oder Hammer, und hier wird nach dem Gesetze von 1848 wieder eine Stadt angelegt werden.
- Stor-Hegge**, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Broenoe.
- Storjord**, Hof im Kirchspiel Gildeskaal.
- Storkeberg**, Hof im Kirchspiel Droebak.
- Stormoen**, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Mo im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
- Stor-Sand**, Hof im Kirchspiel Hurum.
- Storum**, Hof im Kirchspiel Ous.
- Storvaagen**, Fischer- und Handelsplatz im Kirchspiel Vaage.
- Storvig**, 3 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Vaage.
- Storoe**, Hof und Insel im Kirchspiel Hole.
- Storoeen** (Stordoeen), Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grössten Theils aus Inseln, wird von den Kirchspielen Findaas und Lund begränzt, hat ein Areal von 3 [Ml. mit c. 4000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Storoe, und die Annexgemeinden Fitje und Valestrand, die zu den Gerichtsbezirken Fjaere und Vaag gehören. Die Hauptkirche liegt 7 Ml. S. von Bergen. ☉
- Stousland**, Hof im Kirchspiel Soegne.
- Stoveland**, Hof im Kirchspiel Holme.
- Straete**, 3 Höfe im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
- Strai**, 2 Höfe im Kirchspiel Oddernaes.
- Strand**, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, liegt am Meer, umgeben von den Kirchspielen Hjelmeland, Valle, Lye, und Hoeiland, hat ein Areal von $12\frac{1}{2}$ [Ml. mit 4300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Strand und die Annexgemeinde Hoelie. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{2}$ Ml. von Stavanger entfernt.
- Strand**, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Strand.
- Strand**, Hof im Kirchspiel Vestby.
- Strand**, 2 Höfe im Kirchspiel Elverum.
- Strand**, Hof im Kirchspiel Aamot.
- Strand**, 3 Höfe im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
- Strand**, Hof im Kirchspiel Aal.
- Strand**, 2 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.
- Strand**, Hof im Kirchspiel Hevne.
- Strand**, Hof im Kirchspiel Qvaefjord.
- Strandaa**, Hof im Kirchspiel Folden.
- Strande**, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
- Strande**, Hof im Kirchspiel Bolsoe.
- Strandebarm**, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt am Hiisfjord, umgeben von den Kirchspielen Ous, Vigoeer und Kinzervig, hat ein Areal von 3 [Ml. mit 3200 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Strandebarm und die Annexgemeinden Varildsoe und Jondal, die die Gerichtsbezirke Strandebarm und Jondal ausmachen. Die Hauptkirche liegt 5 Ml. von Bergen entfernt. ☉
- Stranden**, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, im Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Oerskoug, Joeringsfjord, Norddalen und Vedoe, hat ein Areal von 3 [Ml. mit 1900 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stranden und die Annexgemeinde Stordal, die mit dem Kirchspiel Norddalen zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. ☉
- Strinden und Saelboe**, Vogtei im Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, liegt am Throndbjems-Fjord, hat ein Areal von 26 [Ml. mit c. 20,000 Ew. und besteht aus einer Sörenscreiberei und 5 Kirchspielen.
- Strinden**, Kirchspiel in der Vogtei Strinden, Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, umgiebt die Stadt Drontheim und wird von den Kirchspielen Bynaesset, Stoerdal, Saelbo, Klaebo und Meelhuus begränzt, hat einen Flächeninhalt von $2\frac{1}{2}$ [Ml. mit c. 5000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hlade, und die Annexgemeinden Malvig und Bratsberg, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $\frac{1}{8}$ Ml. N.W. von Drontheim entfernt.
- Stroem**, Hof im Kirchspiel Nittedal.

Stroem, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige. Hier bildet der Glommen den sogenannten Stroems-Stroem, eine unpassirbare Flussschnelle.

Stroem, Pfarrhof mit der von 11 Häusern umgebenen Kirche der Hauptgemeinde Stroem im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Stroem, Hof im Kirchspiel Lier.

Stroem, 2 Höfe im Kirchspiel Skouger.

Stroem, Hof im Kirchspiel Bjoernoer.

Stroem, Hof im Kirchspiel Bodoe.

Stroemdalen, Hof im Kirchspiel Gjerpen.

Stroemme, Hof im Kirchspiel Drangedal.

Stroemme, Hof im Kirchspiel Valle.

Stroemme, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Stroemme, Hof im Kirchspiel Tved.

Stroemme, Hof im Kirchspiel Houg.

Stroemmen, Hof im Kirchspiel Askevold.

Stroemmen, Gemeinde, s. Hurum.

Stroemmen, Strandstelle mit 250 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.

Stroemmen, Strandstelle und Handelsplatz mit 180 Ew., auf einer vom Borgen-Fjord und Inderoe-Fjord gebildeten Landzunge im Kirchspiel Inderoeen.

Stroemnaes, Hof im Kirchspiel Raade.

Stroemsbo, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.

Stroemsbo, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Stroemsgod, Gemeinde, s. Skouger.

Stroemshoug, Hof im Kirchspiel Raade.

Stroemoe, Hof und Insel im Kirchspiel Bodoe.

Strudshavn, Hof und Hafen mit der Kirche der Annexgemeinde Askoe im Kirchspiel Fjeld, c. $\frac{3}{4}$ Ml. von Bergen entfernt.

Stryen, Kirchspiel in der Vogtei Soendfjord, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Eid, Norddalen, Lom und Indvigen, hat ein sehr bergiges Areal von 10—12 [Ml. mit 2400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Nedstryen und die Annexgemeinden Opstryen und Loen, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $24\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt.

Stuedal, Hof im Kirchspiel Saelbo.

Stumberg, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit 10 Sägemühlen im Kirchspiel Ide.

Stuthei, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Moland.

Styrvold, Gemeinde, s. Laurdal u. Gaaserud.

Suldal oder Soledal, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Hjelmeland, Jelsoe und Vigedal, hat ein sehr bergiges Areal von 11 [Ml. mit 3600 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Suldal oder Vinje und die Annexgemeinde Soevde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 8 Ml. N.O. von Stavanger.

Sulem, 2 Hof im Kirchspiel Lom.

Sulen, Fischerplatz und Inselgruppe mit 230 Ew. im Kirchspiel Hitteren.

Suleskar, Hof im Kirchspiel Bakke.

Sund, 2 Höfe auf der Insel Helgeoe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken mit einer Fähre nach dem Festlande. **

Sund, Hof im Kirchspiel Sigdal.

Sund, Hof im Kirchspiel Torvestad.

Sund, Kirchspiel im Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht fast nur aus Inseln, von denen die Insel Sartoroe die grösste

ist, hat ein Areal von $2\frac{1}{4}$ [Ml. mit 3500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, von denen die Hauptgemeinde Sund in der Vogtei Vosse, und die Annexgemeinden Moegster und Ostervold in der Vogtei Hardanger liegen. Die Hauptkirche liegt 2 Sml. von Bergen entfernt.

Sund, Pfarrhof auf der Insel Sartoroe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Sund.

Sund, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Sund, Hof im Kirchspiel Broenoe.

Sund, Hof im Kirchspiel Hemnaes.

Sundal, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Thingvold, Stangvig, Opdal, Lessoe und Naeset, hat ein Areal von 15 [Ml. mit 3200 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hof, und die Annexgemeinden Romfo und Oexendal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. von Christiansund entfernt.

Sundalsoeren, Strandstelle mit 120 Ew. im Kirchspiel Sundal.

Sundby, 2 Höfe im Kirchspiel Aas.

Sundby, 2 Höfe im Kirchspiel Vestby.

Sundby, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Sundby, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Sundby, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Sundby, Hof im Kirchspiel Saltdalen.

Sundboe, 2 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Sundboe, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Sunddal, Hof im Kirchspiel Qvindherred.

Sunde, Hof mit der Strandstelle Farsund im Kirchspiel Vansoe.

Sunde, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.

Sunde (Lille-Bergen), Hof im Kirchspiel Hammer.

Sunde, Hof im Kirchspiel Stryen.

Sundem, 2 Höfe im Kirchspiel Nordre-Ourdal.

Sundene, 2 Höfe im Kirchspiel Noetteroe.

Sundene, 2 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.

Sundenaes, 2 Höfe im Kirchspiel Herroe.

Sundenaes, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Sundet, Hof im Kirchspiel Froen.

Sundfoere, Hof im Kirchspiel Skjold.

Sundland, Hof im Kirchspiel Skouger.

Sundre, Hof im Kirchspiel Aals.

Sundsarm, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Sundset, Hof und Relais an der Landstrasse zwischen Christiania und Drontheim im Kirchspiel Meldal.

Sundsrud, Hof im Kirchspiel Roedenaes.

Sundvolden, Hof und Relais im Kirchspiel Hole.

Surendal, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Aure, Oerkedal, Opdal und Stangvig, hat ein Areal von $10\frac{1}{2}$ [Ml. mit 5000 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Oeie, und die Annexgemeinden Ranaes, Mo und Rindal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Drontheim nach Molde, $4\frac{1}{2}$ Ml. von Christiansund entfernt.

Sutestad, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Suul, 10 Höfe im Kirchspiel Vaerdal.

Svatsum, Gemeinde, s. Gusdal.

Svaerhold, Handelsplatz im Kirchspiel Lebesby.
Svalestuen, Hof im Kirchspiel Moland.
Svalland, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.
Svanekiil, Hof im Kirchspiel Hvaloeerne.
Svang, Hof mit der Strandstelle Svangstranden im Kirchspiel Lier.
Svanoe (Brolandet), Insel mit 6 Höfen (ehemaliges adl. Gut) und der 1¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Bro im Kirchspiel Kind.
Svarstad, Hof im Kirchspiel Urskoug.
Svarstad, Hof im Kirchspiel Hole.
Svarstad, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Svarstad im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Svarterud, Hof im Kirchspiel Skouger.
Svee, Hof im Kirchspiel Vaage.
Sveen, Hof mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sveen im Kirchspiel Findaas.
Sveige, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Svelvigen (Svaervigen), Ladeplatz im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus mit 1200 Ew., liegt am Drams-Fjord, c. 1 Ml. von Drammen entfernt, hat einen guten Hafen und bedeutende Holzausfuhr und gehört zu der zum Kirchspiel Hurum gehörenden Annexgemeinde Stroemmen. ☞
Svendäl, Gemeinde, s. Vaaler und Onsager.
Svendhoug, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Svendsoe, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Svendsvold, Hof im Kirchspiel Klep.
Svennaes, Hof und Sägemühle mit 110 Ew. und der Glashütte Biri im Kirchspiel Biri.
Svennaes, Hof mit der von 11 Häusern umgebenen Kirche der Annexgemeinde Svennaes im Kirchspiel Nordre-Ourdal.
Svennevig, 2 Höfe im Kirchspiel Soendre-Undal.
Svenne, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Svenne im Kirchspiel Flesberg.
Senneby, Hof im Kirchspiel Nordre-Oudalen.
Svenneby, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Svennum, Hof im Kirchspiel Sannikedal.
Sverkhold, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Jarlsberg.
Svestad, Hof im Kirchspiel Naesodden.
Svidal, Hof im Kirchspiel Joelster.
Svinagel, Hof im Kirchspiel Holme.
Svindal, 2 Höfe im Kirchspiel Bjelland.
Svinesund, Hof und Fähre über den Svinesund im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker, ¾ Ml. von Frederikshald und 11 Ml. von Christiania entfernt, ist seit 1839 Gränzpostamt. ** ☞
Svinjum, Hof im Kirchspiel Sillejord.
Svinning, Hof im Kirchspiel Gran.
Svinvaer, Inselgruppe, Hafen, Handelsplatz und Anlaufstelle der Staatsdampfschiffe im Kirchspiel Roedoe. Dampfsch.
Svinoer, Hof und Hafen mit der Strandstelle Aavigen mit 49 Häusern und 250 Ew. im Kirchspiel Sondre-Undal.
Svolvaer, Fischer- und Handelsplatz mit c. 100 Ew. im Kirchspiel Vaagen.
Svorkmo, Hütte des Kupferbergwerks Roeraas mit 230 Ew. und einer eigenen 1¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche im Kirchspiel Oerkedal.

Sylling, Hof und Annexgemeinde im Kirchspiel Lier, s. Kirkerud.
Sylte, Hof im Kirchspiel Froen.
Sylte, Hof im Kirchspiel Manger.
Sylte, Hof im Kirchspiel Norddalen.
Sylte (Kirke-Sylte), Hof mit der 1¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Sylte im Kirchspiel Vestnaes.
Sylte, Hof im Kirchspiel Ageroe.
Sylte, Hof im Kirchspiel Surendal.
Synaes, Hof im Kirchspiel Haram.
Syre, Hof mit dem bekannten Hafen Syrevig im Kirchspiel Skudesnaes.
Syrstad, Hof im Kirchspiel Meldal.
Systad, Hof im Kirchspiel Askevold.

T.

Taasen, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.
Taafjord (Todraffjord), Hof im Kirchspiel Norddalen.
Tagestad, Hof im Kirchspiel Froen.
Talgoe, Gemeinde, s. Findoe und Gaard.
Tallakshavn, Hafen auf dem Hofe Skougen im Kirchspiel Sandeherred.
Tallakshavn, Hafen und Strandstelle bei der Stadt Krageroe im Kirchspiel Sannikedal.
Talleberg, 3 Höfe im Kirchspiel Skjeberg.
Talleraas, Hof im Kirchspiel Lessoe.
Talvig, s. Alten-Talvig.
Talvig, Handelsplatz und Dampfschiffsstation mit 120 Ew. im Kirchspiel Alten-Talvig, 11 Ml. von Hammerfest entfernt. ☞ Dampfsch.
Tananger, Hafen und Zollstelle im Kirchspiel Haaland.
Tanberg, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Tande, Hof im Kirchspiel Ringsager.
Tangen, Vorstadt, s. Drammen.
Tangen, Hof im Kirchspiel Oeiestad.
Tanum, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vester-Baerum im Kirchspiel Asker.
Tanum, Hof im Kirchspiel Vestby.
Tanum (Tunheim), Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Tanum im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Tastad, 2 Höfe im Kirchspiel Stavanger.
Tauteroe, Hof und Insel im Kirchspiel Frosten.
Teie (Teige), Hof im Kirchspiel Froen.
Teie, Hof im Kirchspiel Noetteroe.
Teien, Hof im Kirchspiel Sande.
Teigland, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Moster und dem bekannten Mosterhavn im Kirchspiel Findaas.
Teiterud, Hof im Kirchspiel Gran.
Telle, Hof im Kirchsp. Hof in der Vogtei Soloeer.
Telle, Hof und Hafen im Kirchspiel Sund.
Tellemarken, Nedre-, Vogtei im Amt Bratsberg, Stift Agershuus, umfasst den sehr bergigen (Luffeld 5000 Fuss hoch) vom Skeen-Elv durchströmten nördlichsten und nordwestlichsten Theil des Amtes in einer Ausdehnung von 13½ [] Ml. mit 18,000 Ew., und besteht aus einer Sörenschieberei und 5 Kirchspielen.
Tellemarken, Oevre-, Vogtei im Amt Bratsberg, Stift Agershuus, nimmt den nordöstl. Theil des Amtes ein, besteht aus ausgedehnten bergigen (Gustafjeld 6000 Fuss hoch) Felsstrecken von einem Umfange von 84 [] Ml. mit c. 24,000 Ew. und enthält eine Sörenschieberei und 9 Kirchspiele.

Tellingen, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Klaeboe.
Tendoe, Hof und Insel im Kirchspiel Alstahoug.
Tenold, Hof im Kirchspiel Viig.
Terdal, Hof im Kirchspiel Etne.
Teroe, Hof und Insel im Kirchspiel Herod. Dampfsch.
Thesen, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Thime (Thimand), 2 Höfe mit der Kirche der Hauptgemeinde Thime im Kirchspiel Lye.
Thingestad, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Thingstad im Kirchspiel Gran.
Thingsager, Hof mit 3 Sägemühlen und 150 Ew. im Kirchspiel Vestre-Moland.
Thingstad, Hof im Kirchspiel Aamot.
Thingstad (Thengelstad), Hof im Kirchspiel Skognen.
Thingstvet, Hof im Kirchspiel Oeiestad.
Thingvold, Kirchspiel in der Vogtei Nordmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an das Meer und die Kirchspiele Stanvig, Sundal, Naasset und Bolsoe, hat ein Areal von 4 □ Ml. mit 4500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Thingvold und die Annexgemeinde Oere, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 3 Ml. von Christiansund entfernt. ☉
Thingvold (Thingvalla), Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Thingvold.
Thingvold, Hof im Kirchspiel Land.
Thjore, 6 Höfe im Kirchspiel Hommedal.
Thjore, Hof im Kirchspiel Haaland.
Thole, Hof im Kirchspiel Vigoeer.
Thorbjoernsbo, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.
Torderoed, Hof im Kirchspiel Mosse.
Thoreid, Hof im Kirchspiel Urskoug.
Thorgersoe, Insel und Hafen im Kirchspiel Semb.
Thori, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Thornaes, Hof im Kirchspiel Ageroe.
Thornaes, Hof im Kirchspiel Aafjord.
Thorset (Taarset), Hof im Kirchspiel Surendal.
Thorshoug, Hof und Papierfabrik im Kirchspiel Agers.
Thorshoug, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Enebak.
Thorshoug, Hof im Kirchspiel Skjesmo.
Thorshoug, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.
Thorshoug, Hof im Kirchspiel Leuten.
Thorshoug, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Thorsnaes, Hof im Kirchspiel Strandebarin.
Thorsnaes, Hof im Kirchspiel Aafjord.
Thorsnaes, Hof im Kirchspiel Leganger.
Thorstrand, Vorstadt, s. Laurvig.
Thorstvet, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Thorvig, Pfarrhof im Kirchspiel Vanelven.
Thorvig, Hof im Kirchspiel Groetten.
Thorvig, Hof im Kirchspiel Thingvold.
Thosnaes, Gemeinde, s. Borge in der Vogtei Ide und Marker, und Holm.
Thosoe, Hof und Ziegelei (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Thotland, Hof im Kirchspiel Hosanger.
Throndenaes, Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, gränzt an die Kirchspiele Qvaefjord, Tranoe, Ibbe-

stad, Loedingen und Ofoten, hat einen Flächeninhalt von $3\frac{1}{4}$ □ Ml. mit 3800 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Throndenaes und die Annexgemeinde Sand, die jede einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 23 Ml. von Tromsøe entfernt. ☉
Throndenaes, Pfarrhof auf der Insel Hindoe, mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Throndenaes.
Thronhjøm (Drontheim). Stift, gränzt im N. an das Stift Tromsøe, im O. an Schweden, im S. an das Stift Agershuus und Bergen, und im W. an das Meer, umfasst die Aemter Romsdal und Soendre- und Nordre-Thronhjøm, und hat einen Flächeninhalt von 445 □ Ml. mit c. 239,000 Ew.
Thronhjøm, Soendre (Drontheim), Amt im Stift Drontheim, umgeben vom Meer, den Aemtern Romsdal, Christiansamt, Nordre-Thronhjøm und Schweden, hat einen Flächeninhalt von 142 □ Ml. mit c. 90,000 Ew. und umfasst eine Stadt (Drontheim) und 3 Vogteien (Strinde, Oerkedal und Fossen) mit 4 Sörenschiebereien und 18 Kirchspielen.
Thronhjøm, Nordre, Amt im Stift Drontheim, begränzt vom Königreich Schweden, dem Amt Soendre-Drontheim und dem Meer, hat einen Flächeninhalt von 178 □ Ml. mit 67,000 Ew. und umfasst eine Stadt (Levanger), eine Ladestelle (Namsos) und 3 Vogteien (Stoerdal, Inderoeen und Namdal) mit 3 Sörenschiebereien und 16 Kirchspielen.
Thronhjøm (Drontheim früher Nidaros), Stadt im Amt Soendre-Drontheim, Stift Drontheim, mit 13,800 Ew., liegt am Ausfluss des Nidelv in den Thronhjøms-Fjord auf $63^{\circ}35'52''$ n. B., $16\frac{1}{2}$ Ml. von Christiansund, $20\frac{1}{2}$ Ml. von Molde, 14 Ml. von Roeraas und $48\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt. Die malerisch gelegene, schon 997 angelegte Stadt, besteht aus der eigentlichen Stadt, und den Vorstädten Blaklandet und Jlen, ist Sitz des Stiftamtmanes, des Bischofs, des höchsten Gerichts und der Norwegischen Bank, hat 4 Kirchen, eine gelehrte und mehrere andere Schulen, ein Hospital, ein Zuchthaus, viele Fabriken, einen guten Hafen und lebhaften Handel und Schifffahrt, so wie eine Kriegsschiffswerfte und einen durch die befestigten Inseln Munkholm und Christiansteen gedeckten Hafen für eine Abtheilung der Norwegischen Marine. ☉ Dampfsch.
Thronhuus, Hof im Kirchspiel Soendre-Ourdal.
Thronsgaarden, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
Thronstad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hurum.
Thronstad, 2 Höfe im Kirchspiel Lexvigen.
Thronvigen, Hof und Fähre über den Christiania-Fjord im Kirchspiel Mosse. **
Thuenaes, Hof im Kirchspiel Houg.
Thuff, Hof im Kirchspiel Gran.
Thuff, Pfarrhof im Kirchspiel Sparbo, c. $\frac{1}{4}$ Ml. von der auf dem Hofe Maere gelegenen Hauptkirche entfernt.
Thuv, Hof im Kirchspiel Klep.
Thyse, Pfarrhof mit einem Schullehrer-Seminarium im Kirchspiel Storoe.
Tiller, 4 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Tiller im Kirchspiel Klaebo.

- Tilrum**, ein durch seinen bedeutenden Jahrmarkt im Monat Juli bekannter Hof im Kirchspiel Broenoe.
- Timenaes**, 2 Höfe im Kirchspiel Tved.
- Tind**, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Rolloug, Flesberg, Hjerdal, Sillejord und Vinje, hat ein sehr bergiges Areal (Tinden 3730', Qvamsfjeld 4650') von c. 20 [] Ml. mit 3400 vorzugsweise von der Viehzucht lebenden Einwohnern, und zerfällt in 4 Gemeinden, die Hauptgemeinde Attraa, und die Annexgemeinden Hovind, Mael und Dal. Die Hauptkirche liegt 12 Ml. von Skeen und 8 Ml. von Kongsberg entfernt.
- Tinden**, Hof im Kirchspiel Oexnaes.
- Tinne**, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
- Tinnaes**, Hof im Kirchspiel Hitterdal.
- Tindvig**, Hof im Kirchspiel Tjoelling.
- Titteren**, Insel und Fischerplatz im Kirchspiel Hitteren.
- Tjelde**, Hof im Kirchspiel Naasset.
- Tjernagelen**, Hof und Hafen im Kirchspiel Findaas, 12 Ml. von Bergen entfernt.
- Tjerne**, Hof mit 10 Häusern (ehem. adl. Gut) im Kirchspiel Ringsager.
- Tjomsaas**, Hof im Kirchspiel Oevrebro.
- Tjong**, Hof im Kirchspiel Roedoe.
- Tjos**, Hof im Kirchspiel Oddernaes.
- Tjose**, Gemeinde, s. Brunlaugnaes u. Omsland.
- Tjugum**, Hof mit der 1¼ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tjugum im Kirchspiel Leganger.
- Tjuren**, Hof, Sägemühle und Nagelfabrik im Kirchspiel Grue.
- Tjoelling**, Kirchspiel in der Vogtei Laurvig, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Sandeherred, Hedrum und das Meer, hat ein Areal von ½ [] Ml. mit 2000 Ew. und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht.
- Tjoelling**, Pfarrhof mit der c. ½ Ml. von Laurvig entfernten Kirche des Kirchspiels Tjoelling.
- Tjoemoe**, Gemeinde, s. Noetteroe und Roed.
- Tjoerve**, Hof im Kirchspiel Vansoe.
- Tjeestem**, Hof im Kirchspiel Strand.
- Tjoesthem**, Hof im Kirchspiel Suldal.
- Tjoetoe** (Tjotta), Insel und Hof mit 210 Ew. und der Kirche der Annexgemeinde Tjoetoe im Kirchspiel Alstahoug, c. 4 Ml. von Broenoe entfernt.
- Todal**, Hof im Kirchspiel Aure.
- Toen**, Hof im Kirchspiel Holand.
- Toen**, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
- Toen**, Hof im Kirchspiel Rolloug.
- Toeien**, Hof im Kirchspiel Agers, bildet seit 1812 zum Theil den botanischen Garten und gehört der Universität Christiania.
- Toeien** (Toden), 2 Höfe im Kirchspiel Hoeland.
- Toemmeraas**, Hof im Kirchspiel Grong.
- Toendel**, Hof im Kirchspiel Oerlandet.
- Toendevold**, Hof im Kirchspiel Lessoe.
- Toenjum**, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Toenjum im Kirchspiel Leerdal.
- Toensager**, 2 Höfe im Kirchspiel Eidsvold.
- Toensager**, Hof im Kirchspiel Stange.
- Toensberg**, Stadt im Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, mit c. 2000 Ew., liegt in einer schönen und fruchtbaren Gegend am Toensberg-Fjord auf 59° 14' n. B., 2½ Ml. von Holmestrand, 1½ Ml. von Horten, 3½ Ml. von Laurvig und 9¾ Ml. von Christiania entfernt, hat eine Kirche, mehre Schulen, ein Hospital, mehre Fabriken und eine lebhafteste Schifffahrt. Der früher sehr bedeutende Handel Toensbergs ist im Abnehmen.
- Toenset**, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Qvikne, Tolgen, Reendalen und Lessoe, hat ein Areal von 20¾ [] Ml. mit 4000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Toenset, und die Annexgemeinden Lille-Elvedal und Tyldal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim, 28¾ Ml. von Christiania, 3¾ Ml. von Roeraas und 18¾ Ml. von Drontheim entfernt.
- Toenset**, Pfarrhof im Kirchspiel Toenset.
- Toeraasen**, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.
- Toerrestad**, Hof im Kirchspiel Ofoten.
- Toerrisdal**, Gemeinde, s. Drangedal.
- Toervigen**, 2 Höfe im Kirchspiel Strandebarm.
- Toesoe**, Hof im Kirchspiel Sund.
- Tofsrud**, Hof im Kirchspiel Leuten.
- Toft**, 2 Höfe auf der Insel Tofte im Kirchspiel Sund.
- Tofte**, 3 Höfe im Kirchspiel Froen.
- Tofte**, Hof (ehemaliges adl. Gut), Gasthof und Relais mit der 2½ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Dovre im Kirchspiel Lessoe, 29½ Ml. von Christiania und 18 Ml. von Drontheim entfernt.
- Tofte**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Hurum.
- Tofteberg**, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
- Toftegaard** (Qvalvaag), Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Lindaas.
- Tofteland**, Hof im Kirchspiel Sogne.
- Togstad**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Togstad**, Hof im Kirchspiel Ringsager.
- Tokle**, 2 Höfe im Kirchspiel Groetten.
- Tolgen**, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Roeraas, Reendalen, Toenset, Qvikne und an Schweden, hat ein Areal von 17½ [] Ml. mit 2500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Tolgen und die Annexgemeinde Vingelen und Dalbygden oder Ous, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Drontheim, 30½ Ml. von Christiania und 3 Ml. von Roeraas entfernt.
- Tolgen**, Pfarrhof mit der Hauptkirche und einer zum Bergwerk Roeraas gehörenden Kupferhütte im Kirchspiel Tolgen.
- Tollefsrud**, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
- Tolstad**, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Vaage.
- Tomb**, Hof im Kirchspiel Vestby.

Tomb, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit 16 Häusern, einer Capelle und 3 Sägemühlen im Kirchspiel Raade.

Tomle, Hof im Kirchspiel Land.

Tomt, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Tomter, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Tomter im Kirchspiel Haabel.

Tomter, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Tomter im Kirchspiel Rommedal.

Toner, Hof im Kirchspiel Bamble.

Tonning, Hof, Handelsplatz und Gasthof im Kirchspiel Stryen.

Tonsen, Hof im Kirchspiel Agers.

Tonstad, Hof mit der 3 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tonstad im Kirchspiel Bakke.

Torblaa-Nedre, Hof im Kirchspiel Graven.

Torget, 2 Höfe, eigentlich eine Inselgruppe, im Kirchspiel Broenoe.

Torjusholmen, Strandstelle mit 500 Ew. im Kirchspiel Oestre-Moland.

Torp, 2 Höfe im Kirchspiel Onsoe.

Torp, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Rakkestad.

Torp, Hof im Kirchspiel Strinden.

Torpe, 2 Höfe mit der 1 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Torpe im Kirchspiel Aal.

Torpen, Gemeinde, s. Land und Aamot.

Torpum, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Berg in der Vogtei Tromsøe.

Torsken, Hof im Kirchspiel Manger.

Torsken, Hof mit der 3 Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Torsken im Kirchspiel Berg in der Vogtei Tromsøe.

Torvestad, Kirchspiel in der Vogtei Ryfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, besteht zum grossen Theil aus Inseln, gränzt an die Kirchspiele Findaas, Skjold, Augvaldnaes und an das Meer, hat einen Flächeninhalt von 1 [] Mi. mit 3000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Torvestad, und die Annexgemeinden Skaare und Udsire, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 5 Mi. von Stavanger entfernt.

Torvestad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Torvestad.

Toten, Vogtei im Amt Christiansamt, Stift Agershuus, hat ein sehr fruchtbares Areal von $23\frac{7}{8}$ [] Mi. mit 29,200 Ew. und besteht aus 2 Sörenschiebereien (Toten und Soendre-Guldbrandsdalen) und 6 Kirchspielen.

Toten, Oestre-, Kirchspiel in der Vogtei Toten, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hurdal, Vardal und Vestre-Toten, hat ein Areal von $2\frac{5}{8}$ [] Mi. mit c. 6000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hof und die Annexgemeinde Balke, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Toten, Vestre-, Kirchspiel in der Vogtei Toten, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Hurdal, Vardal, Oestre-Toten, Gran und Land, hat ein Areal von $3\frac{1}{4}$ [] Mi. mit 5200 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Aas und die Annexgemeinde Kolbo, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

otland, Hof im Kirchspiel Findaas.

Toug, Hof im Kirchspiel Strand.

Tougboel, Hof im Kirchspiel Vinger.

Tougland, 2 Höfe im Kirchspiel Ullensager.

Toxen, 3 Höfe im Kirchspiel Froen.

Traaen, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Traag, Hof im Kirchspiel Bamble.

Traaset, Hof im Kirchspiel Faaberg.

Traastad, 2 Höfe mit einer Fähre über den Glommen im Kirchspiel Vinger. **

Traenen, Gemeinde, s. Luroe.

Trana, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Sparbo.

Tranby, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Tranby im Kirchspiel Lier.

Trandem, Hof im Kirchspiel Vinger.

Tranoe, Kirchspiel in der Vogtei Tromsøe, Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, besteht grösstentheils aus Inseln, hat ein Areal von 7 [] Mi. mit 2500 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Tranoe, und die Annexgemeinden Reisen und Dyroe, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 10 Mi. von Tromsøe entfernt.

Tranoe, Pfarrhof mit der Kirche des Kirchspiels Tranoe.

Tregde, Hof im Kirchspiel Mandal.

Treider, 2 Höfe im Kirchspiel Aas.

Tresfjord, Gemeinde, s. Vestnaes.

Tretten, Gemeinde, s. Oeier.

Treugen, Gemeinde, s. Nissedal.

Triset, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Troegstad, Kirchspiel in der Vogtei Rakkestad, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Enebak, Hoeland, Edsberg und Askim, hat ein Areal von $1\frac{5}{8}$ [] Mi. mit 3700 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Troegstad und die Annexgemeinde Baastad oder Baardstad, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6 Mi. N. von Frederiksbald, 6 Mi. von Frederikstad, 6 Mi. N. O. von Moss und $5\frac{1}{4}$ Mi. S. O. von Christiania.

Troegstad, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Troegstad.

Troemborg, 2 Höfe mit einer Heilquelle und der Kirche der Annexgemeinde Troemborg im Kirchspiel Edsberg.

Trollum, 2 Höfe im Kirchspiel Fjaere.

Trommestad, Hof mit 2 Strandstellen, 68 Häusern und c. 500 Ew. im Kirchspiel Oeiestad.

Tromnaes, Hof im Kirchspiel Ringebo.

Tromsøe, das nördlichste Stift des Reichs, gränzt im S. an das Amt Soendre-Drontheim, im O. an Schweden und Russland, und im N. und W. an das Eismeer und den atlantischen Ocean, hat ein Areal von ungefähr 983 [] Mi. mit etwa 80,000 Ew. und zerfällt in 2 Aemter (Nordland und Finnmarken).

Tromsøe, Stadt im Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, mit 2000 Ew., liegt auf der 1 Mi. langen Insel Tromsøe, 29 Mi. von Hammerfest, 121 Mi. von Drontheim und 130 Mi. von Bergen entfernt, ist Sitz des Stiftamtmanns und Bischofs des Stifts Tromsøe, hat 3 Schulen, ein Seminar, mehrere Fabriken und einen lebhaften Handel hauptsächlich nach Russland. ⚙ Dampfsch.

Tromsøe und Senjen, Distrikt im Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, besteht aus einer Sörenschieberei mit 10 Kirchspielen und 29,000 Ew.

Tromsøe, Landdistrikt mit einem Flächeninhalt von 32 [] Ml. mit 4700 Ew., bildet mit der Stadt Tromsøe zusammen eine Gemeinde und einen Gerichtsbezirk.

Tromøe, Gemeinde, s. Oestre-Moland.

Tronaes, 2 Höfe im Kirchspiel Hoeiland.

Tros, Gasthof und Handelsplatz im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Trosvig, Hof auf der Insel Rolfsoe mit einer Ziegelei, Schiffswerfte, 37 Häusern und 230 Ew. im Kirchspiel Frederikstad.

Trydal, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

Trygslund, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Tryland, 2 Höfe im Kirchspiel Nordre-Undal.

Tryssild, Kirchspiel in der Vogtei Oesterdalen, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Reendalen, Elverum, Aamot und an Schweden, hat ein bergiges Areal von 24 [] Ml. mit 2300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Tryssild, und die Annexgemeinde Osen. Die Hauptkirche liegt 24 Ml. von Christiania entfernt.

Tryssild, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Tryssild.

Trytter, Hof im Kirchspiel Viig.

Tudal, Gemeinde, s. Hjerdal.

Tuft, Hof im Kirchspiel Vestby.

Tuft, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Tuft im Kirchspiel Sandsvaer.

Tune, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hadeland.

Tunem, Hof im Kirchspiel Lye.

Tungeseid, Hof im Kirchspiel Skonevig.

Tunerud-Bruget, 4 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Fedt.

Tunoe, Vogtei, s. Mosse.

Tunoe, Kirchspiel in der Vogtei Mosse und Tunoe, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Vaaler, Skjeberg, Borge, Rakkestad und Rade, besteht zum grossen Theil aus Inseln, hat ein Areal von 1³/₄ [] Ml. mit 5100 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Tunoe und die Annexgemeinde Varthey. Die Hauptkirche liegt 1¹/₂ Ml. von Frederikstad, 3 Ml. von Frederikshald und 3 Ml. von Moss entfernt.

Tunoe, 3 Höfe, von denen der eine Pfarrhof ist, mit der Hauptkirche des Kirchspiels Tunoe.

Tved, Kirchspiel, besteht aus 2 Gemeinden, von denen die Hauptgemeinde Tved in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, die Annexgemeinde Birkenaes aber in der Vogtei Nedenaes, Amt Nedenaes liegt, hat im Ganzen ein Areal von 2¹/₂ [] Ml. mit 2800 Ew. und gehört zum Gerichtsbezirk Odde. Die Hauptkirche liegt 1¹/₂ Ml. von Christiansand entfernt.

Tved, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Tved.

Tvede, Hof im Kirchspiel Holt.

Tvede, Hof und Relais im Kirchspiel Tved. ☺

Tvedestrand, Strandstelle im Amt Nedenaes, Stift Christiansand, mit 460 Ew., liegt am Ende des Oexefjord, 2¹/₂ Ml. von Arendal und 2¹/₂ Ml. von

Oestre-Riisoeer entfernt, gehört zum Kirchspiel Holt und hat eine eigene Schule und etwas Handel und Schifffahrt. ☹

Tvet, Hof im Kirchspiel Holden.

Tvet, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Treugen im Kirchspiel Nissedal.

Tvet, Hof im Kirchspiel Ombli.

Tvet, Hof im Kirchspiel Fanoe.

Tvet, Hof im Kirchspiel Lindaas.

Tveten, 2 Höfe im Kirchspiel Agers.

Tveten, Hof im Kirchspiel Rolloug.

Tveten, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Tveten, 2 Höfe im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Tveten, Hof im Kirchspiel Hitterdal.

Tveten, Hof im Kirchspiel Laurdal in der Vogtei Oevre-Tellemarken.

Tveter, Hof im Kirchspiel Vestby.

Tveter, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Tyby (Kyby), Fischerplatz mit 120 Ew. im Kirchspiel Vadsoe, ¹/₄ Ml. von Vadsoe entfernt.

Tydal, Gemeinde, s. Saelbo und Oevne.

Tydal, Gemeinde, s. Toenset.

Tyri, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.

Tysnaes, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, besteht grösstentheils aus Inseln, von denen die Insel Tysnaes die grösste ist, hat ein fruchtbares waldreiches Areal von 3 [] Ml. mit 3800 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Tysnaes, und die Annexgemeinde Onereim und Opdal, die den Gerichtsbezirk Opdal ausmachen. Die Hauptkirche liegt 4¹/₂ Ml. S.O. von Bergen.

Tysnaes, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Tysnaes.

Tyse, Hof im Kirchspiel Yttre-Holmedal.

Tysvaer, Hof mit der 1¹/₂ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Tysvaer im Kirchspiel Skjold.

U.

Uberg, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

Udbjo, Hof im Kirchspiel Ejeldberg.

Udby, Hof im Kirchspiel Toenset.

Udenaes, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Udenaes im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Udgaarden, Hof im Kirchspiel Vinger.

Udgaarden, Hof im Kirchspiel Toenset.

Udgaarden, Hof im Kirchspiel Bamble.

Udgaarden, Hof im Kirchspiel Sillejord.

Udhoug, Hof im Kirchspiel Oerlandet.

Udoefjord, Hafen auf der Insel Udoe mit 60 Ew. im Kirchspiel Mandal.

Udsteen-Kloster, Hof auf der Insel Klosteroe mit der 1¹/₂ Ml. von Stavanger entfernten Kirche der Annexgemeinde Udsteen-Kloster im Kirchspiel Rennesoe.

Udvig, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.

Udvig, Gemeinde, s. Indvigen.

Udvig, Hof im Kirchspiel Beitstaden.

Ugland, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Oddernaes.

Uglen, Pfarrhof im Kirchspiel Vaerdal.

Ukkestad, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Ulefos, Hof und Sägemühle an dem durch seine Schönheit berühmten Wasserfall Ulefos im Kirchspiel Holden.

Ulen, Hof im Kirchspiel Modum.

Ulfshagen, Hof im Kirchspiel Aal.

Ulfsteen, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Dronheim, gränzt an die Kirchspiele Borgund, Joeringfjord und Volden und an das Meer, besteht zum Theil aus Inseln, von denen Hareidland die grösste, hat ein Areal von $2\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 2200 Ew. und besteht aus 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ulfsteen, und die Annexgemeinde Hareid, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 25 Ml. von Bergen und 3 Ml. von Aalesund entfernt. ☞

Ulfsteen, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ulfsteen.

Ulla, Hof und Hafen im Kirchspiel Tjoelling.

Ulland, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Ulle, Hof im Kirchspiel Haram.

Ullensager, Kirchspiel im Amt Agershuus, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Eidsvold, Naes, Soerum und Gjerdrum, hat ein Areal von $2\frac{1}{16}$ [] Ml. mit 5300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Ullensager und die Annexgemeinde Hovind. Die Hauptkirche liegt auf einer Höhe von 600 Fuss auf dem Wege von Christiania nach Kongsvinger und Schweden, 3 Ml. N.O. von Christiania. ☞

Ullensager, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Ullensager.

Ullensager, Hof im Kirchspiel Land.

Ullensvang, Pfarrhof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ullensvang im Kirchspiel Kinzervig.

Ullerhaug, Hof im Kirchspiel Stavanger.

Ullern, Hof im Kirchspiel Agers.

Ulleren, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Qudal im Kirchspiel Soendre-Oudal.

Ulleroe, Hof und Insel im Kirchspiel Herod.

Ulleroed, Gemeinde, s. Skjeberg und Oestby.

Ullershoug, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Ullevold, Hof im Kirchspiel Agers.

Ulnaes, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ulnaes im Kirchspiel Nordre-Oudal.

Ulsager, Hof im Kirchspiel Goel.

Ulstvet, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Ulveland, Hof (ehemaliges adl. Gut) mit der Kirche der Annexgemeinde Bakke im Kirchspiel Eger.

Ulven, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Ringsager.

Ulven, Hof im Kirchspiel Ous.

Ulven, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Ulverager, Hof im Kirchspiel Storoeen.

Ulverud, Hof im Kirchspiel Eger.

Ulvestad, Hof im Kirchspiel Volden.

Ulvig, Gemeinde, s. Graven und Lekve.

Ulvigsager, Hof im Kirchspiel Sogndal.

Ulvoesund, Hof und Hafen im Kirchspiel Vestre-Moland.

Undal, Soendre-, Kirchspiel in der Vogtei Mandal, Amt Lister und Mandal, Stift Christian-sand, gränzt an die Kirchspiele Nordre-Un-

dal, Holme, Mandal u. Lyngdal u. an das Meer, hat ein Areal von 2 [] Ml. mit 3900 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Haupt-gemeinde Valle und die Annexgemeinde Spangereid, die beide zum Gerichtsbezirk Foss gehören. Die Hauptkirche liegt $1\frac{1}{4}$ Ml. von Mandal und $6\frac{1}{4}$ Ml. von Christian-sand entfernt. ☞

Undal, Nordre-, Kirchspiel in der Vogtei Man-dal, Amt Lister und Mandal, Stift Christian-sand, gränzt an die Kirchspiele Soendre-Undal, Bjelland, Holme und Lyngdal, hat ein Areal von $1\frac{1}{2}$ [] Ml. mit 1900 Ew. und zer-fällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptge-meinde Vigmostad und die Annexgemeinde Konnismo, die mit dem Kirchspiel Soendre-Undal zusammen den Gerichtsbezirk Foss ausmachen. Die Hauptkirche liegt $2\frac{3}{4}$ Ml. von Mandal entfernt.

Undem, Hof im Kirchspiel Lye.

Underberg, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Underberge, Hof im Kirchspiel Strand.

Underdal, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Haupt-kirche entfernten Kirche der Annexgemein-de Underdal im Kirchspiel Umland.

Undersbo, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Undrum, 3 Höfe im Kirchspiel Semb.

Undrumsdal, Gemeinde, s. Vaale und Solleroed.

Unstad, Hof im Kirchspiel Borge in der Vog-tei Lofoten.

Unneberg, 3 Höfe im Kirchspiel Sandeherred.

Unneland (Okensminde), Hof im Kirchspiel Fjeld.

Upstad, Hof im Kirchspiel Valle.

Urdal, Hof im Kirchspiel Skjold.

Urheim, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Umland (Aurland), Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt am Sognfjord, umgeben von den Kirch-spielen Leganger, Leerdal, Aal und Vosse, hat ein Areal von $8\frac{1}{4}$ [] Ml. mit 28,000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptge-meinde Vang und die Annexgemeinden Flom und Underdal, welche zu den Gerichtsbezir-ken Umland und Naeroe gehören. Die Haupt-kirche liegt 16 Ml. von Bergen entfernt. ☞

Urnaes, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Haupt-kirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Urnaes im Kirchspiel Hafslo.

Urskoug, Kirchspiel in der Vogtei Nedre-Rome-rige, Amt Agershuus, Stift Agershuus, liegt am-Glommen, eingeschlossen von den Kirchsp. Naes, Vinger u. Fedt, hat ein Areal von 3 [] Ml. mit 35,000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Urskoug und die Annex-gemeinde Blakjer. Die Hauptkirche liegt $3\frac{3}{4}$ Ml. von Christiania entfernt. ☞

Urskoug, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Urskoug.

Usby, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Jarlsberg.

Ust (Ost), Hof im Kirchspiel Meelhuus.

Utne, Hof im Kirchspiel Kinzervig.

Utsland, Hof im Kirchspiel Holme.

Utvaersoe, Hof und Insel im Kirchspiel Evind-vig, ist der westlichste Punkt des König-reichs Norwegen.

Uvenaes, Hof im Kirchspiel Naes in der Vog-tei Romerige.

Uxvatten, Hof im Kirchspiel Gjerrestad.

V.

Vaade, 2 Höfe und Sägemühlen im Kirchspiel Beitstaden.

Vaage, Kirchspiel in der Vogtei Gulbrandsdalen, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Lessoe, Lom und Slidre, hat ein zum Theil sehr bergiges Areal (Jetta 5300 Fuss, Nautgaardstinden 7450 Fuss) von 14½ [Ml. mit 5500 Ew., die von Ackerbau, Viehzucht, Jagd und Fischelei leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vaage, und die Annexgemeinden Sell und Hedalen, die mit einem Theil des Kirchspiels Froen zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Vaage, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vaage.

Vaage, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Vigeladal.

Vaage, 2 Höfe im Kirchspiel Skudesnaes.

Vaage, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.

Vaage, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Varildsoe im Kirchspiel Strandebarim.

Vaage, Hof, Hafen, Gasthof und Handelsplatz im Kirchspiel Saeloe.

Vaagen, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Borge, Hassel und Loedingen, hat ein sehr bergiges Areal von 9 [Ml. mit 2400 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vaagen und die Annexgemeinde Gimsoe, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Vaagenaes, Hof im Kirchspiel Manger.

Vaagsholt, Hof im Kirchspiel Hommedal.

Vaagsvold, Hof im Kirchspiel Vansoe.

Vaagsoe, Gemeinde, s. Saeloe und Roedberg.

Vaagoe, Hof auf der Insel gl. Ns. mit der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vaagoe im Kirchspiel Ageroe.

Vaalberget, Hof im Kirchspiel Grue.

Vaale, Kirchspiel in der Vogtei Jarlsberg, Amt Jarlsberg und Laurvig, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Botne, Borre, Semb und Ramnaes, hat ein fruchtbares Areal von ¾ [Ml. mit 2400 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vaale und die Annexgemeinde Undrumsdal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 1 Ml. von Holmestrand und 2 Ml. von Toensberg entfernt.

Vaale, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vaale.

Vaalen, Hof im Kirchspiel Gusdal.

Vaaler, Kirchspiel in der Vogtei Mosse und Tunoe, Amt Smaalehnen, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Haabel, Skibtvat, Tunoe, Raade und Rygge, hat ein Areal von 2 [Ml. mit 2500 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vaaler und die Annexgemeinde Svendal, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Vaaler, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vaaler.

Vaaler, Hof im Kirchspiel Hof in der Vogtei Soloeer.

Vaarre, Hof im Kirchspiel Augvaldnaes.

Vaarum, Hof im Kirchspiel Ullensager.

Vads, Gemeinde, s. Skjold und Kaarhuus.

Vadsoe, Stadt im Amt Finnmarken, Stift Tromsø, mit 400 Ew. liegt am Varangerfjord ungefähr 9 Ml. von Vardoe entfernt, und hat einen guten Hafen, aber nur unbedeutenden Handel.

Vadsoe, Kirchspiel im Amt Finnmarken, Stift Tromsø, hat ein ausgedehntes den östlichen Theil Finnmarkens umfassendes Areal mit nur 1400 Ew. excl. der Einwohnerzahl der Stadt Vadsoe, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vadsøe und die Annexgemeinde Vardoe, die jede für sich einen Gerichtsbezirk ausmachen.

Vaeding, Hof im Kirchspiel Oeiestad.

Vaegli, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vaegli im Kirchspiel Rolloug.

Vaegoe (Vaegenoe), Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Drontheim, besteht nur aus Inseln, von denen die Insel Vaegoe die grösste ist, hat einen Flächeninhalt von 1½ [Ml. mit 1100 Ew. und bildet nur eine Gemeinde, die zum Gerichtsbezirk Broenoe gehört. Die Hauptkirche liegt 33 Ml. von Drontheim entfernt.

Vaerdal, Vogtei, s. Stoerdal.

Vaerdal, Kirchspiel in der Vogtei Stoerdal, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Sparbo, Stoerdal, Skognen, an das Königreich Schweden und an das Meer, hat ein Areal von 12 [Ml. mit 5900 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Stiklestad und die Annexgemeinden Vuku und Hallan, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6½ Ml. von Drontheim entfernt.

Vaerdal, 5 Höfe im Kirchspiel Inderoeen.

Vaerdalsoeren, Strandstelle am Ausfluss des Vaerdals-Elv mit 67 Häusern und 370 Ew. im Kirchspiel Vaerdal.

Vaerket, Vorstadt, s. Stavanger.

Vaernaes (Varnaes), Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Stoerdal.

Vaernoe-Kloster, Hof (früher ein Kloster, später ein adl. Gut) im Kirchspiel Rygge.

Vaerran, Gemeinde, s. Ytteroeen u. Vestvig.

Vaerum, Pfarrhof im Kirchspiel Grong.

Vaeroe, Kirchspiel in der Vogtei Lofoten, Amt Finnmarken, Stift Tromsø, besteht nur aus Inseln, hat ein Areal von 1 [Ml. mit 300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vaeroe und die Annexgemeinde Rost.

Vaeting, Hof im Kirchspiel Moland.

Vager, Hof im Kirchspiel Norderhoug.

Vagesteen, Hof im Kirchspiel Agers.

Vake, Hof u. Sägemühle im Kirchspiel Fjeldberg.

Valager, Hof und Gasthof im Kirchspiel Indvigen.

Valand, Hof im Kirchspiel Holme.

Valand, Hof im Kirchspiel Bjelland.

Valberg, Hof im Kirchspiel Vaage.

Valberg, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Lofoten.

Valby, Hof im Kirchspiel Tjoelling.

Vald, Hof im Kirchspiel Soerum.

Valdal, Hof im Kirchspiel Norddalen.

Valde, Hof im Kirchspiel Vaage.

Valder, Vogtei, s. Hadeland.

Valderhaug, Hof, Hafen, Handelsplatz und Leuchtfeuer auf der Insel Valderoe im Kirchspiel Borgund.

Valdørsund, Hafen, Handelsplatz und Dampfschiffsstation im Kirchspiel Aafjord, 9 Mi. von Drontheim entfernt. Dampfsch.

Valen, Hof im Kirchspiel Fjeldberg.

Valen, 2 Höfe im Kirchspiel Storoeen.

Valestrand, Gemeinde, s. Storoeen.

Valhalla, Hof im Kirchspiel Oddernaes.

Valland, Hof im Kirchspiel Vigoeer.

Valle, Kirchspiel in der Vogtei Raabygdelaug, Amt Nedenaes, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Vinje, Mo, Moland und Bygland, hat ein Areal von ungefähr 25 □Mi. mit 2400 Ew., und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Valle und die Annexgemeinden Hyllestad und Bykle, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 15 Mi. von Stavanger, 17 Mi. von Christiansand und 18 Mi. von Arendal entfernt.

Valle, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Valle.

Valle, 3 Höfe im Kirchspiel Lier.

Valle, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Valle, Hof im Kirchspiel Holt.

Valle, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Valle im Kirchspiel Soendre-Undal.

Valle, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Oersten im Kirchspiel Volden.

Vallesvaer, 2 Höfe im Kirchspiel Vestre-Moland.

Vallim, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Aardal im Kirchspiel Hjelmeland.

Vallumstad, Hof im Kirchspiel Ramnaes.

Valloe, Hof, Hafen, Branntweimbrennerei, Baumwollenweberei und bedeutende Saline im Kirchspiel Semb. Dampfsch.

Valset, Gemeinde, s. Rommedal.

Valstad, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.

Valstad, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudalen.

Valstad, Hof im Kirchspiel Vaerdal.

Valum, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Vambheim, Hof im Kirchspiel Graven.

Vanelven, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Davig, Volden, Herroe und an das Meer, hat ein Areal von $2\frac{1}{4}$ □Mi. mit 1900 Ew., die von Ackerbau und Viehzucht leben, und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vanelven und die Annexgemeinde Soevde, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 21 Mi. von Bergen und 6 Mi. von Aalesund entfernt. ☹

Vang, Kirchspiel in der Vogtei Hedemarken, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Aamot, Leuten und Stange, hat ein Areal von 4 □Mi. mit 6700 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Furnaes. Die Hauptkirche liegt 11 Mi. N. von Christiania. ☹

Vang, Kirchspiel in der Vogtei Hadeland, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, wird von hohen Felsen umschlossen und hängt nur im O. mit dem Kirchspiel Slidre zusammen, hat ein Areal von 15 □Mi. mit 2600 haupt-

sächlich Viehzucht treibenden Einwohnern, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vang und die Annexgemeinden Hurum und Oeie. Die Hauptkirche liegt 23 Mi. von Christiania und $11\frac{1}{2}$ Mi. von Leerdalsoeren entfernt.

Vang, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vang in der Vogtei Hedemarken.

Vang, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vang in der Vogtei Hadeland.

Vang, Hof im Kirchspiel Krogstad.

Vang, 2 Höfe im Kirchspiel Gjerdrum.

Vang, 2 Höfe im Kirchspiel Jaevnager.

Vang, Pfarrhof mit der 1970 Fuss hoch gelegenen Hauptkirche des Kirchspiels Opdal.

Vang, 3 Höfe im Kirchspiel Inderoeen.

Vangen, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Vangen im Kirchspiel Vosse.

Vangens-Alminding, Hof, Gasthof, Thingstelle und Handelsplatz im Kirchspiel Vosse.

Vangestad, Hof im Kirchspiel Flesberg.

Vangnaes, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Mi. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vangsnaes im Kirchspiel Leganger.

Vangvig, Hof im Kirchspiel Lexvigen.

Vansoe (Vansyn), Kirchspiel in der Vogtei Lister, Amt Lister und Mandal, Stift Christiansand, liegt auf einer mit dem Kirchspiel Herod zusammenhängenden Halbinsel, hat ein Areal von 2 □Mi. mit 5600 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vansoe u. die Annexgemeinde Farsund, die zum Gerichtsbezirk Helvig gehören. Die Hauptkirche liegt $10\frac{1}{2}$ Mi. von Christiania entfernt.

Vansoe, Pfarrhof mit einer Schule und der Hauptkirche des Kirchspiels Vansoe.

Varaa-Bruget, 12 Sägemühlen im Kirchspiel Fedt.

Vardal, Kirchspiel in der Vogtei Toten, Amt Christiansamt, Stift Agershuus, liegt am Mjoesen, begränzt von den Kirchspielen. Toten und Biri, hat ein Areal von $1\frac{1}{16}$ □Mi. mit c. 3000 Ew., und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vardal und die Annexgemeinde Hund, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 13 Mi. von Christiania entfernt. ☹

Vardal, Pfarrhof im Kirchspiel Vardal.

Vardoe, Stadt im Amt Finnmarken, Stift Tromsøe, mit nur 200 Ew., liegt auf der Insel Vardoe, 30 Mi. von Hammerfest und 9 Mi. von Vadsoe entfernt, hat einen guten Hafen, aber nur unbedeutenden Handel. ☹

Vardoe, Gemeinde, s. Vadsoe.

Vardoehuus, Festung mit einer Besatzung von ungefähr 60 Mann zum Schutz der Stadt Vardoe.

Vareide (Vargeide), Hof im Kirchspiel Flakstad.

Varhaug, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Varhaug im Kirchspiel Haa.

Varild, 2 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.

Varildskoug, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Vinger.

Varildsoe, Gemeinde, s. Strandebarm.

Vartdal, Hof im Kirchspiel Ulfsteen.

Varthey Gemeinde, s. Tunoe.

Vasenrud, Hof und Relais, $2\frac{3}{8}$ Mi. von Vigersund entfernt, im Kirchspiel Sigdal. ☹

Vaterland, Vorstadt, s. Christiania.

Vatnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Sigdal.
Vatne, Hof im Kirchspiel Vestre-Moland.
Vatne, 2 Höfe im Kirchspiel Hegebostad.
Vatne, Hof im Kirchspiel Hoeiland.
Vatne, Hof im Kirchspiel Storoe.
Vatne, Hof im Kirchspiel Borgund.
Vatne, Gemeinde, s. Borgund und Osgotten.
Vatnemoholm, Hafen im Kirchspiel Egersund.
Vatsaas, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Vatsaas im Kirchspiel Bindalen.
Veaa, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.
Veblemo, Hof im Kirchspiel Nordre-Undal.
Veblungsnaes, Strandstelle, Gasthof, Relais und Handelsplatz mit dem bedeutenden Romsdal Jahrmarkt und c. 150 Ew. im Kirchspiel Groetten. 
Veden (Hvein), Hof und Sägemühle im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.
Vedoe, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Bolsoe, Naasset, Grytten und Vestnaes, hat ein Areal von 2 [] Ml. mit 2000 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vedoe und die Annexgemeinde Roedven, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen.
Vedoe, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vedoe.
Vedum, Hof im Kirchspiel Faaberg.
Vedum, Hof im Kirchspiel Oeier.
Vedvigen, Hof im Kirchspiel Saeloe.
Vee, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Flaa im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringgerige.
Vee, Hof im Kirchspiel Sande.
Vee, Hof im Kirchspiel Tved.
Vee, Hof im Kirchspiel Etne.
Veen, Hof im Kirchspiel Stange.
Veen, Hof im Kirchspiel Leuten.
Veen, Hof im Kirchspiel Qvikne.
Vefald, 2 Höfe im Kirchspiel Drangedal.
Vefald, 2 Höfe im Kirchspiel Sillejord.
Vefsen, Hof und Ziegelei im Kirchspiel Ide.
Vefring, Hof mit der 2 1/4 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vefring im Kirchspiel Foerde.
Vefsen, Kirchspiel in der Vogtei Helgeland, Amt Nordland, Stift Tromsø, gränzt an die Kirchspiele Hemnaes, Mo, Broenoe, Alstahoug und an Schweden, hat ein sehr bergiges Areal von 34 [] Ml. mit 4300 Ew., die hauptsächlich von Viehzucht (Rennthierzucht) und Fischerei leben, und besteht nur aus einer Gemeinde, die zugleich einen Gerichtsbezirk ausmacht. Die Kirche liegt 6 Ml. NO. von Broenoe.
Vegaardsheien, Gemeinde, s. Gjerrestad und Moland.
Vegge, Hof im Kirchspiel Suldal.
Vegger, Hof u. Sägemühle im Kirchspiel Haabel.
Vegusdal, Hof mit der 2 1/2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vegusdal im Kirchspiel Evje.
Vehuus, Hof im Kirchspiel Ombli.
Veien, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Veien, Insel und Fischerplatz mit 160 Ew. im Kirchspiel Edoe.
Veigdal, 3 Höfe im Kirchspiel Vaaler.
Veikle, Hof im Kirchspiel Froen.
Veiklen (Veklen), Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Oerlandet.

Veisteen, Hof im Kirchspiel Norderhoug.
Venjum, 3 Höfe im Kirchspiel Soefde.
Veldre, Gemeinde, s. Ringsager und Flisager.
Velle, 2 Höfe im Kirchspiel Augvaldnaes.
Velle, Hof im Kirchspiel Oerskoug.
Veloug, 2 Höfe im Kirchspiel Jaevnager.
Veme, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Norderhoug.
Vemmestad, 2 Höfe im Kirchspiel Lyngdal.
Vemundvig, Hof im Kirchspiel Overhalden.
Venebygden, Gemeinde, s. Ringebo und Forrestad.
Venje, Hof im Kirchspiel Stranden.
Venje, Hof und Sägemühle mit 300 Ew. im Kirchspiel Ytteroeen.
Venje, Hof und Handelsplatz im Kirchspiel Boe in der Vogtei Lofoten.
Venje, Hof im Kirchspiel Vaagen.
Venjum, Hof im Kirchspiel Hafslo.
Venneroed, Hof im Kirchspiel Stokke.
Vennesgaard, Hof (ehemaliges adl. Gut) im Kirchspiel Aas.
Vennesland, Hof mit 150 Ew. und der 1 1/2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vennesland im Kirchspiel Oevreboe.
Vennaes, Hof mit 300 Ew. und der 1 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Mosvig im Kirchspiel Ytteroeen.
Vere, 2 Höfe mit 220 Ew. im Kirchspiel Vansoe.
Vereide, 2 Höfe mit der Hauptkirche des Kirchspiels Gloppen.
Verlos, Hof mit der 1/2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Udvig im Kirchspiel Indvigen.
Verpe, Hof im Kirchspiel Boe in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Verpe, 2 Höfe im Kirchspiel Sillejord.
Vervaagen, Hof im Kirchspiel Brunlaugnaes.
Vespestad, Hof im Kirchspiel Storoeen.
Vestad, Hof im Kirchspiel Stange.
Vestad, Hof im Kirchspiel Vedoe.
Vestad, Hof im Kirchspiel Boe.
Vestby, Kirchspiel in der Vogtei Agers, Amt Agershuus, Stift Agershuus, liegt am Christiania-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Aas, Droebak und Haabel, hat ein Areal von 1 1/6 [] Ml. mit 3000 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vestby und die Annexgemeinden Garder und Soner, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Moss, 3 1/2 Ml. von Christiania und 1 7/8 Ml. von Moss entfernt.
Vestby, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vestby.
Vestby, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Enebak.
Vestby, Hof im Kirchspiel Soendre-Oudal.
Vestby, Hof im Kirchspiel Hedrum.
Vestby-Bruget, Hof und 8 Sägemühlen mit 12 Häusern und 84 Ew. im Kirchspiel Skjesmo.
Vesteraalen, Vogtei, s. Lofoten.
Vesterdal, Hof im Kirchspiel Hvidesoe.
Vestfossen, Hof mit fast 800 Ew., bedeutenden Sägemühlen und einem zum Eisenbergwerk Hassel gehörigen Eisenhammer im Kirchspiel Eger.

Vestgaard, Hof im Kirchspiel Aremark.

Vestgaard, Hof mit der $4\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Stor-Elvedalen im Kirchspiel Aamot.

Vestland, Hof im Kirchspiel Vaaler.

Vestmork, Hof im Kirchspiel Skjesmo.

Vestnaes, Kirchspiel in der Vogtei Romsdal, Amt Romsdal, Stift Drontheim, liegt am Romsdalfjord, umgeben von den Kirchspielen Grytten, Strand, Oerskoung und Borgund, hat ein Areal von 3 [Ml. mit 3300 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vestnaes und die Annexgemeinde Sylte oder Tresfjord, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Bergen nach Molde.

Vestnaes, Hof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vestnaes.

Vestre, Hof im Kirchspiel Borgund.

Vestre-Moland, s. Moland.

Vestre-Toten, s. Toten.

Vestrum, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Vestrum, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Ektne im Kirchspiel Skognen.

Vestvig, Hof mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vaer-ran im Kirchspiel Ytteroeen.

Vetten, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.

Veum, Hof im Kirchspiel Frederikstad.

Veum, 2 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Veum im Kirchspiel Moland.

Veum, Hof im Kirchspiel Urland.

Vevelstad, Hof, Sägemühle und Ziegelei im Kirchspiel Krogstad.

Vevelstad, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Vevelstad im Kirchspiel Alstahoug.

Vevlen, Hof im Kirchspiel Stange.

Vibe, Hof im Kirchspiel Sparbo.

Vibrantsoe, Insel, Hafen und Leuchtfeuer im Kirchspiel Torvestad.

Vibstad, Hof im Kirchspiel Overhalden.

Viddal, Hof im Kirchspiel Joerringfjord.

Videnaes (Vineus), 2 Höfe im Kirchspiel Skib-tvet.

Vie (Viden), Hof im Kirchspiel Foerde.

Vien, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Hedemarken.

Viistad, Hof im Kirchspiel Jaevnager.

Viig, Kirchspiel in der Vogtei Sogn, Amt Nordre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Leganger, Hosanger, Ladvig und Indre-Holmedal, hat ein Areal von $6\frac{1}{2}$ [Ml. mit 3200 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Hopperstad und die Annexgemeinden Hove, Qvamsoe und Arnefjord, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt $12\frac{1}{2}$ Ml. von Bergen entfernt.

Viig, Pfarrhof im Kirchspiel Viig.

Viig, Hof im Kirchspiel Berg in der Vogtei Ide und Marker.

Viig, bedeutender Hof mit Ziegelei und Sägemühlen und 19 Wohnungen im Kirchspiel Enebak.

Viig, Hof im Kirchspiel Skjeberg.

Viig, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Stange.

Viig, 2 Höfe im Kirchspiel Tjoelling.

Viig, Hof im Kirchspiel Nissedal.

Viig, Hof im Kirchspiel Klep.

Viig, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.

Viig, 2 Höfe im Kirchspiel Vigoeer.

Viig, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Viig im Kirchspiel Indre-Holmedal.

Viig, Hof im Kirchspiel Vanelven.

Viig, Hof im Kirchspiel Volden.

Viig, Hof auf der Insel Otteroe mit der 2 Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Viig im Kirchspiel Fossnaes.

Viig, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Viig im Kirchspiel Broenoe.

Viig, Hof im Kirchspiel Hassel.

Vige, Hof und Hafen im Kirchspiel Oddernaes.

Vigebygd, Gemeinde, s. Fjeldberg.

Vigedal, Kirchspiel in der Vogtei Rysfylke, Amt Stavanger, Stift Christiansand, gränzt an die Kirchspiele Etne, Suldal, Jelsoe und Naerstrand, hat etwas über 3 [Ml. mit 2300 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vigedal und die Annexgemeinden Imsland und Sandeid. Die Hauptkirche liegt $5\frac{1}{2}$ Ml. N. von Stavanger.

Vigedal, Pfarrhof im Kirchspiel Vigedal.

Vigeland, Hof mit 9 Sägemühlen und 200 Ew. im Kirchspiel Oevreboe.

Vigeland, 2 Höfe, Gasthof, Thingstelle und Relais im Kirchspiel Soendre-Undal.

Vigen, Hof im Kirchspiel Valle.

Vigen, Hof im Kirchspiel Stoerdal.

Vigen, Hof im Kirchspiel Inderoeen.

Viger, Hof im Kirchspiel Land.

Viger, Hof mit der Kirche der Annexgemeinde Viger oder Aadalen im Kirchspiel Norderhoug.

Viger, Hof mit der Strandstelle Vigersund im Kirchspiel Modum.

Vigernaes, Hof im Kirchspiel Urskoug.

Vigerrust, Hof im Kirchspiel Lessoe.

Vigersund, Hof, Strandstelle und Relais am Ausfluss des Tyrifjord im Kirchspiel Modum.

Vigestad, Hof im Kirchspiel Bindal.

Viggen, Hof mit der Kirche der Hauptgemeinde Viggen oder Boersen im Kirchspiel Boersen.

Vigmostad, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Vigmostad im Kirchspiel Nordre-Undal.

Vignaes, Hof im Kirchspiel Findoe.

Vigstad, Hof im Kirchspiel Lom.

Vigsteen, Hof im Kirchspiel Nannestad.

Vigoeren, Strandstelle, Handelsplatz und Gasthof mit 470 Ew. im Kirchspiel Viig.

Vigoeer oder **Qvam**, Kirchspiel in der Vogtei Hardanger, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, liegt am Samle-Fjord, umgeben von den Kirchspielen Vosse, Graven, Kin-zervig, Strandebarm und Ous, hat ein Areal von $3\frac{1}{2}$ [Ml. mit 2500 von Ackerbau und Viehzucht lebenden Einwohnern und zerfällt in 2 Gemeinden, die Hauptgemeinde Vigoer und die Annexgemeinde Oestensoe, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 6 Ml. von Bergen entfernt.

Vigoeer, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vigoeer.

Vike, Hof im Kirchspiel Skonevig.
Vikingevaag, Hof im Kirchspiel Evindvig.
Vikingstad, Hof im Kirchspiel Torvestad.
Vikre, Hof im Kirchspiel Skudesnaes.
Vilberg (Viliaberg), 2 Höfe im Kirchspiel Soerum.
Vilberg, Hof im Kirchspiel Land.
Villingstad, Hof im Kirchspiel Roeken.
Vilnaes, Hof mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vilnaes im Kirchspiel Askevold.
Vindenaes, Hof im Kirchspiel Ous.
Vindern, Hof im Kirchspiel Agers.
Vindingstad, Hof im Kirchspiel Slidre.
Vindorum, Hof im Kirchspiel Gran.
Vinge, Hof im Kirchspiel Lexvigen.
Vingelen, Hof mit der $\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vingelen im Kirchspiel Tolgen.
Vinger, Kirchspiel in der Vogtei Soloeer, Amt Hedemarken, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Grue, Urskoug, Naes und Soendre-Oudalen und an Schweden, hat ein fruchtbares, walddreiches Areal von 9 □ Ml. mit 8600 Ew. und zerfällt in 2 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vinger und die Annexgemeinde Eidskoug, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt an der Landstrasse von Christiania nach Stokholm, $8\frac{1}{2}$ Ml. von Christiania entfernt.
Vinger, Pfarrhof im Kirchspiel Vinger, liegt am Glommen, der Stadt Kongsvinger gegenüber.
Vingnaes, Hof bei der Stadt Lille-Hammer im Kirchspiel Faaberg.
Vinje, Kirchspiel in der Vogtei Oevre-Tellemarken, Amt Bratsberg, Stift Agershuus, gränzt an die Kirchspiele Sillejord, Laurdal, Mo, Tind und Kinzervig, hat ein sehr bergiges, hochgelegenes (von 1500 bis über 4000 Fuss) Areal von 22 □ Ml. mit 2600 Ew., die hauptsächlich von der Viehzucht leben, und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vinje und die Annexgemeinden Rouland und Naesland, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 13 Ml. N.W. von Skien. ☞
Vinje, Pfarrhof mit der Hauptkirche des Kirchspiels Vinje.
Vinje, Hof im Kirchspiel Bamble.
Vinje, Pfarrhof mit der Kirche der Hauptgemeinde Vinje oder Suldal im Kirchspiel Suldal.
Vinje, Hof, Sägemühle, Gasthof und Handelsplatz mit der $\frac{3}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vinje im Kirchspiel Hevne.
Vinjum, Hof im Kirchspiel Urland.
Vinne, Hof im Kirchspiel Vaerdal.
Vinaes, 3 Höfe im Kirchspiel Eger.
Virak, Hof im Kirchspiel Bakke.
Virshoug, Hof im Kirchspiel Vang in der Vogtei Hedemarken.
Visnaes, Hof im Kirchspiel Stryen.
Vistad, 2 Höfe im Kirchspiel Ringebo.
Vistad, 3 Höfe im Kirchspiel Vaage.
Vistad, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Oevre-Tellemarken.
Viste, Hof im Kirchspiel Stavanger.
Vister, 4 Höfe im Kirchspiel Tunoe.

Visur, Hof im Kirchspiel Borge in der Vogtei Ide und Marker.
Vittal, 3 Höfe im Kirchspiel Ullensager.
Vivelstad, Hof und Sägemühle im Kirchspiel Lier.
Vivestad, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vivestad, im Kirchspiel Ramnaes.
Voeie, Hof im Kirchspiel Drangedal.
Voeien, Hof im Kirchspiel Asker.
Voeien, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Voelner, Hof im Kirchspiel Soerum.
Voelneberg, Hof im Kirchspiel Soerum.
Vogstad, 3 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Vogter, Hof im Kirchspiel Qvaefjord.
Voie, Hof im Kirchspiel Oestre-Moland.
Voie, Hof im Kirchspiel Oddernaes.
Voje, Hof im Kirchspiel Flekkefjord.
Vold, Hof im Kirchspiel Grue.
Vold, Hof im Kirchspiel Naes in der Vogtei Ringeringe.
Vold, Hof im Kirchspiel Borre.
Vold, Hof mit der $1\frac{1}{4}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Vold im Kirchspiel Groetten.
Vold, Hof im Kirchspiel Meldal.
Voldbo, Gemeinde, s. Slidre und Loeken.
Volden, Kirchspiel in der Vogtei Soendmoer, Amt Romsdal, Stift Drontheim, gränzt an die Kirchspiele Ulfsteen, Joeringfjord, Eid und Vanelven, hat ein fruchtbares Areal von $3\frac{3}{4}$ □ Ml. mit 4100 Ew. und besteht aus 2 Gemeinden, der Hauptgemeinde Volden und der Annexgemeinde Oersten, die zusammen einen Gerichtsbezirk ausmachen. Die Hauptkirche liegt 30 Ml. von Bergen und $4\frac{1}{2}$ Ml. von Aalesund entfernt. ☞
Volden, Hof im Kirchspiel Qvikne.
Voldnaes, Hof im Kirchspiel Grue.
Voldvet, Hof im Kirchspiel Soefde.
Volhovd, Hof im Kirchspiel Land.
Vollebak, Hof im Kirchspiel Aas.
Volloug, 3 Höfe im Kirchspiel Nannestad.
Vorland, Hof mit der $1\frac{1}{2}$ Ml. von der Hauptkirche entfernten Kirche der Annexgemeinde Boemmel im Kirchspiel Findaas.
Vormnaes, 2 Höfe im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige.
Vormsund, Hof mit einer Fähre über den Vormen, auf der Landstrasse von Christiania nach Kongsvinger, im Kirchspiel Naes in der Vogtei Romerige. **
Vosse und Nordhordlehn, Vogtei im Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, umfasst einen Flächenraum von 54 □ Ml. mit 45,000 Ew., besteht zum Theil aus Inseln und zerfällt in 2 Sörenschiebereien und 9 Kirchspiele.
Vosse, Kirchspiel in der Vogtei Vosse, Amt Soendre-Bergenhuus, Stift Bergen, gränzt an die Kirchspiele Viig, Graven, Ous, Houg und Hosanger, hat ein Areal von 27 □ Ml. mit 9300 Ew. und zerfällt in 4 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Vangen, und die Annexgemeinden Evanger, Vinje und Opheim, welche zwei Gerichtsbezirke ausmachen. ☞
Voxen, Hof und Sägemühle mit 8 Häusern im Kirchspiel Agers.

Vraa, 2 Höfe im Kirchspiel Hvidesoe.
Vraalstad Hof im Kirchspiel Drangedal.
Vrem, 2 Höfe im Kirchspiel Boc in der Vogtei Nedre-Tellemarken.
Vuku, 3 Höfe mit der Kirche der Annexgemeinde Vuku im Kirchspiel Vaerdal.

Y.

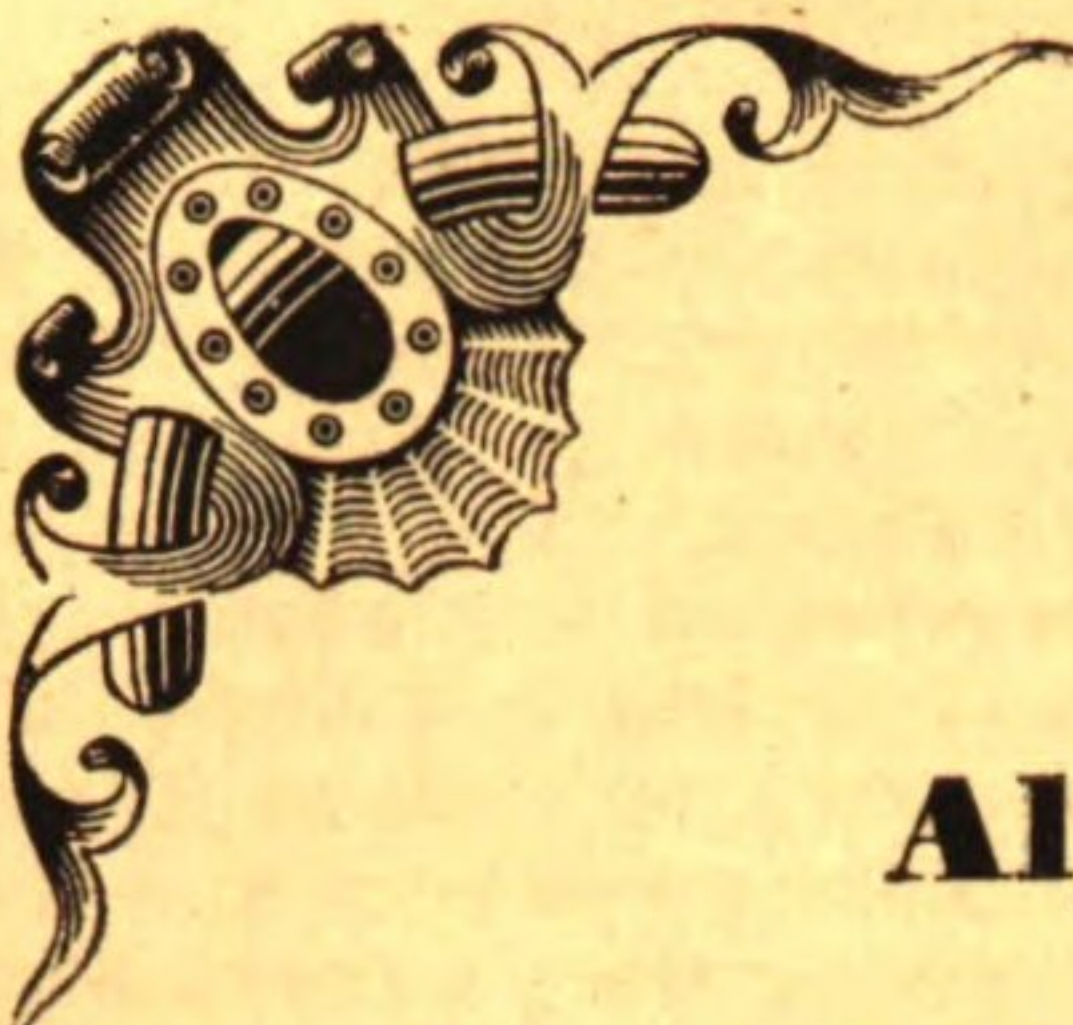
Ydsteboe, Hof im Kirchspiel Lindaas.
Indesdal, Hof im Kirchspiel Evindvig.
Ystehede, Hof mit einer Ziegelei im Kirchspiel Ide.
Ytteren, Hof im Kirchspiel Mo in der Vogtei Helgeland.
Yttersoe, Hof im Kirchspiel Hedrum.

Ytteroeen, Kirchspiel in der Vogtei Inderoeen, Amt Nordre-Drontheim, Stift Drontheim, besteht aus der im Trondhjems-Fjord gelegenen malerischen Insel Ytteroe, und eine von den Kirchspielen Beitstaden, Aafjord, Oerland und Lexvigen begränzten Festlandsstrecke, hat c. 3400 Ew. und zerfällt in 3 Gemeinden, nemlich die Hauptgemeinde Ytteroe und die Annexgemeinden Mosvig und Verran, von denen Ytteroe und Mosvig einen Gerichtsbezirk ausmachen, während die Annexgemeinde Verran zum Gerichtsbezirk Inderoeen gehört. Die Hauptkirche liegt $4\frac{1}{2}$ S.Ml. von Drontheim entfernt. 

Yttrebro, Hof im Kirchspiel Holden.

Yttre-Holmedal, s. Holmedal.





Alphabetisch geordnetes

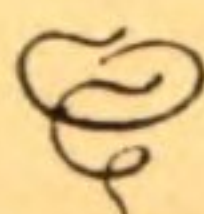
Topographisch-Statistisches Handbuch

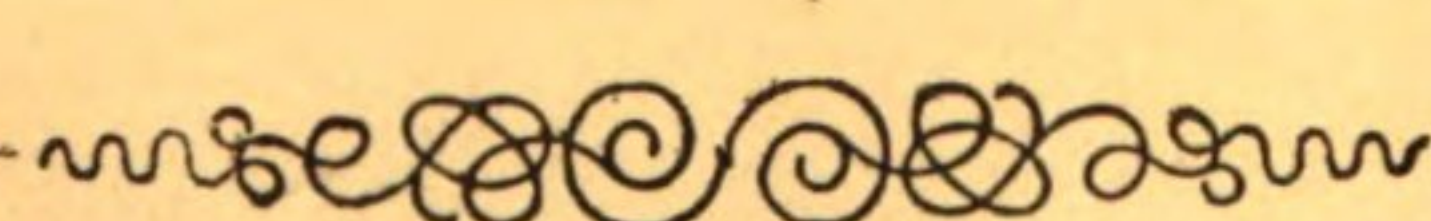
des

Königreichs Norwegen

von

Waldemar Karstens.



—  —

L ü b e c k.

Carl Boldemann's Buchhandlung.

—
1 8 5 4.





Karstens, Waldem.

Alphabetisch geordnetes topographisch-statistisches Handbuch des Königr.
Norwegen

Lübeck 1854

H.sept. 99 m

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10451966-5